

Von der Kunst des Reisens

Ö1 DESTINATIONEN 2022



Das Ö1 »Ambiente«-Team

Die Ö1 Sendereihe »Ambiente – Von der Kunst des Reisens« bringt jeden Sonntag Reisereportagen über ferne und auch nahe Länder. Für diesen Katalog wirkt das »Ambiente«-Team jedes Jahr an der Auswahl der Reiseziele mit, besucht vorab einige Destinationen – daher stammen die Reisetagebücher auf manchen der folgenden Seiten – und gestaltet dazu Sendungen, die Sie gesammelt im oe1.orf.at/reiseatlas finden. Und während Sie dann vielleicht selbst auf eine dieser Reisen gehen, ist die Ö1 Reisedirektion schon wieder anderswo unterwegs fürs nächste Jahr...



Margit Atzler, Jakob Fessler, Emil Wimmer, Eva Roither, Ernst Weber, Matthias Haydn, Margit Hainzl, Brigitte Voykowitsch, Ursula Burkert (Redaktionsleitung), Philip Scheiner (v. l. n. r.). Beim Fotoshooting fehlten Edgar Schütz und Stefan Spath – sie waren für »Ambiente« unterwegs.

»AMBIENTE – VON DER KUNST DES REISENS«

Sonntag, 10.05 Uhr, Ö1

Die Aufgabe der Ö1 »Ambiente«-Redaktion ist einfach und schwierig zugleich: anderswo den Alltag erfahren, das Besondere im Alltäglichen aufspüren, historische Zusammenhänge durchdringen, um die Gegenwart zu begreifen – Reisen mit allen Sinnen.

Margit Atzler

- »Reisen bedeutet für mich, mit offenen Augen das Leben kennenzulernen – das Leben, so vielfältig es auf der ganzen Welt ist. Im Gepäck dabei: Neugierde, Mut und auch ein bisschen Leichtsinn.«

Ursula Burkert

- »Ich reise aus Interesse am Fremden und an der Fremde sowie aus Lust am Schauen, Hören, Schmecken und Riechen ... Außerdem ist Reisen ein bewährtes Mittel, um Ängste abzubauen und ein Stück weit offener zu werden.«

Jakob Fessler

- »Es muss nicht weit weg sein. Aber wenn wir nicht reisen, sind wir verloren.«

Margit Hainzl

- »Ich reise, weil sich zwischen Aufbruch und Ankunft zahllose neue Wege eröffnen.«

Matthias Haydn

- »Mich begeistern fremde Lebensumstände, Lebensläufe, Interessen und Geschichten.«

Eva Roither

- »Reisen bedeutet, sich auszusetzen: ungewohnten Orten und überraschenden Geschichten. Jeder Mensch und jeder Ort hat etwas zu erzählen.«

Philip Scheiner

- »Aus dem Flugzeug sieht man, dass die Erde eine Zielscheibe ohne Mittelpunkt ist. Am Wanderweg liegen schier unendlich viele Ziele. Ein trefflicher Kompromiss ist die Bundesstraße: ziellos über die Länder ...«

Edgar Schütz

- »Jede Reise – ob sie nun nach Potzneusiedl, Thimphu oder Chichicastenango führt – ist ein Puzzlestein, der das vielfältige Bild von der Welt und ihren Menschen um ein weiteres Stück komplettiert.«

Stefan Spath

- »Ich reise, weil mich schon seit meiner Jugend brennend interessiert, was es um die nächste Ecke und am Ende der Welt zu sehen gibt; am liebsten an Orte, die meine Fantasie schon im Vorhinein beflügeln.«

Brigitte Voykowitsch

- »Ich reise, weil es meine nomadische Seele seit jeher in die – vor allem östliche – Ferne gezogen hat.«

Ernst Weber

- »Ich bin neugierig auf Exotisches, das mich vom Alltag wegbringt.«

Emil Wimmer

- »Ich reise, um in diesem einen, einmaligen Leben einiges von diesem einzigartigen Planeten zu sehen.«



Ö1 CLUB

Nicht vergessen

Wenn Sie beim Anbieter, den Sie ausgewählt haben, anlässlich der Buchung Ihre Ö1 Club-Mitgliedsnummer angeben, reisen Sie und Ihre Begleitung günstiger.

**Liebe Ö1 Club-Mitglieder, liebe Reisende!**

In den vergangenen Monaten war ansatzweise wieder möglich, was uns in der Zeit der Lockdowns schwer vorstellbar erschien: Wir konnten reisen.

Der Aufbruch in die nähere und fernere Nachbarschaft setzt heute allerdings ein höheres Maß an Selbstverantwortung und Organisation voraus. Anmelden, Impfen und Testen gehören in der Coronapandemie zu den Standardauflagen für Reisende. Man tut es, um sich und andere bestmöglich zu schützen und um ein Stück jener Unbeschwertheit und Freiheit zurückzuerobern, die mit Reisen immer verbunden waren.

Auch Themen wie Klimaschutz und nachhaltige Verbesserung sozialer und ökonomischer Gegebenheiten in den Zielländern rücken stärker in den Fokus der Reiseplanungen. Im aktuellen Katalog kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie CO₂-Emissionen kompensiert werden können. Ist die Kompensation nicht in den Angeboten der Veranstalter enthalten, gibt es individuelle Möglichkeiten, das Reise-CO₂ auszugleichen. Anleitungen dafür liefern u. a. die Universität für Bodenkultur Wien oder Klimaschutzorganisationen mit Schwerpunkt Reisen wie beispielsweise atmosfair.

Bleiben Sie gesund und reiselustig!

Silvia Lahner
Leiterin Ö1 Kultur



Wir werden vermisst

Fernwehalarms vs. Klimagewissen. Reisegedanken von Susanna Hagen

Nach der langen Urlaubsabstinenz flammt die Sehnsucht nach der Ferne allorts heftig auf. Und auch wir Reisenden werden schmerzlich vermisst, speziell von den kleinen, nachhaltigen Tourismusanbietern in den Ländern des Südens.



Zugreisen finde ich großartig. Auch andere öffentliche Verkehrsmittel sind fixe Bestandteile meiner Reisen in Europa. Doch langsam kommen auch die Reiseträume von der Ferne wieder zum Vorschein – gemeinsam mit Gedanken zum Klimaschutz. Im Stimmungstief der Lockdowns habe ich mich gerne mit der angeblichen Rückkehr der Seepferdchen in die gondelbefreiten Kanäle von Venedig trösten lassen, oder mit dem kolportierten Babyboom bei Afrikas Menschenaffen. Doch so schön meine Fantasien auch waren – die Realität sieht leider nicht rosig aus: Zahlreiche kleine Projekte in den Ländern des Südens, die mit sozial innovativen und umweltschonenden Angeboten positiv zur Entwicklung beitragen, sind durch ihre Abhängigkeit vom internationalen Tourismus in arge finanzielle Bedrängnis geraten. Um die Menschen, die mit großem Engagement hinter diesen Projekten stehen, mache ich mir Sorgen.

Kleine Musterbetriebe leiden

Zum Beispiel um meine Freundin Ida Cham in Gambia, deren Kochkurse schon lange ausfallen. Normalerweise kann sie sich vor Buchungen kaum retten. Kein Wunder: Kulinarik ist der beste Schlüssel zu Land, Leuten und Lächeln. Und wie kommt wohl die großartige Chobe Game Lodge in Botswana jetzt zurecht, die mit ihrem 100-prozentig weiblichen Team von Driver-Guides und ihren elektrischen Safariautos wahre Pionierarbeit leistet? Was ist aus dem Safariunternehmen von Lydia Kalimwine in Uganda geworden, die mit den Spenden



ihrer Gäste ein Waisenhaus für 240 Kinder betrieb? Und was macht Gopi Parayil im indischen Kerala, der bei seinen Reiseprogrammen die Menschen der niedrigsten Kaste einbindet?

Einnahmen fehlen im Naturschutz

Speziell im globalen Süden fehlen die Tourismuseinnahmen, mit denen bislang auch wichtige Natur- und Artenschutzprogramme mitfinanziert wurden. Verwaiste Nationalparks mussten ihre Ranger/innen in unbezahlten Urlaub schicken, Wilderei nimmt zu. Auch beim Meeresschutz drohen wichtige Vorhaben im wahrsten Sinne des Wortes zu versanden. Einheimische, die normalerweise von Strand- und Tauchtourist/innen leben, haben sich notgedrungen wieder vermehrt dem Fischfang zugewandt. Die illegalen Aktivitäten der industriellen Fischerei sind im Steigen begriffen.

Zeit, umzudenken

Es ist zweifellos gut für den Planeten, dass die Menschen in Europa auch wieder die Schönheit vor der eigenen Haustür schätzen gelernt haben. Doch anderswo lassen sich die Einnahmenverluste nicht mit Besucher/innen aus dem Inland abfedern. Die Pandemie hat Schwachstellen sichtbar gemacht, bietet damit aber auch die Chance für ein weltweites Umdenken. Nicht billige Ausbeutung von Mensch und Natur, sondern Projekte mit positiven lokalen Auswirkungen auf Soziales und Umwelt machen für mich die Zukunft des Tourismus aus. Zweifellos werden Fernreisen mit Rücksicht aufs Klima künftig



seltener werden müssen, und CO₂-Kompensation wird zum Minimalstandard für Verantwortungsbewusste. Ob und wie Fernreisen genützt werden, bleibt jeder und jedem selbst überlassen. Wenn ich aber Ihnen, mir und unseren Enkelkindern etwas wünschen darf, dann ist das eine für alle Menschen lebenswerte Welt, in der Reisen wieder etwas Besonderes ist. Und

eine, in der wir uns Gedanken machen, was wir mit unserem Geld bewirken können.



Susanna Hagen ist freie Reisejournalistin mit Fokus auf Verantwortung und Nachhaltigkeit im Tourismus und Redakteurin bei »Von der Kunst des Reisens«.

Österreichs wilde Natur – erhalten und erleben

Um 1800 stand der Alpensteinbock kurz vor seiner Ausrottung. Wäre diese Art ausgestorben, dann gäbe es heute europaweit nur noch in den Pyrenäen und im Kaukasus Steinböcke. Tatsächlich leben derzeit rund 1.200 Tiere in den Hohen Tauern, deren zentrale Gebiete ab 1981 schrittweise zum Nationalpark erklärt wurden. Akut bedroht ist heute die Europäische Sumpfschildkröte, denn dieser scheuen Sonnenanbeterin sind die Lebensräume abhanden gekommen – ihr bietet der Nationalpark Donau-Auen Zuflucht.



– Trockengelegte Böden, begradigte Gewässer, Zersiedelung und Straßenbau haben die Sumpfschildkröte in den vergangenen Jahrzehnten immer weiter zurückgedrängt. Einer der wenigen Orte in Mittel- und Nordeuropa, an denen noch eine intakte Population besteht, ist der Nationalpark Donau-Auen im Osten Österreichs. Hier finden die Tiere ruhige Gewässer mit treibenden Baumstämmen, auf denen sie

gut geschützt Wärme tanken können. Sie können sich vermehren und im besten Fall ihr natürliches Höchstalter von 80 Jahren erreichen. Ihre Gelege an Land werden durch Gitter vor Nesträubern wie Fuchs und Marder geschützt.

– Im Nationalpark Hohe Tauern brauchen die Steinböcke weiterhin Aufmerksamkeit: Die Zahl der Tiere bietet keine ausreichend große genetische Bandbreite, und der

Bestand wird durch Milben, aber auch die Klimaerwärmung zusätzlich beeinträchtigt. Weitere Beobachtung und Forschung ist daher nötig, um den Alpensteinbock dauerhaft schützen zu können.

– Zum Konzept der Nationalparks gehört aber nicht nur der Schutz von Arten und Naturräumen. Besucher/innen sollen dort Information, Naturerlebnisse und Erholungsraum finden.

Ö1 CLUB

Ö1 Club goes Urwald

Die Nationalparks Austria sind mit Jahresbeginn 2022 neuer Ö1 Club-Partner. Beim Besuch eines der Nationalparkzentren erhalten Ö1 Club-Mitglieder als Geschenk ein Bienenwachstuch – wertvoll als wiederverwendbare Jausenverpackung und Ersatz für Einwegfolien im Haushalt. Der Nationalpark Donau-Auen gewährt außerdem 10 % Ermäßigung bei Führungen.

An Spezialführungen zu den Sumpfschildkröten und ganztägigen Exkursionen zum Thema Steinwildbeobachtung können Ö1 Club-Mitglieder im Frühling bzw. Sommer 2022 im Rahmen der Reihe »Ö1 Club-Exklusiv« teilnehmen. Mehr im Ö1 Monatsmagazin gehört

– oe1.orf.at/club | oe1.orf.at/gehoert | www.nationalparksaustria.at

Patenschaft

für ein Schildkrötengelege: € 100,–

- An den Projektpartner Tiergarten Schönbrunn:
IBAN: AT48 1200 0006 1752 1000
BIC: BKAUATWW
Kennwort: »Sumpfschildkröte«
- sumpschildkroete.at

Mitgliedschaft

im Verein der Freunde des Nationalparks Hohe Tauern

- Jährlicher Mitgliedsbeitrag: € 10,–
- Beinhaltet u.a. kostenfreie Teilnahme an ausgewählten Exkursionen
- tauernfreund.at/mitgliedschaft

Alle Reisen im Überblick



Reise (in Rot) Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Begleitung (siehe auch S. 8).

Das Ö1 »Ambiente«-Team	S. 2
Das Ö1 Editorial	S. 3
Reisen mit Verantwortung	S. 4
Die Ö1 Begleitung	S. 8
Nachhaltig reisen	S. 96
Reise-/Stornobedingungen	S. 97
Impressum	S. 98

KULTUR- UND WISSENSCHAFTSREISEN

Reise 1	Von Hochöfen zur Hypermoderne: Esch-sur-Alzette
Reise 2	Baltische Begegnungen – Kulturhauptstadt Kaunas
Reise 3	New York und das Metropolitan Museum of Art
Reise 4	Auf der Donau nach Budapest und in die Puszta
Reise 5	Mit der MS Primadonna ans Schwarze Meer
Reise 6	Timișoara und das Banat
Reise 7	Per Bahn von Wien bis Sizilien
Reise 8	Gletscher, Palmen, Panoramastrecken
Reise 9	Welterbe in Salzburg, Graz und Wien
Reise 10	Brünn – das mährische Juwel
Reise 11	Gekrönte Kleinkunst – Salzburger Stier in Lindau
Reise 12	Die Sterne über Teneriffa
Reise 13	Budapest – real, politisch, sozial
Reise 14	Kultur- und Naturhighlights der Grünen Insel
Reise 15	Renaissance-Höhepunkte in Florenz und Venedig
Reise 16	Philosophische Wanderungen am Fuschlsee
Reise 17	Kunst am Puls der Zeit: documenta fifteen in Kassel
Reise 18	Brüssel mit Roland Adrowitzer
Reise 19	Israel mit Ben Segenreich
Reise 20	Vielfältiges Welterbe am Bottnischen Meerbusen

Luxemburg u. a.	S. 10
Litauen, Lettland, Estland	S. 12
USA	S. 13
Ungarn	S. 14
H, SRB, RO, BG, SK	S. 15
H, SRB, RO	S. 16
Italien	S. 17
Schweiz	S. 18
Österreich	S. 19
Tschechien	S. 20
Deutschland	S. 21
Spanien	S. 22
Ungarn	S. 24
Irland	S. 25
Italien	S. 27
Österreich	S. 28
Deutschland	S. 29
Belgien	S. 30
Israel	S. 31
Finnland, Schweden	S. 33

MUSIK- UND LITERATURREISEN

Reise 21	Zu Wallander und Pippi Langstrumpf
Reise 22	Schwedische Kunst, Opern und der Siljansee
Reise 23	Zu Molière nach Paris und Versailles
Reise 24	»Le week-end« mit Weltmusik in Rabat
Reise 25	»Le week-end« im geschichtsträchtigen Mallorca
Reise 26	»Le week-end« bei der Schubertiade
Reise 27	Mit Ernst Kreneks <i>Reisebuch</i> durch die Alpen
Reise 28	Dürrenmatts Schweizer Welten
Reise 29	Erlebnis Südfinnland mit Opernfestival
Reise 30	Elīna Garanča im Regensburger Schloss
Reise 31	Viva Rossini mit Cecilia Bartoli in Wien
Reise 32	Auf den Spuren Virginia Woolfs durch England

Schweden	S. 36
Schweden	S. 38
Frankreich, Deutschland	S. 39
Marokko	S. 40
Spanien	S. 41
Österreich	S. 42
Österreich	S. 43
Schweiz	S. 44
Finnland	S. 45
Deutschland	S. 46
Österreich	S. 47
Vereinigtes Königreich	S. 48

REISE 24



REISE 51



REISE 57



AKTIV- UND GENUSSREISEN

Reise 33	Im »Regenwald der Österreicher«	Costa Rica	S. 50
Reise 34	Der Lechweg – von der Quelle bis zum Fall	Österreich, Deutschland	S. 52
Reise 35	Unterwegs in Osttirols Bergsteigerdörfern	Österreich	S. 53
Reise 36	Golfschnuppern im Tiroler Kaiserwinkl	Österreich	S. 54
Reise 37	Auf zwei Rädern um den Bodensee	Österreich, Deutschland	S. 55
Reise 38	Voller Genuss im Blaufränkischland	Österreich	S. 56
Reise 39	Von Käse, Speck und Kräutern – der Oberpinzgau	Österreich	S. 56
Reise 40	Das Veneto – die Heimat des Prosecco	Italien	S. 57
Reise 41	Von den Alpen bis ans Meer	Slowenien	S. 58
Reise 42	Hautnah an der Natur	Island	S. 59
Reise 43	Strand und Berge – Sardinien erwandern	Italien	S. 60
Reise 44	Summer Supreme – Fitness tanken in Mittersill	Österreich	S. 62
Reise 45	Nordlichtzauber in Tromsø	Norwegen	S. 63
Reise 46	Body & Mind – Yogaretreat in Millstatt	Österreich	S. 64
Reise 47	Zu Fuß durch die Cinque Terre	Italien	S. 65
Reise 48	Traumpfade an der Mosel	Deutschland	S. 65
Reise 49	Slow-Trekking mit Sechstausenderblick	Nepal	S. 66
Reise 50	Wandern zwischen Blumen auf Madeira	Portugal	S. 68
Reise 51	Kalimera, Korfu!	Griechenland	S. 69
Reise 52	Marrakesch, ANIMA-Garten und Hoher Atlas	Marokko	S. 70
Reise 53	Winterwandern in den Karpaten	Rumänien	S. 71

STUDIEN- UND ERLEBNISREISEN

Reise 54	Galicien und Nordportugal – das gemeinsame Erbe	Spanien, Portugal	S. 74
Reise 55	Gaudís fantasievolles Barcelona	Spanien	S. 76
Reise 56	Malta und Gozo – kleine Inseln, große Geschichte	Republik Malta	S. 77
Reise 57	Bezaubernde Grenzgänge: Elsass und Schwarzwald	Frankreich, Deutschland	S. 78
Reise 58	Frankreichs wildromantischer Nordwesten	Frankreich	S. 79
Reise 59	Durchs historische Schlesien	Polen, Deutschland	S. 81
Reise 60	Martin Luther und die deutsche Klassik in Weimar	Deutschland	S. 82
Reise 61	Von Warschau bis Danzig, von Posen bis Krakau	Polen	S. 84
Reise 62	Galizien – auf den Spuren der Donaumonarchie	Polen, Ukraine, Slowakei	S. 85
Reise 63	Bukarest, Moldauklöster, Siebenbürgen	Rumänien	S. 86
Reise 64	Von Bessarabien nach Odessa	Republik Moldau, Ukraine	S. 87
Reise 65	Glanzvolles Russland: Moskau und St. Petersburg	Russland	S. 88
Reise 66	Montenegro, die Schweiz des Balkans	Montenegro u.a.	S. 89
Reise 67	Das Land der Helden und Mythen	Griechenland	S. 90
Reise 68	Magisches Arabien – der Oman	Oman	S. 91
Reise 69	Indian Summer in Ontario und Québec	Kanada	S. 92
Reise 70	Von Edinburgh in die schottischen Highlands	Vereinigtes Königreich	S. 93
Reise 71	In die Traumwelten nördlich des Polarkreises	Finnland u.a.	S. 94

Die Ö1 Begleitung

Ob Rossini oder Schubert, ob Schwedenkrimi, mallorquinisches Mittelalter oder K.-u.-k.-Nostalgie – auf ausgewählten Reisen werden Sie von Spezialist/innen für das Thema oder das Ziel der Reise begleitet. Die meisten von ihnen sind als Sendungsgestalter/innen für Ö1 tätig, und einige haben »ihre« Reise/n sogar selbst konzipiert. Zusätzlich zur Reiseleitung des jeweiligen Pauschalreiseveranstalters bereichert die Ö1 Begleitung Ihr Reiseerlebnis inhaltlich – durch ihr Fachwissen, ihre Erfahrung und ihre Nähe zu Ö1. Die begleiteten Reisen sind im Inhaltsverzeichnis gekennzeichnet.



Friederike C. Raderer

Reisen 1, 60, 62

- »Kunst muss begreifbar gemacht werden«, lautet das Credo der Autorin, die seit Jahrzehnten für Ö1 tätig ist. Sie führt Sie dorthin, wo Musik-, Literatur- und Kunstschaffende aufgewachsen sind, gearbeitet haben oder inspiriert wurden.



Christoph Wagner-Trenkwitz

Reise 20

- Der gebürtige Wiener ist Chef-dramaturg der Volksoper Wien. Für Ö1 moderiert er regelmäßig »Pasticcio« und »Anklang« sowie das Neujahrskonzert mit den Wiener Philharmonikern, über die er auch ein Buch geschrieben hat.



Irene Suchy

Reisen 21, 27

- Musikredakteurin bei Ö1, Dramaturgin, Librettistin, Literatin und Lehrbeauftragte an Universitäten im In- und Ausland. Ihre Radioarbeit führt von der Musik ausgehend auch zu (gesellschafts-)politischen Fragen, stets geleitet von Skepsis und Humor.



Renate Burtscher

Reise 22

- Langjährige Ö1 Moderatorin, Gestalterin von Sendungen wie »Pasticcio« und »Klassik-Treffpunkt«. Tut nichts lieber, als ihre Begeisterung für Musik, Bühne und Literatur mit kunstsinnigen Menschen zu teilen: ob live im Radio oder unterwegs auf Reisen.



Elke Tschalkner und Christian Scheib

Reisen 24, 25, 26

- Ein Herzensprojekt des eingespielten Ö1 Redaktionsteams ist die wöchentlich gemeinsam gestaltete Musiksending »Le week-end« samstags um 13 Uhr, die bereits eine Reihe von internationalen Preisen gewonnen hat.



Michael Blees

Reise 31

- Michael Blees ist Leiter des Ö1 Ressorts Konzert und Oper, er moderiert Übertragungen u.a. aus der Wiener Staatsoper, gestaltet Opern- und Operettenprogramme, ist Gastgeber der »Ö1 Opernwerkstatt« und hält Vorträge zu seinem Lieblingsthema Oper.



Mercedes Echerer

Reise 63

- Weltenbürgerin mit Hang zum Europäischen. Schauspielerin, Regisseurin, Moderatorin, Leiterin von EU XXL FILM, Herausgeberin und »Ö1 Stimme«. Tochter einer ungarischen Siebenbürgerin und eines Oberösterreichers. Liebt Reisen, guten Wein und Lyrik.

Die Ö1 Kultur- und Wissenschaftsreisen

Mit dem Zug bis nach Sizilien, auf der Donau bis ins Delta, mit den schönsten Panoramabahnen durch die Schweiz – auch der Weg kann das Ziel sein. In Budapest werden Sie in den Lebenswelten von Menschen verschiedenster sozialer Zugehörigkeit empfangen, in Brüssel von ORF-Routinier Roland Adrowitzer, in Israel von Ben Segenreich. Ob Kunst in New York, Sterne über Teneriffa, Philosophieren am Fuschlsee, Europäische Kulturhauptstädte oder Welterbestätten Österreichs – die Vielfalt in diesem Kapitel ist immens.



»AMBIENTE – VON DER KUNST DES REISENS«

Sonntag, 10.05 Uhr, Ö1

»Die gefährlichste aller Weltanschauungen ist die Weltanschauung der Leute, welche die Welt nicht angeschaut haben.«

Alexander von Humboldt (1769–1859)

- | | |
|----------|---|
| REISE 1 | Hochöfen und Hypermoderne – Kulturhauptstadt Esch-sur-Alzette |
| REISE 2 | Baltische Begegnungen in Kaunas – Europäische Kulturhauptstadt 2022 |
| REISE 3 | New York – Gotham City und The Met |
| REISE 4 | Mit der MS Primadonna nach Budapest |
| REISE 6 | Timișoara und die historische Kulturregion Banat |
| REISE 7 | Land der Sehnsucht – mit der Bahn durch ganz Italien |
| REISE 8 | Von den Gletschern zu den Palmen – Panoramabahnen der Schweiz |
| REISE 9 | Weltkulturerbe in Österreich |
| REISE 10 | Brünn – das mährische Juwel |
| REISE 11 | Gekrönte Kleinkunst – der Salzburger Stier in Lindau |
| REISE 12 | Über den Wolken des Nordost-Passats – Astronomie in Teneriffa |
| REISE 16 | Philosophische Wanderungen am Fuschlsee |

Zu diesen Reisen sind »Ambiente«-Sendungen entstanden oder in Planung.
oe1.orf.at/reiseatlas

Hochöfen und Hypermoderne

REISE 1

Ö1 Reise in die Europäische Kulturhauptstadt 2022 Esch-sur-Alzette in Luxemburg, nach Trier und Metz.

Begleitet von Ö1 Redakteurin Mag. Friederike C. Raderer

Der Titel Kulturhauptstadt Europas 2022 hat Esch-sur-Alzette schon jetzt in eine Euphorie versetzt, die sich auf die ganze Region auswirkt. Mit ihren Eisenhütten und Stahlwerken einst Industriehochburg, wurde die Stadt durch den industriellen Niedergang ab den frühen 1970er Jahren zur Veränderung gezwungen. Mittlerweile hat man das »graue« Image erfolgreich hinter sich gelassen und präsentiert sich dank des neu geschaffenen Stadtviertels Esch Belval hypermodern.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Luxemburg

- Flug in die Hauptstadt des Landes
- Die Altstadt begeistert u. a. mit dem Großherzoglichen Palast, der spätgotischen Kathedrale Notre-Dame und dem barocken Außenministerium.
- Der Tag klingt im Europaviertel aus, das viele faszinierende Gebäude beheimatet – beispielsweise das Mudam, das Museum für moderne Kunst, das von einer 40 Meter hohen Glaspypamide überragt wird.

2. Tag

Kulturhauptstadt Europas 2022

- Esch-sur-Alzette, zweitgrößte Stadt des Großherzogtums, war einst Hochburg der Eisenindustrie. Heute wächst rings um die zwei verbliebenen Hochöfen das ambitionierte Erneuerungsprojekt Esch Belval: ein Stadtviertel mit Unicampus, trendigen Lokalen und einem Zentrum für Industriekultur. Hochofen A ist bis auf eine Höhe von 40 Metern frei zugänglich – und erlaubt atemberaubende Ausblicke auf den neuen Stadtteil.

- Bei einem Rundgang entdecken Sie die vielfältigen Architekturdenkmäler der Stadt. Eine spektakuläre Fußgängerbrücke führt vom Bahnhof in den Stadtpark Gaalgebierg, der mit französischen Ziergärten, englischen Landschaftsgärten und Waldgebiet lockt.

3. Tag

Ausflug nach Müllerthal und Ösling

- Sie erforschen das Wanderparadies Region Müllerthal, spazieren in Echternach über den Marktplatz mit seinen stattlichen



Bürgerhäusern und legen beim Aquatower Berdorf einen kurzen Stopp ein. Ziel ist die feudale Burgruine Beaufort (12. Jh.).

- Am Nachmittag besichtigen Sie die monumentale mittelalterliche Burg Vianden in der Region Ösling.

4. Tag

In der Moselregion

- Am Ufer der Mosel – Grenzfluss zu Deutschland – wachsen die Trauben für den bekannten Moselwein. Verkosten können Sie diesen in Remich, dem Zentrum des luxemburgischen Weinbaus.
- Nach dem Mittagessen schlendern Sie zur Moselpromenade und brechen zu einer Schiffsfahrt auf der Mosel auf.

5. Tag

Trier und das Römische Reich

- Deutschlands älteste christliche Sakralbauten sind in Trier beheimatet, genauso wie die Porta Nigra, ein beeindruckender römischer Torbau. Rundgang durch die Altstadt zum wunderschönen Hauptmarkt mit Petrusbrunnen, zur Hohen Domkirche St. Peter zu Trier, zur Konstantinbasilika, wo einst der römische Kaiser residierte, und zu den Kaiserthermen
- Am Nachmittag Besuch der wohl bedeutendsten Ausstellung des Jahres im Landesmuseum Trier, »Der Untergang des Römischen Reiches«, mit herausragenden internationalen Exponaten

6. Tag

Metz – Museum des Goldenen Hofes

- Metz, ursprünglicher Stammsitz der Karolinger, blickt auf eine spannungsreiche Vergangenheit zurück. Nach der Besichtigung der Kathedrale Saint-Étienne geht es ins Bahnhofsviertel, das Anfang des 20. Jh.s unter Kaiser Wilhelm II. entstand.
- Anschließend in das Musée de La Cour d'Or, das u. a. merowingische Steinarbeiten, ein Mithras-Relief und kostbare Gemälde präsentiert
- Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Tipp: Kunst der Moderne sowie zeitgenössische Kunst im Centre Pompidou-Metz

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

AUS DEM Ö1 REISETAGEBUCH

Europäische Kulturhauptstädte

1985 vergab die Europäische Union erstmals den Titel »Kulturstadt Europas« (ab 1999: »Kulturhauptstadt Europas«). Auf Athen folgten u. a. Florenz, Amsterdam und West-Berlin – auch Graz und Linz wurde diese Auszeichnung zuteil. Seit 2009 werden zumindest zwei europäische Städte ausgewählt, die ein Jahr lang diesen Titel tragen dürfen. Damit soll ein Beitrag dazu geleistet werden, die Vielfalt und Gemeinsamkeiten des kulturellen Erbes in Europa zu betonen und für ein besseres gegenseitiges Verständnis der Bürger/innen Europas einzutreten.

Das »Ambiente«-Team reist alljährlich zu den Europäischen Kulturhauptstädten, porträtiert sie und stellt den Ö1 Hörer/innen ihre kulturellen und architektonischen Schätze vor. Immer wieder gibt es dabei Entdeckungen zu machen, zum Beispiel das niederländische Leeuwarden: Die Stadt mit rund 120.000 Einwohner/innen kannten selbst viele Niederländer/innen nicht, bevor sie 2018, neben Valletta auf Malta, Kulturhauptstadt wurde – für die Tourismusbranche mit Sicherheit ein Gewinn. Für mich war die

kroatische Stadt Rijeka so eine Entdeckung. Unter dem Motto »Hafen der Vielfalt« entwickelte die ehemalige Industrie- und heutige Studentenstadt spannende neue Konzepte mit viel Kultur und Kulinarik, basierend auf einer reichen Tradition und viel Diversität. Ich bin schon neugierig, was die luxemburgische Stadt Esch-sur-Alzette 2022 zu bieten hat.

Ursula Burkert, Ö1 Redakteurin, Leiterin der »Ambiente«-Redaktion, gestaltet Reportagen für das Reisemagazin und macht sich mit interessanten Zeitgenoss/innen auf zu abenteuerlichen Gedanken-Reisen.



7. Tag

Luxemburg–Wien

- Abschied von Luxemburg bei einem individuellen Spaziergang; Rückflug nach Wien

TERMINE

25. Juni – 1. Juli 2022
 30. Juli – 5. August 2022
 17.–23. September 2022
 8.–14. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Luxemburg–Wien (voraussichtlich Luxair/Austrian Airlines)
- Flughafen und Sicherheitsgebühren
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- Transfers/Rundreise im bequemen Reisebus
- Straßengebühren und Mauten
- 6 Übernachtungen mit Frühstück in sehr guten Hotels****
- 2 Mittagessen, 4 Abendessen
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm: Kathedrale Notre-Dame, Hochofen von Belval, Burg Vianden, Kathedrale Saint-Étienne, Musée de La Cour d'Or
- Kellerführung mit Weinverkostung in Remich
- Schiffsfahrt auf der Mosel
- AntikenCard Trier mit Sonderausstellung im Landesmuseum
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Speziell qualifizierte, örtliche Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Mag. Friederike C. Raderer, Mag. Eugen Culjak (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 28 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.440,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.368,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 325,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 139,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Baltische Begegnungen

REISE 2

Ö1 Kulturreise ins Baltikum. Mit der Europäischen Kulturhauptstadt 2022 Kaunas

Eine prächtige Altstadt, einige der interessantesten Museen und Galerien des Landes, kreative Graffitis und eine renommierte Textilkunstszene: 2022 ist Kaunas, einstiger Hansekontor und zweitgrößte Stadt Litauens, Kulturhauptstadt Europas. Diese Reise führt Sie durch das vielfältige Baltikum – in drei kleine Länder mit ähnlicher Geschichte, die kontrastreicher nicht sein könnten. Gemeinsam ist allen die Fülle an herrlichen mittelalterlichen Gebäuden, der nordische Charme und die wunderbare Natur: weitläufige Wälder, weiße Sandstrände und weite Horizonte.



4. Tag

Schloss Rundāle – Kurland

- Auf der Fahrt Richtung Lettland stoppen Sie am Berg der Kreuze, bevor Sie in Rundāle das imposante Barockschloss des Herzogs von Kurland besichtigen.
- Am Abend treffen Sie in Riga ein.

5. Tag

Riga

- Panoramastadtrundfahrt in der lettischen Hauptstadt. Sie betrachten die prächtigen Jugendstilhäuser mit vielen Schmuckelementen und besichtigen den Dom.
- Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. (Tipp: die ehemaligen Zeppelinhallen des Zentralmarktes)

6. Tag

Nach Tallinn

- Auf dem Weg in die Hauptstadt Estlands passieren Sie das wildromantische Tal des Flusses Gauja und machen einen Abstecher zur Burg Turaida.
- Weiter entlang des Rigaischen Meerbusens nach Estland mit Stopp in der ehemaligen Hansestadt Pärnu
- Am Abend Ankunft in Tallinn

7. Tag

Tallinn

- Ausführlicher Rundgang: zum Rathaus, vorbei an alten Kaufmannshäusern bis in die Oberstadt mit gut erhaltener Stadtbefestigung und dem Turm »Pikk Hermann«. Von der Alexander-Newski-Kathedrale führt ein schmaler Weg zur Domkirche (13. Jh.).
- Nachmittag zur freien Verfügung
- Abendessen in einem landestypischen Restaurant in der Altstadt

8. Tag

Heimreise

- Transfer zum Flughafen, Flug Tallinn–Wien

PROGRAMM

1. Tag

Wien–Vilnius

- Linienflug in die Hauptstadt Litauens
- Am Nachmittag ausführlicher Stadtrundgang mit Besichtigung der Barockkirche St. Peter und Paul und der St.-Anna-Kirche. Hauptsehenswürdigkeit ist die Universität – eine der ältesten und größten in Europa.

2. Tag

Kaunas, Kulturhauptstadt Europas 2022

- Sie spazieren durch die wunderschöne Altstadt von Kaunas, u. a. zum gotischen Rathaus, das wegen seines schlanken Turms im Volksmund »Weißer Schwan« genannt wird, zur barocken Jesuitenkirche und zum spätgotischen Perkūnas-Haus, einem Backsteingebäude, benannt nach dem baltischen Gewittergott.
- Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden
- Zum Abschluss besuchen Sie das Žmuidzinavičius-Museum, das rund 3.000 Teufelskulpturen und -schnitzereien aus allen Teilen der Welt beheimatet.

3. Tag

Kurische Nehrung – Thomas Mann

- Fahrt mit dem Fährschiff von Klaipėda über das Haff durch die herrliche Dünen- und Strandlandschaft der Kurischen Nehrung. Endpunkt ist Nida, wo Sie das Haus von Thomas Mann besichtigen und über die höchste Wanderdüne Europas spazieren.
- Abendrundgang in Klaipėda

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

TERMINE

9.–16. April 2022
21.–28. Mai 2022
4.–11. Juni 2022
12.–19. Juni 2022
2.–9. Juli 2022
13.–20. August 2022
3.–10. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Vilnius/Tallinn–Wien (Austrian Airlines/Lufthansa)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfers/Rundreise im bequemen Reisebus
- 7 Übernachtungen in sehr guten Hotels****
- Halbpension, davon 1 Abendessen in einem typischen Restaurant in Tallinn
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Nationalparkgebühr Kurische Nehrung
- Fähre Klaipėda–Kurische Nehrung–Klaipėda
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Audiosystem Quietvox (ab 20 Personen)
- Speziell qualifizierte örtliche Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Mag. Patrik Hierner, Dr. Josef Prinz (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.398,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.329,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 298,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 139,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakov-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Gotham City und The Met

REISE 3

Ö1 Kulturreise nach New York City. Mit Besuch des Metropolitan Museum of Art

Der Spitzname Gotham City geht auf den amerikanischen Autor Washington Irving zurück: Der Legende nach präsentierten sich die Bewohner/innen des englischen Dörfchens Gotham äußerst verrückt, um den Besuch des Königs und die damit verbundenen Kosten zu vermeiden. Irving fand, dies passe gut auf die New Yorker/innen ... Erleben Sie närrische, schillernde und großartige Facetten der Stadt wie das unvergleichliche Metropolitan Museum of Art, das legendäre Apollo Theater sowie das österreichische Kulturforum ACFNY, gefeiertes Architekturjuwel im Herzen Manhattans.



PROGRAMM

1. Tag

Welcome to New York!

- Linienflug nach New York mit Ankunft am Nachmittag. Bustransfer zum Hotel
- Nach dem Check-in bleibt Zeit für einen Spaziergang auf der Fifth Avenue, begleitet von Ihrem einheimischen Reiseleiter.

2. Tag

S(w)inging Harlem

- Sightseeing-Tour in Upper Manhattan: Cathedral of Saint John the Divine, Campus der Eliteuniversität Columbia und Spaziergang zum Apollo Theater, wo Musikgrößen wie Sammy Davis Jr. und Ella Fitzgerald ihre ersten Auftritte hatten
- Nachmittag zur freien Verfügung. Flanieren Sie durch den Central Park zum Museum of the City of New York oder statuen Sie dem Central Park Zoo einen Besuch ab.

3. Tag

Rockefeller, Trump & Co.

- Heute steht die Besichtigung Midtown Manhattans, rund um Broadway und Times Square, auf dem Programm. Im Rockefeller Center besuchen Sie die Radio City Music Hall (Stage Door Tour) und genießen den atemberaubenden Blick von der Aussichtsplattform auf die Stadt.
- Das MOMA, New Yorks Museum der modernen Kunst, genießt Weltruhm. Sie bleiben, solange Sie wollen, und gelangen zu Fuß oder mit der Metro zurück zum Hotel.

4. Tag

Schmelztiegel New York

- Der heutige Spaziergang durch das multi-kulturelle New York beginnt im beliebten High Line Park auf der ehemaligen Hochbahnstrecke. Anschließend sehen Sie zeitgenössische amerikanische Kunstwerke im Whitney Museum of American Art.
- Von den Künstlervierteln Greenwich Village und SoHo schlendern Sie nach Little Italy und Chinatown, passieren dabei den bekannten Strand Bookstore und die Boutiquen rund um Mott Street und Prince Street.

5. Tag

The Met: Museum der Superlative

- Verbringen Sie einen ganzen Tag im Metropolitan Museum of Art! Insgesamt drei Millionen Kunstwerke aus unterschiedlichsten Genres und Epochen umfasst die weltberühmte Sammlung. Tauchen Sie mittels Audioguide in die Geschichten hinter den Exponaten ein, erleben Sie die Heilbrunn Timeline of Art History, die Essays und Kunstwerke verbindet, und besuchen Sie die Dependence The Cloisters im Fort Tyron Park. Nach Möglichkeit Gruppenführung; anschließend ausgiebige Erkundung auf eigene Faust.

6., 7. Tag

Österreichisches Kulturforum – Heimreise

- Gelegenheit zum Besuch des Austrian Cultural Forum New York (ACFNY) im unvergleichlichen Gebäude von Raimund Abraham aus dem Jahr 2002
- Am Nachmittag Transfer zum Flughafen Newark Liberty International und Rückflug nach Wien (Ankunft am 7. Tag)

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

TERMINE

27. März – 2. April 2022^A25. September – 1. Oktober 2022^B

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflug Wien—New York—Wien (vorausichtlich Austrian Airlines)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Bustransfers Flughafen—Hotel—Flughafen
- 7-Tage-Ticket für die Metro
- 5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in modern ausgestatteten, gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebundenen Hotels: Motto by Hilton New York Chelsea^A, Holiday Inn Manhattan-Financial District^B
- Besichtigungen, Rundgänge und Eintritte lt. Programm
- Örtlicher, deutschsprachiger Guide

Hinweise

- Visa Waiver Program: Rechtzeitig vor Abreise muss die Reisegenehmigung persönlich online beantragt werden.
- Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. Programmänderungen, z.B. aufgrund aktueller Covid-Bestimmungen für Museumsbesuche, ausdrücklich vorbehalten.

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.950,- | B € 2.050,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 1.850,- | B € 1.950,-**
- Einzelzimmerzuschlag: A € 310,- | B € 530,-
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 115,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakov-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Puszta und Budapest mit der MS Primadonna

REISE 4

Ö1 Kreuzfahrt von Wien nach Kalocsa und in die ungarische Hauptstadt

Schiffsreisen führen in neue Welten – an Bord wie an den Ufern. Südlich von Budapest fließt die Donau durch eine weite, offene Landschaft: die Puszta. Ihr Ziel bei dieser kurzweiligen Fahrt ist Kalocsa, eine der ältesten Städte des Landes. Im Jahr 1001 von König Stephan I. als Zentrum eines Bistums gegründet, ist sie bis heute Bischofssitz. Auf der Rückfahrt legen Sie in einer der schönsten Städte Europas an. Dort trennt die Donau das hügelige Buda vom flachen Pest und setzt sich, gesäumt von Prachtbauten und überspannt von kunstvollen Brücken, perfekt in Szene.



PROGRAMM

1. Tag

Boarding in Wien

- Ab 16 Uhr Einschiffung in Wien-Nussdorf
- Willkommensimbiss und Bezug der Kabinen
- Um 16.30 Uhr »Leinen los!« mit Kurs auf Kalocsa. Während die Skyline von Wien, der Nationalpark Donauauen und Bratislava vorbeigleiten, genießen Sie das Sonnen-deck oder die Panoramabar.
- Abendprogramm im Bordtheater

2. Tag

Kalocsa

- Am frühen Nachmittag (ca. 14.30 Uhr) kommen Sie in der Hauptstadt der Puszta an.
- Mit dem Bus geht es zum Erzbischöflichen Palais, wo eine Führung auf dem Programm steht. Die Bibliothek birgt nicht nur wertvolle Bücher und Fresken, sondern auch unschätzbare Pergamente und Landkarten.
- Im Anschluss haben Sie Zeit für eine individuelle Besichtigungstour in der Altstadt. Besonders sehenswert sind der Domplatz und die Kathedrale Mariä Himmelfahrt. Höchst willkommene Souvenirs finden Sie bestimmt im Paprikamuseum.
- Unterhaltungsabend im Bordtheater



Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

3. Tag

Budapest

- Ankunft in Budapest um 8 Uhr
- Individuelle Besichtigungstour oder dreistündige Stadtrundfahrt per Bus (fak.) mit Stopp im Burgviertel
- Mittagessen an Bord
- Abfahrt um 13.30 Uhr
- Unterhaltungsabend im Bordtheater

4. Tag

Wien

- Ankunft in Wien-Nussdorf um 10 Uhr und Ausschiffung

ECKDATEN

Hinweise

- Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.
- Um das Boarding möglichst kurz zu halten, sind die Passdaten vorab bekannt zu geben.
- Fahrplan- und Programmänderungen aufgrund örtlicher Gegebenheiten vorbehalten
- Für diese Reise gilt die 2G-Regel.

Reiseverlauf lt. Veranstalter

TERMINE

19.–22. April 2022
25.–28. April 2022
18.–21. Oktober 2022
24.–27. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Kurzkreuzfahrt Wien–Kalocsa–Budapest–Wien (inkl. aller Hafen- und Passagiergebühren) in der gebuchten Doppelkabine mit Du, wc, tv, Telefon, Safe, Minibar und Klimaanlage
- 3 Übernachtungen inkl. Vollpension (täglich 3-Gang-Mittag- und 4-Gang-Abendessen)
- Nachmittagsjause mit Kaffee/Tee und Kuchen (täglich)
- 3 Mitternachtsimbisse in der Panoramabar
- 3 Unterhaltungsabende im Bordtheater
- 1 Teilkörpermassage oder Hydrojet-Wasserbettmassage (ca. 15 Min.) pro Hauptdeckkabine
- Führung im Erzbischöflichen Palais in Kalocsa (inkl. Bustransfer)

Nicht inkludierte Leistungen

- Transfer ins Zentrum von Budapest und retour (3. Tag)
- Stadtrundfahrt Budapest: € 40,- p.P.
- Getränke

Pauschalpreis pro Person

- 2-Bett-Kabine Hauptdeck »Achern« (Stockbett; ca. 9,5 m²):
€ 269,- | **Ö1 Club-Preis: € 256,-**
Einzelbelegung: 25% Zuschlag
- 2-Bett-Kabine Hauptdeck
(2 getrennte Grundbetten; ca. 11,5 m²):
€ 349,- | **Ö1 Club-Preis: € 332,-**
Einzelbelegung: 50% Zuschlag
- 2-Bett-Kabine Oberdeck mit Balkon
(2 Grundbetten; ca. 16,5 m²):
€ 489,- | **Ö1 Club-Preis: € 465,-**
Einzelbelegung: 75% Zuschlag
- 2-Bett-Kabine Promenadendeck mit Balkon
(2 Grundbetten; ca. 16,5 m²):
€ 539,- | **Ö1 Club-Preis: € 513,-**
Einzelbelegung: 75% Zuschlag
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Donau Touristik GmbH, Lederergasse 4–12, 4010 Linz/Donau
- Ihre Ansprechpartnerin: Elisabeth Mayr
- T (0732) 20 80-5001
- primadonna@donautouristik.com
- www.kalocsa.donau-reisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97



Ihr Pauschalreiseveranstalter

Mit der MS Primadonna ans Schwarze Meer

REISE 5

Ö1 Flussfahrt von Wien nach Sulina in Rumänien und zurück

Von ihrem Ursprung bis zur Mündung durchfließt die Donau zehn Länder – so viele wie kein anderer Fluss der Erde. Auf dem Luxusliner MS Primadonna fahren Sie unter österreichischer Flagge durch sechs dieser Länder und erleben das Wechselspiel des zweitlängsten europäischen Flusses von Wien bis ins Donaudelta, das mit seiner großen Vielfalt an Flora und Fauna besticht. Sorgfältig ausgewählte Landausflüge sowie ein unterhaltsames und informatives Abendprogramm an Bord eröffnen Einblicke in die Kulturen der bereisten Regionen.



PROGRAMM

1. Tag Boarding in Wien (A)

- Ab 15 Uhr Einschiffung in Wien-Nussdorf
- Um 16 Uhr »Leinen los!« Richtung Budapest

2. Tag Budapest (H)

- Ankunft in Budapest um ca. 7 Uhr, individuelle Besichtigung oder Stadtrundfahrt (gegen Aufpreis)
- Mittagessen nach der Abfahrt um 14 Uhr
- Am späten Abend Stopp in Mohács, Grenzkontrolle (EU-Schengenraum)

3. Tag Novi Sad (SRB)

- Um die Mittagszeit Ankunft in der Barockstadt Novi Sad, Stadtrundgang mit Besuch der Festung Petrovaradin/Peterwardein
- Weiterfahrt um 21.30 Uhr

4. Tag Orșova – Drobeta Turnu Severin (RO)

- Am Vormittag Fahrt durch das 150 km lange Eisernen Tor, das felsige Engtal der hier ca. 60 m tiefen Donau
- Per Bus nach Drobeta Turnu Severin (Stadtrundgang gegen Aufpreis)

5. Tag Turnu Măgurele – Bukarest (RO)

- Ankunft in Turnu Măgurele um 10 Uhr
- Gegen Aufpreis: per Bus in die rumänische Hauptstadt Bukarest (135 km), dort Stadtrundfahrt; Zustieg aufs Schiff in Giurgiu (62 km)

6. Tag Tulcea (RO)

- Um 15 Uhr Ankunft in der Hafenstadt Tulcea, Tor zum Donaudelta, Stadtrundgang und Besuch im Danube Delta Aquarium

7. Tag Donaudelta – Sulina (RO)

- Gegen Aufpreis gibt es die Möglichkeit, mit kleinen Booten und unter fachkundiger Führung das Donaudelta zu besuchen.
- Um 12.15 Uhr Abfahrt zum Stromkilometer null und ans Schwarze Meer

8. Tag Brăila (RO)

- Ankunft um 9 Uhr
- Individuelle Besichtigung der Hafenstadt oder (gegen Aufpreis) geführter Stadtrundgang in der denkmalgeschützten Altstadt

9. Tag Rousse (BG)

- 10 Uhr: Ankunft in der Wirtschaftsmetropole Nordbulgariens
- Stadtrundfahrt gegen Aufpreis

10. Tag Vidin (BG)

- Ankunft um 7.30 Uhr; Rundgang durch die Stadt, die sich aus der keltischen Siedlung Dunonija entwickelte

11. Tag Belgrad (SRB)

- Am frühen Morgen Durchfahrt Eisernes Tor
- Um 14.30 Uhr Ankunft in der serbischen Hauptstadt; Stadtrundfahrt gegen Aufpreis

12. Tag Mohács – Kalocsa (H)

- Einreise Schengenraum mit Grenzkontrolle und Weiterfahrt nach Baja
- Gegen Aufpreis Bustransfer nach Kalocsa, Zentrum der Puszta, mit Dom und Bischofsplatz (95 km)
- Zustieg aufs Schiff in Kalocsa

13. Tag Esztergom (H) – Štúrovo (SK)

- 10 Uhr: Ankunft in der Domstadt Esztergom
- Besichtigung des malerisch am Burgberg gelegenen Doms mit dem beeindruckenden Altarbild

14. Tag Wien (A)

- Ankunft in Nussdorf um 8 Uhr, Ausschiffung

TERMINE

11.–24. Juni 2022
24. Juni – 7. Juli 2022
8.–21. Juli 2022

Reiseverlauf lt. Veranstalter

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Kreuzfahrt Wien—Sulina—Wien (inkl. aller Hafen- und Passagiergebühren) in der gebuchten Doppelkabine mit du, wc, tv, Telefon, Safe, Minibar und Klimaanlage
- 13 Übernachtungen inkl. Vollpension
- 11 Unterhaltungsabende im Bordtheater (Folklore aus den Donauländern, Weinverkostung, Talkshows u.a.)
- 1 Teilkörpermassage und 1 Hydrojet-Wasserbettmassage pro Kabine (je ca. 15 Min.)
- 1 traditionelle Bartrasur pro Kabine
- Stadtrundgänge in Novi Sad, Tulcea (inkl. Danube Delta Aquarium) und Vidin
- Domführung in Esztergom

Nicht inkludierte Leistungen

- Programmpunkte »gegen Aufpreis«
- Alle diese Ausflüge im Paket: € 188,-
- Ausflüge auch einzeln am Schiff buchbar (je nach Verfügbarkeit): je ca. € 40,- p. P.
- 30 Getränkegutscheine: € 109,- p. P. (für alkoholfreie Getränke, offene Weine, Kaffee/Tee)

Hinweise

- Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.
- Für diese Reise gilt die 2G-Regel.

Pauschalpreis pro Person

- 2-Bett-Kabine Hauptdeck »Achtern« (Sofabett mit Etagen-/Stockbett; ca. 9,5 m²): € 1.499,- | **Ö1 Club-Preis: € 1.424,-** Einzelbelegung: + € 150,- | **Ö1 Club: + € 143,-**
- 2-Bett-Kabine Hauptdeck (2 getrennte Grundbetten; ca. 11,5 m²): € 1.649,- | **Ö1 Club-Preis: € 1.567,-** Einzelbelegung: 50% Zuschlag
- 2-Bett-Kabine Oberdeck mit Balkon (2 Grundbetten; ca. 16,5 m²): € 2.575,- | **Ö1 Club-Preis: € 2.447,-** Einzelbelegung: 75% Zuschlag
- 2-Bett-Kabine Promenadendeck mit Balkon (2 Grundbetten; ca. 16,5 m²): € 2.685,- | **Ö1 Club-Preis: € 2.551,-** Einzelbelegung: 75% Zuschlag
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Donau Touristik GmbH, Lederergasse 4–12, 4010 Linz/Donau
- Ihre Ansprechpartnerin: Elisabeth Mayr
- T (0732) 20 80-5001
- primadonna@donautouristik.com
- www.sulina.donau-reisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Timișoara und das Banat

REISE 6

Ö1 Kulturreise durch eine historische Grenzregion. Begleitet von Dr. Gerhard Stadler

Relativ unbekannt, aber eine Reise wert ist das Banat – die historische Kulturregion im Grenzgebiet von Ungarn, Serbien und Rumänien. Mitte des 16. Jahrhunderts von den Osmanen besetzt, von Prinz Eugen befreit und später von den Habsburgern regiert, wurden dort Menschen aus verschiedenen deutschsprachigen Ländern angesiedelt. Die einst engen Verbindungen zum deutschen Kultur- und Sprachraum sind noch heute gut erkennbar. Zum Beispiel in Timișoara, das aufgrund seiner vom Wiener Barock und Jugendstil geprägten Architektur den Beinamen »Klein Wien« trägt.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise – Budapest – Schloss Gödöllő (H)

- Von Wien reisen Sie mit dem Zug nach Budapest.
- Weiterfahrt mit dem Bus nach Gödöllő, zum Lieblingsschloss von Kaiserin Elisabeth
- Geführter Stadtrundgang in Szeged
- Übernachtung in Petrovaradin

2. Tag

Petrovaradin – Fruška Gora (SRB, RO)

- Die Festung von Novi Sad – Petrovaradin/Peterwardein – galt einst als wichtigste Bastion der Habsburger auf dem Balkan. Novi Sad bietet eine Mischung aus typisch österreichisch-ungarischer und moderner Architektur.
- Sremski Karlovci/Syrmisch-Karlowitz ist für seine gut erhaltene barocke Altstadt bekannt.
- Übernachtung in Timișoara

3. Tag

Timișoara – Lenauheim (RO)

- Timișoara/Temeswar gilt als kulturelles Zentrum des Banat. Die Architektur erinnert an die Herrschaft der Habsburger. Die Vielfalt der Kirchen lässt die einst multikonfessionelle Durchmischung der Bevölkerung erahnen.
- In Lenauheim hält ein kleines Museum die Erinnerung an den Dichter Nikolaus Lenau aufrecht.

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

4. Tag

Burg Corvinus – Alba Iulia (RO)

- Die Burg Corvinus zählt zu den bedeutendsten Profanbauten Siebenbürgens. Sie thront auf einem Kalkfelsen inmitten der Stadt Hunedoara – einst ein Zentrum der Metallindustrie.
- Die mächtige Zitadelle Alba Carolina in der Stadt Alba Iulia ist nach Karl VI., dem Vater Maria Theresias, benannt.
- Ein gutes Beispiel für die typischen Kirchenburgen der Region findet sich in Miercurea Sibiului/Reußmarkt.

5. Tag

Nițchidorf – Lokomotiven (RO)

- Vorbei am Geburtshaus der Literaturnobelpreisträgerin Herta Müller in Nițchidorf/Nitzkydorf führt die Straße nach Reșița/Reschitz. Das Dampflokmuseum erinnert daran, dass diese Region eines der wichtigsten Industriezentren der Donaumonarchie war.
- Zwischen Oravița/Orawitz und Anina/Steierdorf fährt eine historische Gebirgsbahn, deren spektakuläre Streckenführung an die Semmeringbahn erinnert.
- Übernachtung in Băile Herculane

6. Tag

Băile Herculane – Trajanstafel (RO, H)

- Im Kurort Băile Herculane/Herkulesbad strahlen einige Gebäude noch den Glanz vergangener Zeiten aus.
- Exklusive Bootsfahrt auf der Donau zur Trajanstafel (inkl. Mittagessen)
- Übernachtung in Kecskemét/Ketschkemet

7. Tag

Kecskemét – Heimreise (H)

- Die Schmalspurbahn von Kecskemét nach Bugac soll nach einigen Jahren Stillstand 2022 wiedereröffnet werden. In jedem Fall lohnt sich die Besichtigung der wichtigsten Punkte dieser Bahnstrecke.
- Rückfahrt Budapest–Wien mit dem Zug

TERMIN

7.–13. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse von Wien nach Budapest und zurück
- Busreise lt. Programm ab/bis Budapest
- 1 Übernachtung inkl. Halbpension im Hotel Leopold I**** in Novi Sad
- 3 Übernachtungen inkl. Halbpension im Hotel Timișoara**** in Timișoara
- 1 Übernachtung inkl. Halbpension im Hotel Ferdinand*** in Băile Herculane
- 1 Übernachtung inkl. Halbpension im Hotel Aranyhomok**** in Kecskemét
- 1 Mittagessen in Gödöllő
- Eintritte und Führungen lt. Programm: Schloss Gödöllő, Lenau-Museum (mit Vorbehalt), Burg Corvinus, Dampflokmuseum in Reșița
- Geführte Stadtrundgänge in Szeged, Timișoara und Băile Herculane
- Geführte Besichtigungen: Festungsanlage in Petrovaradin, Friedenskapelle in Sremski Karlovci, Kloster in Fruška Gora, Festungsanlage von Alba Iulia, Kirchenburg in Miercurea Sibiului (oder in Sebeș)
- Fahrt mit der Gebirgsbahn von Oravița nach Anina
- Bootsfahrt zur Trajanstafel inkl. Mittagessen
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Reiseleitung durch Buchautor Dr. Gerhard Stadler

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.669,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.599,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 200,–
- Preisnachlass mit ÖBB-Vorteilscard: € 10,–
- Aufzahlung 1. Klasse ÖBB: ab € 20,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Land der Sehnsucht

REISE 7

Ö1 Kulturreise nach Italien

Die leichtfüßige Lebensart, aber auch die Kunst und Küche Italiens vermögen seit jeher das Reisefieber zu wecken. Mit komfortablen Linien- und Sonderzügen reisen Sie von der stolzen Handelsstadt Venedig zu den Perlen der Toskana, nach Rom, an den Golf von Salerno und zu den Vulkanriesen Vesuv und Ätna. Nur schwer werden Sie sich von der Amalfitana und den blühenden Gärten Siziliens trennen können. Ausgewählte Hotels, kulinarische Genüsse und reichlich Zeit für individuelle Entdeckungen und Begegnungen – so sieht eine perfekte und klimafreundliche Italienreise aus.



PROGRAMM

1. Tag Anreise

- Von Wien mit dem Zug nach Venedig
- Welcome-Dinner

2. Tag Venedig – La Serenissima

- Bei einem Stadtrundgang erkunden Sie die altherwürdige Handelsmetropole, passieren im Vaporetto eine Reihe von Palästen und erreichen schließlich den Markusplatz.
- Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Streifzüge durch die Lagunenstadt.

3. Tag Florenz – Wiege der Renaissance

- Vom Bahnhof Venezia Santa Lucia bringt Sie der Zug durch die Po-Ebene und den Apennin nach Florenz.
- Am Nachmittag geführter Stadtrundgang

4. Tag Perlen der Toskana

- Zugfahrt nach Pisa und geführter Stadtsparziergang, vorbei an der prächtigen Piazza dei Miracoli zum Schiefen Turm
- Stopp in Lucca mit seinen romanischen Kirchen, mittelalterlichen Türmen und der mächtigen Stadtmauer

5. Tag Die ewige Stadt

- Abwechslungsreiche Zugfahrt durch die Hügel der südlichen Toskana und durch Umbriens Bergwelt bis nach Rom

6. Tag Vatikan und Castel Gandolfo

- Führung durch die Vatikanischen Museen, die Sixtinische Kapelle und die Vatikanischen Gärten
- Sonderzug nach Castel Gandolfo, der Sommerresidenz des Papstes, und Besuch der Gärten der Villa Barberini



7. Tag Dolce far niente in Rom

- Spanische Treppe oder Trevi-Brunnen? Dieser Tag in Rom gehört Ihnen.

8. Tag Pompeji

- Der Zug bringt Sie nach Neapel. Mit dem Bus nach Pompeji und Führung durch die Ausgrabungen
- Weiterfahrt mit dem Bus nach Sorrent

9. Tag Traumküste Amalfitana

- Atemberaubende Kurven und Ausblicke erwarten Sie an der Amalfitana; kurze Stopps in Positano und Ravello; Stadtsparziergang in Amalfi

10. Tag Am Meer entlang nach Sizilien

- Heute erwartet Sie eine wunderschöne Zugstrecke – sie führt von Salerno bis Kalabrien immer entlang des Tyrrhenischen Meeres. Mit der Eisenbahnfähre überqueren Sie die Straße von Messina.

11. Tag Tanz auf dem Vulkan

- Auffahrt auf den Ätna: durch Oliven- und Zitronenhaine, Weingärten, Kastanienwälder bis zur erstarrten Lava. Auf Wunsch Seilbahnfahrt bis zum schneebedeckten Gipfel des Vulkans (fak.)
- Fahrt mit der Schmalspurbahn Circumetnea von Bronte ins mittelalterliche Städtchen Randazzo

12. Tag Individuelle Heimreise

- Linienflug Catania–Wien (fak.)

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

TERMINE

25. April – 6. Mai 2022
19. – 30. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse von Wien nach Venedig
- Zugfahrten lt. Programm in der 2. Klasse
- Separater Gepäcktransport im Begleitfahrzeug während der Linienzug-Fahrten
- Busfahrt lt. Programm
- 11 Übernachtungen inkl. Frühstück in ausgewählten Hotels**** in Venedig (2 Nächte), Florenz (2 Nächte), Rom (3 Nächte), Sorrent (2 Nächte) und Giardini-Naxos (2 Nächte)
- 5 Abendessen
- Alle Ausflüge, Besichtigungen und Eintrittsgelder lt. Programm
- Fahrt mit dem Vaporetto in Venedig
- Fahrt mit dem Elektrozug vom Vatikan nach Castel Gandolfo
- Fahrt mit der historischen Schmalspurbahn Circumetnea auf Sizilien
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung in Venedig, Florenz, Pisa, Lucca, Rom, Pompeji, Amalfi und auf dem Ätna
- Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung von Venedig bis Taormina

Nicht inkludierte Leistungen

- Linienflug Catania–Wien (auf Anfrage)
- Seilbahnfahrt auf den Ätna: ca. € 35,– p.P.

Teilnehmer/innen

- Mind. 16 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 3.969,–
- **Ö1 Club-Preis: € 3.869,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 1.350,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Von den Gletschern zu den Palmen

REISE 8

Ö1 Kulturreise in die Schweiz

Drei ikonenhafte Panoramabahnen in vier Tagen! Im Eisenbahnrythmus gleiten Sie auf den spektakulärsten Bahnstrecken der Schweizer Bergwelt über Viadukte und historische Steinbrücken, durch Tunnel und über Pässe, vorbei an Bilderbuchdörfern, gleißenden Gletschern und saftiggrünen Weiden. Bernina Express, Glacier Express und Centovallibahn – diese Reise bringt Sie unter anderem nach St. Moritz, nach Locarno am schönen Lago Maggiore und nach Zermatt. Eine Prise italienisches Lebensgefühl gibt es als Draufgabe.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise – St. Moritz

- Von Wien reisen Sie mit dem Tageszug über Sargans, Chur und die Albulalinie nach St. Moritz
- Am Bahnhof werden Sie von einem lokalen Guide erwartet.
- Bei einer Führung erfahren Sie viel über die Geschichte der »Alpenmetropole« und die Engadiner Traditionen.

2. Tag

Bernina Express

- Am Morgen fahren Sie im modernen Panoramawagen des Bernina Express nach Tirano. Genießen Sie die Fahrt durch die Wälder und entlang der Almen. Nachdem Sie die imposanten Gletscher hinter sich gelassen haben, schlängelt sich der Zug talwärts nach Italien. In Tirano lädt die Piazza zu einem Bummel oder einer Tasse Espresso ein.
- Am Nachmittag geht es mit dem Bernina-Express-Bus vorbei am Comer See nach Lugano. Hier steigen Sie in den Zug um, der Sie zu Ihrem Tagesziel Locarno am Lago Maggiore bringt.

3. Tag

Centovallibahn

- Der Tag beginnt mit einem geführten Stadtrundgang durch das historische Zentrum von Locarno. Sie besichtigen u. a. die Piazza Grande, den mittelalterlichen Stadtturm und die Bürgerhäuser der Altstadt mit ihren Innenhöfen, Terrassen, lauschigen kleinen Gärten und Laubengängen.

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

- Fahrt mit der Centovallibahn nach Domodossola. Vom Panoramawagen aus haben Sie freien Blick auf die schöne Tessiner Landschaft. Besonders reizvoll präsentieren sich die »Hundert Täler« mit ihren Schluchten, beeindruckenden Brücken und Kastanienwäldern. Durch den Simplontunnel geht die Reise weiter ins Wallis.
- Nach Ankunft in Zermatt haben Sie Zeit für individuelle Erkundungstouren. Falls Sie noch mehr Höhenluft schnuppern wollen, besteigen Sie die Zahnradbahn auf den hohen Gornergrat (fak.), wo Sie auf mehr als 3.100 m Seehöhe bei gutem Wetter ein atemberaubender Blick auf das Matterhorn erwartet.

4. Tag

Glacier Express und Heimreise

- Heute steht eine etwa vierstündige Reise mit dem legendären Glacier Express nach Chur auf dem Programm. Die Fahrt führt über den Oberalpsee, über Andermatt und Disentis/Mustér und durch die Rheinschlucht, den »Grand Canyon der Schweiz«. Ruhig gleitet die Bahn durch Bergwälder und vorbei an malerischen Almwiesen.
- Rückfahrt von Chur über Sargans nach Wien mit Ankunft am späten Abend

TERMINE

26.–29. Mai 2022 (Christi Himmelfahrt)
12.–15. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse von Wien bis zum Grenzort Buchs und zurück (Zustiegsmöglichkeiten auf Anfrage)
- Swiss Travel Pass 2. Klasse für 4 Tage
- 1 Übernachtung inkl. Halbpension im Hotel Steffani**** in St. Moritz
- 1 Übernachtung inkl. Halbpension im Hotel Ibis*** in Locarno
- 1 Übernachtung inkl. Frühstück im Hotel Alpenblick*** in Zermatt
- 1 Lunchpaket (3. Tag)
- 1 Abendessen in einem Restaurant in Zermatt
- Sitzplatzreservierungen 2. Klasse (teilweise in Panoramawagen) für die Schweizer Bahnen lt. Programm (Bernina Express, Bernina-Express-Bus und Glacier Express)
- Bahnfahrt 2. Klasse mit der Centovallibahn von Locarno nach Domodossola
- Geführte Stadtbesichtigungen lt. Programm
- Gepäcktransfer (St. Moritz–Locarno–Zermatt)
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Wien

Nicht inkludierte Leistungen

- Ticket für die Gornergratbahn (inkl. Priority-Boarding): € 55,– (ab 10 Personen; Kleingruppen auf Anfrage)

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.229,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.159,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 200,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

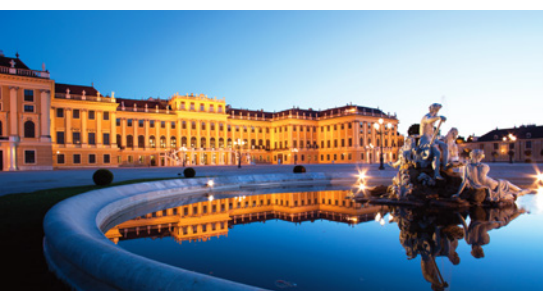
- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Welterbestätten in Österreich

REISE 9

Ö1 Kulturreise nach Salzburg, Graz und Wien. Begleitet von Dr. Gerhard Stadler

Mit zwölf Kultur- und Naturerbestätten von außergewöhnlichem universellem Wert ist Österreich auf der UNESCO-Welterbeliste vertreten. Zu den schönsten führt Sie diese Reise. Das Angebot umfasst Salzburg und das Salzkammergut, Graz mit dem Schloss Eggenberg und die Semmeringbahn sowie Wien, die Wachau und den Neusiedler See. Wie viele Stationen Ihre Reise haben soll, entscheiden Sie selbst. Buchautor Dr. Gerhard Stadler, der sich seit Jahren intensiv mit europäischer Kunst und Geschichte befasst, zeigt Ihnen die österreichischen Juwelen aus seiner Perspektive.



PROGRAMM

Paket I – Salzburg und Umgebung

1. Tag Anreise und Konzert

- Individuelle Anreise
- Nach dem Abendessen Konzert im Marmorsaal des Schlosses Mirabell

2. Tag Salzburg und Schloss Hellbrunn

- Einzigartige Bauwerke prägen die Barockstadt an der Salzach. Geführter Spaziergang durch die Altstadt vom Schloss Mirabell über Mozarts Geburtshaus zur Festung Hohensalzburg
- Am Nachmittag erkunden Sie das Schloss Hellbrunn und begeben sich auf eine Zeitreise in die Epoche von Fürsterzbischof Markus Sittikus von Hohenems.

3. Tag Das Salzkammergut

- Führungen in den Salzwelten Hallstatt, durch die Kaiservilla in Bad Ischl (begleitet von Mag. Markus Habsburg-Lothringen) und im Pfahlbaumuseum Mondsee

4. Tag Heimreise oder Weiterfahrt

Paket II – Graz und Umgebung

1. Tag Anreise

- Anreise aus Salzburg (im Anschluss an Paket I) oder individuell

2. Tag Altstadt und Schloss Eggenberg

- Geführter Rundgang durch die Altstadt (u. a. Mausoleum Kaiser Ferdinands II., Grazer Dom und Landeszeughaus)
- Am Abend Kerzenlichtführung durch die Prunkräume im Schloss Eggenberg

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

3. Tag Semmeringbahn und Heimreise oder Weiterfahrt

- Die Semmeringbahn mit ihrer spektakulären Streckenführung war die erste normalspurige Gebirgsbahn Europas. Sie wurde 1854 eröffnet und gilt als Meilenstein in der Eisenbahngeschichte.
- Führung im Südbahnmuseum
- Individuelle Heimreise oder Weiterfahrt nach Wien

Paket III – Wien und Umgebung

1. Tag Anreise

- Anreise aus Graz (im Anschluss an Paket II) oder individuell

2. Tag Schloss Schönbrunn und Altstadt

- Am Vormittag Führung durch die Privaträume von Maria Theresia im Schloss Schönbrunn; Kaffeepause und geführter Spaziergang durch die Gärten
- Geführter Stadtrundgang durch die Innenstadt mit vielen Geschichten und Anhaltspunkten

3. Tag Die Wachau

- Genießen Sie eine spannende Schiffsfahrt durch die Kulturlandschaft der Wachau von Krems nach Melk.
- Führung durch das prunkvolle Stift Melk, das zu den bedeutendsten Barockbauten des Landes zählt.

4. Tag Esterházy und Neusiedler See

- Besichtigung von Schloss Esterházy in Eisenstadt mit Einblicken in das ehemals glanzvolle Leben bei Hofe.
- Kurzer Spaziergang durch Rust
- Schiffsfahrt auf dem Neusiedler See mit kurzem Aufenthalt in Fertőd (Ungarn) und Besichtigung des Rokokoschlusses
- Abschiedsabend beim Heurigen

5. Tag Heimreise

TERMINE

20.–23. Mai 2022^A (Salzburg)
23.–25. Mai 2022^B (Graz)
25.–29. Mai 2022^C (Wien)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen (Pakete I, II und III)

- Bahnfahrt 2. Klasse im Tageszug nach Salzburg/Graz/Wien und zurück auf allen von den ÖBB betriebenen Strecken
- Geführte Stadtbesichtigungen
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- 48-Stunden-Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel
- Reiseleitung: Buchautor Dr. Gerhard Stadler

PAKET I – Salzburg^A

- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Arte Hotel Salzburg****
- 1 Mittagessen und 1 Abendessen
- 1 Konzertkarte (Kat. 1) im Schloss Mirabell

PAKET II – Graz^B

- 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im Austria Trend Hotel Europa Graz****
- 1 Mittagessen und 1 Abendessen

PAKET III – Wien^C

- 4 Übernachtungen inkl. Frühstück im Star Inn Hotel Premium Wien Hauptbahnhof***
- 1 Kaffeepause, 1 Heurigenabend, 2 Mittagessen
- Schiffsfahrten Krems–Melk und Rust–Illmitz
- Busfahrt Illmitz–Fertőd–Wien (am 4. Tag)

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 959,- | B € 669,- | C € 919,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 899,- | B € 609,- | C € 859,-**
- EZ-Zuschlag: A € 200,- | B € 80,- | C € 150,-
- Nachlass für Programm ohne Bahn und Hotel: A € 320,- | B € 160,- | C € 290,-
- Nachlass mit ÖBB-Vorteilscard: € 10,-
- Aufzahlung 1. Klasse ÖBB: € 35,-
- Nachlass bei Buchung aller drei Pakete: auf Anfrage
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

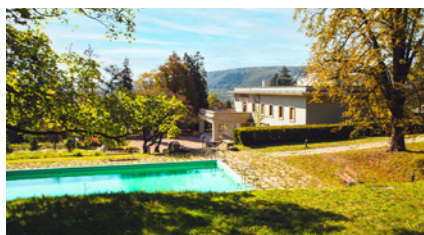
- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Brünn – das mährische Juwel

REISE 10

Ö1 Kulturreise in die Tschechische Republik

Die Hauptstadt von Mähren hat sich längst zu einer modernen Metropole mit Flair emanzipiert. Einst führend in der Textilproduktion und im Maschinenbau, präsentiert sich die kleine Schwester von Prag heute als lebendige Universitätsstadt mit vielen spannenden Facetten. Der Vater der Vererbungslehre, Gregor Mendel, fühlte sich in Brünn ebenso zu Hause wie der Komponist Leoš Janáček, der Architekt Adolf Loos oder Ludwig Mies van der Rohe, der mit der Villa Tugendhat ein Denkmal moderner Architektur schuf, das auf der UNESCO-Weltkulturerbeliste steht.



Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

PROGRAMM

1. Tag

Individuelle Anreise

- Am ersten Tag folgen Sie im Rahmen einer geführten Stadtbesichtigung den Spuren des Komponisten Leoš Janáček, dessen musikalische Ausbildung in der Brünner Klosterstiftung begann. Nach Aufenthalt in Leipzig und Wien kam er zurück nach Brünn, wo er zu einem wichtigen Teil des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens wurde.
- Am Abend Besuch der Opernaufführung *La Bohème* von Giacomo Puccini im Janáček-Theater

2. Tag

Jugendstil – Romamuseum

- Im Bezirk Žabovřesky steht die Villa von Dušan Samuel Jurkovič, ein bedeutendes Beispiel der Jugendstil-Architektur mit Elementen der volkstümlichen Holzbauten.
- Ein relativ unbekanntes Jugendstil-Juwel ist die Mariä-Empfängnis-Kirche von Franz Holik, einem Schüler Otto Wagners.
- Sehenswert ist die Werkbundsiedlung Brünn, auch als Kolonie Nový dům bekannt. 1928 erbaut, galt sie als Vorbild für modernen Wohnbau.
- Einzigartig in Europa ist das Museum der Romakultur, das sich der Geschichte und Kultur der Rom/nja- und Sinti/zze-Gemeinschaften verschrieben hat.

3. Tag

Mendel-Museum – Loos-Saal – Stiassni-Villa

- In der Altbrünner Abtei zeigt das Mendel-Museum den Lebensweg des Priesters und Wissenschafters Gregor Mendel. Sehenswert ist auch die hochgotische Basilika Mariä Himmelfahrt in der Abtei.
- Adolf Loos wurde 1870 in Brünn geboren. In seiner Heimatstadt ist allerdings nur ein einziges Werk von ihm erhalten: der Marmorsaal im Schloss Bauer.
- Die Villa Stiassni des gleichnamigen jüdischen Textilfabrikanten wurde von dem Brünner Architekten Ernst Wiesner entworfen. Sie stellt einen der bedeutendsten Wohnbauten der Zwischenkriegszeit dar. Ein geführter Spaziergang durch das Masaryk-Viertel zeigt eine Reihe von Bauten, die im Stil des Funktionalismus errichtet wurden.

4. Tag

Jüdisches Brünn – Heimreise

- Zahlreiche Bauten von jüdischen Architekt/innen oder für jüdische Familien prägen noch heute das Stadtbild. Das bekannteste Gebäude ist die Villa Tugendhat, die für das Unternehmerehepaar Tugendhat nach Plänen von Ludwig Mies van der Rohe gebaut wurde.
- Zu einer Besichtigung lädt die Villa des Tuchfabrikanten Alfred Löw-Beer ein.
- Mittagessen im farnefrohen Café Era und Absteher auf den jüdischen Friedhof
- Am Abend Rückfahrt mit der Bahn



TERMIN

4.–7. Mai 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse von Wien nach Brünn und zurück
- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Grandhotel Brno****
- 3-Tages-Ticket für die öffentl. Verkehrsmittel
- 1 Gala-Abendessen im Hotel (exkl. Getränke)
- 1 Mittagessen im Café Era
- Geführter Stadtrundgang »Auf den Spuren von Leoš Janáček«
- Opernkarte für *La Bohème* (Kat. 1)
- Eintritte inkl. Führung: Villa Jurkovič, Mariä-Empfängnis-Kirche, Museum der Romakultur, Altbrünner Abtei inkl. Mendel-Museum und Basilika, Loos-Saal im Schloss Bauer, Villa Stiassni, Villa Tugendhat (mit Vorbehalt), Villa Löw-Beer
- Spaziergänge in der Kolonie Nový dům, durch das Masaryk-Viertel und auf dem jüdischen Friedhof
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 599,–
- **Ö1 Club-Preis: € 559,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 90,–
- Preisnachlass mit ÖBB-Vorteilscard: € 10,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97



Ihr Pauschalreiseveranstalter RAIL TOURS

Reiseverlauf lt. Veranstalter

Gekrönte Kleinkunst – der Salzburger Stier 2022

REISE 11

Ö1 Kulturreise nach Lindau am Bodensee zum renommierten Radio-Kleinkunstpreis

Seit 1982 verleihen die öffentlich-rechtlichen Hörfunkstationen des deutschen Sprachraums den begehrten Salzburger Stier und zeichnen damit die beliebtesten Kabarettist/innen des Jahres aus. Von Erwin Steinhauer bis Gerhard Polt, von Urban Priol bis Hazel Brugger – sie alle sind stolze Stier-Preisträger/innen. 2022 gastiert man erstmals auf einer Insel: Im Stadttheater Lindau auf der malerischen Altstadtinsel geht die nächste Ausgabe des Kleinkunstpreises über die Bühne. Ein Kulturerlebnis mit großem Unterhaltungswert in der zauberhaften Vierländerregion Bodensee.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise nach Lindau – Stadtrundgang

- Mit dem Zug reisen Sie gemütlich über Feldkirch nach Lindau.
- Die historische Inselstadt lernen Sie am besten bei einem geführten Stadtspariergang kennen: Begeben Sie sich auf eine humorvolle und informative Zeitreise durch die Lindauer Geschichte, besuchen Sie verwinkelte Gassen und bestaunen Sie prächtige Herrenhäuser mit ihren Fresken. Neben geschichtsträchtigen Jahreszahlen werden Sie viel über Kultur, Tradition und Leben in Lindau erfahren.

2. Tag

Pfänder und Kabarettvorstellung

- Am Vormittag erwartet Sie ein Ausflug nach Bregenz: Sie erkunden den Hausberg der Stadt, den Pfänder. Vom berühmtesten Aussichtspunkt der Region genießen Sie einen einzigartigen Rundblick über den gesamten Bodensee sowie insgesamt 240 Alpengipfel Österreichs, Deutschlands und der Schweiz. Ob Sie rund um den Gipfel wandern, den Wildpark besuchen oder im Bergrestaurant das atemberaubende Panorama genießen, liegt ganz bei Ihnen.
- Am Abend sehen Sie Auftritte von bekannten Stier-Preisträger/innen wie Alfred Dorfer und Martina Schwarzmann. Die Moderation übernimmt der bayrische Kabarettist Hannes Ringlstetter.



Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

3. Tag

Salzburger Stier 2022

- Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Tipps für fakultative Aktivitäten auf Anfrage (z. B. Schiffsfahrt auf dem Bodensee mit Kabarett an Bord)
- Am Abend erwartet Sie die feierliche Preisverleihung des Salzburger Stiers 2022 an drei Künstler/innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

4. Tag

Heimreise

- Den letzten Tag Ihrer Reise können Sie individuell gestalten. Genießen Sie Ihre Zeit in Lindau, bevor es per Bahn zurück nach Wien geht.

TERMIN

19.–22. Mai 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse von Wien nach Lindau und zurück
- 3 Nächtigungen inkl. Frühstücksbuffet im Hotel vis à vis***
- 2 Eintrittskarten (Kat. 2) für den Salzburger Stier 2022
- »Meet & Greet« mit der Ö1 Kulturchefin Silvia Lahner sowie Künstler/innen
- Geführter Stadtrundgang in Lindau
- Fahrt mit der Pfänderbahn (Berg- und Talfahrt)
- Qualifizierte Reisebegleitung ab/bis Wien

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 609,–
- **Ö1 Club-Preis: € 569,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 120,–
- Preisnachlass mit ÖBB-Vorteils card: € 10,–
- Aufzahlung 1. Klasse ÖBB: ab € 20,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Über den Wolken des Nordost-Passats

REISE 12

Ö1 Wissenschaftsreise nach Teneriffa. Begleitet vom Astronomen Dr. Peter Habison

Die größte Insel des kanarischen Archipels ist nicht nur eine Naturschönheit, sondern gehört neben Chile und Hawaii auch zu den weltweit besten Orten für Himmelsbeobachtung. Ausgehend von San Cristóbal de La Laguna im Osten lernen Sie die wunderbaren Berglandschaften der Insel kennen, bekommen täglich Inputs zur Astronomie und besuchen schließlich das Teide-Observatorium, wo Sie den Sonnenuntergang und das Schauspiel des sich erhebenden Erdschattens erleben. Eine Reise zu himmlischen Highlights im wahrsten Sinne des Wortes.



PROGRAMM

1. Tag

- Linienflug von Wien nach Teneriffa und Transfer zum Hotel
- Am späten Nachmittag geführter Rundgang durch die Altstadt von San Cristóbal de La Laguna, der ehemaligen Hauptstadt Teneriffas, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt
- Beim Abendessen im La Laguna Gran Hotel gemütliches Beisammensein und Kennenlernen

2. Tag

- Wanderung durch das Biosphärenreservat Anaga im gleichnamigen Gebirge. Nur wenige Minuten von der Hauptstadt findet man hier steile Hänge mit zackigen Gipfeln und eine vielfältige endemische Tier- und Pflanzenwelt.
- Teneriffa als Ort der astronomischen Forschung beleuchtet ein Vortrag samt Gesprächsrunde mit Dr. Peter Habison.
- Zu Abend gegessen wird landestypisch in einem Lokal in der Altstadt von La Laguna.

3. Tag

- Heute geht es rund 50 km westwärts. Beim Besuch von Europas längster Lavahöhle »Cueva del Viento« gewinnen Sie ein tieferes Verständnis von der Entstehung der Insel.
- Nach dem Mittagessen in Icod de los Vinos Weiterfahrt zum Nationalpark El Teide, wo Sie am späten Nachmittag im Hotel Parador ankommen, Ihrem Zuhause für den Rest des Aufenthalts



4. Tag

- Auf einer geführten Wanderung durch den Nationalpark werden Fauna, Flora, Vulkanismus und geologische Besonderheiten der Insel erklärt.
- Am Nachmittag gibt Dr. Habison bei einem Vortrag mit Gespräch »Einblick in die Astronomie und die Orientierung am Sternenhimmel«.
- Nach dem Abendessen im Hotel werfen Sie mit fachkundiger Begleitung gezielte Blicke in den Himmel.

5. Tag

- Am Vormittag Vortrag und Gespräch mit Dr. Habison über »Atmosphärische Phänomene in der Dämmerung«.
- Am Nachmittag geht es zum Kern der Reise, dem Teide-Observatorium auf 2.400 m Höhe, das sich auf die Sonnenbeobachtung spezialisiert und faszinierende Entdeckungen gemacht hat. Sie erhalten eine Führung und blicken durch ausgewählte Teleskope.
- Mit etwas Wetterglück genießen Sie ein

abendliches Picknick am Observatorium, beobachten den Sonnenuntergang und danach den Nachthimmel in dieser besonderen Umgebung.

- Um ca. 23 Uhr Rückfahrt zum Hotel

6. Tag

- Am Vormittag bringt Sie die Seilbahn auf den Schichtvulkan Teide, den höchsten Berg Spaniens. Auf dem Weg zum Besucherzentrum des Nationalparks ist eine Reihe von Fotostopps in der spektakulären Landschaft eingeplant.
- Am Nachmittag widmen Sie sich mit Dr. Habison dem Thema »Sonne, Mond und Planeten im Jahreslauf«.
- An diesem letzten Abend steht wieder begleitete Himmelsbeobachtung mit Gelegenheit zur Fotografie auf dem Programm.

7. Tag

- Nach Frühstück und Verabschiedung geht es zum Flughafen und nach Hause.

AUS DEM Ö1 REISETAGEBUCH

Eine Liebe seit über 25 Jahren

1995 war ich das erste Mal auf Teneriffa. Damals wusste ich wenig über die »Inseln des ewigen Frühlings«, wie die Kanaren auch genannt werden. Beim Flug nach Teneriffa befragten mich Mitreisende, warum ich allein nach Teneriffa reiste und wo mein Hotel sei, sie wären nämlich am besten Ort der Insel im Süden untergebracht, dort, wo die Sonne immer scheint. Ich erklärte, dass ich Astronom sei und hoch oben auf dem Berg, 2.400 m über dem Meer, im Observatorium wohnte. Zudem sei ich an den Sternen interessiert und würde am Tage die meiste Zeit schlafen, um in der Nacht am Teleskop meinen Forschungen nachzugehen. In Teneriffa angekommen fuhr ich hinauf ins astronomische Observatorium, zuerst durch den Lorbeerwald, dann vorbei an den kanarischen Kiefern in die Vulkanlandschaft des Teide. Nun lagen die Wolken unter mir und ein stahlblauer Himmel über mir. Was folgte, waren kurze Tage und lange Nächte. Auf meinem täglichen Weg zu meinem nächtlichen Arbeitsplatz am Teleskop blickte ich über den Archipel zu den Nachbarinseln Gran Canaria und La Palma, sah die Wolken in den Passatwinden dahinziehen und den Schatten des Teide im Meer versinken. So erlebte ich Teneriffa zum ersten Mal, hoch über den Wolken, den Sternen ein Stück näher. Beim Rückflug wurde mir bewusst: Ich werde wiederkommen, um Astronomie zu betreiben und meine Sehnsucht nach diesen einzigartigen Blicken in den Himmel und in die Weiten des Atlantiks zu stillen.



Mag. Dipl.-Ing. Dr. Peter Habison ist Astronom, Physiker und Wissenschaftshistoriker. Leiter der Wissenschaftskommunikation der Europäischen Südsternwarte ESO für Österreich. Teneriffa-Forscher.

Reiseverlauf lt. Veranstalter



Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

TERMIN

20.–26. Juni 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug mit renommierter Airline ab/bis Wien (andere Flughäfen auf Anfrage)
- Reisebegleitung durch Dr. Peter Habison
- Transfers und Rundreise im komfortablen Bus
- 6 Übernachtungen in den genannten Hotels**** (oder vergleichbar)
- 6 Frühstücke, 4 Mittagessen, 1 Picknick, 5 Abendessen
- Eintritte lt. Programm

Nicht inkludierte Leistungen

- Versicherung

Hinweis

- Programmänderungen vorbehalten

Teilnehmer/innen

- Mind. 12 bis max. 18 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 3.400,–
- **Ö1 Club-Preis: € 3.245,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 310,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Windrose Reiseservice, Kärntner Ring 15, 2. Stock, 1010 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Ursula Grafeneder
- T (01) 726 27 43-2381
- info@windrose.at
- www.windrose.at
- Rechtliches: siehe S. 97

Ihr Pauschalreiseveranstalter

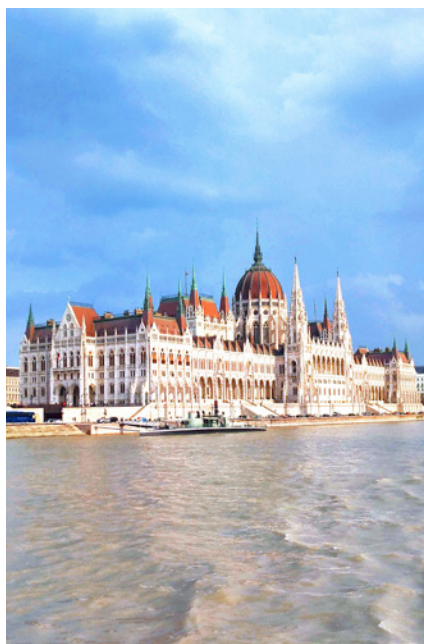
WINDROSE
ReiseService

Budapest – real, politisch, sozial

REISE 13

Ö1 Kulturreise ins echte Leben der ungarischen Hauptstadt

Wer ein Reiseziel nicht nur klassisch-touristisch kennenlernen, sondern tiefgehende soziale und politische Einblicke gewinnen möchte, sollte mit Weltanschauen reisen: Der Veranstalter arrangiert ungewöhnliche Begegnungen in örtlichen Sozialprojekten, die er mit einer im Reisepreis inkludierten Spende unterstützt. Er vermittelt Gespräche mit Kenner/innen und Insider/innen der politischen und kulturellen Situation. In Budapest geht es zum Beispiel um die jüdische Geschichte, die Situation der Rom/nja, um Obdachlosigkeit und die Bedingungen aktueller Kunstproduktion.



PROGRAMM

1. Tag

Politische Stadttour

- Bahnfahrt ab Wien, Ankunft zu Mittag
- Zu wichtigen politischen Orten der Vergangenheit und Gegenwart führt Sie der Journalist und Theatermanager Daniel Mayer.
- Ein gemeinsames Abendessen in einem guten Restaurant gibt Gelegenheit zum Austausch.

2. Tag

Jüdisches Viertel, Schiffsfahrt und Theater

- Vor einigen Jahren noch sozialer Brennpunkt, heute ein angesagtes Szeneviertel – eine Zeitreise durchs jüdische Viertel verschafft Eindrücke von den Extremen.
- Erholsam und zugleich erfrischend wirkt eine Schiffsfahrt auf der Donau. Übers Wasser gleitend erschließt sich das Panorama der Stadt besonders reizvoll.
- Beim interaktiven Theaterstück *Ohne Adresse* tauchen Sie dann wieder ganz tief in die Realität – nämlich jene von obdachlosen Menschen in Budapest – ein.

3. Tag

Soziale Randgruppen

- Mit Journalist/innen aus Österreich und Ungarn diskutieren Sie heute die aktuelle Situation nach den Parlamentswahlen im Frühling 2022.
- Zu Mittag essen Sie in einem integrativen Café-Restaurant, wo Menschen mit Beeinträchtigung einen Arbeitsplatz finden.
- Danach erläutert eine Begleiterin der Romaorganisation UCCU bei einem Rundgang die Situation der Rom/nja. Die Tour

endet im Kulturzentrum Auróra, das acht NGOs beherbergt, Kulturveranstaltungen organisiert und ein Lokal betreibt. Ziel ist die Vernetzung untereinander und die Stärkung der Zivilgesellschaft.

4. Tag

Kunstszene, Markt und Fahrradtour

- Frühaufsteher/innen sei eine morgendliche Runde durch die große Budapester Markthalle empfohlen, ehe Sie mit dem Kunsthistoriker und evangelischen Theologen János Schneller auf einen »gallery hop« gehen: Galerist/innen und Künstler/innen erzählen von ihrer Arbeit und deren gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.
- Am Nachmittag können Sie an einer Fahrradtour teilnehmen oder individuellen Vorhaben nachgehen.
- Der letzte Abend gehört ganz der ungarischen Küche und gutem Wein.

5. Tag

Individualzeit und Heimreise

- Heute ist Zeit für (weitere) eigene Erkundungen, bevor es am Nachmittag mit der Bahn zurück nach Wien geht.

TERMINE

26.–30. Juni 2022

26.–30. Oktober 2022 (Herbstferien)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse Wien–Budapest–Wien
- Öfticket für Budapest inkl. Schiffsfahrt
- 4 Übernachtungen im zentralen Danubius Hotel Astoria**** (oder gleichwertig)
- Halbpension in ausgewählten Lokalen
- Eintritte, Führungen, Begegnungen lt. Programm
- Reiseleitung ab/bis Wien

Nicht inkludierte Leistungen

- Fahrradtour am 4. Tag (ca. € 25,-)

Hinweis

- Geringfügige Programmänderungen möglich

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 860,-
- **Ö1 Club-Preis: € 800,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 190,-
- Kleingruppenzuschlag (20–22 Pers.): € 30,- bzw. bei 15–19 Pers.: € 120,-
- Preis mit Klimaticket: auf Anfrage

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Weltanschauen, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen
- Ihr Ansprechpartner: Dr. Christoph Mülleder
- T 0670-409 00 86
- info@weltanschauen.at
- www.weltanschauen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Kultur- und Naturhighlights der Grünen Insel

REISE 14

Ö1 Rundreise in der Republik Irland zu den Höhepunkten des Landes

Steinzeitliche Dolmen inmitten der kargen Karstlandschaft Burren, frühmittelalterliche Klosterruinen mit faszinierenden Hochkreuzen, Spuren der keltischen Besiedelung, die sich im Irisch-Gälischen manifestierten – Irland lockt mit einem vielfältigen kulturellen Erbe. Hauptdarstellerin auf der Grünen Insel ist jedoch die Natur, die eine abwechslungsreiche Vorstellung von seltener Schönheit bietet: saftige Weidelandschaften im Landesinneren, dicht mit Erika bewachsene Heide- und Moorgebiete in der Region Connemara und den tosenden Atlantik an den hoch aufragenden Cliffs of Moher.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise nach Dublin

- Flug via Frankfurt mit Lufthansa
- Nach der Ankunft in Dublin spazieren Sie durch das Zentrum.

2. Tag

Dublin – Kilkenny

- Erkundungsfahrt durch Dublin zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt
- Die Rundreise beginnt mit einer Fahrt in die rauen, mit Heidekraut und Büschen bewachsenen Wicklow Mountains. Besuch der bezaubernden Gärten von Powerscourt
- Der Heilige Kevin soll sich im 6. Jh. in das Tal Glendalough zurückgezogen haben, um im Einklang mit Gott und der Natur zu leben. Auffällig ist der hoch aufragende Rundturm der Klostersiedlung.
- Kilkenny schmückt sich mit einem mittelalterlichen Stadtkern, kleinen Gassen und dem Schloss Kilkenny Castle.

3. Tag

Rock of Cashel – Whiskey – Killarney

- Zum geschichtsträchtigen Rock of Cashel. Auf dem Hügel thronen eindrucksvolle mittelalterliche Gebäude, darunter ein Rundturm, eine Kathedrale sowie die hiberno-romanische Cormac's Chapel.
- Nach einem Fotostopp beim Cahir Castle geht es Richtung Süden in die Stadt Lismore und weiter nach Midleton. Hier hat die Jameson Distillery Midleton ihren Sitz; nach einer Führung durch die historische Anlage gibt es eine Kostprobe des bekannten Jameson-Whiskeys.
- Ankunft in Killarney

Ö1

Diese Reise können Sie als Kandidat/in beim Ö1 Quiz gewinnen (für 2 Personen).

- Teilnahme: oe1.orf.at/quiz

4. Tag

Ausflug Ring of Kerry

- Unterwegs auf einer der bekanntesten Panoramastraßen Irlands: Der rund 180 km lange Ring of Kerry schlängelt sich die pittoreske Küste der Halbinsel Iveragh entlang.

5. Tag

Dingle – Tralee – Ennis

- Zerklüftete Felsenküsten, Sandstrände, den malerischen Ort Dingle sowie eine der schönsten frühchristlichen Kirchen, das Gallarus Oratory: All das bietet der Sleah Head Drive, die wundervolle Küstenstraße auf der Dingle-Halbinsel.
- Sie passieren Tralee und besteigen in Tarbert die Fähre, die Sie über Irlands längsten Fluss, den Shannon, bringt.
- Übernachtung in Ennis

6. Tag

Cliffs of Moher – Galway

- Kurze Fahrt zu den berühmten Steilklippen der Insel, die rund 200 Meter senkrecht aus dem Atlantik ragen. Sie erkunden die schroffen Cliffs of Moher sowohl bei einem Spaziergang auf den Klippen als auch bei einer Boottour am Fuße der Felswand.
- Durch die Karstlandschaft Burren gelangen Sie nach Galway. Die lebendige Europäische Kulturhauptstadt 2020/2021 lockt u.a. mit unzähligen Pubs mit Livemusik.

7. Tag

Connemara – Galway – Dublin

- Der rauen Schönheit der Moorlandschaft von Connemara kann man sich kaum entziehen.
- Über Galway geht es Richtung Osten zur ehem. Klosteranlage Clonmacnoise (6. Jh.) mit ihren beeindruckenden Hochkreuzen.
- Eine rund zweistündige Etappe zurück nach Dublin beschließt die Rundfahrt.

8. Tag

Heimreise

TERMINE

21.–28. Mai 2022

4.–11. Juni 2022

9.–16. Juli 2022

6.–13. August 2022

- Viele weitere Termine von Juni bis September (auf Anfrage)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge ab/bis Wien^A bzw. ab/bis Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München^B über Frankfurt nach Dublin (Lufthansa)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfers und Rundreise im landestypischen Reisebus
- 7 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels****
- 5 Abendessen
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm: Powerscourt Gardens, Rock of Cashel, Jameson Distillery Midleton, Muckross House (Killarney), Cahergal Fort (Ring of Kerry), Beehive Huts und Gallarus Oratory (Dingle-Halbinsel), Cliffs of Moher, Clonmacnoise
- Bootsfahrt bei den Cliffs of Moher
- Fährfahrt über den Shannon (Tarbert–Killimer)
- Reiseliteratur (*Polyglott on tour: »Irland«*)
- Qualifizierte Reiseleitung

Hinweis

- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 28 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.660,- | B € 1.750,-
- Ö1 Club-Preis: A € 1.580,- | B € 1.670,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 400,-
- Ö1 Club-Preis: € 380,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Kneissl Touristik GesmbH, Linzer Straße 4–6, 4650 Lambach
- Ihre Ansprechpartnerin: Elke Pierecker
- T (07245) 207 00-6639
- e.pierecker@kneissltouristik.at
- www.kneissltouristik.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Brunnen, Biogas und Bildung

Beim eigenen Handeln den Klimaschutz und soziale Fairness mitzudenken, wird für immer mehr Menschen zum Herzensanliegen – auch beim Reisen. Viele Reiseanbieter greifen diesen Trend nun auf, andere haben Nachhaltigkeit schon lang in ihrer Philosophie und ihren Programmen verankert – hier zwei Beispiele für Engagement aus der Reisewirtschaft.



- Das 1984 gegründete Unternehmen Kneissl Touristik ist u. a. Mitglied im Verein »Roundtable Menschenrechte im Tourismus«. Es fördert derzeit aus seinen Einnahmen, aus Spenden von Weggefährten/innen sowie durch Sachspenden den Bau von Brunnen im ländlichen Kambodscha und ein Tageszentrum für Kinder aus armutsbetroffenen Familien in der Nähe von Sibiu in Rumänien.
- Für Geschäftsführerin Elisabeth Kneissl-Neumayer ist in der Projektzusammenarbeit Transparenz und persönlicher Kontakt wichtig. Auch ihre Reisegäste haben beim Besuch der jeweiligen Länder die Möglichkeit, das Projekt zu besuchen und die Menschen kennenzulernen.

Umsicht und Einblicke

- Der Veranstalter Weltanschauen schöpft aus der langjährigen Erfahrung seines Gründers Dr. Christoph Mülleder bei der Caritas-Auslandshilfe. Er bietet seit 2012 Programme mit sozialem Fokus an: Begegnungen mit Menschen, die an sozialen Brennpunkten leben oder tätig sind, gestatten Reisenden tiefe Einblicke in die Gesellschaft des jeweiligen Landes. Spenden an die besuchten Projekte sind im Reisepreis einkalkuliert. Bewusstsein für global faires und ökologisches Handeln zu schaffen, ist Mülleders Hauptanliegen.
- Bei der Anreise, Unterkunft, Verpflegung und Fortbewegung vor Ort bevorzugt Weltanschauen emissionsarme und sozial gerechte Varianten. Viele Programme sind auch um einen Naturschwerpunkt herum konzipiert. Aktuell unterstützt Weltan-

schauen u. a. ein Projekt von Caritas und Universität für Bodenkultur (BOKU) Wien in Gulu/Uganda, das durch den Bau kleiner Biogasanlagen ressourcenschonendes Kochen ermöglicht.

Kooperation in Sachen Klimaschutz

- Die BOKU Wien entwickelt und betreut unter wissenschaftlicher Prüfung Klimaschutzprojekte im globalen Süden, die vor Ort auch ökonomisch und sozial förderlich wirken. Direkt auf der Website klimaneutralität.boku.ac.at kann man den CO₂-Ausstoß etwa einer Flugreise berechnen und per Onlinezahlung ein Projekt unterstützen.
- Weltanschauen und Kneissl Touristik leisten für jede ihrer Flugreisen entsprechende Beiträge an BOKU-Projekte. Kneissl Touristik gleicht zudem alle Busfahrten und Transfers aus. Ihre Beiträge kommen dem Projekt »Saubere Luft und sicheres Trinkwasser für Soroti/Uganda« zugute. Die Kompensationsleistungen sind bei beiden Veranstaltern im Reisepreis inkludiert.
- »Wir wissen, dass Ausgleichszahlungen nur ein Etappenziel sind«, erklärt Kneissl-Neumayer. »Viele weitere Aufgaben warten und wollen gelöst werden.«

Kneissl Touristik und Weltanschauen

- Beide Veranstalter sind mit Reiseangeboten in diesem Katalog vertreten. Weitere engagierte Tourismusbetriebe finden Sie auf S. 61, eine Linkliste zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit bei vielen im Katalog präsenten Veranstaltern auf S. 96. Im Katalog 2023 sollen weitere engagierte Reiseveranstalter vorgestellt werden.

Höhepunkte der Früh- und Spätrenaissance

REISE 15

Ö1 Kulturreise nach Italien. Mit der Bahn nach Florenz und Venedig

Revolution in der Gesellschaft, der Kunst und der Wissenschaft: Mit grenzenlosem Selbstbewusstsein bricht der Renaissance-Mensch im 15. und 16. Jahrhundert mit allen Traditionen des Mittelalters. Die Krise des Feudalismus und das Erstarken städtischer Eliten bewirken einen Modernisierungsschub in allen Bereichen. Das Konzil von Florenz schafft die geistigen und kulturellen Voraussetzungen für die Wiedergeburt der Antike: Mit der Domkuppel von Brunelleschi und den Fresken von Masaccio beginnt die Renaissance mit einem doppelten Paukenschlag.



PROGRAMM

1. Tag

Mit dem Nachtzug nach Florenz

- Abfahrt Wien Hbf. 19.23 Uhr (ab Linz 17.16 Uhr nach Wien), mit dem Nightjet nach Florenz

2. Tag

Florenz – Zeit der Veränderung

- Nach der Ankunft am frühen Morgen Check-in im Hotel. Zeit für ein individuelles Frühstück
- Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie zum Piazzale Michelangelo und genießen die prachtvolle Aussicht auf Florenz. Besichtigung der Kirche San Miniato al Monte
- Gemeinsames Abendessen in einer typisch florentinischen Trattoria

3. Tag

Altstadt und Uffizien

- Altstadtspaziergang zum Palazzo del Bargello sowie zur Basilika Santa Croce, u. a. mit den Grabstätten von Michelangelo und Galileo Galilei. Über den Ponte Vecchio mit seinen kleinen Schmuckgeschäften zur Santa Maria del Carmine. Das Innere der Kirche schmücken prächtige Fresken des epochemachenden Malers Masaccio.
- Führung durch die berühmte Kunstsammlung Galleria degli Uffizi

4. Tag

Die Renaissance im Wandel der Zeit

- Nach der Basilika Santa Maria Novella weiter zu den Medici-Kapellen an der Basilika di San Lorenzo. Michelangelo

gestaltete Architektur und Skulpturen rund um die Prunkgräber des Herrschergeschlechtes.

- In der Markthalle wogt das florentinische Leben; Zeit für ein Gläschen Wein und einen Imbiss.
- Brunelleschis Meisterleistung, die mächtige Domkuppel der Kathedrale von Florenz, markiert den Beginn der Renaissance.
- Anschließend in die Accademia di Belle Arti zu Michelangelos David

5. Tag

Venedig – Heimat Tizians und Tintoretts

- Mit dem Hochgeschwindigkeitszug erreichen Sie in rund zwei Stunden Venedig. Kurzer Spaziergang zum Hotel
- Stadtrundgang zu den Kirchen Santa Maria Gloriosa dei Frari und San Rocco sowie zur Scuola Grande di San Rocco mit dem großartigen Bilderzyklus von Jacopo Tintoretto
- Das Abendessen genießen Sie in einem typisch venezianischen Lokal.

6. Tag

Venezianische Malerei

- Das Vaporetto bringt Sie zu den Gallerie dell'Accademia, die einen grandiosen Einblick in die venezianische Malerei – u. a. von Giorgione, Tizian, Tintoretto, Canaletto und Tiepolo – bieten.
- Nach dem Mittagessen in einer Osteria im Stadtteil San Marco besichtigen Sie den Dogenpalast mit Hauptwerken der Spätrenaissance.
- Zeit zur freien Verfügung (z. B. Gondelfahrt)

7. Tag

Von der Gotik bis zum Barock

- Vaporettofahrt zur Basilika Santi Giovanni e Paolo, einer Grabeskirche der Dogen.
- Sie spazieren weiter zum gotischen Palazzo Contarini del Bovolo mit seiner einzigartigen Wendeltreppe.
- Abschließend besuchen Sie die Barockkirche Santa Maria della Salute an der Einfahrt zum Canal Grande mit Werken von Tizian und Tintoretto.

8. Tag

Rückreise

- Mit der Bahn nach Wien/Linz



TERMIN

23.–30. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnreise 2. Klasse ab/bis Wien, Zustieg in Linz möglich
- 2er-Belegung Liege-/Schlafwagen im Nightjet bei der Anreise
- 6 Übernachtungen mit Frühstück in zentralen Hotels***superior
- 2 Abendessen, 1 Mittagessen lt. Programm
- Straßenbahnfahrt in Florenz
- 72-Stunden-Ticket für die Vaporetti in Venedig
- Besichtigungen, Führungen und Eintritte lt. Programm
- Reiseleitung durch Kunstliebhaber und Italienkenner Hans Brandlmayr

Hinweis

- Buchbar bis 19. April 2022

Teilnehmer/innen

- Mind. 12 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 2.089,-
- Ö1 Club-Preis: € 1.985,-
- Einzelzimmerzuschlag (inkl. Bahn): € 359,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

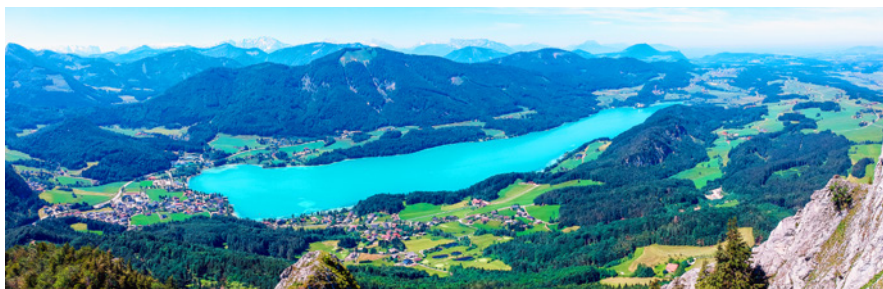
- sabtours Touristik GmbH, Heizhausstraße 10, 4020 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Daniela Faenza
- T (0732) 73 40 00-6811
- kunst@sabtours.at
- www.sabtours.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Philosophische Wanderungen am Fuschlsee

REISE 16

Ö1 Philosophie- und Meditationsreise ins Salzkammergut

Aus Erfahrung Erkenntnisse gewinnen: Nehmen Sie sich ein paar Tage Zeit, um gemeinsam mit den Mitreisenden der Frage nach dem gelingenden Leben nachzugehen und mögliche sinnstiftende Antworten zu finden. Im Frühling heißt es Philosophieren, Meditieren und Verweilen – mit philosophischen Übungen und Spaziergängen, Atem- und Entspannungstraining. Im Spätsommer stehen bei Wanderungen rund um den wunderschönen Fuschlsee und bei Ausflügen in die herrliche Bergwelt des Salzkammerguts die prinzipiellen Fragen des Lebens im Mittelpunkt.



PROGRAMM

Frühlingsreise

1.–7. Tag

Philosophisches Seminar

- Zeit, um sich selbst Aufmerksamkeit zu schenken und über das Leben nachzudenken: In dieser Woche tauchen Sie in philosophische Übungen, Konzepte und Theorien ein und prüfen diese auf ihre Alltagstauglichkeit. Die Übungen dienen der Entspannung, der Kontemplation, der Meditation und dem Wiedererlernen der Kunst des Verweilens. Bei Spaziergängen am Ufer des Fuschlsees begeben Sie sich auf die Spuren Heraklits, lernen Methoden zur Steigerung der Achtsamkeit kennen und lassen den Atem fließen. Im naturbelassenen Bauerngarten des Hotels widmen Sie sich den Themen Fürsorge und Resilienz. Der Frage nach dem Sinn des Lebens wird mit einer inspirierenden Visionsreise auf den Grund gegangen. Begleitet werden Sie vom Philosophen und Pädagogen Kai Kranner und der Entspannungs- und Mentaltrainerin Antje Scheibe.

PROGRAMM

Spätsommerreise

1.–7. Tag

Philosophische Wanderung

- Jedes Leben gestaltet sich anders. Schicksale und Biografien sind einzigartig und individuell. Und doch gibt es Fragen, die sich viele von uns im Laufe des Lebens immer wieder stellen und die die Sinnfrage berühren. Es geht darum, in konkreten Lebensphasen Antworten zu finden, auch wenn diese nicht auf Dauer oder gar für die gesamte Lebensspanne gültig sein müssen. In dieser Woche lernen Sie das Konzept der philosophischen Wanderung kennen. Am Weg, u. a. um den Fuschlsee, zum Fiblingsee und auf den Schober, erhalten Sie Impulse zu den zentralen Fragen rund um menschliche Freiheit und Verantwortung, die Verbindung von Körper und Geist sowie den Umgang mit dem Tod. Begleitet werden Sie dabei von Dr. Cornelia Mooslechner-Brüll, akademische philosophische Praktikerin und Politikwissenschaftlerin, sowie von Kai Kranner.

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

TERMINE

2.–8. Mai 2022^A (Frühlingsreise)
29. August – 4. September 2022^B
 (Spätsommerreise)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 6 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel Mohrenwirt**** in Fuschl
- Hotel-Sammeltaxi vom/zum Hbf. Salzburg
- Kostenloser Parkplatz im Ort
- Nutzung des Seminarstadels und des Bauerngartens
- Nutzung des Wellnessbereichs und des privaten Badestrands
- Eintritt ins Fuschlseebad mit Panorama-Fitnesscenter
- Bademäntel und Badetücher
- Seminar und Wanderungen
- Philosophische Reiseleitung: Kai Kranner, Antje Scheibe (Frühling) und Cornelia Mooslechner-Brüll (Spätsommer)

Nicht inkludierte Leistungen

- An- und Rückreise
- Getränke und private Ausgaben

Teilnehmer/innen

- Mind. 10 bis max. 18 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.395,- | B € 1.499,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 1.325,- | B € 1.425,-**
- Zuschlag p-z-Alleinnutzung: A € 190,- | B € 299,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- sabtours Touristik GmbH, Heizhausstraße 10, 4020 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Daniela Faenza
- T (0732) 73 40 00-6811
- philosophie@sabtours.at
- www.sabtours.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

documenta fifteen

REISE 17

Ö1 Kulturreise nach Kassel und in weitere Städte Deutschlands. Kunst am Puls der Zeit

Seit ihrem Beginn im Jahr 1955 hat die weltweit bedeutendste internationale Ausstellung zeitgenössischer Kunst, die documenta in Kassel, Tausende von Kulturschaffenden aus unterschiedlichen Orten und Kontexten empfangen. Jede documenta dient dabei als Forum, um über die Entwicklungen zeitgenössischer Kunst zu reflektieren. Daneben begegnen Ihnen im Zuge dieser Reise weitere fantastische (landschafts-)architektonische Umsetzungen von Kunst der Moderne und Gegenwartskunst, die einen Überblick über einflussreiche Strömungen kreativen Schaffens bieten.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Frankfurt

- Beim Besuch des ernst-may-hauses und in Margarete Schütte-Lihotzkys »Frankfurter Küche« tauchen Sie in eine spannende Ideenwelt rund um das »Neue Frankfurt« der 1920er Jahre ein.
- Abhängig von der Verkehrslage Besichtigung des Poelzig-Baus am Campus Westend und des Peter-Behrens-Baus für die Hoechst AG

2. Tag

Kolumba-Museum –
Museum Insel Hombroich

- Das Kolumba-Museum in Köln präsentiert sich in seiner architektonischen Umsetzung von Peter Zumthor als »lebendes Museum«, bei dem in erster Linie auf die Gegenüberstellung von Altem und Neuem gesetzt wird.
- Mit dem 1987 eröffneten Museum Insel Hombroich in Neuss wird Cézannes Vorstellung von »Kunst parallel zur Natur« verwirklicht. Ein Ort jenseits hektischen Alltags, ein einzigartiger Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen lädt zur Begegnung mit einer großartigen Sammlung ein, die von fernöstlicher Kunst bis zu Yves Klein reicht.
- Weiterreise nach Essen

3. Tag

Museum Folkwang –
Skulpturenpark Waldfrieden

- Besichtigung des Museums Folkwang, der bedeutendsten Kunstsammlung des Ruhr-

gebietes. Die große Jubiläumsausstellung zum hundertjährigen Bestehen, »Expressi-onisten am Folkwang. Entdeckt – Verfemt – Gefei-ert«, thematisiert insbesondere die Anfangsgeschichte des Museums.

- Neben einem Meisterwerk der organischen Architektur, dem Essener Opernhaus des finnischen Architekten Alvar Aalto (Außenbesichtigung), lernen Sie als weiteren Höhepunkt des Tages den beeindruckenden Skulpturenpark Waldfrieden kennen. Bedeutende Positionen skulpturalen Schaffens der Moderne und der Gegenwart werden hier – verbunden mit großartiger Naturerfahrung – aufgezeigt.

4. Tag

documenta 15

- Ruangrupa, ein im Jahr 2000 gegründetes und in Jakarta ansässiges Künstlerkollektiv, kuratiert die diesjährige documenta und setzt in deren Mittelpunkt die Werte und Ideen der indonesischen lumbung-Architektur (»Reisscheune«). Der Begriff bezeichnet einen gemeinschaftlich genutzten Bau, in dem die Ernte zusammengetragen und gelagert wird; im Rahmen der documenta wird er aber auch als Modell für Kollektivität und Nachhaltigkeit angewendet.

5. Tag

Fagus-Werk (fak.)

- Möglichkeit zur Besichtigung des Fagus-Werks in Alfeld an der Leine. Die 1911 von Walter Gropius und Adolf Meyer entworfene Fabrikanlage stellt eines der ersten Beispiele der architektonischen Moderne dar.
- Der Rest des Tages kann für einen weiteren Besuch der documenta genutzt werden.

6. Tag

Rückreise



TERMIN

29. August – 3. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 5 Übernachtungen mit Halbpension in guten Hotels**** (oder gleichwertig)
- Busreise lt. Programm
- Reiseleitung: Arch. Dipl.-Ing. Klaus Hagenauer

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritts- und Führungsgebühren

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.235,-
- Ö1 Club-Preis: € 1.170,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 235,-
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 100,-

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Reiseparadies Kastler, Kepplingerstraße 3, 4100 Ottersheim
- T (07234) 823 23-0
- reiseparadies@kastler.at
- www.kastler.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Inside Brüssel

REISE 18

Ö1 Special-Interest-Reise nach Belgien mit dem ORF-Korrespondenten Dr. Roland Adrowitzer

Brüssel – als Synonym für den politischen Apparat der EU – beeinflusst seit vielen Jahren unser tägliches Leben. Wer EU-Institutionen einmal von innen kennenlernen und auch die Stadt Brüssel und ihre Umgebung näher erkunden möchte, wird mit dieser Reise fündig, die der erfahrene ORF-Journalist Roland Adrowitzer begleitet. Bei einem Besuch im EU-Parlament moderiert er außerdem eine Gesprächsrunde mit österreichischen EU-Politiker/innen. Im nahen Gent treten Sie vor den weltberühmten Flügelaltar, der nach seiner Restauration in einem gänzlich anderen Licht erscheint.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise – Brüssel kennenlernen

- Eine Stadtrundfahrt stillt die erste Neugier auf Brüssels Architektur mit Beispielen aus Gotik, Renaissance, Barock und Jugendstil. Auf der Route liegen u. a. der Königliche Palast, die Börse, das Ensemble des Marktplatzes mit dem Rathaus und dem sog. Brothaus, die Kirche St. Nikolaus sowie jene Straßenecke, wo der 60 cm kleine Manneken Pis sein Wasser in einen Brunnen lässt. Der Marktplatz als erster Handels- und Umschlagplatz der Stadt bildet die historische Mitte Brüssels und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Im Kontrast dazu präsentiert sich das über 100 m hohe, für die Expo 1958 errichtete Atomium als bekanntestes Baudenkmal des 20. Jahrhunderts.
- Danach Check-in im zentralen Hotel

2. Tag

Ausflug nach Gent

- Der Genter Altar in der St.-Bavo-Kathedrale gilt als zentrales Werk der frühen niederländischen Malerei – und zählt außerdem zu den meistgestohlenen Artefakten der Kunstgeschichte. Anfang 2020 sorgte das im Zentrum stehende Lamm für eine Sensation in der Kunstwelt und den sozialen Medien: Bei der Restauration war entdeckt worden, dass sein Gesicht ursprünglich eindeutig menschliche Züge trug, was aus heutiger Sicht beinahe comical wirkt.
- Beim gemütlichen Schlendern durch die Altstadt fallen die typischen Stufengiebel und Fassadendetails ins Auge. Auch die



entspannte Atmosphäre Gents lässt sich dabei gut erspüren.

- Wenn das Wetter mitspielt, können Sie an einer Bootsfahrt im historischen Stadtzentrum teilnehmen (fak.).

3. Tag

Die EU mit Roland Adrowitzer

- Heute erhalten Sie im Parlamentsgebäude eine informative Führung, vertieft durch Roland Adrowitzer, der seine Sicht auf spezielle politische Themen und Entwicklungen vermittelt. Für ein gemeinsames Gespräch angefragt sind der Vizepräsident des EU-Parlaments, Othmar Karas, EU-Haushaltskommissar Johannes Hahn und der EU-Abgeordnete Andreas Schieder.
- Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Besuchen Sie z. B. die Läden der besten Chocolatiers, ein Museum auf dem Mont des Arts oder werfen Sie im Atomium einen Rundblick aus luftigen Höhen.

4. Tag

Freizeit in Brüssel – Heimreise

- Nach einem freien Vormittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien

TERMIN

15.–18. Mai 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug Wien–Brüssel–Wien inkl. Flughafen-taxen und Gebühren (€ 75,-; Stand: September 2021)
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- 3 Übernachtungen in Mittelklassehotels mit Frühstück
- Ausflüge, Besichtigungen, Eintritte, Begegnungen lt. Programm
- Deutschsprachige Reiseleitung, Begleitung durch Dr. Roland Adrowitzer

Nicht inkludierte Leistungen

- Bootsfahrt am 2. Tag
- Trinkgeldpauschale (Reiseleitung, Busfahrer)
- Reiseschutzversicherung
- Servicepauschale: € 19,- pro Person

Hinweise

- Buchbar bis 21. Februar 2022
- Gültiges Reisedokument erforderlich
- Programmänderungen vorbehalten

Teilnehmer/innen

- Mind. 25 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.040,-
- Ö1 Club-Preis: € 990,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 235,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Moser Reisen GmbH, Graben 18, 4010 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Karin Böck
- T (0732) 22 40-22
- boeck@moser.at
- www.moser.at
- Rechtliches: siehe S. 97

Historisches und zeitgenössisches Israel

REISE 19

Ö1 Special-Interest-Reise mit dem ehem. ORF-Korrespondenten Dr. Ben Segenreich

Israels Rolle in der Weltpolitik ist überaus komplex und oft widersprüchlich. Besonders Interessierten bietet diese Reise eine einzigartige Gelegenheit: Ben Segenreich wird Sie einen Tag lang begleiten und bei einem Kamingespräch aus seiner persönlichen Sicht von Israel erzählen. Ungewöhnliche Alltagseindrücke erhalten Sie beim Besuch zweier Unternehmen, und mit etwas Glück treffen Sie die österreichische Botschafterin sowie ein Mitglied der Handelsdelegation. Unvergesslich bleiben werden Ihnen auch das historische Jerusalem und die multikulturelle Metropole Tel Aviv.



PROGRAMM

1. Tag

Flug von Wien nach Tel Aviv

- Empfang durch die einheimische Reiseleitung, Transfer zum Hotel in Tel Aviv
- Fahrt nach Jaffa mit Rundgang in der Altstadt und Panoramablick auf die langgezogene Küste und die Stadt Tel Aviv
- Zeit für einen Bummel am alten Hafen
- Abendessen und Nächtigung in Tel Aviv
- An einem der folgenden Tage wird Ben Segenreich Sie durch seine Wahlheimat begleiten.

2. Tag

Tel Aviv – Firmenbesuch

- Stadtrundfahrt in Tel Aviv mit Schwerpunkt Bauhaus-Architektur und Rundgang am Sarona-Markt
- Besuch eines hoch spezialisierten Unternehmens, das zivile und militärische Luftschutzanlagen entwickelt und produziert
- Am Abend Ankunft in Jerusalem
- Vom Skopusberg aus werfen Sie noch einen Blick über die Stadt.
- Abendessen und Nächtigung in Jerusalem

3. Tag

Jerusalem: Herzl-Museum – Yad Vashem – Israel-Museum – Neustadt – Altstadt

- Zunächst widmen Sie sich der Ideenwelt Theodor Herzls, ehe Sie die Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem besuchen.
- Im Israel-Museum besichtigen Sie den Schrein des Buches und das Modell des herodianischen Jerusalems.
- Anschließend Panoramarundfahrt durch die Neustadt mit Außenbesichtigung der Knesset und der Knesset-Menora



- Besuch im Österreichischen Hospiz, Spaziergang entlang der Via Dolorosa und Besichtigung der Grabeskirche

4. Tag

Tempelberg – Firmenbesuch – Bethlehem

- Heute besteigen Sie den Tempelberg und betrachten das imposante Äußere der al-Aqsa-Moschee sowie des Felsendoms.
- Anschließend Besuch der Firma SodaStream
- Ein Ausflug führt Sie nach Bethlehem, wo Sie die Geburtsbasilika besichtigen.

5. Tag

Jerusalem bzw. Ausflug Masada/Totes Meer

- Genießen Sie einen freien Tag in Jerusalem, an dem Sie individuellen Interessen nachgehen oder entspannen können.
- Alternativ können Sie auch einen Ausflug buchen, der Sie durch die Wüste Juda nach Masada zur Festungsanlage von König Herodes führt. Anschließend geht es weiter zum Toten Meer (Bademöglichkeit).

6. Tag

Ölberg – Westmauer – Rückflug

- Vom Ölberg aus genießen Sie den einzigartigen Blick auf die Altstadt von Jerusalem.
- Zu Fuß geht es weiter zum jüdischen Friedhof und in den Garten Gethsemane mit der Kirche der Nationen.
- Anschließend Besuch der Westmauer (Klagemauer)
- Gegen Mittag Transfer zum Flughafen von Tel Aviv und Rückflug



TERMIN

6.–11. November 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug Wien–Tel Aviv–Wien (Austrian Airlines)
- Flughafentaxen und Gebühren (€ 65,-; Stand: September 2021)
- 5 Übernachtungen in Mittelklassehotels mit Halbpension
- Ausflüge und Eintrittsgebühren lt. Programm
- Tagesbegleitung durch und Kamingespräch mit Dr. Ben Segenreich (vorbehaltlich Verhinderung)
- Moser-Reisebegleitung und deutschsprachige Fachreiseleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Aufpreis für Bundesländerabflüge zzgl. Taxen
- Trinkgeldpauschale (Reiseleitung, Busfahrer)
- Reiseschutzversicherung
- Servicepauschale: € 19,- pro Person
- Ausflüge am 5. Tag (ab 15 Pers.): ca. € 100,-

Hinweise

- Buchbar bis 15. Juli 2022
- Reisepass muss noch mindestens 6 Monate nach Einreise gültig sein. Keine Visumpflicht für Österreicher/innen und EU-Bürger/innen
- Programmänderungen vorbehalten

Teilnehmer/innen

- Mind. 25 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

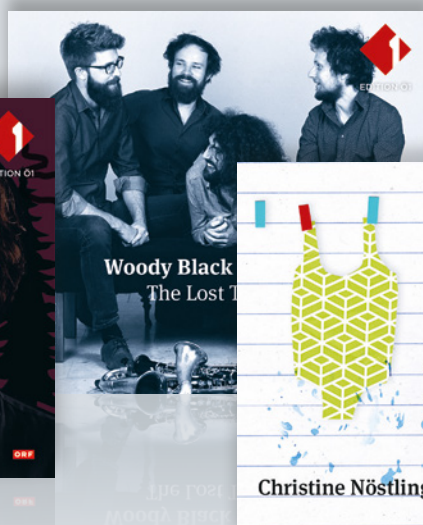
- Im Doppelzimmer: € 1.735,-
- Ö1 Club-Preis: € 1.650,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 420,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Moser Reisen GmbH, Graben 18, 4010 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Luckeneder
- T (0732) 22 40-27
- luckeneder@moser.at
- www.moser.at
- Rechtliches: siehe S. 97

Reisen im Kopf mit der Edition Ö1



Erhältlich auf CD und im Download.
ORF-Shop: shop.ORF.at | shop@orf.at

oe1.ORF.at/editionoe1



Für Kopf-Hörer:innen

Ö1, der Podcastsender



Täglich erstklassige Ö1 Podcasts über
News, Klima, Wissenschaft und Kultur.

oe1.ORF.at/podcast

Welterbe am Bottnischen Meerbusen

REISE 20

Ö1 Reise nach Finnland und Schweden. Begleitet von Mag. Christoph Wagner-Trenkwitz

Der nördliche Ausläufer der Ostsee, der Bottnische Meerbusen, begeistert mit außergewöhnlichen Landschaftsformationen. Die während der Eiszeit ausgestalteten Schären bilden ein überragend schönes Gebiet mit Tausenden von Inseln. Sie besichtigen das Schärenmeer vor Turku und das schwedische Küstengebiet Höga Kusten, das die aktivsten Landhebungsprozesse der Welt verzeichnet. Darüber hinaus lernen Sie schwedische und finnische Lebenswelten kennen, die eine großartige Dichte an UNESCO-Welterben – von Holzstädten bis zu bemalten Bauernhöfen – hervorgebracht haben.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise – Helsinki – Turku

- Flug Wien–Helsinki
- Sie bewundern das vielfältige architektonische Erbe der finnischen Hauptstadt und fahren mit dem Boot zur Festung Suomenlinna (UNESCO-Weltkulturerbe), die sich über ein riesiges Areal erstreckt.
- Übernachtung in Turku

2. Tag

Turku – Musikfestspiele Turku

- Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der einst wichtigsten Stadt Finnlands. Neben dem historischen Erbe wird das kulturelle Leben der Kulturhauptstadt 2011 gewürdigt: Sie besuchen u.a. ein Konzert der seit vielen Jahrzehnten veranstalteten Musikfestspiele.

3. Tag

Ein Tag im fantastischen Schärengarten

- Das Schärenmeer vor der Küste Finnlands zählt zu den schönsten landschaftlichen Ausformungen des Landes: Rundfahrt durch die Inselwelt. Die Naturerlebnisse werden von pittoresken Küstenorten, mittelalterlichen Feldsteinkirchen sowie einem Besuch des Schärenzentrums umrahmt.

4. Tag

Altstadt von Rauma – Villa Mairea

- Das größte zusammenhängende Holzhäuser-Ensemble Skandinaviens hat sich seinen mittelalterlichen Charakter erhalten. In der Nähe der Stadt erkunden Sie

ein aus rund vierzig Steinanhäufungen bestehendes bronzezeitliches Gräberfeld.

- Danach sind Sie zu Gast in der Villa Mairea, einer der wichtigsten Arbeiten des weltberühmten finnischen Architekten Alvar Aalto.

5. Tag

Zentren Österbottens: Kristinestad – Vaasa

- Heute tauchen Sie in die Kultur Österbottens ein, die von traditionellen Holzkirchen, Handelszentren sowie von bäuerlichen und handwerklichen Lebenswelten geprägt ist.

6. Tag

Von Finnland nach Schweden

- Fährüberfahrt durch den einmaligen Kvarken-Archipel von Vaasa nach Umeå. In der Kulturhauptstadt 2014 besichtigen Sie u.a. das Museum für Gegenwartskunst und den Skulpturenpark Umedalen.
- Nehmen Sie sich Zeit für eigene Erkundungen in der »Stadt der Birken«.

7. Tag

Im Bann der Natur: Höga Kusten

- Südwärts zum geologischen Höhepunkt der Reise: Höga Kusten, einzigartiges UNESCO-Weltnaturerbe, wurde durch eiszeitliche Vorgänge geformt. Sie widmen sich verschiedenen Varianten von Landhebungsprozessen sowie den Fischereitraditionen und genießen die außergewöhnliche Idylle.

8. Tag

Sundsvall – Region Roslagen

- Stadtbesichtigung in Sundsvall – beliebter Startpunkt für eine Pilgerreise nach Trondheim

- Sie sehen Högom, eines der größten und interessantesten Gräberfelder Schwedens, und die beeindruckenden Bauernhöfe in Ystegårn.

9. Tag

Rückflug von Stockholm

TERMIN

14.–22. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug Wien–München–Helsinki/Arlanda–Wien (inkl. Taxen, Stand September 2021)
- 8 Übernachtungen mit Halbpension in guten Hotels**** (oder gleichwertig)
- Busreise lt. Programm
- Karten für ein Piano-Recital mit Lise Davidsons und Leif Ove Andsnes, Griegs Liederzyklus *Haugtussa* (2. Tag)
- Reiseleitung
- Reisebegleitung: Mag. Christoph Wagner-Trenkwitz

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritts- und Führungsgebühren

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

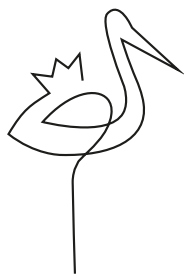
- Im Doppelzimmer: € 2.200,–
- **Ö1 Club-Preis: € 2.090,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 463,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 195,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Reiseparadies Kastler, Kepplingerstraße 3, 4100 Ottensheim
- T (07234) 823 23-0
- reiseparadies@kastler.at
- www.kastler.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Ein Gespür für den inneren Vorgang finden.



-5%
für Öl Club-
Mitglieder*

Fasten mit Genuss.

REDUKTION AUF DAS WESENTLICHE.

7-Tages-Kur zum Fasten & Entspannen

INKL. NÄCHTIGUNG, FASTEN NACH 3 MÖGLICHEN FASTENFORMEN,
INTERVALLFASTEN ODER GENUSSVERPFLEGUNG
SOWIE ÄRZTLICHER UND DIÄTOLOGISCHER BEGLEITUNG.

Fastenbegleitung & 3 Wickel am Zimmer
1 BIA-Messung
1 Iyengar-Yoga
1 Einführung Trainingstherapie
1 Impuls-Coaching in der Gruppe
Impuls zur Eigenanwendung
Meditations- & Bewegungsübungen

Ab € 1.370,- p. P. im Komfortzimmer

(*angeführter Preis und Rabatt gültig
für Aufenthalte bis 31.12.2022)

In wohlig-gediegener Atmosphäre bietet das Kurhaus Marienkron im burgenländischen Seewinkel einen Ort zum „Seele-baumeln-Lassen“, um den Körper gezielt zu entspannen und damit möglichen Gesundheitsproblemen vorzubeugen. Der Darm ist dabei maßgebliches Organ, dessen Balance sorgt für ein starkes Immunsystem.

Ein gutes Bauchgefühl ist Basis fürs Wohlbefinden.

Marienkron setzt mit vegetarischer Kulinarik oder Fasten und Meditationen besondere Impulse zur Stärkung der Abwehrkräfte von innen heraus. Mit Kräutern & Gewürzen sorgt das Küchenteam für viel Geschmack und einen besonderen Genuss – auch beim Fasten. Und weil jeder Körper – und auch der Darm – etwas anders tickt, wird nach individuellem Wunsch und mit den Ärzten der Aufenthalt samt den Entspannungsimpulsen persönlich abgestimmt. Zusätzlich werden verschiedene Massagen & Wickel, Kneipp'sche Hydrotherapien und Bewegungsübungen ganzheitlich kombiniert, ergänzt um eine Regeneration mit Pool und Sauna samt Ausblick in den Natur-Kurpark. Das schafft die so notwendige körperliche und mentale Entspannung für eine gesunde Auszeit zur Stärkung des Immunsystems und für Wohlbefinden mit gesundem Genuss.

Unser Kurhaus,

MIT STIL UND WOHLFÜHL-ATMOSPHÄRE

Entspannen & (Intervall-)Fasten
Wohlfühl-Zimmer mit Klimatisierung
großzügiger Pool & Saunabereich
modernes & gemütliches Ambiente
vegetarisch-kreative Küche


MARIENKRON
ZENTRUM FÜR DARM & GESUNDHEIT

Die Ö1 Musik- und Literaturreisen

Ob lieb gewordene Texte oder starke Musik – die Reisen dieses Kapitels verknüpfen sie mit außergewöhnlichen Destinationen. Das kann im Norden Europas sein, wo Sie den Schauplätzen von Schwedenkrimis nachspüren und in hellen Sommernächten Opern hören. Es kann im Süden sein, wo »Le week-end« nach Marokko und Mallorca führt; im Westen, wo Molière seinen Spott über den französischen Adel ergoss und Virginia Woolf ihre Romane schrieb; oder in und um Österreich, wo Sie sich auf Dürrenmatt, Schubert, Rossini, Ernst Krenek, Elīna Garanča und Cecilia Bartoli einlassen.



*»Bücher lesen heißt
wandern gehen in ferne Welten,
aus den Stuben, über die Sterne.«*

Jean Paul (1763–1825)

»AMBIENTE – VON DER KUNST DES REISENS«

Sonntag, 10.05 Uhr, Ö1

REISE 21

Wallander sucht Langstrumpf

REISE 23

Das Ancien Régime in Glanz und Spott

REISE 28

Dürrenmatts Schweizer Welten

REISE 32

Die Fahrt hinaus zu Virginia Woolf

Zu diesen Reisen sind »Ambiente«-Sendungen entstanden oder in Planung.
oe1.ORF.at/reiseatlas

Wallander sucht Langstrumpf

REISE 21

Ö1 Literaturreise ins Schweden der Krimis und Klassikerinnen. Begleitet von Dr. Irene Suchy

Die Werke von Astrid Lindgren und Selma Lagerlöf sind weltberühmt, was nicht zuletzt daran liegt, dass sie ein tieferes Verständnis menschlicher Lebenswelten ermöglichen. Weit reichende Popularität genießt auch das Genre des Nordic Noir, dessen Kriminalromane typischerweise komplexe Figuren zeichnen und gesellschaftskritisch Stellung beziehen. Auf dieser Reise erkunden Sie literarisch bedeutsame Orte aller Art, Kommissar Wallanders pittoreskes Revier, aber auch Schauplätze packender Serien wie *Die Brücke* und natürlich die herrlichsten schwedischen Landschaften.



PROGRAMM

1. Tag

Malmö und *Die Brücke*

- Die literarische Reise beginnt mit der Welt der Wikingersagas, die im Museum Foteviken hervorragend veranschaulicht wird. Anschließend wandeln Sie in Malmö auf den Spuren der international erfolgreichen TV-Serie *Die Brücke – Transit in den Tod*, die packende Kriminalfälle mit interessanten Charakteren verbindet.

2. Tag

Henning Mankell und Dag Hammarskjöld

- Das bezaubernde Städtchen Ystad mit seinen zahlreichen Backstein- und Fachwerkbauten bildet die in den Romanen Henning Mankells so lebendig beschriebene Welt von Kurt Wallander.

bauten bildet die in den Romanen Henning Mankells so lebendig beschriebene Welt von Kurt Wallander.

- Als »schwedisches Stonehenge« wird das Monument Ales stenar oft bezeichnet: Auf 70 Metern Länge sind hier Findlinge in Schiffsform angeordnet – die größte erhaltene Schiffssetzung in Schweden.
- Ein Abstecher gilt auch dem Rückzugsort des schwedischen Diplomaten Dag Hammarskjöld, der nach seinem Tod (bei einem ungeklärten Flugzeugabsturz 1961 im damaligen Nordrhodesien) den Friedensnobelpreis zugesprochen bekam.

3. Tag

Astrid Lindgren und Vilhelm Moberg

- Im 19. und 20. Jh. verließen mehr als eine Million Schwed/innen das Land. Das Auswanderermuseum von Väckjö lässt ihren Traum von Amerika nachempfinden, den auch Vilhelm Moberg in einer Romantetralogie (erschieden 1949 bis 1959) verarbeitete.
- In Astrid Lindgrens Geburtsort Vimmerby findet sich ein liebevoll arrangiertes Museum, das Mitreisendes über ihre Persönlichkeit und politischen Ambitionen vermittelt. Ihr Geburtshaus im typischen Falunrot sieht aus wie im Bilderbuch.



4. Tag

Im Inga-Lindström-Land

- Die heimlichen Heldinnen der TV-Serie *Inga Lindström* sind die gloriosen Landschaften entlang der Ostseeküste südlich von Stockholm, samt ihren Städten wie dem mittelalterlichen Söderköping oder dem landeinwärts gelegenen Linköping.
- Das Inselparadies des äußeren Schärengartens lässt sich bei einer mehrstündigen Schiffsfahrt genussvoll erkunden.

5. Tag

Alfred-Nobel-Museum – Skulpturenpark Rottneros

- Das Alfred-Nobel-Museum in Karlskoga ist im letzten Wohnsitz des genialen Erfinders untergebracht und ermöglicht den Besuch seines originalen Laboratoriums.
- Der Blumen- und Skulpturenpark Rottneros ist nicht nur wegen der Werke von Carl Milles und anderen, sondern auch wegen seiner Bezüge zu Selma Lagerlöf bemerkenswert.



6. Tag

Selma Lagerlöf und Mord in Fjällbacka

- Die sozial zutiefst engagierte Nobelpreisträgerin Selma Lagerlöf betrieb in Mårbacka mit viel Liebe, Zeit und Energie ein landwirtschaftliches Gut. Im Zuge einer Besichtigung lernen Sie bemerkenswerte Facetten ihres Lebens und Werks kennen.
- Danach geht es an die Westküste, wo Sie in Fjällbacka einen literarischen Spaziergang durch den geschichtsträchtigen kleinen Küstenort unternehmen, der durch die Romane von Camilla Läckberg weltbekannt wurde.

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas



7. Tag

Kulturlandschaft und Kulinarik

- Der heutige Tag ist dem einzigartigen Landschaftstrich von Bohuslän mit seinen glattpolierten Schäreninseln und hochgeschätzten Hummern gewidmet. Eine Vielzahl farbenfroher Fischerorte mit typischer Holzarchitektur verweist auf Lebenswelten der Vergangenheit – ebenso wie jahrtausendealte Felszeichnungen (UNESCO-Welterbe) und ein Gräberfeld mit Skulpturenpark.

8. Tag

Göteborg und Rückreise

- Die entspannte Universitäts- und Hafenstadt Göteborg lernen Sie heute noch bei einer Besichtigung kennen, bevor es zum Rückflug nach Österreich geht.

AUS DEM Ö1 REISETAGEBUCH

Literarische Spuren in Schweden

1981 – vor 40 Jahren – reiste ich das erste Mal nach Schweden, und zwar per Interrail, also mit einem Ticket, mit dem Menschen unter 26 Jahren einen Monat lang mit dem Zug kreuz und quer durch Europa reisen konnten. Damals war ich an den grandiosen Landschaften interessiert, an den Schäreninseln und an Stockholm. Ich wusste noch nicht, dass eine ganze Reihe Literaturnobelpreisträger/innen aus Schweden stammten. Einzig Selma Lagerlöf, die den Preis 1909 bekam, kannte ich durch die Romane über Nils Holgersson und Gösta Berling, in denen sie die Landschaften ihrer Heimat Värmland ausführlich beschreibt. Auch mit Astrid Lindgrens Geschichten und Protagonistinnen war ich von klein auf vertraut, allen voran natürlich mit Pippi Langstrumpf und Ronja Räubertochter, auf deren Spuren ich vor einigen Jahren das UNESCO-Weltnaturerbe Höga Kusten in Mittelschweden durchwanderte. Ich lese aber auch gerne Kriminalromane, u. a. von Henning Mankell und Stieg Larsson. Das Stockholmer Viertel Södermalm, wo Larssons Millennium-Reihe spielt, sowie die Kleinstadt Ystad, in der Kommissar Wallander ermittelt, sind zu regelrechten Pilgerorten für Krimi-Fans geworden. Dass in Södermalm nicht nur der früh verstorbene Larsson sein Büro hatte, sondern auch Schwedens berühmtester Songwriter des 18. Jahrhunderts, Carl Michael Bellman, einige Zeit in zwei winzigen Mansarden hauste, erfuhr ich auf einer literarischen Spurensuche mit Niclas Wallin von der schwedischen Bellman-Gesellschaft.



Ursula Burkert, Ö1 Redakteurin, Leiterin der »Ambiente«-Redaktion, gestaltet Reportagen für das Reisemagazin und macht sich mit interessanten Zeitgenoss/innen auf zu abenteuerlichen Gedanken-Reisen.

TERMIN

17.–24. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug Wien—Kopenhagen/Göteborg—München—Wien (inkl. Taxen, Stand: Sept. 2021)
- 7 Nächtigungen in guten Hotels****
- 7 × Halbpension
- Busreise lt. Programm
- Reiseleitung
- Ö1 Reisebegleitung: Dr. Irene Suchy

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritts- und Führungsgebühren

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 2.115,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.995,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 243,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 220,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

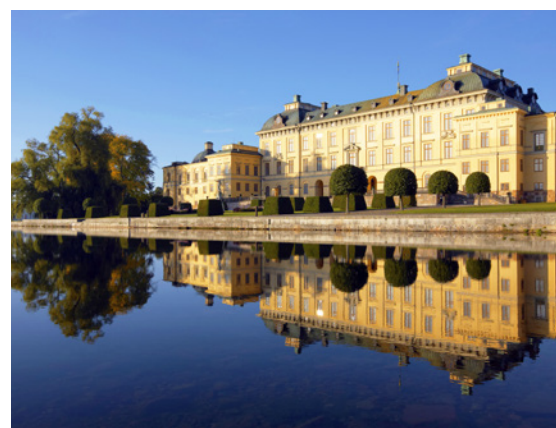
- Reiseparadies Kastler, Kepplingerstraße 3, 4100 Ottensheim
- T (07234) 823 23-0
- reiseparadies@kastler.at
- www.kastler.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Schwedische Kunst, Opern und der Siljansee

REISE 22

Ö1 Opern- und Kunstreise nach Südschweden. Begleitet von Ö1 Redakteurin Mag. Renate Burtscher

Vom Naturerbe der Schärengärten zum außergewöhnlichen Farbenspiel der Region Dalarna führt Sie diese Reise – aber auch zu Opernaufführungen in den prächtigsten Schlosstheatern des Landes und herausragender Kunst, etwa den Holzschnitten des vielseitigen Anders Zorn, den Brunnenskulpturen von Carl Milles und dem stilbildenden Design von Carl und Karin Larsson. Aus kulturhistorischer Sicht unverzichtbar ist auch ein Besuch der Hügelgräber von Uppsala. Das Opernprogramm, zu Redaktionsschluss noch nicht fixiert, ist auf der Website des Reiseveranstalters abrufbar.



PROGRAMM

1. Tag**Flug Wien—Stockholm – Schärengarten**

- Wälder, Wasser und glatt polierte Felsen – mit diesem erholsamen Ausblick fahren Sie durch die Inselwelt bis nach Sandhamn, bekannt aus den Krimis von Viveca Sten.

2. Tag**Carl Milles – Oper im Schloss Ulriksdal**

- Carl Milles (1875–1955) war einer der bedeutendsten Bildhauer Skandinaviens. Im wunderschön gelegenen ehemaligen Atelier und Wohnhaus sind Teile seines Œuvres ausgestellt.
- Nach einem Altstadttrundgang in Stockholm erleben Sie eine Aufführung auf Schwedens ältester Rokokobühne.

3. Tag**Stadtrundfahrt Stockholm – Oper auf Schloss Drottningholm**

- Architekturbeispiele verschiedener Epochen lernen Sie auf einer Fahrt durch mehrere Viertel Stockholms kennen.
- Das Festival im Schlosstheater Drottningholm (UNESCO-Weltkulturerbe) ist auf Opern aus dem 18. Jh. spezialisiert.

4. Tag**Fahrt nach Dalarna**

- Der Vormittag steht für individuelle Unternehmungen zur Verfügung.
- Am Nachmittag geht es auf in den »schwedischsten« aller Landstriche, nach Dalarna.

5. Tag**Mora mit Anders-Zorn-Museum**

- Heute erleben Sie erstmals die traumhafte Farbkombination der Landschaft um den Siljansee, erkunden die Insel Sollerön und den geschichtsreichen Ort Mora. Hier besuchen Sie das ehemalige Wohnhaus von Anders Zorn (1860–1920) und das Museum mit hervorragenden Bildern von ihm.

6. Tag**Schiffsfahrt – kleine Wanderung**

- Vom Schiff aus können Sie den Blick auf die sanft ansteigenden Ufer des Siljansees genießen. Er bildet das Herzstück der Provinz Dalarna, die für ihr reges Brauchtumsleben bekannt ist. Von hier stammen auch die hölzernen Dalapferdchen, das wohl bekannteste Souvenir Schwedens.
- Danach geht es auf eine kleine Wanderung.

7. Tag**Freie Zeit – Ausflug zum Larsson-Haus**

- Am Nachmittag folgt ein weiterer Höhepunkt der Reise: das ehemalige Wohnhaus des Künstlerehepaars Carl und Karin Larsson, das den schwedischen Wohnstil bis heute prägt.

8. Tag**Königsgrabhügel von Uppsala – Rückflug nach Österreich**

- Heute besichtigen Sie noch die mächtigen Hügelgräber in Uppsala, bevor es zum Flughafen und nach Hause geht.

TERMIN

5.–12. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug Wien—Stockholm—Wien (inkl. Taxen, Stand September 2021)
- 7 Nächtigungen in guten Hotels**** (oder gleichwertig) inkl. Frühstück
- 4 × Halbpension
- Busreise lt. Programm inkl. Reiseleitung
- Opernkarten für zwei Vorstellungen
- Ö1 Begleitung: Mag. Renate Burtscher

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritts- und Führungsgebühren

Hinweis

- Je nach Opernprogramm sind Änderungen des Reisetermins und -verlaufs sowie der Reisebegleitung möglich.

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 2.210,–
- **Ö1 Club-Preis: € 2.100,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 295,–
- Kleingruppenzuschlag (16–19 Pers.): € 200,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

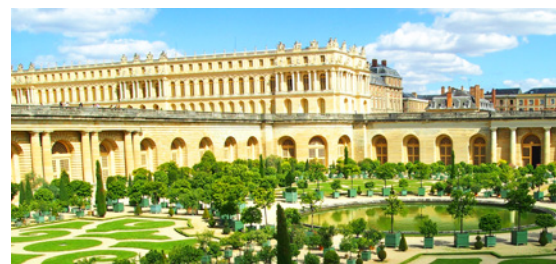
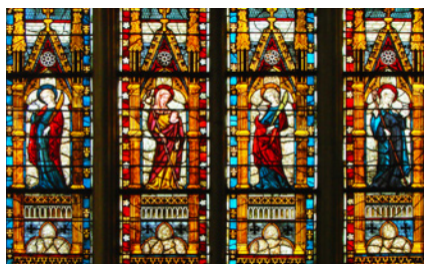
- Reiseparadies Kastler, Kepplingerstraße 3, 4100 Ottensheim
- T (07234) 823 23-0
- reiseparadies@kastler.at
- www.kastler.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Das Ancien Régime in Glanz und Spott

REISE 23

Ö1 Opernreise nach Paris und Umgebung

Von Ludwig XIV. bis zur Revolution 1789 war das höfische Leben stets Dreh- und Angelpunkt der französischen Hochkultur. Das Musiktheater eines Lully oder Rameau nahm darauf ebenso Bezug wie die Palast- und Gartenarchitektur, die Manufaktur von Luxusgütern oder die Förderung der bildenden Künste. Inmitten dieser scheinbar absoluten Verherrlichung sind gerade die satirischen Spitzen der Komödiendichtung bemerkenswert, denen Sie auf dieser Reise begegnen. Primus in diesem Fach ist natürlich der große Molière, dessen Geburtstag sich 2022 zum 400. Mal jährt.



PROGRAMM

1. Tag

Das bayerische Versailles

- Wer sich für die klimaschonendere Anreise im Bus entschieden hat, besucht heute das Neue Schloss in Schleißheim, das der »blaue Kurfürst« Max Emanuel Anfang des 18. Jh.s nach dem Vorbild von Versailles und als Symbol der Verbundenheit Bayerns mit Frankreich errichten ließ.

2. Tag

Karlsruhe – Paris – Der Bürger als Edelmann (fak.)

- Karlsruhe interessiert als barocke Planstadt: Der strahlenförmige Grundriss mit Schloss im Zentrum wurde vom Reißbrett direkt ans rechte Rheinufer übertragen.
- In Paris werden die Fluggäste abgeholt und die Zimmer in Saint-Cloud, einer Vorstadt nächst dem Bois de Boulogne, bezogen.
- Den Abend krönt die Aufführung von Molières und Lullys Ballettkomödie *Der Bürger als Edelmann* in der historischen Opéra royal in Versailles.

3. Tag

Paris – *Platée* in der Opéra Garnier

- Nach einer Stadtrundfahrt durch Paris und einer geführten Besichtigung des Palais Garnier erleben Sie ebendort eines der beliebtesten Werke des französischen Musiktheaters: Jean-Philippe Rameaus lyrische Komödie *Platée*, die Eitelkeit und Eifersüchteleien der Götter (stellvertretend für die höfische Gesellschaft) entlarvt.

4. Tag

Louvre – Molières Paris

- Eine thematische Spezialführung im Louvre ist der französischen Kunst des 17. und 18. Jh.s sowie internationalen Werken gewidmet. Danach folgen Sie den Spuren Molières durch Paris.

5. Tag

Versailles – Saint-Germain-en-Laye

- Während das Schloss Versailles den Bourbonen-Herrschern zur Repräsentation diente, zog man sich fürs Private nach Trianon jenseits des Parks zurück. Sie werden es dem Hofstaat gleichtun und durch die Anlage lustwandeln.
- Das königliche Schloss Saint-Germain-en-Laye wird danach von außen besichtigt.

6. Tag

Malmaison – Sèvres – *La Vestale*

- Der Tag beginnt in der Residenz der Kaiserin Joséphine, Förderin des Opernkomponisten Gaspare Spontini. Dessen Hauptwerk *La Vestale* erleben Sie am Abend im Théâtre des Champs-Élysées – nach einem Besuch der königlichen Porzellanmanufaktur in Sèvres, die dem Meißener Geheimnis auf die Spur kam.

7. Tag

Chantilly – Abreise Fluggäste – Metz

- In der Residenz der Bourbon-Condés gingen einst Molière, Madame de La Fayette und andere Autor/innen ein und aus.
- Die Busrückreise bietet Gelegenheit, das Erlebte gemeinsam Revue passieren zu lassen. Übernachtet wird in Metz.

8. Tag

Rückfahrt nach Österreich

- Ankunft je nach Verkehrslage um ca. 21 Uhr

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

TERMINE

17.–24. Juni 2022 (Busreise)
18.–23. Juni 2022 (Flugvariante)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Busrundreise im Komfortbus ab/bis Wien
- 7 Übernachtungen in Hotels**** mit 5 × Halbpension (Fluggäste: 5 ÜN, 3 × HP)
- Eintrittskarten für *Platée* und *La Vestale*
- Reiseleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritts- und Führungsgebühren
- Flug Wien–Paris–Wien (fak.): € 175,– (inkl. Taxen, Stand: September 2021)
- Eintrittskarte (auf Anfrage): *Der Bürger als Edelmann*
- Aufpreise für bessere Karten (3. und 6. Tag)

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 2.100,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.995,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 590,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 190,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Reiseparadies Kastler, Kepplingerstraße 3, 4100 Ottensheim
- T (07234) 823 23-0
- reiseparadies@kastler.at
- www.kastler.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Mit »Le week-end« zum Festival Visa for Music

REISE 24

Ö1 Weltmusikreise nach Rabat, Marokko. Begleitet von Elke Tschalkner und Christian Scheib

Anlass dieser Reise ist Visa for Music, ein vielfältiges Festival für zeitgemäße Weltmusik aus dem arabischen und afrikanischen Raum, das 2022 zum neunten Mal in Rabat stattfindet. Tagsüber besichtigen Sie Altertümer und kulturelle Highlights wie die historische Totenstadt Chellah, das alte portugiesische Viertel, den mittelalterlichen Hassan-Turm sowie das große Museum für zeitgenössische Kunst, das Musée Mohammed VI – oder kurz und zeitgeistig: MMVI. Nachmittags und abends gehen Dutzende Festivalkonzerte an verschiedenen Veranstaltungsorten über die Bühne.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise

- Am späten Nachmittag Flug von Wien über Frankfurt nach Casablanca, Transfer nach Rabat (Ankunft gegen Mitternacht)

2. Tag

Salé – Chellah – Weingut Domaine des Ouled Thaleb

- Besichtigung von Salé, Nachbarstadt von Rabat – einst ein bedeutendes Handelszentrum am Atlantik. Sie sehen die Medina (Altstadt) und das Stadttor Bab el-Mrisa aus dem 13. Jh. Passend dazu hören Sie Auszüge aus *Das Gespräch in Saleh*. 1925 bereiste Hugo von Hofmannsthal Marokko und publizierte unter dem Titel *Reise im nördlichen Afrika* diesen schönen Text.
- Anschließend erkunden Sie die Totenstadt Chellah und entdecken dort Spuren aus der Zeit der Phönizier und Römer sowie die Grabstätten einiger Sultane aus der marokkanischen Herrscherdynastie der Meriniden (13. bis 15. Jh.).
- Etwas außerhalb von Salé liegt das Töpferdörfchen Oulja. Nach einem kurzen Halt geht es am Nachmittag weiter zum bekannten Weingut Domaine des Ouled Thaleb. Hier können Sie erstklassige Weine aus dem Norden Marokkos verkosten.

3. Tag

Das alte Rabat

- Spaziergang durch die Gassen des Souks, hinauf zum alten portugiesischen Stadtteil und zum architekturhistorisch bemerkenswerten Stadttor Bab El Kébir aus dem 12. Jh.



Dann weiter zur Kasbah des Oudaïas mit wunderbarer Aussicht auf das Meer, die Flussmündung des Bou-Regreg und das gegenüberliegende Salé. Später geht es abwärts durch den Andalusischen Garten zur Uferpromenade.

- Nach dem Mittagessen besichtigen Sie den Hassan-Turm, das unvollendete Minarett der einst geplanten Großen Moschee, sowie das Mausoleum Mohammeds v.
- Der Rest des Tages gehört dem Festival Visa for Music.

4. Tag

Museen und Boulevards im neuen Rabat

- Der heutige Rundgang führt Sie zur bildschönen Villa des Arts, in der in kleinem Rahmen Kulturveranstaltungen stattfinden, und weiter zum Musée Mohammed VI d'Art Moderne et Contemporain, dem großen neuen Museum für Gegenwartskunst.
- Herrlich lässt es sich vor dem Mittagessen über die Boulevards flanieren, danach starten Sie dem Musée de Bank Al-Maghrib einen Besuch ab.
- Am Nachmittag und Abend steht wieder eine Vielzahl von Festivalkonzerten zur Auswahl.
- Gegen 22 Uhr Transfer nach Casablanca

5. Tag

Casablanca – Wien

- Rückflug über Frankfurt nach Wien gegen 1.40 Uhr



TERMIN

16.–20. November 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Casablanca–Wien (Lufthansa, über Frankfurt)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfers/Ausflug im landestypischen Bus/Kleinbus mit AC
- 3 Übernachtungen im Hotel Farah****, Rabat
- 3 Frühstücke (Buffet), 2 Mittagessen und 1 Abendessen
- Eintritte lt. Programm inkl. Festival Visa for Music
- Qualifizierte Reisebegleitung durch das Ö1 »Le week-end«-Team Elke Tschalkner und Christian Scheib, zusätzlich Deutsch sprechende marokkanische Reiseleitung

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.350,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.280,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 174,–
- Ö1 Club-Preis: € 165,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Kneissl Touristik GesmbH, Linzer Straße 4–6, 4650 Lambach
- Ihre Ansprechpartnerin: Natascha Kröger
- T (07245) 207 00-6641
- n.kroeger@kneissltouristik.at
- www.kneissltouristik.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

»Le week-end« im mittelalterlichen Palma

REISE 25

Ö1 Kunst-, Kultur- und Musikreise nach Mallorca. Begleitet von Elke Tschakner und Christian Scheib

Die Mutter aller Badeurlaubsinseln erleben Sie mit Ö1 als kulturhistorische Schatzkiste. Als Schirmherren aus der Vergangenheit fungieren der in Palma de Mallorca geborene Erfinder einer theologischen »Logikmaschine« Ramon Llull (1232–1316) und der österreichische Erzherzog Ludwig Salvator (1847–1915), Naturschützer und Kulturwissenschaftler mit Sitz im Tramuntanagebirge. In Ö1 Begleitung flanieren Sie zwischen katalanischem Jugendstil und maurischem Mittelalter, verbringen auf Wunsch einen Abend mit dem Sinfonieorchester der Balearen und begegnen aktueller Kunst.



PROGRAMM

1. Tag

Flug nach Palma – La Llotja – Es Baluard

- Bei einem gemütlichen Spaziergang am Hafen sehen Sie eines der schönsten gotischen Gebäude der Stadt: La Llotja, die ehemalige Seehandelsbörse aus dem 15. Jh., heute ein Hafen für zeitgenössische Kunst.
- Der nächste Abstecher führt ins Museum moderner Kunst Es Baluard in der Renaissancefestung Sant Pere.
- Zum individuellen Abendessen empfiehlt sich z. B. das benachbarte Catalina-Viertel.

2. Tag

Mondänes Palma – Castell de Bellver – abendliches Konzert

- Unterwegs in Palma begegnen Sie der katalanischen Version des Jugendstils, dem Modernisme. Im einstigen Gran Hotel, heute ein UNESCO-Weltkulturerbe, zeigt das CaixaForum Kunstausstellungen.
- Von der Kunstgalerie Casal Solleric an der Luxusmeile Passeig del Born aus lassen sich die vielen verborgenen Patios der Stadt erahnen.
- Die weitläufige, erhabene Plaça Major eröffnet den Blick auf die platanengesäumte Rambla von Palma.
- Eine fantastische Aussicht schenkt das Castell de Bellver, die kreisrunde Hügelburg mit Ausstellung zur Geschichte Palmas.
- Am Abend Konzert des Sinfonieorchesters der Balearen (optional)



3. Tag

Ausflug ins Tramuntanagebirge

- Im ehemaligen Kartäuserkloster des zauberhaften Städtchens Valldemossa finden sich Erinnerungen an Frédéric Chopin und Ludwig Salvator. Das nahe Miramar verbindet den Erzherzog mit dem Theologen Ramon Llull, der das Kloster gründete: Salvator widmete ihm eine Kapelle.
- Über 40 Jahre lebte der Erzherzog auf dem benachbarten Landsitz Son Marroig.
- Mit fantastischen Ausblicken, u. a. auf den Lochfelsen Sa Foradada, passieren Sie das pittoreske Dorf Deià.
- Die Stadt Sóller besticht mit eleganten Jugendstilhäusern und seiner Lage inmitten üppiger Orangen- und Zitronenhaine. Die nostalgische Straßenbahn bringt Sie zum Hafen, wo im Fischrestaurant Es Canyis Fangfrisches serviert wird.

4. Tag

Auf Ramon Llulls Spuren durch Palma

- Die Basílica de Sant Francesc birgt das Grabmal Llulls; eine Abbildung von ihm findet sich in der Iglesia de Santa Eulalia.
- Im alten jüdischen Viertel beeindruckt die Arabischen Bäder aus dem 10. Jh.
- Die mächtige Kathedrale La Seu und der Königspalast La Almudaina bilden ein grandioses Paar. Nicht minder grandios ist der Ausblick von der Palastterrasse.
- Gegen 15.30 Uhr brechen Sie auf zum Flughafen; am Abend Ankunft in Wien.



TERMIN

11.–14. Mai 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge mit Austrian Airlines Wien–Palma und zurück inkl. flugbezogener Taxen
- Transfers und Ausflüge lt. Programm
- 3 Übernachtungen im Hotel Isla Mallorca & Spa**** unweit des Yachthafens von Palma
- Frühstücksbuffet, Abendessen am 3. Tag
- Eintritte lt. Programm
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- Qualifizierte Reisebegleitung durch das Ö1 »Le week-end«-Team Elke Tschakner und Christian Scheib

Nicht inkludierte Leistungen

- Konzertkarten für den 2. Abend

Hinweise

- Gültiger Reisepass erforderlich
- Covid-19-Impfung wahrscheinlich erforderlich

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 22 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.120,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.065,–
- EZ-Zuschlag: € 255,– | Ö1 Club-Preis: € 243,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Kneissl Touristik GesmbH, Linzer Straße 4–6, 4650 Lambach
- Ihre Ansprechpartnerin: Nicole Kalteis
- T (07245) 207 00-6643
- n.kalteis@kneissltouristik.at
- www.kneissltouristik.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

»Le week-end« bei der Schubertiade Schwarzenberg

REISE 26

Ö1 Kammermusikreise nach Vorarlberg. Mit Elke Tschalkner und Christian Scheib

Ein ikonisches Schwarz-Weiß-Foto des Künstlers Nikolaus Walter aus der Anfangszeit der Schubertiade zeigt einen Buben, der über die mondänen Roben damaliger Festivalbesucherinnen in Hohenems staunt. Auch nach jahrzehntelanger Entwicklung trifft dieses Bild das Herz der Schubertiade: Ein Ufo der hoch spezialisierten Kunst ist in Vorarlberg gelandet. 1976 wurde das Festival nach einer Idee des Sängers Hermann Prey gegründet. Die Besten der Besten des Liedesangs und der Kammermusik gastierten und gastieren bis heute im Bregenzerwald.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise

- Anreise per Bus oder Bahn nach Salzburg und weiter mit dem Bus nach Wangen im Allgäu. Sie besichtigen die Stadt und fahren anschließend nach Dornbirn.
- Gemeinsames, kulinarisch vorzügliches Abendessen im historisch interessanten Roten Haus aus dem Jahr 1639

2. Tag

Bregenz – Bodensee und Umgebung

- Am Vormittag Besichtigung des Stadtzentrums von Bregenz, des Vorarlberg Museums und des Kunsthause Bregenz
- Danach Schiffsrundfahrt durch die Bregenzer Bucht. Sie passieren das Festspielhaus und die Seebühne, die Gemeinden Hard und Lochau sowie die Inselstadt Lindau.
- Freuen Sie sich anschließend auf die mittelalterliche Bregenzer Oberstadt und das Vorarlberger Landesarchiv mit einem Kurzvortrag des Historikers Dr. Manfred Tschalkner.
- Am späteren Nachmittag Weinverkostung und Schmankerl im westlichsten Heurigen Österreichs, dem Boutique-Weingut Möth
- Rückfahrt nach Dornbirn

3. Tag

Dornbirn – Bregenzerwald – Schubertiade

- Zunächst stehen das historische Marktzentrum von Dornbirn mit der großen klassizistischen Pfarrkirche aus 1840 sowie die Auffahrt auf den Hausberg Karren auf dem Programm.



- Am Nachmittag Fahrt in den Bregenzerwald: Kunstprojekt BUS:STOP in Krumbach, Frauenmuseum in Hittisau, Bregenzerwälder Käsehaus in Andelsbuch, Angelika-Kauffmann-Museum in Schwarzenberg
- Ein Liederabend mit Konstantin Krimmel (Bariton) und Daniel Heide (Klavier) ist heute Schuberts *Winterreise* gewidmet.

4. Tag

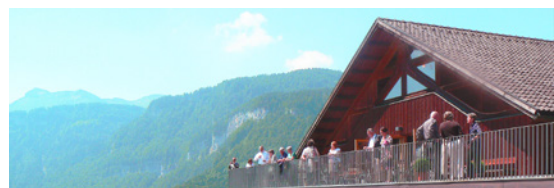
Unterwegs im Rheintal – Schubertiade

- Vom mittelalterlichen Feldkirch samt Führung auf der Schattenburg geht es nach Rankweil, zum Islamischen Friedhof Altach und weiter nach Hohenems, wo Sie das Jüdische Museum und die Schubertiade-Museen besichtigen.
- Am Abend hören Sie ein Kammerkonzert: Christoph Prégardien (Tenor), Franziska Hölscher (Violine), Jens Peter Maintz (Cello) und Daniel Heide (Klavier) interpretieren u. a. Schuberts *Notturmo*, Beethovens »Gasenhauer-Trio« und britische Volkslieder.

5. Tag

Matinee bei der Schubertiade

- Eine Matinee, u. a. mit Schuberts *Arpeggione*-Sonate und *Forellenquintett*, beschließt die Reise. Es spielen: Michael Barenboim (Violine), Yulia Deyneka (Viola), Kian Soltani (Cello), Nabil Shehata (Kontrabass) und Elena Bashkurova (Klavier).
- Mittagessen in Schwarzenberg, danach Rückreise nach Salzburg, Wels, Linz, St. Pölten und Wien



TERMIN

22.–26. Juni 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im bequemen Reisebus mit Bordtoilette und Aircondition ab/bis Linz/Wels/Salzburg^A
- Westbahn-Ticket von Wien nach Salzburg und zurück^B (mit Sitzplatzreservierung)
- 4 Übernachtungen im Hotel Vienna House Martinspark Dornbirn**** inkl. Frühstücksbuffet
- 1 Abendessen im Roten Haus, Dornbirn
- Weinverkostung und Schmankerl auf dem Boutique-Weingut Möth, Bregenz
- 1 Mittagessen in Schwarzenberg
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Führungen in Bregenz, im Bregenzerwald und im Rheintal durch einen lokalen Führer
- Schiffsfahrt in der Bregenzer Bucht
- Auffahrt auf den Karren, Dornbirn
- Qualifizierte Reisebegleitung durch das Ö1 »Le week-end«-Team Elke Tschalkner und Christian Scheib

Nicht inkludierte Leistungen

- Kartenpaket Schubertiade:
3. Tag, Kat. 2: € 59,- | 4. Tag, Kat. 1: € 91,- | 5. Tag, Kat. 2: € 77,-

Teilnehmer/innen

- Mind. 14 bis max. 22 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.090,- | B € 1.170,-
- Ö1 Club-Preis: A € 1.036,- | B € 1.112,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 100,-
- Ö1 Club-Preis: € 95,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Kneissl Touristik GesmbH, Linzer Straße 4–6, 4650 Lambach
- Ihre Ansprechpartnerin: Nicole Kalteis
- T (07245) 207 00-6643
- n.kalteis@kneissltouristik.at
- www.kneissltouristik.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Mit Ernst Kreneks *Reisebuch* durch Österreich

REISE 27

Ö1 Musik- und Kulturreise durch die Alpen. Begleitet von Ö1 Redakteurin Dr. Irene Suchy

»Ich reise aus, meine Heimat zu entdecken« – so lautet der Beginn des Liederzyklus *Reisebuch aus den österreichischen Alpen*, den Ernst Krenek 1929 gedichtet und vertont hat. Nun folgen Sie seinen Spuren, besuchen die Natur- und Kulturdenkmäler, die ihn inspirierten. Aber auch der Weg ist das Ziel, wie das Lied *Verkehr* aufzeigt: Die Mariazellerbahn nannte Krenek »still und reinlich«; »doch im Postauto erst lernst du die Menschen kennen«, schrieb er und lobte den Lenker, der »auf der unmöglich steilen, alten Straße« auf den Glockner »kühn und prächtig« agierte.



PROGRAMM

1. Tag

Mariazellerbahn – Stift Admont

- Busfahrt von Linz nach St. Pölten (Zustiegsmöglichkeit am Hbf.). Gemeinsam geht es dann mit der Mariazellerbahn nach Mariazell, wo Krenek 1929 seiner zweiten Frau Berta »voller Freude die wunderbare Basilika zeigte«, die Sie nach einem geführten Stadtrundgang auf eigene Faust erkunden können.
- Die Kreneks fahren weiter nach Admont mit seinem *Kloster in den Alpen* (so das Krenek-Lied). Im Stift stehen eine Führung mit Verkostung im »höchst bemerkenswerten Weinkeller« sowie ein Orgelkonzert in der Stiftskirche auf dem Programm.

2. Tag

Hallstatt – Gosauseen

- Auf einem geführten Stadtpaziergang besichtigen Sie Hallstatt mit seinem Beinhaus und dem *Friedhof im Gebirgsdorf*.
- Nach einer individuellen Mittagspause im Gasthaus Gosauschmied, wo auch Krenek einkehrte, wandert die Gruppe, angetan mit festem Schuhwerk, ca. eineinhalb Stunden vom Vorderen zum Hinteren Gosausee. Zurück zum Bus geht es gemütlich mit dem Hochgebirgsexpress.
- Abendessen in St. Johann im Pongau

3. Tag

Großglockner Hochalpenstraße – Heiligenblut – Lienz

- Am Vormittag Fahrt über die in den 1930ern ausgebaute Großglockner Hochalpenstraße – ein einmaliges Bergerlebnis!



- Freie Mittagspause in Heiligenblut
- Weiterfahrt nach Lienz, das Krenek wegen seines italienischen Flairs schätzte, und Besichtigung von Schloss Bruck mit Audio-guides
- Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag

Millstatt – Neuberg/Mürz – Konzert

- In Millstatt (*Heißer Tag am See*) führt man Sie durchs Stiftsmuseum.
- Einen »Dom im Dorf« (das Münster) erkunden Sie in Neuberg, und zwar bis hin zum gewaltigen Dachstuhl; mit Führung.
- Am Abend hören Sie in Mürzzuschlag beim Festival »Brücken« Kreneks *Reisebuch* mit Tenor Alexander Kaimbacher und Anna Sushon am Klavier.

5. Tag

Rückreise über Semmering – Wien

- Busfahrt zum Semmering, in den Krenek »ganz vernarrt« war, mit Aufenthalt und individueller Kaffeepause
- Weiterfahrt nach Wien mit kurzem Stopp bei Kreneks Geburtshaus in Währing
- Einkehr bei einem Heurigen in Stammersdorf (wo einige Verse an der Wand eines Weinkellers Krenek zum Lied *Epilog* anregten) und Möglichkeit zu einer Jause
- Um 16.30 Uhr Rückfahrt über den Wiener Hauptbahnhof (mit Zuganschlüssen) und weiter nach Linz (Ankunft ca. 20 Uhr)



TERMIN

8.–12. Juni 2022

ECKDATEN

- Eine Reise in Zusammenarbeit mit dem Ernst-Krenek-Institut, Krems

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus**** ab/bis Linz, Bahnfahrt St. Pölten–Mariazell inkl. Jausenpaket im Zug; Hochgebirgsexpress Gosauseen (eine Richtung)
- 4 Nächtigungen mit Frühstück in Hotels****
- Abendessen am 1., 2., Mittagsimbiss am 4. Tag
- Konzertbesuche, Besichtigungen und Führungen lt. Programm
- Reisebegleitung: Ö1 Redakteurin Dr. Irene Suchy

Teilnehmer/innen

- Mind. 18 bis max. 30 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.050,–
- **Ö1 Club-Preis: € 998,–**
- Gilt auch für Mitglieder des Ernst-Krenek-Instituts mit Begleitperson im DZ
- Einzelzimmerzuschlag: € 110,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- sabtours Touristik GmbH, Heizhausstraße 10, 4020 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Daniela Faenza
- T (0732) 73 40 00-6811
- kunst@sabtours.at
- www.sabtours.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Dürrenmatts Schweizer Welten

REISE 28

Ö1 Literaturreise ins Berner Seengebiet

Ein »Meister der verstörten Idylle« wurde Friedrich Dürrenmatt von seinem Biografen Peter Rüedi genannt. Diese Idylle geht zweifellos auf die Schweizer Landschaften und Orte im Dreieck Bern–Biel–Neuchâtel zurück, die der Schriftsteller im Lauf seines Lebens (1921–1990) bewohnte und immer wieder in seine Werke einbezog. Über Berg und See, durch Dorf und Schlucht geht die abwechslungsreiche Reise mit der Literaturvermittlerin Gertraud Weghuber, ergänzt durch Lesungen aus den Werken des Emmentaler Pfarrerssohns, der 2021 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise nach Bern

- Busanreise von Linz, Wels (Zuganschluss von Wien) und Flughafen Zürich-Kloten nach Bern
- Zimmerbezug und Abendessen

2. Tag

Der Geburtsort nahe Bern

- Dürrenmatt verbrachte seine Kindheit im heutigen Konolfingen, wo Sie den ihm gewidmeten Literaturweg bewandern.
- Ein Stück weiter besuchen Sie eine bekannte Emmentaler Schaukäserei.

3. Tag

Die Studienjahre in Bern

- Altstadtführung mit faszinierenden Einblicken in die Geschichte Berns
- Besuch des Schweizerischen Literaturarchivs mit spezieller Führung und Besuch der Mansarde, in der Dürrenmatt in den 1940ern zeitweise wohnte
- Am Abend ist eine Lesung im Kulturkeller ONO geplant, damit Dürrenmatts Texte Ihre Eindrücke der nächsten Tage begleiten.

4. Tag

Literarisches Vermächtnis in Neuchâtel

- Zugfahrt von Bern über Ins nach Neuchâtel: Diese Bahnfahrt, insbesondere der Halt in Ins, dürfte den Anstoß zum *Besuch der alten Dame* gegeben haben.
- Stadtrundgang in Neuchâtel
- Am Nachmittag Besuch im Centre Dürrenmatt Neuchâtel oberhalb der Stadt. Hier, wo Dürrenmatt von 1925 bis zu seinem Tod

wohnte, besichtigen Sie die Räume und vertiefen sich in die dem Autor gewidmete Ausstellung.

- Fahrt an den Bielersee ins zweisprachige Biel/Bienne und Zimmerbezug

5. Tag

Literarisches Schaffen am Bielersee

- Fahrt nach Les Moulins zum Beginn der gut begehbaren Twannbachschlucht. Der Weg (gutes Schuhwerk und Wanderstöcke empfohlen) führt abwärts, begleitet vom Rauschen des Twannbachs, nach Twann am Bielersee. In dieser Schlucht hat Dürrenmatts Kommissar Bärlach aus *Der Richter und sein Henker* einen mysteriösen Mord aufzuklären.
- Nach der Mittagspause Fahrt nach Ligerz, wo Dürrenmatt ab 1948 wohnte
- Fahrt mit der Standseilbahn »vinifuni« auf den Tessenberg. Dort erwartet Sie eine Verkostung am Weinbauernhof Festiguet.
- Rückfahrt mit dem Linienschiff von Ligerz nach Biel und gemeinsames Abendessen

6. Tag

Rückreise

- Via Flughafen Zürich nach Wels (Zuganschluss nach Wien) und Linz

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

TERMIN

19.–24. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus**** von/bis Linz
- Bahnfahrt Bern–Neuchâtel
- 2 Standseilbahnfahrten
- 5 Nächtigungen mit Frühstück in ausgesuchten Hotels**** in Bern und Biel
- 2 Abendessen (1 × Stadrestaurant in Biel)
- 1 Mittagessen (Emmental)
- Weinverkostung (5. Tag)
- Besichtigungen und Führungen lt. Programm
- Öffi-Ticket für Bern; City-Taxen
- Literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.758,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.670,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 429,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- sabtours Touristik GmbH, Heizhausstraße 10, 4020 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Daniela Faenza
- T (0732) 73 40 00-6811
- literatur@sabtours.at
- www.sabtours.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Erlebnis Südfinnland

REISE 29

01 Musik- und Kulturreise mit optionalen Opernbesuchen

Finnland ist ein faszinierendes Reiseziel, insbesondere zur Zeit der »weißen Nächte«. Die vielen Facetten dieser Reise ergeben gemeinsam ein reiches Bild seiner Natur, Sprache, Kunst, Literatur, Musik, Alltagskultur, Mythologie, Architektur und Kulinarik. In Begleitung eines Landes- und Opernkenners besuchen Sie die schönsten Flecken des finnischen Südens, genießen den Charme der kleinen Städte mit ihren farbenfrohen gestrichenen Holzhäusern und auf Wunsch auch die Opernfestspiele von Savonlinna im stimmungsvollen Ambiente der Wasserburg Olavinlinna.



PROGRAMM

1. Tag

Flugreise nach Helsinki

- Ausführliche Stadtrundfahrt durch Helsinki

2. Tag

Porvoo – Lappeenranta – Savonlinna

- Besuch der malerischen Holzhaus-Altstadt von Porvoo und der ehemaligen Fischerhütte des russischen Zaren Alexander III.
- Fahrt durch die großartige Landschaft der Finnischen Seenplatte, Mittagsstopp am Saima-See, dann über Imatra nach Savonlinna
- Fakultativer Besuch von Verdis *Aida* bei den Opernfestspielen

3. Tag

Ausflug Punkaharju – Kerimäki

- Beschauliche Fahrt über die eiszeitliche Landbrücke und Besuch der größten Holzkirche der Welt in Kerimäki
- Am Nachmittag Möglichkeit zu einer Schiffsrundfahrt auf dem Pihlajavesi-See
- Fakultativer Besuch von Bizets *Carmen*

4. Tag

Mikkeli – Lahti – Hollola – Tampere

- Vom farbenfrohen Marktplatz in Mikkeli zu einer Gletschermühle und über Heinola nach Lahti; dort Stadtrundfahrt
- Besichtigung der stimmungsvollen mittelalterlichen Feldsteinkirche in Hollola
- In Tampere finden sich Juwelen der Sakralbaukunst: die moderne Kaleva-Kirche, der Dom und eine Jugendstilkirche.
- Gemeinsames Spezialitätenabendessen im Drehrestaurant des 168 m hohen Aussichtsturms Näsinneula

5. Tag

Rauma – Uusikaupunki – Turku

- Besichtigung der alten Holzhaus-Stadt Rauma, dann über den originellen Windmühlhügel von Uusikaupunki nach Turku

6. Tag

Turku – Naantali mit »voileipäpöytä«

- Am Vormittag Stadtbefichtigung Turku, u. a. mit Dom, Burg, Apotheken- und Handwerksmuseum
- Typisch finnisches Mittagsbuffet im nahen Kurort Naantali

7. Tag

Hanko – Tammisaari

- Vom Aussichtsturm in Hanko hat man einen traumhaft schönen Blick auf die vorgelagerten Inseln.
- Tammisaari begeistert mit seiner bunten, lebendigen Holzhaus-Altstadt.
- Rückfahrt nach und Freizeit in Helsinki

8. Tag

Helsinki – Jean Sibelius

- Ausflug zum Geburtshaus von Jean Sibelius in Hämeenlinna und zum eindrucksvollen Glasmuseum in Riihimäki
- Besichtigung von Sibelius' Villa Ainola, ausführliche Beschäftigung mit seinem Leben und Schaffen

9. Tag

Museumsinsel Helsinki – Rückflug

- Schiffsfahrt zur Museumsinsel Seurasaari, einem riesigen Freilichtmuseum, u. a. mit traditionellen Bauernhöfen
- Am frühen Nachmittag Rückflug nach Wien

TERMIN

3.–11. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflug mit Finnair Wien—Helsinki und zurück (Economy)
- Flughafengebühren und Taxen im Wert von € 47,- (Stand: September 2021)
- Rundreise lt. Programm im AC-Komfortbus
- 8 Nächtigungen mit Frühstück in ausgewählten Hotels der gehobenen Mittelklasse
- 1 Abendessen, 1 Mittagsbuffet lt. Programm
- Stadtrundfahrten, Eintritte und Führungen lt. Programm
- Einführungen zu den Opernabenden
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Nicht inkludierte Leistungen

- Opernkarten (Kat. 1) buchbar bis 28. Februar 2022, je Aufführung: € 160,- (Der Zuschauerbereich ist überdacht und daher wettersicher.)
- Schiffsrundfahrt am 3. Tag

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 2.419,-
- 01 Club-Preis: € 2.298,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 650,-
- 01 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- sabtours Touristik GmbH, Heizhausstraße 10, 4020 Linz
- Ihre Ansprechpartnerin: Sabrina Wiesinger
- T (0732) 73 40 00-6814
- kunst@sabtours.at
- www.sabtours.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Elina Garanča im Schloss Thurn und Taxis

REISE 30

Ö1 Opernreise nach Regensburg

Das zweitausendjährige Regensburg beeindruckt mit seinen spätmittelalterlichen Geschlechtertürmen, dem gotischen Dom und dem fürstlichen Schloss St. Emmeram, einem ehemaligen Kloster, heute Sitz der Familie Thurn und Taxis. Hier, im herrschaftlichen Schlosshof, erleben Sie Verdis leidenschaftlichen *Otello* ebenso wie eine festliche Operngala mit der charismatischen Elina Garanča. Genussvoll abgerundet wird die Reise durch das malerische Ambiente der UNESCO-Welterbe-Altstadt Regensburgs, einen Schiffsausflug und ein gediegenes Dinner im Festspielrestaurant.



PROGRAMM

1. Tag

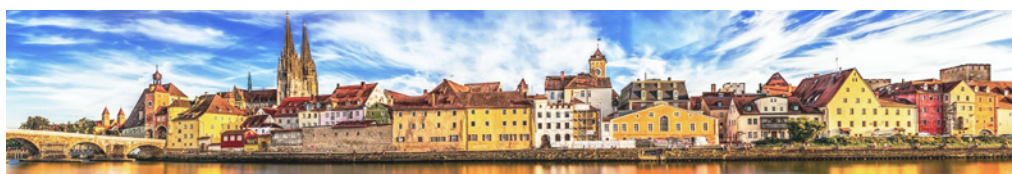
Anreise über Wels und Passau

- Busanreise ab Wien-Erdberg. Gäste aus den Bundesländern reisen mit der Bahn nach Wels und steigen dort in den Bus zu.
- Die an drei Flüssen gelegene Grenzstadt Passau besichtigen Sie auf einem geführten Spaziergang. Anschließend genießen Sie ein Paar Weißwürste mit Brezen – unerlässlich bei einem Bayern-Besuch.
- Der Abend in Regensburg steht zur freien Verfügung.

2. Tag

Regensburg an der Donau

- Heute besichtigen Sie die Wahrzeichen Regensburgs: die Steinerne Brücke aus dem 12. Jh. und den gotischen Dom mit seinen Zwillingstürmen. Er ist auch Namensgeber der Regensburger Domspatzen.
- Am Nachmittag besuchen Sie das ehemalige Kloster St. Emmeram mit seinen Museumsbereichen, Kreuzgang, Schloss, Schatzkammer und Marstall. Am Abend werden Sie in die bevorstehenden Opernhighlights eingeführt.
- Im Innenhof des Schlosses folgt darauf der *Otello* in einer mitreißenden Inszenierung des Nationaltheaters Brunn mit Harold Meers in der Hauptrolle. Für Programmbücher und Sitzkissen ist gesorgt.



3. Tag

Schiffsausflug zur Ruhmeshalle Walhalla

- Mit dem Schiff erreichen Sie das erhabene über der Donau gelegene Nationaldenkmal, das König Ludwig I. von Bayern zum Gedenken an große »deutsche« Persönlichkeiten errichten ließ. Sie erkunden den klassizistischen Tempelbau voller Marmorbüsten – von mittelalterlichen Königen bis zu Sophie Scholl – im Rahmen einer Exklusivführung.
- Der Nachmittag steht für individuelles Programm in Regensburg zur Verfügung.
- Auf ein stilvolles Dinner im Festspielrestaurant Goliath folgt die Operngala mit der lettischen Mezzosopranistin Elina Garanča, die u. a. Stücke aus Verdi-Opern sowie aus der spanischen, operettenähnlichen Musiktheatergattung Zarzuela vortragen wird. Ein Treffen mit der Künstlerin ist für Sie angefragt.

4. Tag

Heimreise über Wels

TERMIN

15.–18. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Busfahrt im Luxusbus mit Klimaanlage/wc von Wien-Erdberg nach Regensburg und zurück mit erfahrener Reiseleitung (Zustieg in Wels möglich)
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im zentralen Altstadt-Hotel Roter Hahn***
- Kleines Mittagessen in Passau, festliches Abendessen (3. Tag)
- Eintritte, Schiffsfahrt, geführte Besichtigungen
- Karten der 1. Kategorie für *Otello* am 16. Juli und die festliche Operngala mit Elina Garanča am 17. Juli 2022

Nicht inkludierte Leistungen

- Reiseschutzversicherung
- Trinkgelder

Hinweise

- Buchbar bis 1. März 2022
- Programmänderungen vorbehalten

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.490,-
- **Ö1 Club-Preis: € 1.345,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 162,-
- **Ö1 Club-Preis: € 145,-**
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Die Reiserei Opernreisen/BTU Reisen GmbH, Stella-Klein-Löw-Weg 13, OG 3, 1020 Wien und Schranngasse 5, 5020 Salzburg
- Ihre Ansprechpartnerinnen: Angela Pauer, Romana Grießler und Brigitte Tanzer
- T (01) 516 51-54 oder (0662) 84 34 67-5117 und -5119
- pauer.opernreisen@diereiserei.at
- opernreisen@diereiserei.at
- www.opernreisen.com
- Rechtliches: siehe S. 97



Ihr Pauschalreiseveranstalter

Reiseverlauf lt. Veranstalter

Viva Rossini in Wien

REISE 31

Ö1 Musikreise zur Operngala mit Cecilia Bartoli. Begleitet von Ö1 Redakteur Michael Blees

Als der frisch verheiratete Gioachino Rossini im Kärntnertortheater die Aufführungen seiner Opern *La Cenerentola* und *Zelmira* dirigierte, begann sich eine Erfolgswelle aufzutürmen: Seine Anwesenheit in Wien löste jenes »Rossini-Fieber« aus, das in die Musikgeschichte einging und seinen Ruhm auch hierzulande verankerte. Das war 1822. Genau 200 Jahre nach diesem Hype beehrt die Rossini-Interpretin, Cecilia Bartoli, praktisch erstmals die Wiener Staatsoper. Auf dieser Reise genießen Sie Bartolis festliche Rossini-Gala nebst historischen und kulinarischen Leckerbissen.



PROGRAMM

1. Tag

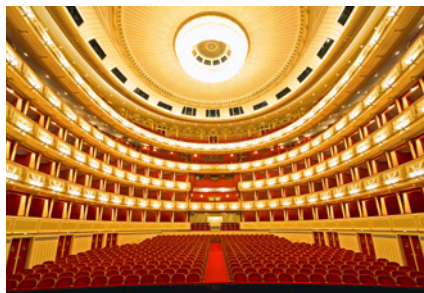
Anreise nach Wien mit der Bahn

- Individuell und entspannt reisen Sie im Laufe des Tages an und können freie Zeit in Wien einplanen.
- Vor dem Abendessen erhalten Sie eine Einführung zur morgigen Operngala durch den Leiter der Ö1 Opernredaktion, Michael Blees, der Sie auch zur Gala begleiten wird.
- »Unsterblich ist erst, wer einem köstlichen Gericht seinen Namen schenken durfte«, sollen Cocteau und Strawinsky sinngemäß gesagt haben. Das hat Rossini geschafft: Die berühmten »Tournedos Rossini« werden heute Abend zur Einstimmung serviert und geben trefflich Anlass, die Opulenz dieser Rindsfiletschnitten an gebratener Gänsestopfleber, gehobelten schwarzen Trüffeln und Madeirasauce mit jener von Rossinis Musik zu vergleichen.

2. Tag

Stadtrundgang – Festliche Rossini-Gala

- In der Fülle musikhistorisch bedeutsamer Schauplätze Wiens ist ein Stadtpaziergang voller Anekdoten mit Stadtführerin Mag. Martha Tretter vorwiegend der italienischen Musik gewidmet. Stationen sind die Wohnung, in der Wolfgang Amadeus Mozart mit seiner Familie drei Jahre lang lebte, die Nationalbibliothek mit dem reich ausgestatteten Prunksaal und die Alte Universität mit dem berühmten Jesuitensaal.



- Falls es an diesem Tag keine Proben in der Wiener Staatsoper gibt, werden Sie im Rahmen einer Führung auch die Möglichkeit haben, den einen oder anderen Blick hinter die Kulissen des Hauses zu werfen.
- Cecilia Bartoli war abgesehen von einem Kurzauftritt im Rahmen eines Konzerts noch nie an der Staatsoper zu hören. Diese Lücke in der Aufführungsgeschichte des Hauses wird im Rossini-Jubiläumsjahr in besonderer Weise geschlossen: Ähnlich wie 1822, als im Kärntnertortheater eine »italienische Saison« ausgerufen wurde, verlängert die Staatsoper 2022 ihre Saison um eine »Rossini-Woche«. Bartoli hat sie selbst konzipiert und tritt mit ihrem eigenen Orchester, den Musiciens du Prince-Monaco, unter der Leitung von Gianluca Capuano auf. Die festliche Rossini-Gala wird gewiss ein Highlight Ihrer Reise.

3. Tag

Wien individuell – Heimreise

- Ihre Abreise aus Wien bestimmen Sie selbst und können die Zeit bis dahin noch für eigene Unternehmungen nutzen.

TERMIN

7.–9. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt 2. Klasse nach Wien und zurück auf allen von den ÖBB betriebenen Strecken
- 2 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Austria Trend Hotel Europa Wien****
- Eintrittskarte der Kategorie 1 bzw. 2 für die Rossini-Gala inkl. Aufschlag für das Charityprojekt von Cecilia Bartoli
- 1 Abendessen im Restaurant Ludwig van am 1. Tag (ohne Getränke)
- Eintritte inkl. Führungen: Mozarthaus Vienna, Nationalbibliothek, Alte Universität, Wiener Staatsoper (letztere beide, sofern Räumlichkeiten nicht anderweitig belegt)

Teilnehmer/innen

- Mind. 16 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 809,–
- Ö1 Club-Preis: € 759,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 160,–
- Aufzahlung 1. Klasse ÖBB: € 35,–
- Nachlass bei Opernkarte Kat. 2: € 40,–
- Nachlass mit ÖBB-Vorteilskarte: € 10,–
- Nachlass ohne Bahn und Hotel: € 230,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Rail Tours Touristik GmbH, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien
- Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Daria Zajadacz
- T 0664-617 36 06
- kulturreisen@railtours.oebb.at
- railtours.oebb.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Die Fahrt hinaus zu Virginia Woolf

REISE 32

Ö1 Literaturreise auf den Spuren der Autorin nach London, Kent und Cornwall

Anlässlich des 140. Geburtstages der bedeutenden Schriftstellerin der klassischen Moderne besuchen Sie die schönsten und geschichtsträchtigsten Gegenden Englands: Sie reisen von London, wo Virginia Woolf Mittelpunkt des Literatenzirkels Bloomsbury Group war, in die Grafschaft Kent, Heimat ihrer Gefährtin Vita Sackville-West, und weiter nach Cornwall, wo Woolf mit ihrer Familie die Sommerferien verbrachte. Schon früh war sie als Literaturkritikerin und Essayistin tätig, ihre Karriere als Romanautorin begann im Jahr 1915 mit dem Werk *The Voyage Out*.



Castle, Landsitz der Familie Boleyn. Ab 1903 ließ der US-Millionär William Waldorf Astor das Schloss vollständig restaurieren. – Tagesziel ist die Kleinstadt Winchester

PROGRAMM

1. Tag

Wien—London—Richmond

- In London hielt sich Virginia Woolf vor allem im vornehmen Kensington und im Künstlerviertel Bloomsbury auf. Sie sehen u. a. ihr Geburts- und Wohnhaus und ihr geliebtes Britisches Museum.
- Übernachtung in Richmond, wo das Ehepaar Woolf lange Jahre wohnte

2. Tag

Hampton Court Palace – Kew Gardens

- Gerne besuchte Virginia Woolf die Lieblingsresidenz von König Heinrich VIII., Hampton Court Palace. Ein Kuriosum ist das älteste Heckenlabyrinth Englands.
- Die Royal Botanic Gardens in Kew mit den viktorianischen Glashäusern zählen zu den weltweit ältesten botanischen Gärten.
- Durch die Grafschaft Kent nach Sevenoaks

3. Tag

Knole House – Sissinghurst

- Die Geschichte der Familie Sackville und ihres prachtvollen Zuhauses Knole House diente Virginia Woolf als Grundlage für ihren Roman *Orlando*.
- Am Nachmittag Besuch von Sissinghurst, einem einzigartigen Pflanzeneldorado. Angelegt wurden die bekannten Gärten von Woolfs Freundin Vita Sackville-West.

4. Tag

Penshurst Place – Haver Castle

- Rund 700 Jahre reicht die Geschichte des Herrenhauses Penshurst Place zurück.
- Nach dem Lunch geht es nach Haver

5. Tag

Salisbury – Stonehenge

- Die berühmte Kathedrale von Salisbury besticht mit meisterhaften Proportionen.
- Sie passieren den prähistorischen Steinkreis von Stonehenge und die liebliche Grafschaft Devon, bevor Sie am Abend Newquay erreichen.

6. Tag

Cornwall – St Ives – Land's End

- Viele Jahre reiste die Familie Woolf von London in das Künstlerdorf St Ives, das bis heute nichts von seinem Reiz verloren hat. Spaziergang auf der Strandpromenade und Möglichkeit zum Besuch des Barbara Hepworth-Museums
- Durch die herrliche Landschaft nach Land's End, dem westlichsten Punkt Englands

7. Tag

Die heißen Quellen von Bath

- Über die Grafschaften Devon und Somerset nach Bath, für viele die eleganteste Stadt Englands. Im 18. Jh. wurden der Ort und seine Thermalquellen von der Aristokratie wiederentdeckt, es entstanden prächtige Häuser im klassizistischen Stil. Ausführlicher Rundgang und Besuch des hervorragenden Römische-Bäder-Museums.

8. Tag

Bilderbuchdorf Lacock – Wien

- Vormittag zur freien Verfügung in Bath
- Am Nachmittag besuchen Sie das male- rische Lacock, das wiederholt als Filmkulisse diente, bevor Sie am Abend nach Wien zurückfliegen.

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

TERMINE

11.–18. Juni 2022
23.–30. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflug Wien—London—Wien (Austrian Airlines)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Andere Abflughäfen auf Anfrage (gg. Aufpreis)
- Transfers/Rundreise im landestypischen Reisebus
- 7 Übernachtungen mit Halbpension in guten Hotels*** /****
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm: Hampton Court Palace, Royal Botanic Gardens (Kew), Knole House, Sissinghurst, Penshurst Place, Haver Castle, Kathedrale von Salisbury, Römische-Bäder-Museum
- Stadtrundfahrt in London
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Audiosystem Quietvox (ab 20 Personen)
- Speziell qualifizierte, örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Dr. Esther Goulding (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.498,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.423,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 295,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 149,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

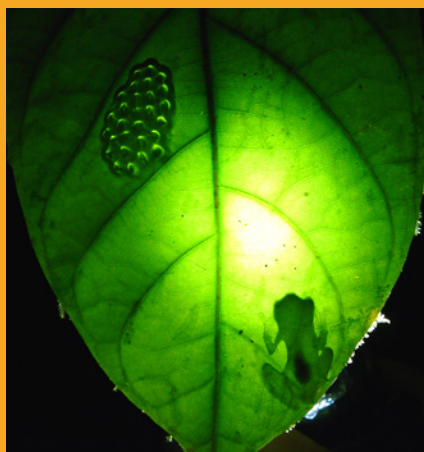
KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Die Ö1 Aktiv- und Genussreisen

Schwung und Genuss versprechen die Reisen dieses Kapitels – ob Sie nun Wanderungen zwischen duftenden Blüten und Kräutern auf Madeira oder Sardinien reizen, die Geheimnisse eines Osttiroler Bergdorfes oder der Winter in den Karpaten; ob Sie Islands wilde Schönheit entdecken möchten oder das durch und durch grüne Slowenien – auf den folgenden Seiten werden Sie fündig. Abenteuerliche Naturerlebnisse versprechen die Trekkingreise für Einsteiger/innen nach Nepal und die Exkursion in den »Regenwald der Österreicher« nach Costa Rica.



*»Alles, was gegen die Natur ist,
hat auf Dauer keinen Bestand.«*

Charles Darwin (1809–1882)

»AMBIENTE – VON DER KUNST DES REISENS«

Sonntag, 10.05 Uhr, Ö1

REISE 33	Costa Rica – kleines Land mit großer Vielfalt
REISE 34	Der Lechweg – von der Quelle bis zum Fall
REISE 35	Wandern, radeln und genießen im Tiroler Gailtal
REISE 37	Der Bodensee – die Seele Europas
REISE 41	Sloweniens grüne Vielfalt
REISE 45	Nordlichtzauber in Tromsø
REISE 46	Yogaretreat in Kärnten
REISE 50	Madeira à la Christa
REISE 51	Kalimera, Korfu!
REISE 52	Marrakesch, ANIMA-Garten und Hoher Atlas

Zu diesen Reisen sind »Ambiente«-Sendungen entstanden oder in Planung.
oe1.ORF.at/reiseatlas

Costa Rica – kleines Land mit großer Vielfalt

REISE 33

Ö1 Aktiv- und Naturreise nach Costa Rica. Mit Dr. Anton Weissenhofer, Uni Wien

Der kleine Staat in Mittelamerika zählt zu den artenreichsten Ländern der Welt. Die abwechslungsreichen Landschaften vom Meeresniveau bis über 3.800 m Seehöhe – Regenwälder, Küsten, Trockengebiete, Vulkane und Berge – machen ihn zu einem besonderen Reiseziel. Begleitet von einem Biologen der Uni Wien erhalten Sie Einblicke in die Natur und Kultur und lernen den »Regenwald der Österreicher« kennen. Ausflüge in die Baumkronen, Bootsfahrten durch die Mangroven und die Beobachtung von Walen sind weitere Höhepunkte. Besuche in Städten und auf Märkten runden die Reise ab.



PROGRAMM

1. Tag Wien—San José

- Ankunft und Zusammentreffen

2. Tag Vulkan Irazú und Cartago

- Besuch des Vulkans Irazú: Mit 3.432 m ist er der höchste Vulkan des Landes.
- Stadtpaziergang und Marktbesuch in Cartago

3. Tag Nationaldenkmal Guayabo

- Fahrt zu den archäologischen Ausgrabungen von Guayabo
- Am Nachmittag kurze Wanderung im Bergregenwald

4. Tag La Fortuna

- Fahrt mit mehreren Stopps nach La Fortuna am Fuße des Vulkans Arenal

5. Tag Arenal-Vulkan-Nationalpark

- Über Hängebrücken geht es durch das Kronendach des Regenwaldes.
- Am Nachmittag Wanderung im abwechslungsreichen Arenal-Vulkan-Nationalpark

6. Tag Río Frío

- Bootsfahrt auf dem Río Frío an der Grenze zu Nicaragua. In seinen Vegetationszonen präsentiert sich eine reiche Tierwelt.

7. Tag Kräutergarten und Arenalsee

- Besuch im Kräutergarten von Doña Christina
- Fahrt entlang des Arenalsees und über die Cordillera de Tilarán zum Nationalpark Rincón de la Vieja

8. Tag Nationalpark Rincón de la Vieja

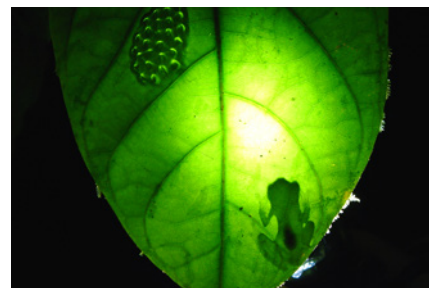
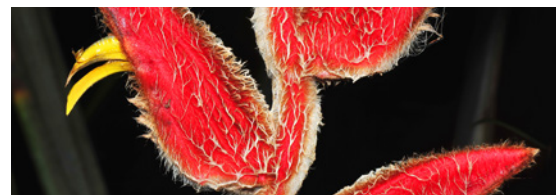
- Wanderung im Nationalpark und Besichtigung der Vulkanlandschaft mit ihren Schlammvulkanen und Fumarolen
- Am Nachmittag Bad in den heißen Quellen im Nationalpark

9. Tag Trockenwald und Hacienda Barú

- Morgenspaziergang im Trockenwald
- Fahrt auf der Küstenstraße zur Hacienda Barú
- Danach genießen Sie den Sonnenuntergang am Pazifik.

10. Tag Delfine und Wale

- Bootsfahrt entlang der pazifischen Küste auf der Suche nach Delfinen und Walen im Nationalpark Marino Ballena



– Am Nachmittag Fahrt zur Tropenstation La Gamba im »Regenwald der Österreicher«

11. Tag »Regenwald der Österreicher«

– Bei Ihrer ersten Wanderung im artenreichen Tieflandregenwald besichtigen Sie die Tropenstation La Gamba, eine Forschungsstation der Universität Wien.

12. Tag La Gamba

– Sie erkunden das Dorf La Gamba und Naturschutzprojekte, die sich mit Wiederbewaldung und Permakultur befassen. Besuch der Schokoladeproduktion beim Bauern Ovidio Cruz und Baden im tropischen Wasserfall
– Nachtwanderung im Regenwald

13. Tag »Regenwald der Österreicher«

– Flusswanderung in einem der naturbelassenen tropischen Bäche im Piedras Blancas-Nationalpark

14. Tag »Regenwald der Österreicher«

– Zeit für individuelle Erkundungen im »Regenwald der Österreicher«

15. Tag Río Coto und Playa Zancudo

– Bootsfahrt in die Mangroven des Río Coto
– Vogelbeobachtung und Baden am Playa Zancudo

16. Tag Cordillera de Talamanca

– Fahrt auf der Interamericana in das größte zusammenhängende Bergregenwaldgebiet Mittelamerikas: in die Cordillera de Talamanca

17. Tag Wanderung und Heimreise

– Morgendliche Wanderung im Bergregenwald. Hier lebt der farbenprichtige Quetzal, der heilige Vogel der Azteken und Mayas.
– Fahrt nach San José und Rückflug am Nachmittag

18. Tag Ankunft in Europa

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

REISEN MIT VERANTWORTUNG

Intelligente Bäume für Costa Rica

Im Süden von Costa Rica befindet sich einer der artenreichsten Regenwälder Mittelamerikas. Dort – im sogenannten »Regenwald der Österreicher« – liegt die Tropenstation La Gamba, die 1993 von Michael Schnitzler ins Leben gerufen und von den Wiener Biologen Werner Huber und Anton Weissenhofer zu einem international anerkannten Zentrum für Forschung, Lehre und Weiterbildung der Universität Wien entwickelt wurde. Seit 2006 engagiert sich die Tropenstation intensiv für die Schaffung des Biologischen Korridors La Gamba (COBIGA) mit dem Ziel, die Tieflandregenwälder wieder mit den angrenzenden Bergregenwäldern zu verbinden. Dies wird realisiert, indem ungeschützte Wälder gekauft und Brachflächen mit bis zu 200 verschiedenen einheimischen Baumarten wiederbewaldet werden.

Nicht zuletzt aufgrund der Spenden für das COBIGA-Projekt – 18 Euro für die Pflanzung eines »intelligenten Baumes« – hoffen die Biolog/innen, innerhalb von wenigen Jahren ihr Ziel zu erreichen: einen zusammenhängenden, naturnahen Wald, in dem Fauna und Flora wieder zueinanderfinden. Gepflanzt wird eine ökologisch wertvolle einheimische Baumart, die Nahrung und Lebensraum für viele Tierarten bietet. Das fördert den genetischen Austausch und sichert langfristig die Biodiversität.

Das Projekt wird von der Universität Wien und der Universität für Bodenkultur wissenschaftlich begleitet. www.lagamba.at/cobiga

TERMINE

24. Februar – 13. März 2022

1.–18. Juli 2022

– Termine 2023 auf Anfrage

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

– Flughafentransfers
– 16 Übernachtungen in ausgewählten Mittelklassehotels, Lodges und in der Tropenstation La Gamba
– Vollpension (ab dem 2. Tag)
– Transfers und Eintritte lt. Programm
– Reiseleitung: Dr. Anton Weissenhofer (ersatzweise ein deutschsprachiger Biologe der Tropenstation La Gamba)

Nicht inkludierte Leistungen

– Flüge hin und retour (bei Bedarf Beratung durch den Veranstalter)
– Getränke und Trinkgelder

Hinweise

– Vortrag »Costa Rica und der Regenwald der Österreicher« am 15. Dezember 2021 um 18 Uhr (Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien)
– Die Wanderungen und Spaziergänge dauern mehrere Stunden, laufen aber gemächlich bzw. im »Botanikertempo« ab. Alternativprogramm bei Bedarf möglich

Teilnehmer/innen

– Mind. 12 bis max. 14 Personen

Pauschalpreis pro Person

– Im Doppelzimmer: € 3.280,–
– **Ö1 Club-Preis: € 3.116,–**
– Einzelzimmerzuschlag: € 550,– (beschränktes Einzelzimmer-Kontingent in manchen Quartieren)

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

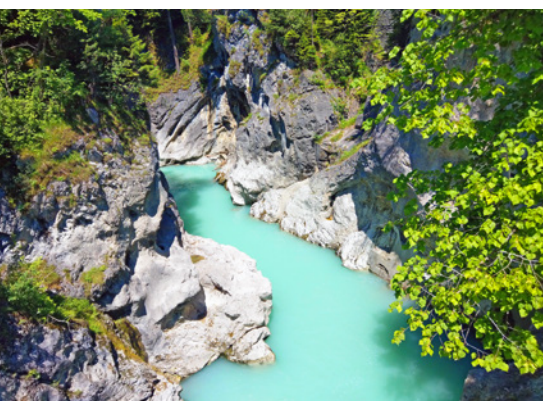
– Naturreisen OG, Huber & Weissenhofer, Universität Wien, Department für Botanik und Biodiversitätsforschung, Rennweg 14, 1030 Wien
– Ihr Ansprechpartner: Dr. Anton Weissenhofer
– T 0664-121 06 69 bzw. 0699-11 10 69 99
– naturreisen.botanik@univie.ac.at
– www.naturreisen.at
– Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Der Lechweg – von der Quelle bis zum Fall

REISE 34

Ö1 Wanderreise – individuell durch eine der letzten Wildflusslandschaften Europas

Rund 125 km lang begleiten Sie den glitzernden Lech von seiner Quelle in Vorarlberg über den Naturpark Tiroler Lech bis zum Lechfall im Allgäu. Auf Ihrer Tour durch die wilde Alpenregion durchwandern Sie eine der größten Steinbockkolonien Europas und bestaunen einen Wasserfall, der wie von Zauberhand jedes Jahr versiegt und neu entspringt. Sie queren spektakuläre Hängebrücken und sehen malerische Bergdörfer und bayrische Königsschlösser. Das magische Türkis und das Rauschen des Lechs sind dabei Ihre ständigen Begleiter.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise

- Individuelle Anreise nach Lech am Arlberg

2. Tag

Formarinsee

- Der Wanderbus bringt Sie zum Formarinsee, der sich jedes Jahr von Neuem aus Schmelzwasser bildet. Genießen Sie den Ausblick auf den Hochgebirgssee am Fuße der mächtigen Roten Wand, ehe Sie am Lechuferweg zurück nach Lech wandern.

3. Tag

Lech am Arlberg – Steeg

- Nach einer Wanderung durch die idyllische Berglandschaft hoch über dem Fluss öffnet sich der Blick in die wilde Lechschlucht.
- Im Walserdorf Warth laden ein Naturbadesee und eine traditionelle Sennerei und Metzgerei zur Rast ein.
- Bald erreichen Sie Gehren und somit das Bundesland Tirol. In Lechleiten beginnt der Panoramaweg, der sich bis in den hübschen Ort Steeg schlängelt.

4. Tag

Steeg – Elbigenalp

- Am Jochweg wandern Sie nach Holzgau, dessen mit Lüftmalerei verzierte Häuserfassaden aus dem 18. Jahrhundert stammen. Dort gilt es, eine der höchsten und längsten Hängebrücken des Landes zu überqueren.
- Die Wanderung endet in Elbigenalp, einer Hochburg der traditionellen Schnitzkunst.

5. Tag

Elbigenalp – Stanzach

- Im Naturpark Tiroler Lech geht es weiter nach Häselgehr und dann zum sagenumwobenen Doser-Wasserfall.
- Über einen Höhenweg erreichen Sie das beschauliche Bergdorf Stanzach.

6. Tag

Stanzach – Höfen

- An diesem Tag zeigt sich Ihnen der Lech noch einmal von seiner wilden Seite: Vorbei am Lechzopf führt die Route nach Forchach, wo eine weitere Hängebrücke überquert wird.
- Über den Moosberg wandern Sie nach Weißenbach und weiter nach Höfen.

7. Tag

Höfen – Füssen

- Der Wandertag beginnt mit einem prachtvollen Ausblick vom Panoramaweg, dann geht es vorbei am Frauensee in die Pflacher Au, wo der 20 m hohe, hölzerne Aussichtsturm einen Rundumblick auf die Feuchtgebiete und die rege Vogelwelt bietet.
- Durch Wiesen und Wälder führt der Aufstieg über die Landesgrenze bis nach Bayern, wo sich bald die Schlösser Hohen Schwangau und Neuschwanstein am Horizont zeigen.
- Der beeindruckende Lechfall bei Füssen kennzeichnet schließlich das Ende des Lechweges.

8. Tag

Abreise oder Verlängerung

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

TERMINE

Preis-Saisonen:

18. Juni – 3. Juli 2022^A4. Juli – 28. August 2022^B29. August – 25. September^A

- Tägliche Anreise möglich

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in schönen Gasthöfen und Hotels***
- Gepäcktransfer
- 1 Stück originaler »Lechweg-Käse« von der Naturkäserei Sojer in Steeg
- Ausführliche Reiseunterlagen (einmal pro Zimmer)
- 1 Lech Card sowie 4 Gästekarten (Nachlässe für Seilbahnen, Eintritte, Busfahrten u. v. m.)
- Navigations-App/GPS-Daten
- Service-Hotline

Nicht inkludierte Leistungen

- Etwaige Ortstaxen und Tourismusabgaben

Hinweise

- Zusatznächte können in jedem Etappenort gebucht werden.
- Für die täglichen Wanderungen (bis zu 6 Stunden) ist eine gute Grundkondition und Trittsicherheit erforderlich. Eine Verkürzung der längerer Etappen mit dem Bus oder die Umgehung der Hängebrücken ist problemlos möglich.
- Unterkünfte nach Verfügbarkeit

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 669,- | B € 779,-
- Ö1 Club-Preis: A € 629,- | B € 739,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 169,-
- Ö1 Club-Preis: € 159,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

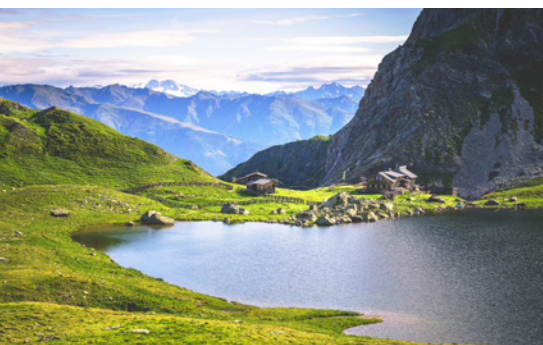
- Eurohike Wanderreisen, Mühlstraße 20, 5162 Obertrum
- Ihre Ansprechpartnerin: Julia Winklhofer
- T (06219) 608 77-168
- office@eurohike.at
- www.eurohike.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Wandern, radeln und genießen im Tiroler Gailtal

REISE 35

Ö1 Aktiv- und Genussreise nach Osttirol

Bergluft atmen. Sich frei fühlen. Nah an der Natur statt mitten im Trubel. Gesäumt von den Karnischen Alpen im Süden, den Lienzer Dolomiten und Gailtaler Alpen im Norden, gilt das Tiroler Gailtal als Wohlfühlregion der besonderen Art. Die landschaftliche Schönheit der naturbelassenen Region verführt zu ausgiebigen Wanderungen und E-Bike-Touren. Nachhaltigkeit, bäuerliche Kultur und gelebte Tradition gepaart mit liebenswürdiger Gastlichkeit im Bergsteigerdorf sind perfekte Zutaten für den sprichwörtlichen »Urlaub wie damals«.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise ins Tiroler Gailtal

- Individuelle Anreise zur gewählten Unterkunft (bis 17 Uhr)
- Frühes Abendessen. Danach (18 Uhr) Nachtwächterrundgang durch Obertilliach mit Helmut Egartner, einem der letzten aktiven Nachtwächter Österreichs
- Anschließend Begrüßungscocktail inkl. Präsentation des Wochenprogramms und des Konzepts der Bergsteigerdörfer

2. Tag

Kartitsch, Winklertal und Obstansersee-Hütte

- Wanderung von Kartitsch durch das Winklertal über die Prinz-Heinrich-Kapelle zur Obstansersee-Hütte (2.304 m). Optional kann eine Gipfelwanderung zur Pfannspitze (2.678 m) angehängt werden – mit lohnendem Ausblick auf die Karnischen Alpen und die Dolomiten.

3. Tag

Dorfertal, Klappsee und Porzehütte

- Wanderung von Obertilliach über das Dorfertal zum Klappsee und Aufstieg zur Porzehütte (1.942 m). Auf dem Karnischen Höhenweg geht es weiter zum Tilliacher Joch – bekannt als historische Holzhandelsroute und Kriegsfront 1915–1917. Optional kann die Tour bis zum 2.430 m hohen Gipfel des Bärenbadeck verlängert werden.

4. Tag

Nachhaltige Hoferlebnisse

- Im Mittelpunkt des heutigen Tages steht eine geführte Kulturwanderung durch die

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

Bergsteigerdörfer. In Kartitsch besuchen Sie den von Bio Austria und Demeter zertifizierten Bergbauernhof »Joas am Bühl«. Hier betreiben Brigitte und Andreas Außerlechner noch die ursprüngliche bäuerliche Kreislaufwirtschaft. Den köstlichen Käse, den die ausgebildete Käsesommelière Brigitte in der hofeigenen Käserei zur Verkostung aufschneidet, gibt es auch zum Mitnehmen.

- Als Nächstes besuchen Sie den Niescherhof in Obertilliach, wo die Bäuerin Anja Ebner zeigt, wie das Buttern geht – vom Melken der Kuh bis zur fertigen Bauernbutter, von der Sie ein Stück mit nach Hause nehmen dürfen. Die Buttermilch kosten Sie vor Ort.
- Besuch des Kutschen- und Heimatmuseums in Obertilliach

5. Tag

Geführte E-Mountainbike-Tour

- Mit dem E-Mountainbike radeln Sie von Obertilliach über die Connyalm auf den Golzentipp. Je nach Kondition geht es retour nach Obertilliach oder über einen Höhenweg Richtung Dorfberg bei Kartitsch und dann talwärts nach St. Oswald.

6. Tag

Heimreise oder Verlängerung

- Frühstück in der gewählten Unterkunft, danach individuelle Abreise oder Verlängerung

TERMINE

19.–24. Juni 2022
 26. Juni – 1. Juli 2022
 3.–8. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 5 Übernachtungen mit Halbpension in der gewählten Unterkunft. Zur Auswahl stehen das Hotel Waldruhe (Kartitsch), das Hotel Unterwöger*** (Obertilliach) und das Hotel Weiler**** (Obertilliach)
- Begrüßungsabend mit Cocktail
- 2 geführte Wanderungen lt. Programm (2. und 3. Tag)
- 1 geführte Kulturwanderung inkl. Verkostung lt. Programm; 1 geführte E-Mountainbike-Tour (inkl. Fahrradmieta)
- Transfers vor Ort

Nicht inkludierte Leistungen

- An- und Rückreise
- Nicht unter »Inkludierte Leistungen« genannte Mahlzeiten, Getränke; Tourenproviand
- Optionale Verlängerung (Preis auf Anfrage)
- Etwaige Ortstaxen und Tourismusabgaben
- Storno- und Reiseversicherung

Hinweise

- Die Wanderungen (bis zu 6 Stunden) erfordern Trittsicherheit und angemessene Kondition.
- Die Bergsteigerdörfer sind ein Zusammenschluss von 35 Orten, die sich zur Umsetzung der Protokolle der Alpenkonvention zur nachhaltigen Entwicklung und zum Schutz der Alpen bekennen.
- Klimaschonende Anreise per Bahn empfohlen

Teilnehmer/innen

- Mind. 8 bis max. 12 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.090,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.036,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 75,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Freizeitproduktionen GmbH, Gasse 74a, 9932 Innervillgraten
- Ihr Ansprechpartner: Christof Schett
- T 0664-132 40 33
- office@freizeitproduktionen.com
- www.freizeitproduktionen.com
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Golfschnuppern im Kaiserwinkl

REISE 36

Ö1 Aktiv- und Genussreise nach Tirol

Mit einem Pro an Ihrer Seite in die Welt des Golfsports eintauchen – das können Sie in der Urlaubsregion Tiroler Kaiserwinkl, die darüber hinaus ein Potpourri an Aktivitäten von E-Bike- und Raftingtouren bis Gleitschirmfliegen anbietet. Im Schnupperkurs finden Sie heraus, ob Golfen für Sie zu jenem Faszinosum wird, von dem passionierte Spieler/innen schwärmen. Neben außergewöhnlicher Beherbergung in einem geschützten Hochmoorgebiet am Fuß des Kaisergebirges erwarten Sie malerische Almen, Flüsse, Wasserfälle, Schluchten und der angenehm temperierte Walchsee.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise

- Individuelle Anreise und Bezug Ihres Pfahlbau-Chalets oder der Suite im Golf- und Sporthotel Moarhof in Schwaigs am Rand des Naturschutzgebietes Schwemm.
- Heute steht eine Entdeckungsreise ins Naturschutzgebiet auf dem Programm: Eine Moorexpertin führt Sie durch eines der größten zusammenhängenden Moorgebiete Nordtirols und macht die vielen seltenen Tier- und Pflanzenarten für Sie erlebbar.

2. bis 5. Tag

- Am Montagmorgen beginnt Ihr Golfschnupperkurs. Leonhard Astl, Mitglied der Professional Golfers Association (PGA) und Sohn des Hauses, zeigt Ihnen in seiner Golfakademie im Golfresort Moarhof, wie man den Ball richtig zum Fliegen bringt. Ab heute sind täglich zwei Unterrichtsstunden vorgesehen. Mit Unterstützung Ihres diplomierten Golftrainers erlernen Sie die praktischen und theoretischen Grundlagen des Sports und erlangen die Platzreife – Ihr persönliches Golfzertifikat.
- Vor und nach den Golfstunden bleibt viel Zeit zum Entspannen. Genießen Sie den privaten Badeteich oder die Wellnessanlage des Resorts!
- Bei einer Ausfahrt mit dem E-Bike erkunden Sie die wunderschöne Landschaft der Ferienregion Kaiserwinkl.

- Ein lohnendes Ausflugsziel ist die Almkäserei Burgeralm, wo neben einem herrlichen Bergpanorama auch noch eine Jause und ein Gläschen Almschnaps auf Sie warten.

Optionale Aktivitäten

- 3-stündige Rafting-Tour in der Entenlochklamm zwischen Kössen und Schleching (täglich nach Voranmeldung; € 45,- p.P.)
- 70-minütige Ballonfahrt über die Tiroler Bergwelt (€ 280,- p.P.)
- Tandemflug mit der Flugschule Kössen (€ 150,-)
- Besichtigung einer Obstbrennerei inkl. Schnapsverkostung (€ 19,-)
- Bergwanderungen zu urigen Almen und den schönsten Ausblicken auf die Tiroler Bergwelt, ganz nach Wunsch für anspruchsvolle Sportliche oder gemütliche Genießer/innen

6. Tag

Heimreise oder Verlängerung

- Letzte Golfschnuppereinheit
- Individuelle Heimreise oder Verlängerung

TERMINE

Preis-Saisonen:

5. Juni – 18. Juni 2022 ^A

19. Juni – 12. September 2022 ^B

13. September – 14. Oktober 2022 ^A

– Jeweils Sonntag bis Freitag

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 5 Übernachtungen mit Halbpension im Golf- und Sporthotel Moarhof**** (Pfahlbau-Chalet oder Suite im Haupthaus)
- Nutzung der Wellnessanlage
- 10 Stunden Golfunterricht mit einem zertifizierten Golflehrer (ab 2 TN) bzw. 5 Intensivstunden (1 TN) inkl. Theorie- und Regelkunde
- Leihschläger
- Bälle während der Trainingseinheiten
- Greenfee (Platzgebühr), nach Freigabe durch den Golflehrer
- Führung mit der Moorexpertin
- Miete für 1 Tag E-Bike
- Besuch in der Almkäserei Burgeralm

Nicht inkludierte Leistungen

- Wegerhaltungsgebühr (Burgeralm): € 6,-
- Ortstaxe: € 1,90 p.P. und Nacht

Hinweise

- Empfehlenswert ist die umweltschonende Anreise mit der Bahn.
- Option auf Verlängerung

Teilnehmer/innen

- Mind. 1 bis max. 8 Personen

Pauschalpreis pro Person

Pfahlbau-Chalet:

- Im Doppelzimmer: A € 942,- | B € 992,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 848,- | B € 893,-**
- Suite im Haupthaus:
- Im Doppelzimmer: A € 914,- | B € 942,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 823,- | B € 848,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 75,-
- Verlängerungsnacht: € 124,-

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Golf in Austria e.V., Glockengasse 4d, 5020 Salzburg
- Ihre Ansprechpartnerin: Nicole Ruisz
- T (0662) 64 51 53-14
- office@golfinfo.at
- www.golfinfo.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Der Bodensee – die Seele Europas

REISE 37

Ö1 Radreise rund um das »Schwäbische Meer«

Machen Sie sich auf zwei Rädern auf den Weg durch drei Länder, erholsame Naturschutzgebiete, ins geschichtsträchtige und pulsierende Konstanz und in das pittoreske Städtchen Stein am Rhein. Am äußersten Punkt der Route versetzt der spektakuläre Rheinfall in Staunen. Sie radeln individuell, täglich bis zu vier Stunden. Gemütlich und vorwiegend in Ufernähe umrunden Sie den Bodensee im Uhrzeigersinn. In den Quartieren werden Sie erwartet. Freuen Sie sich auf das milde Klima, die landschaftlichen Reize und mediterranes Flair.



Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

PROGRAMM

1. Tag

Bregenz

- Per Bahn reisen Sie von einem ÖBB-Bahnhof Ihrer Wahl in die Festspielstadt Bregenz, direkt am Bodensee.
- Beim Donau-Touristik-Infopoint erhalten Sie Ihre Leihräder und Infounterlagen.
- Übernachtung im zentralen Hotel****

2. Tag

Arbon (41 km)

- Durch das Naturschutzgebiet Rheindelta gelangen Sie ans Schweizer Ufer und weiter über Rorschach nach Arbon.
- Arbons historische Altstadt und die Seepromenade laden zu einem Spaziergang ein.
- Übernachtung im Hotel***

3. Tag

Rielasingen bzw. Singen (63 km)

- Auf dem Weg nach Nordwesten Richtung Kreuzlingen radeln Sie an schönen Parkanlagen und Strandbädern vorbei. Schließlich gelangen Sie zum tiefer gelegenen Teil des Sees, dem Untersee, dann durch kleine Schweizer Ortschaften nach Stein am Rhein. Sehenswert sind die Fassadenmaleereien der Häuser auf dem Rathausplatz.
- Danach fahren Sie weiter nach Rielasingen oder Singen zu Ihrem Hotel***.

4. Tag

Rheinfall – Schaffhausen (50 km)

- Heute unternehmen Sie einen Ausflug ins gotische Schaffhausen mit seiner kreisrunden Festung Munot (nach Entwürfen Albrecht Dürers) und dem Rheinfall – der

größte Wasserfall Europas ist ein imposantes Naturschauspiel.

- Übernachtung wie am Vortag

5. Tag

Konstanz/Kreuzlingen (40 km)

- Über Radolfzell und Allensbach gelangen Sie zur Kloster- und Gemüseinsel Reichenau (Inselrundfahrt: zusätzlich 15 km).
- Weiterfahrt nach Konstanz/Kreuzlingen und Übernachtung im Hotel***

6. Tag

Mainau – Friedrichshafen (45 km)

- Die Blumeninsel Mainau ist zu jeder Jahreszeit ein Meer aus Blüten und Pflanzen.
- Sie besteigen die Fähre von Wallhausen nach Überlingen am Nordufer des Hauptsees. Vorbei an der Klosterkirche Birnau kommen Sie nach Meersburg. Der Ort begeistert mit dem Neuen Schloss und der ältesten bewohnten Burg Deutschlands. Kleine Gässchen, schöne Plätze und Aussichtsterrassen laden zum Aufenthalt ein.
- Weiter ins nahe Friedrichshafen, Übernachtung im Hotel****

7. Tag

Bregenz (40 km)

- Über Wasserburg und die bayerische Inselstadt Lindau – hier lohnt sich ein Abstecher zur Hafenpromenade – geht es zurück nach Bregenz.
- Heimreise per Bahn (Gepäckanlieferung garantiert bis 17 Uhr) oder optional eine Zusatznacht in Bregenz

TERMINE

Preis-Saisonen:

- 9.–15. April 2022^A
- 16. April – 19. Mai 2022^B
- 20. Mai – 19. Juni 2022^C
- 20. Juni – 7. Juli 2022^B
- 8. Juli – 4. September 2022^C
- 5. September – 2. Oktober 2022^B
- 3.–16. Oktober 2022^A

– Tägliche Anreise möglich

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- An- und Rückreise per Bahn, 2. Klasse von jedem ÖBB-Bahnhof nach Bregenz und retour (freie Zugwahl, ausgenommen Nachtzüge)
- 6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in guten Mittelklassehotels*** / ****
- Eintritt Insel Mainau
- Fähre Wallhausen–Überlingen inkl. Rad
- Tourenbeschreibung mit Radkarte (auf Wunsch GPS-Daten der Route)
- Leihrad (7 oder 21 Gänge) mit beidseitiger Satteltasche
- 7 Tage Servicetelefon
- Speziell für Ö1 Club-Mitglieder: Bodensee-Erlebnispaket pro Person: Kaffeepause in Arbon, Eis-Stopp und Rosengartenmuseum in Konstanz, Weinprobe in Hagnau
- Gepäcktransfer

Nicht inkludierte Leistungen

- Zuschlag bei Anreise am Do, Fr, Sa und So von 21. Juli bis 21. August 2022 (Bregenzer Festspiele): € 39,- pro Person
- Halbpension (6 dreigängige Abendessen): € 143,-
- Aufpreis E-Bike: € 88,-
- Ortstaxen: direkt im Übernachtungshotel zu bezahlen (ca. € 3,- pro Person und Nacht)

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 689,- | B € 814,- | C € 868,-
- Ö1 Club-Preis: A € 655,- | B € 773,- | C € 825,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 154,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Donau Touristik GmbH, Lederergasse 4–12, 4010 Linz/Donau
- Ihre Ansprechpartnerin: Sophie Anzinger
- T (0732) 20 80-4020
- bodensee@donautouristik.at
- www.bodensee.donau-reisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Sonniges Blaufränkischland

REISE 38

Ö1 Aktiv- und Genussreise ins Mittelburgenland

Im sonnenverwöhnten Zentrum des Burgenlandes dreht sich alles um die Rebsorte Blaufränkisch. Hier treffen Sie auf Pionier/innen aus Kulinarik und Landwirtschaft und erleben die perfekte Balance aus Genuss und Erholung.



PROGRAMM

1. Tag Auftakt

- Individuelle Anreise nach Deutschkreutz, Check-in im Weinhotel »Das Blaufränkisch«
- Zusammenkunft im historischen Keller gewölbe der Vinatrium-Gebietsvinothek; kommentierte Weinverkostung mit regionalen Spezialitäten

2. Tag Auf Tour

- E-Bike-Genusstour mit dem Winzer Markus Kirnbauer und Picknick in den Hügeln von Neckenmarkt
- Oldtimer-Traktor-Genusstour
- Rare Weine und feinste Küche am Weingut Kirnbauer

3. Tag Event oder Konzert

- »Verwinzert & Verzaubert – Wein- und Genussevent« in der Welt der Eichenwald-Weine in Horitschon
- Optional: Franz-Liszt-Privatmatinee (fak.), u. a. gespielt auf der Originalorgel des Komponisten in seinem Geburtshaus in Raiding

4. Tag Ausklang

- Frühstück und Check-out

TERMINE

22.–25. Mai 2022
24.–27. Juli 2022
18.–21. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Weinhotel »Das Blaufränkisch«
- Weindegustation und Verköstigung in der Vinatrium-Gebietsvinothek
- Geführte E-Bike-Tour (inkl. Radmiete und Picknick)
- Verkostung und kulinarische Überraschung am Weingut Kirnbauer
- »Verwinzert & Verzaubert – Wein- und Genussevent« (inkl. Aperitif, Kellerführung, Barbecue-Abend, Live-Gitarrenmusik u.v.m.)
- Alle Aktivitäten lt. Programm inkl. Transfers
- Reisebetreuung

Nicht inkludierte Leistungen

- Franz-Liszt-Privatmatinee: € 44,- (inkl. Perlweinspezialitäten und Backstage-Führung)

Teilnehmer/innen

- Mind. 10 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 639,-
- **Ö1 Club-Preis: € 607,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 45,-

Erlebnis Oberpinzgau

REISE 39

Ö1 Aktiv- und Naturreise in den Nationalpark Hohe Tauern

Durchatmen. Kraft tanken. Das Leben mit allen Sinnen wahrnehmen. Das gelingt an diesem ganz besonders schönen Fleck in Österreich: Genießen Sie die landschaftliche und kulturelle Schönheit im Salzburger Land.



PROGRAMM

1. Tag Ankommen

- Individuelle Anreise nach Bramberg am Wildkogel und Check-in im Hotel Senningerbräu
- Führung und Candle-Light-Dinner im Schloss Mittersill

2. Tag Krimmler Achental

- Fahrt zur Jaidbachalm

- Führung und Verköstigung in der 500 Jahre alten Käserei
- Besuch der Wasserfälle und des »Pinzga Speckdorfs«

3. Tag Heilkräutervortrag und Workshop

- Im TEH-Naturkraftwerk in Hollersbach nehmen Sie an einem Workshop mit einem Vortrag über Heilkräuter teil.
- Am Nachmittag fahren Sie mit der Smaragdbahn auf den Wildkogel oder genießen den Wellnessbereich im Hotel.

4. Tag Mit Pfeil und Bogen

- Am frühen Nachmittag Bogenschießen
- Abendessen im Haubenrestaurant »Rauchkuchl« in Stuhlfelden

5. Tag Frühstück und Heimreise

TERMINE

11.–15. Juni 2022
11.–15. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 4 Nächte inkl. Frühstück im Hotel Senningerbräu ****
- 2 exklusive Abendessen
- Nationalpark-Sommercard
- Alle Aktivitäten und Transfers lt. Programm

Teilnehmer/innen

- Mind. 10 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 679,-
- **Ö1 Club-Preis: € 645,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 52,-

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Andrea Stifter Touristik GmbH, Gletschermosstraße 14, 5700 Zell am See
- Ihre Ansprechpartnerin: Rosemarie Mayrhofer
- T (06542) 210 60-39
- info@echtes-entdecken.com
- www.echtes-entdecken.com
- Rechtliches: siehe S. 97



Ihr Pauschalreiseveranstalter

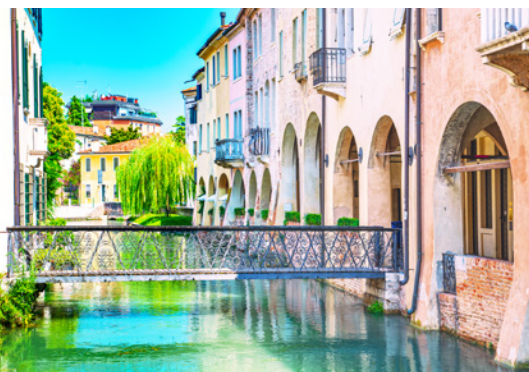
Reiseverlauf lt. Veranstalter

Geheimnisvolles Veneto

REISE 40

Ö1 Genussreise zu den versteckten Schätzen der Marca Trevigiana in Norditalien

Die Provinz Treviso trägt zu Recht den historischen Beinamen »La Marca Gioiosa et Amorosa«, die »fröhliche und liebevolle Mark«. Lassen Sie sich verzaubern von der blühenden höfischen Kultur, die einst auch den großen italienischen Dichter und Philosophen Dante Alighieri zum Verweilen einlud. Auf Ihrer Reise durch die Heimat des Prosecco entdecken Sie geschichtsträchtige Castelli und so manchen unvermuteten Kunstschatz. Stilvolles Ambiente verspricht das ehrwürdige Schlosshotel CastelBrando inmitten der Wein Hügel.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise und Serravalle/Vittorio Veneto

- Auf der Anreise besichtigen Sie die Stadt Vittorio Veneto am Fuße der Alpen. Rundgang durch den Stadtteil Serravalle mit Besichtigung des Oratorio di San Lorenzo e San Marco dei Battuti mit Fresken aus dem 15. Jahrhundert
- Check-in im historischen Hotel CastelBrando, einem der ältesten Schlösser Europas. Rundgang durch das Schloss und Abendessen

2. Tag

Durch die Prosecco-Hügel

- Die Hügellagen des Prosecco di Conegliano und Valdobbiadene wurden 2019 in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Weniger bekannt sind die hervorragenden Kunstschatze, die sich in dieser Region verbergen. Dazu zählt etwa die kleine Kirche Pieve di San Pietro im Ort San Pietro di Feletto mit ihren wunderschönen Fresken.
- Das Castello di San Salvatore in Susegana stammt aus dem 13. und 14. Jahrhundert und ist eine der größten Burgen Norditaliens. Hier stehen eine Kellerbesichtigung und eine Prosecco-Verkostung auf dem Programm.
- Besichtigung des Klosters Follina, einer ehemaligen Zisterziensersabtei

3. Tag

Asolo – Stadt der hundert Horizonte

- Auf der Fahrt durch die Hügel von Asolo lohnt sich ein Fotostopp an der Villa

Barbaro des Renaissance-Architekten Andrea Palladio.

- Bei einer Stadtführung in Asolo besichtigen Sie u. a. den Garten der Villa von Freya Stark, die in der Stadt lebte und wirkte. 1893 geboren, zählt sie zu den bedeutendsten Reispionierinnen des letzten Jahrhunderts.
- Ein Besuch in Possagno ist eine Begegnung mit dem genialen Künstler Antonio Canova: In der Gipsothek blicken Sie hinter die Kulissen seiner schönsten Werke.
- Canova kehrte oft in seine Heimatstadt zurück, und hier findet sich auch das Werk, das ihm am meisten am Herzen lag: der Tempel, in dem heute seine sterblichen Überreste ruhen.
- Abendessen in einer typischen Trattoria

4. Tag

Erkundungen in der Ebene

- Das mittelalterliche Städtchen Portobuffolè erlangte seinen größten Ruhm während der venezianischen Herrschaft, als es zu einem bedeutenden Handelsort wurde.
- Sie besichtigen das Haus von Gaia da Camino, der Poetin, die Dante in seiner *Göttlichen Komödie* nennt.
- In San Polo di Piave besuchen Sie das mittelalterliche Castello Papadopoli Giol und verkosten die hervorragenden Weine und Spezialitäten.
- Die nahe Chiesa di San Giorgio beherbergt einen ganz besonderen Schatz: die einzigartige Darstellung des letzten Abendmahls von Giovanni di Francia aus dem 15. Jahrhundert.

5. Tag

Treviso und Heimreise

- Die Stadt Treviso überrascht mit ihrer Piazza dei Signori, den Märkten, der Franziskanerkirche und den malerischen Kanälen, die ihr venezianischen Charakter verleihen.
- Ehe Sie die Heimfahrt antreten, genießen Sie »la dolce vita« bei einer Tiramisu-Verkostung.

TERMINE

24.–28. Mai 2022

10.–14. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im RETTER-Luxusreisebus ab/bis Wien oder Graz (weitere Abfahrts Optionen auf Anfrage)
- 4 Übernachtungen mit Frühstück im Schlosshotel CastelBrando****
- 3 Abendessen im Hotelrestaurant
- 1 Abendessen in einer Trattoria
- 2 Weinverkostungen
- 1 Tiramisu-Verkostung
- Führungen, Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- RETTER-Reiseleitung vor Ort

Nicht inkludierte Leistungen

- Nicht unter »Inkludierte Leistungen« angeführte Mahlzeiten und Getränke
- Ortstaxe (ca. € 1,50 p.P./Nacht)
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

Teilnehmer/innen

- Mind. 19 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.165,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.105,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 160,–
- Kleingruppenzuschlag (15–18 Pers.): € 100,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- RETTER Reisen, Reisen für Herz und Seele, Winzendorf 144, 8225 Pöllau
- Ihre Ansprechpartnerin: Larissa Kirisits
- T (03335) 39 00 25
- reisen@retter.at
- www.retter-reisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Sloweniens grüne Vielfalt

REISE 41

Ö1 Genussreise von den Alpen bis ans Meer

Von den majestätischen Gipfeln der Julischen Alpen bis an die slowenische Küste führt diese Reise, die mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet ist. Mit Ljubljana, Bled und Kamnik stehen drei besonders grüne und der ökologischen Nachhaltigkeit verschriebene Städte auf dem Programm, die viel zu bieten haben. Authentische Erlebnisse garantieren Besuche auf einem Biobauernhof im Laibacher Moor, auf der Hochalm Velika planina und bei einem Winzer an der slowenischen Weinstraße.



PROGRAMM

1. Tag

Bled

- Willkommen in Slowenien! Mit dem Bus geht es nach Bled. Der blaugrüne Bleder See liegt inmitten einer malerischen Bergkulisse.
- Die Bleder Burg erhebt sich auf einem 139 m hohen Felsen über dem See und ermöglicht einen Rundblick über die reizvolle Region.
- Fahrt nach Ljubljana und Übernachtung im umweltfreundlichen Hotel Ljubljana Park

2. Tag

Ljubljana und Laibacher Moor

- Ein Spaziergang durch die Altstadt führt zur Slowenischen National- und Universitätsbibliothek, an das Ufer der Ljubljanica, auf den Marktplatz sowie weitere Plätze, die vom berühmten Architekten Jože Plečnik nach dem Vorbild des antiken Athen geplant wurden.
- Im Anschluss Zeit zur freien Verfügung
- Am Nachmittag besuchen Sie die von Plečnik entworfene Kirche St. Michael in Črna Vas.
- Besuch auf dem Biobauernhof Trnulja im Naturpark Ljubljansko barje/Laibacher Moor und Abendessen im zertifizierten Bio-restaurant
- Danach geht es mit dem Bus zurück in die Hauptstadt.

3. Tag

Velika planina – Kamnik

- Auf der Hochalm Velika planina besuchen Sie eine der größten Hirtensiedlungen

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

Europas. Inmitten von urigen Holzhütten und saftigen Almwiesen lernen Sie die Traditionen und das Leben auf der Alm kennen. Eine Hirtenjause rundet das Erlebnis ab.

- Im Tal spazieren Sie durch die beschauliche mittelalterliche Stadt Kamnik.

4. Tag

Salinen und Piran

- Auf der Fahrt zur Küste besichtigen Sie die Dreifaltigkeitskirche von Hrastovlje. Die gut erhaltenen Fresken stammen aus dem Spätmittelalter und der Renaissance.
- Im Naturreservat Strunjan erkunden Sie die traditionelle Methode der Salzgewinnung in den Salinen von Sečovlje.
- Rundgang durch die schöne Küstenstadt Piran und stimmungsvolles Abendessen im Fischrestaurant Pavel an der Uferpromenade

5. Tag

Slowenische Weinstraße

- Vorbei an Celje und Maribor geht es durch die grünen Weinberge von Jeruzalem zum Winzerhaus Malek, wo eine Weinverkostung geplant ist.
- In der Taverne der Familie Kupljen werden Sie kulinarisch verwöhnt, ehe Sie die Rückreise nach Österreich antreten.

TERMINE

8.–12. Mai 2022

8.–12. Juni 2022

19.–23. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im RETTER-Luxusreisebus ab/bis Wien oder Graz (weitere Abfahrts Optionen auf Anfrage)
- 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hotel Ljubljana Park*** (von Travelife zertifiziert)
- Eintritt in die Bleder Burg
- Je 1 Stadtführung in Ljubljana und Piran
- Gondelfahrt auf die Velika planina
- 1 Abendessen im Bio-restaurant Trnulja
- 1 Hirtenjause auf der Velika planina
- 1 Abendessen in Piran
- 1 Weinprobe im Winzerhaus Malek
- 1 Mittagessen in der Taverna Kupljen an der Weinstraße
- Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- RETTER-Reiseleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Nicht unter »Inkludierte Leistungen« angeführte Mahlzeiten und Getränke
- Stornoversicherung

Hinweise

- Diese Reise ist mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert und entspricht höchsten klimarelevanten Standards.
- Die Städte Bled, Ljubljana und Kamnik sind mit dem Prädikat »Slovenia Green Destinations« ausgezeichnet.

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 898,–
- **Ö1 Club-Preis: € 858,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 185,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 65,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- RETTER Reisen, Reisen für Herz und Seele, Winzendorf 144, 8225 Pöllau
- Ihre Ansprechpartnerin: Larissa Kirisits
- T (03335) 39 00 25
- reisen@retter.at
- www.retter-reisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Island – hautnah an der Natur

REISE 42

Ö1 Wanderreise ins Land von Feuer und Eis. Begleitet von Hubert Neubauer

Der Sommer in Island geizt nicht mit Reizen – endlose Tage, bunte Blütenteppiche und sattes Grün, Felsen mit brütenden Seevögeln, Gletschereis in bizarren Formen und Farben. Bei den Wanderungen erschließen sich Schritt für Schritt die markanten jungen Landschaften mit ihren Bergmassiven und Vulkankratern, den größten Gletschern Europas, tosenden Wasserfällen, heißen Quellen und Geysiren und die Weite des wüstenähnlichen Hochlands. Kulinarischen Genuss versprechen die Schätze der isländischen Küche.



PROGRAMM

1. Tag

Willkommen in Island!

- Flug nach Keflavik und Begrüßung durch Island-Insider Hubert Neubauer

2. Tag

Reykjanes – Geysir – Gullfoss

- Auf den Spuren der Gründungsgeschichte Islands besuchen Sie die Reykjanes-Halbinsel.
- Im Haukadalur-Tal besuchen Sie den Namensgeber aller Geysire der Welt, den Großen Geysir. Der gemächliche Wandertag endet am Gullfoss, dem Goldenen Wasserfall.

3. Tag

Landmannalaugar

- Auf dieser Wanderung ins Hochtal präsentieren sich – wenn man Glück mit dem Wetter hat – die Berghänge und Vulkane in einem irreell anmutenden Farbenspiel zwischen blau, grau und rötlich-braun.

4. Tag

Seljalandsfoss – Skógafoss – Dyrhólaey

- Ein Tag der Kontraste: Wasserfälle und spektakuläre Küstenabschnitte mit schwarzen Lavastränden

5. Tag

Svartifoss – Skaftafell

- Im Nationalpark sind die Gletscherzungen von gezackten Bergkämmen umgeben, aus denen auch der höchste Gipfel Islands, der Hvannadalshnúkur, herausragt.



6. Tag

Stokksnes

- Eine traumhafte Bergkulisse erwartet Sie auf der Landzunge von Stokksnes.
- Am Abend besteht die Möglichkeit, sich in einem Becken mit Thermalwasser zu entspannen.

7. Tag

Jökulsárlón

- Der Aufstieg zum Gletschersee wird mit einem Schauspiel aus Licht, Form und Farbe belohnt.

8. Tag

Pakgil – Mýrdalsjökull

- Von Pakgil aus erobern Sie den Mýrdalsjökull. Je höher Sie kommen, desto mehr dominiert die Kargheit der Landschaft.

9. Tag

Reykjavík

- Auf der Tour durch die quirliche und moderne Hauptstadt entdecken Sie das andere Island.
- Rückflug am Abend

10. Tag

Ankunft



TERMINE

22.–31. Juli 2022

31. Juli – 9. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug ab/bis Wien inkl. 1 Gepäckstück mit max. 23 kg (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- 8 Nächte inkl. Frühstück in Unterkünften der Kat. B (DZ/EZ mit tw. Etagedusche/-wc in Landhotels und Farmgästehäusern)
- 9 Abendessen
- Transfers und Ausflüge lt. Reiseprogramm
- Reisebegleitung: Oliva-Wanderguide Hubert Neubauer
- Island-DVD (erstellt von Hubert Neubauer)
- 1 Reiseführer pro Buchung
- Alle Steuern und Gebühren

Nicht inkludierte Leistungen

- Reise- und Stornoversicherung
- Nicht unter »Inkludierte Leistungen« erwähnte Mahlzeiten

Teilnehmer/innen

- Mind. 6 bis max. 8 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 3.380,-
- **Ö1 Club-Preis: € 3.290,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 450,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Oliva Reisen, Gartenreisen & Wanderreisen, Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz
- Ihre Ansprechpartnerin: Marie Nachtmann
- T (0316) 291 09 52
- mail@olivareisen.at
- www.olivareisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Sardinien – Paradies zwischen Bergen und Meer

REISE 43

Ö1 Wanderreise nach Ost- oder Nord-Sardinien. Begleitet von Veronica Rickert

Egal ob es Sie in den Osten oder Norden von Sardinien zieht, die artenreiche Vegetation, die ursprünglichen Landschaften und das einsame Hinterland sind Garanten für erinnerungswürdige Wandererlebnisse. Besonders reizvoll ist der Mix aus abwechslungsreicher Natur und mildem Klima im Frühling und im Herbst. Sie umrunden Kaps mit herrlichen Ausblicken auf das Meer, wandern auf dem weichen Sand traumhafter Strände, atmen den Duft der mediterranen Sträucher und genießen eindrucksvolle Gebirgspanoramen.



PROGRAMM

Ost-Tour

1. Tag

Willkommen auf Sardinien!

- Ankunft in Olbia

2. Tag

Naturschutzgebiet Bidderosa

- Durch den Pinienwald geht es auf den Monte Urcatu, von wo sich die Bucht von Bidderosa überblicken lässt.
- Nach einem Picknick und einer Badepause besichtigen Sie die Altstadt von Orosei.

3. Tag

Monte Albo

- Heute erobern Sie den weißen Berg, den Monte Albo, der seinen Kalkrücken von der Küste ins Inland reckt. Von der Punta Su Mutucrone, auf über tausend Metern über dem Meer, bietet sich ein perfekter Rundumblick.

4. Tag

Cala Cartoe/Cala Luna

- An der wildromantischen Ostküste führt die Tour je nach Wetter und Zusammensetzung der Gruppe zu den Stränden Cala Cartoe oder Cala Luna. Danach sehen Sie die Grotta del Bue Marino, ein Höhlensystem am Fuß des Supramonte. Noch in den 1980er Jahren lebte hier die namensgebende Mönchsrobbe.

5. Tag

Castello della Fava

- Das geheimnisumwobene Castello della Fava in Posada zählt zu den am besten erhaltenen mittelalterlichen Festungen des Landes.
- Nach einer Wanderung an der Küste und einem Badestopp lockt eine Verkostung sardischer Weine.

6. Tag

Valle Surrau – Monte Tundu

- Durch Weinberge, Olivenhaine und Gemüsegärten führt die Tour auf den Monte Tundu.
- Zurück im Tal helfen Sie auf einem Bauernhof bei der Herstellung von sardischen Gnocchi und verkosten die Spezialitäten des Hauses.

7. Tag

La Maddalena – Caprera

- Überfährt zur Insel La Maddalena und in das Naturschutzgebiet der Insel Caprera
- Den Abschluss der Reise bildet der Besuch in einem Fischlokal in Baja Sardinia.

8. Tag

Rückflug

PROGRAMM

Höhepunkte Nord-Tour

- Alghero, Wanderung am Capo Giglio, Vulkanküste und Bosa, Capo Caccia und Weingut, Castelsardo und Costa Rossa, Wanderausflug nach Korsika und Capo Testa

TERMINE

15.–22. Mai 2022^A

(Ost-Tour)

25. September – 2. Oktober 2022^B

(Nord-Tour inkl. Korsika)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug ab/bis Wien inkl. 1 Gepäckstück mit max. 20 kg (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- 7 Übernachtungen in Hotels***/*
- Halbpension, 1 Picknick
- Reisebegleitung ab/bis Olbia durch Oliva-Wanderexpertin Veronica Rickert
- Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- 1 Reiseführer pro Buchung
- Alle Steuern und Gebühren

Nicht inkludierte Leistungen

- Reise- und Stornoversicherung

Hinweis

- Leichte bis mittelschwere Wanderungen (3–4 Stunden)

Teilnehmer/innen

- Mind. 10 bis max. 15 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.460,- | B € 1.490,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 1.385,- | B € 1.415,-**
- Einzelzimmerzuschlag: A € 135,- | B € 170,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Oliva Reisen, Gartenreisen & Wanderreisen, Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz
- Ihr Ansprechpartner: Gerald Gschanes
- T (0316) 291 09 52
- mail@olivareisen.at
- www.olivareisen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

CO₂-Ausgleich und Waldschutz

Eine für Österreichs Wirtschaft typische Entwicklung teilen die beiden hier vorgestellten Unternehmen: Aus einem lokal verwurzelten Familienbetrieb entstanden, wagten sie eine Neuausrichtung – nämlich zum Reiseanbieter – und entwickelten sich weiter, ohne dabei auf ihre Verantwortung für Mitarbeiter/innen und Umwelt zu vergessen.



- Stetig in Richtung nachhaltiger Ressourcennutzung zu gehen, ist das erklärte Ziel der beiden Eigentümer von sabtours, Hannes Schierl und Wolfgang Stöttinger. Auf Busreisen spezialisiert, bedient das Unternehmen auch eine Reihe von Linienverkehrsstrecken in Oberösterreich. »Dort arbeiten wir schon seit 2008 unter anderem mit Biodiesel aus Altspeiseöl, und nun sind wir dabei, die E-Mobilität auszubauen«, berichtet Wolfgang Stöttinger. Die Fotovoltaikanlage auf der neuen Firmenzentrale in Linz liefert bereits über 50 % der derzeit benötigten Energie.



- Seit Mitte 2021 kompensiert sabtours auch den transportbedingten CO₂-Ausstoß aller angebotenen Busreisen (und der wenigen Flugreisen). »Zwar ist der moderne Reisebus neben der Bahn das ökologisch vertretbarste Überland-Verkehrsmittel, aber auch diese Emissionen muss man ausgleichen«, betont Hannes Schierl. Unterstützt wird damit ein Projekt der Universität für Bodenkultur Wien: das Waldschutzprojekt »Las Mercedes« im kolumbianischen Regenwald.

Förderung von Projekten in aller Welt

- Der kleine steirische Veranstalter Oliva Reisen, der sich aus einem traditionellen Gartenbaubetrieb entwickelt hat, organisiert Gartenreisen, aber auch Wander-, Rad- und Pilgerreisen. Seit 2013 ist Oliva Reisen Mitglied im »forum anders reisen« und erfüllt dessen Nachhaltigkeitskriterien.
- Als Unterstützer der Klimaschutzprogramme atmosfair und myclimate übernimmt Oliva Reisen für seine Kund/innen die Kompensation für alle Busreisen, die Flüge nach Frankreich sowie die Flugreisen in diesem Katalog. Die Zahlungen gehen u. a. an Wiederaufforstungsprojekte in Nicaragua und Uganda. »Zusätzlich machen wir unsere Kund/innen auf Umwelt- und Hilfsprojekte aufmerksam, unterstützen diese Pro-



jekte selbst und arbeiten grundsätzlich mit Partner/innen zusammen, die unsere Werte teilen«, erzählt Oliva-Geschäftsführer Gerald Gschanes.

Nachhaltigkeit im eigenen Unternehmen

- Auch im Büroalltag wird bei Oliva Reisen auf Ressourcenschonung geachtet, es wird z. B. papiersparend und mit Recyclingmaterialien gearbeitet. sabtours wiederum ist Träger mehrerer Gütesiegel für Gesundheitsförderung. Unter anderem wird ein möglichst alter(n)sgerechtes Arbeitsumfeld geschaffen – nicht zuletzt für die beschäftigten Busfahrer/innen.
- Transparenz im Betrieb und beim Klimaschutz ist für beide Veranstalter selbstverständlich. »Am Ende der Reise«, so Gerald Gschanes von Oliva, »bekommen alle Gäste ein Zertifikat über den CO₂-Ausgleich.«

Oliva Reisen und sabtours Touristik

- Beide Veranstalter sind mit Reiseangeboten in diesem Katalog vertreten. Weitere engagierte Tourismusbetriebe finden Sie auf S. 26, eine Linkliste zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit bei vielen im Katalog präsenten Veranstaltern auf S. 96. Im Katalog 2023 sollen weitere engagierte Reiseveranstalter vorgestellt werden.

Summer Supreme – Fitness inmitten der Hohen Tauern

REISE 44

Ö1 Aktivreise ins Sporthotel Kogler in Mittersill

Genießen Sie eine aktive Woche, in der Sie die Weichen für ein gesünderes, bewussteres Leben stellen. Erleben Sie einen unvergleichlichen Urlaub, der von Sport und einer Portion Abenteuer geprägt ist. Sie werden professionell betreut und profitieren vom Know-how ausgewählter Expert/innen, die Ihre Fitness auf ein neues Level heben. Individuelle Programme, gesunde Ernährung und viel Spaß gehören dazu. Der Fokus liegt auf einer ganzheitlichen Strategie, die Sie unterstützt, einen gesunden Lebensstil nachhaltig in Ihren Alltag zu integrieren.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise – Auftakt

- Vom Studio Galaxy im niederösterreichischen Perchtoldsdorf geht es im bequemen Reisebus nach Mittersill.
- Ankunft im Sporthotel Kogler (gegen 16 Uhr). Zum Haus gehören ein 300 m² großes Hallenbad, eine Wellnessoase, eine Tennis- und Squashhalle sowie ein Fitnessstudio.
- Danach Mobilisierungsübungen in der Gruppe
- Nach einem Welcome-Drink und der offiziellen Begrüßung wird das Abendessen serviert.
- Der Tag endet mit einem Vortrag, der Sie auf das Programm der nächsten Tage einstimmt.

2. Tag

Gymnastik – Kraftübungen – Schlafoptimierung

- Start in den Tag mit einer Gymnastik-/Mobilisierungseinheit
- Nach dem Frühstück leichtes Krafttraining
- Am Nachmittag Ausdauertraining mit Fitness- und Gesundheitstrainer Marcel Ott
- Nach dem Abendessen referiert der Sportwissenschaftler Felix Weinzing über Chronobiologie, Schlaf, Meditation und richtige Atmung.

3. Tag

Wanderung – Mountain-Gokart – Cocktails

- Morgendliche Mobilisierungsstunde
- Am Vormittag geführte Wanderung in der großartigen Natur der Hohen Tauern
- Seilbahnfahrt und anschl. Abfahrt mit dem Mountain-Gokart (wetterabhängig)
- Am Nachmittag wahlweise Schwimmen, Wellness oder Olympic Lifting (Gewichtheben)
- Nach dem Abendessen Cocktailstunde und Ernährungsvortrag

4. Tag

Körper und Geist – Escape-Room

- Morgenyoga: Die Energie fließt verstärkt durch Ihren Körper, und der Stress schmilzt dahin.
- Frühstück. Danach leichtes Krafttraining
- Am Nachmittag zwei Stunden Spaß und Entspannung im Escape-Room. Im Team versuchen Sie, ein Abenteuer zu meistern und diverse Spielprobleme zu lösen. Lassen Sie sich überraschen!
- Abend zur freien Verfügung

5. Tag

Laufen – Bogenschießen – Charakter stärken

- Am Morgen Mobilisierungseinheit
- Danach Lauftraining
- Nach dem Mittagessen treffen Sie die Gruppe zum Bogenschießen.
- Im Anschluss an das Abendessen Gruppenübung zum Thema Charakterstärkung

6. Tag

Gymnastik – Traillauf – Lagerfeuer

- Nach dem Frühstück Kraft- bzw. Gymnastiktraining. Wer möchte, kann den Vormittag nach eigenen Vorlieben gestalten. Zur Auswahl stehen Behandlungen bei der Physiotherapeutin Mika Alteneder oder ein Traillauf mit Trainer/innen. Trailrunning – das Laufen in der Natur – gilt seit 2015 als anerkannte Leichtathletikdisziplin.
- Der Abend klingt am Lagerfeuer aus.

7. Tag

Zum Ausklang

- Vor dem Frühstück abschließende Meditations- und Mobilisierungseinheit
- Heimreise im bequemen Reisebus

TERMIN

21.–27. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Transfer Perchtoldsdorf–Mittersill und retour im bequemen Reisebus
- An-/Rückreise per Bahn auf Anfrage
- 6 Übernachtungen im Sporthotel Kogler****
- 6 Frühstücke und 6 Abendessen
- Welcome-Drink
- Eintritte ins hauseigene Fitnesscenter und Hallenbad
- Analyse- und Zielgespräch
- Trainingsplan
- Ernährungsplan und -beratung
- Physiotherapie nach Bedarf
- Muskelfunktionstest
- Professionelles Training lt. Programm mit Personal Trainer/in
- Meditationsübungen, geführte Spaziergänge/ Wanderungen lt. Programm
- Fahrt mit dem Mountain-Gokart
- Bogenschießen im Camp inkl. Leihgebühr
- Seilbahnfahrt
- Vorträge und Workshops lt. Programm
- Leih-Yogamatte
- Umfangreiches Informationsmaterial
- Qualifizierte Reiseleitung und -betreuung durch die erfahrenen Trainer/innen und Therapeut/innen Mika Alteneder (Physiotherapie), Marcel Ott (Fitness & Mindset) und Felix Weinzing (Sportwissenschaftler) (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 12 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.499,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.425,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 150,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Open Your Mind – Nordlichtzauber in Tromsø

REISE 45

Ö1 Aktivreise in den Norden von Norwegen

Aurora borealis – ein Wintererlebnis der besonderen Art! Die Stadt Tromsø, »Tor zur Arktis«, liegt im Herzen des Nordlichtovals und bietet ideale Voraussetzungen, das Polarlicht zu beobachten. Dieses beeindruckende Naturphänomen mit eigenen Augen zu sehen, gehört sicherlich zu den unvergesslichen Erfahrungen im Leben. Außerdem lernen Sie die lebendige Kultur des Sámi-Volkes kennen und gehen auf Tuchfühlung mit Rentieren. An Bord eines Katamarans begeben Sie sich auf Walsafari und bekommen die Gelegenheit, Buckel- und Schwertwale aus nächster Nähe zu bewundern.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Tromsø

- Linienflug nach Tromsø (via Frankfurt)
- Um die Mittagszeit Ankunft und Transfer zum Hotel im Zentrum der Stadt
- Am Nachmittag Stadtspaziergang mit Besuch der Eismeerkerkathedrale. Aufgrund der Lage nördlich des Polarkreises gilt Tromsø als Pforte zum Eismeer und dient bereits seit Anfang des 19. Jh.s als Ausgangspunkt für Expeditionen. Heute ist es u. a. Sitz der nördlichsten Universität der Welt.
- Welcome-Drink, offizielle Begrüßung und Abendessen
- Danach stimmt Sie ein Vortrag auf das Programm der nächsten Tage ein.

2. Tag

Rentierausflug – Tromsø-Museum

- Ausflug auf eine Rentierfarm mit einer Einführung in die Kultur der Samen
- Rentierfütterung und Gelegenheit zu einer Rentierschlittenfahrt
- Zu Mittag verkosten Sie ein typisch sami-sches Gericht.
- Danach besuchen Sie das Tromsø-Museum, das die natur- und kulturgeschichtliche Entwicklung der Region zum Thema hat.
- Der Abend steht zur freien Verfügung und lädt zu einem Bummel durch die Altstadt mit ihren bunten Holzhäusern ein.

3. Tag

Storsteinen – Nordlichtsafari

- Am Vormittag Seilbahnfahrt auf den 420 Meter hohen Storstein. Der Hausberg der Stadt bietet einen Panoramablick über Tromsø und die umliegende Inselwelt.
- Nachmittag zur freien Verfügung. Es empfiehlt sich ein Besuch des Polaria-Museums, in dem sich alles um die arktischen Meeresbewohner dreht. Hauptattraktion sind die verspielten Bartrobben.
- Am Abend geht es auf Nordlichtsafari. Die erfahrenen Guides wählen die besten Standorte aus, um die Polarlichter zu beobachten. Hierzu stehen je nach Wetterlage vier Basisstationen (beheizte Hütten mit Toiletten) zur Verfügung. Am Lagerfeuer bei Snacks und heißen Getränken erfahren Sie viel über Land und Leute.

4. Tag

Walsafari

- Auf einem großen Katamaran segeln Sie hinaus ins Polarmeer. Im Dezember und Jänner folgen die Buckel- und Schwertwale den riesigen Heringsschwärmen bis vor die Küste Tromsøs – eine gute Chance, sie zu beobachten. Die Tiere kommen oft sehr nahe an das Boot heran. An Bord werden Heißgetränke und Kekse gereicht. Ein wasserdichter Allwetteranzug liegt für Sie bereit.

5. Tag

Heimreise

- Am Vormittag bleibt Zeit, das Smørtorget zu besuchen, ein Kaffeehaus mit Verkaufsräumen und mehreren Handwerkstätten.
- Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien (via Frankfurt)

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

TERMIN

8.–12. Jänner 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Tromsø—Wien (via Frankfurt)
- Flughafen-/Sicherheitsgebühren (€ 158,-; Stand: September 2021)
- Transfer Flughafen—Hotel—Flughafen
- 4 Übernachtungen inkl. Frühstück im Clarion Hotel The Edge****
- Welcome-Drink
- 1 Abendessen (1. Tag), 1 Mittagessen (2. Tag)
- Rentierausflug inkl. Einführung in die Kultur der Samen
- Besuch/Eintritt Tromsø-Museum
- Seilbahnfahrt auf den Storstein
- Safaris und Vorträge lt. Programm
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Umfangreiches Informationsmaterial
- Qualifizierte Reiseleitung und -betreuung ab/bis Wien: Marcel Ott (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- Rentierschlittenfahrt (fak.)
- Eintritt Polaria-Museum (fak.)
- Persönliche Ausgaben

Teilnehmer/innen

- Mind. 10 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.590,-
- **Ö1 Club-Preis: € 1.510,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 480,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Body & Mind – Yogaretreat in Kärnten

REISE 46

Ö1 Aktivreise ins Soami Retreat Resort in Millstatt

Gönnen Sie sich eine Woche, in der Sie und Ihr Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen! In der harmonischen Atmosphäre des hoch über dem Millstätter See gelegenen Resorts begleiten ausgewählte Gesundheitsexpert/innen Sie dabei, zu Ihrer körperlichen und geistigen Mitte zu finden. Die Philosophie des Hauses basiert auf Gesundheit, Klarheit, Naturbelassenheit und Balance. Dies kommt nicht nur in den Yoga-Sessions und Meditationsübungen oder den leichten Trainings- und Therapieeinheiten zum Ausdruck, sondern auch in der köstlichen biologisch-veganen Küche.



Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

PROGRAMM

1. Tag

Ankommen

- Individuelle Anreise ins Soami Retreat Resort (bis 15 Uhr). Das Resort liegt in Obermillstatt an einem Südhang und ist nach den Regeln der Feng-Shui-Philosophie ausgerichtet.
- Am späteren Nachmittag steht die erste Yogaeinheit auf dem Programm.
- Nach einem Welcome-Drink und der offiziellen Begrüßung wird das biologisch-vegane Abendessen serviert.
- Der Tag endet mit einer gemeinsamen Abendmeditation.

2. Tag

Yoga und Wandern

- Start in den Tag mit einer Yogaeinheit
- Nach dem Frühstück leichtes Krafttraining bzw. Bodyweight-Übungen mit der Trainerin und Physiotherapeutin Mika Alteneder.
- Mittagsimbiss, gefolgt von einer geführten Wanderung und »Party-Yoga«
- Nach dem Abendessen werden Sie von einem Zauberkünstler in die Welt der Magie entführt.

3. Tag

Körperharmonie und Fackelwanderung

- Morgendliche Yogastunde in Balance zwischen Herausforderung und Entspannung. Aufgrund der kleinen Teilnehmerzahl hat die erfahrene Yogatrainerin Jasmin

Spanitz jede Menge Zeit für Sie.

- Nach dem Frühstück ist eine etwa dreistündige Wanderung geplant: Die Route ist mit durchschnittlichem Fitnessgrad gut zu bewältigen. Fernglas einpacken!
- Innere Ruhe finden und bei sich selbst ankommen ist am Nachmittag im Meditationsraum das Motto.
- Nach dem Abendessen referiert der ehemalige Judo-Spitzensportler Marcel Ott zum Thema Körperharmonie.
- Mit einer stimmungsvollen Fackelwanderung klingt der Tag aus.

4. Tag

Körper und Geist

- Morgenyoga: Die Energie fließt verstärkt durch Ihren Körper, und der Stress schmilzt dahin. Ihre Muskulatur wird gestärkt, die Wirbelsäule mobilisiert und das Selbstbewusstsein gehoben.
- Nach dem Frühstück leichtes Krafttraining
- Den Nachmittag verbringen Sie individuell oder auf Wunsch bei einem veganen Kochkurs.
- Abendliche Yogasitzung

5. Tag

Ausflug Millstätter See

- Morgendliche Yogastunde und Frühstück
- Ausflug an den Millstätter See
- In den Zengärten des Bonsaimuseums Seeboden können Sie Ruhe tanken (fak.).

6. Tag

Zum Ausklang

- Nach Morgenmeditation und Frühstück genießen Sie eine abschließende Yogaeinheit, die für zu Hause motiviert.
- Individuelle Heimreise am Nachmittag

TERMIN

4.–9. Juni 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 5 Übernachtungen im Gästehaus mit Bad, wc und Terrasse (Gästebetten aus unbehandeltem Buchenholz ohne Metallteile, Bio-Matratzen und -Bettwäsche)
- Je 5 Frühstücke, Mittagsimbis und Abendessen (biologisch-vegan)
- Yoga- und Trainingseinheiten, Meditationen, Wanderungen, Zaubershow, Vortrag, Ausflug lt. Programm
- Therapieeinheiten nach Bedarf
- Anleitung durch die erfahrenen Trainer/innen und Therapeut/innen Jasmin Spanitz (Yoga), Mika Alteneder (Physiotherapie), Marcel Ott (Fitness & Mindset) (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- Veganer Kochkurs (4. Tag)
- Besuch im Bonsaimuseum (5. Tag)

Teilnehmer/innen

- Mind. 8 bis max. 20 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.390,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.320,–**
- Kein Einzelzimmerzuschlag
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Die Dörfer der Cinque Terre

REISE 47

Ö1 Wanderreise entlang der ligurischen Riviera

Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore: In Ihrem eigenen Tempo wandern Sie durch die malerischen Dörfer und entlang der spektakulären Steilküste. Dabei heißt es: Roadbook statt Reiseleiter!



PROGRAMM

- 1., 2. Tag Monterosso – Punta Mesco**
- Individuelle Anreise
 - Vom Hotel aus führt die erste Wanderung zur Colla di Gritta und nach Punta Mesco.

3. Tag Zwischen den Dörfern

- Mehrere Wanderrouen stehen zur Auswahl, z.B. zu den Wallfahrtskirchen Santuario Nostra Signora di Soviore und Nostra Signora di Reggio und weiter nach Vernazza.

4., 5. Tag Riomaggiore – Bonassola

- Von Riomaggiore aus geht es zur Wallfahrtskirche Madonna di Montenero, über den Colle del Telegrafo nach Campiglia und weiter nach Portovenere.
- Am nächsten Tag: Höhenweg nach Levanto und weiter nach Bonassola

6., 7. Tag Deiva Marina – Heimreise

- Über Montaretto und die Bucht von Framura wandern Sie nach Deiva Marina.
- Heimreise am 7. Tag

Traumpfade an der Mosel

REISE 48

Ö1 Wanderreise in Rheinland-Pfalz

Ausgestattet mit Ihrem Roadbook erkunden Sie das Moseltal und die Eifel auf eigene Faust. Imposante Landschaften und Ausblicke, Burgruinen, Weinberge und Trier, die älteste Stadt Deutschlands, liegen auf Ihrem Weg.



PROGRAMM

- 1., 2. Tag Kattenes – Laysteig – Lasserg**
- Individuelle Anreise nach Kattenes
 - Kurze Zugfahrt nach Hatzenport und Wanderung durch die Weinberge bis zur Rabenlay; Rückweg über Lasserg zum Bahnhof oder über einen Klettersteig ins Tal

- 3., 4. Tag Buchsbaumpfad – Burgen**
- Durch urwaldähnliche Landschaften geht es zur Burg Eltz.

- Am nächsten Tag: Pinnerkreuz, Faitschtal und Hubertushöhe mit Blick auf die Reichsburg und die Cochemer Moselschleife; zurück durch das Märtscheltal nach Cochem

5., 6. Tag Würzlaysteig – Trier

- Zu den Höhepunkten am Würzlaysteig zählen das Mühlental, der Ausoniusstein und das Schieferbergwerk im Flachsachtal.
- In Trier locken Sehenswürdigkeiten wie das römische Stadttor Porta Nigra, das Kurfürstliche Palais, der Dom und die Thermen.

7., 8. Tag Kordel – Trier-Ehrang

- Sie erkunden das Butzerbachtal. Die Klauenhöhle und die Genovevahöhle zählen zu den eindrucksvollsten Naturdenkmälern der Südeifel.
- Heimreise am 8. Tag

TERMINE

Preis-Saisonen:

- 1.–27. März 2022^A
- 28. März – 5. April 2022^B
- 6.–26. April 2022^C
- 27. April – 15. Oktober 2022^B
- 16.–31. Oktober 2022^A
- Tägliche Anreise möglich

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 4 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Marina*** in Monterosso al Mare und 2 Übernachtungen im Hotel Villa Belvedere*** in Bonassola
- Roadbook in deutscher Sprache
- Cinque-Terre-Zugkarte für 2 Tage (inkl. Zutritt zu allen Wanderwegen, freie Nutzung der Bahn Levanto–Cinque Terre–La Spezia, Nutzung der Minibusse des Cinque-Terre-Parks, Ermäßigungen in den Museen in La Spezia)

Hinweise und Teilnehmer/innen

- Siehe Reise 48

Pauschalpreis pro Person

- Im DZ: A € 738,- | B € 818,- | C € 758,-
- Ö1 Club-Preis: A € 701,- | B € 777,- | C € 720,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 350,-

TERMINE

Preis-Saisonen:

- 1. Jänner – 31. Mai 2022^A
- 1. Juni – 30. September 2022^B
- 1. Oktober – 31. Dezember 2022^A
- Termin frei wählbar (Anreise jeweils am Sonntag)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- 5 Übernachtungen im Hotel Langen*** in Kattenes und 2 Übernachtungen im Hotel Residenz am Zuckerberg*** in Trier (jeweils inkl. Frühstück)
- 5 Abendessen (1.–5. Tag)
- Roadbook in deutscher Sprache
- Bahnticket für 5 Tage (Mittelmosel)

Hinweise (Reisen 47 und 48)

- Leichte bis mittelschwere Wanderungen (bis zu 6 Stunden täglich)
- Herzstück der Touren sind die Roadbooks inkl. detaillierter Wanderbeschreibungen mit Kartenausschnitten, Restaurant- und Besichtigungstipps.

Teilnehmer/innen (Reisen 47 und 48)

- Mind. 1 bis max. 10 Person/en

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 575,- | B € 595,-
- Ö1 Club-Preis: A € 547,- | B € 566,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 150,-

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Hauser Exkursionen GmbH, Naglergasse 7/12, 1010 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Klaus Steurer
- T (01) 505 03 46-13
- wien@hauser-exkursionen.at
- www.hauser-exkursionen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Auf dem Climate-Trek in Nepal

REISE 49

Ö1 Einsteiger-Trekkingreise durch die Helambu-Region

Grüne Hügel, so weit das Auge reicht. Auf den Terrassenfeldern steht der Buchweizen in weißer Blüte, Orchideen zieren die Baumstämme im Nebelwald. Und in der Ferne türmen sich die Bergriesen tausende Meter hoch auf. Durch kleine Bergdörfer wandern Sie auf dem Climate-Trek, der nach dem Erdbeben 2015 von lokalen und internationalen Reise- und Umweltexpert/innen revitalisiert wurde. Sie genießen die nepalesische Gastfreundschaft in den nachhaltig errichteten Lodges und erhalten Einblick in die landschaftliche und kulturelle Vielfalt der wieder auflebenden Region.



PROGRAMM

1., 2. Tag

Wien—Kathmandu

- Nachtflug, Ankunft (2. Tag), Transfer zum Hotel
- Tour durch die quirlige Hauptstadt und Willkommensdinner

3. Tag

Kathmandu – Patan

- Ausflug in die ehemalige Königsstadt Patan, die heute Lalitpur heißt
- Zurück in Kathmandu erkunden Sie den Stupa von Bodnath und die Tempelanlage Pashupatinath, eines der wichtigsten hinduistischen Heiligtümer Asiens

4. Tag

Start des Climate-Treks

- Ein Jeep bringt Sie zum Ausgangspunkt Ihres Einsteiger-Treks nach Thangkure.
- Ehe es nach dem Mittagessen steil bergauf ins Dorf Chipling geht, wird das Gepäck auf die Träger verteilt.

5. Tag

Chipling – Kutumsang

- Leichte Tour über Steinstufen bis zum Dorf Ghul Bhanjyang
- Nach dem Mittagessen führt die Route auf knapp 2.600 m Höhe und danach leicht bergab bis nach Kutumsang.

6. Tag

Kutumsang – Mangengoth

- Heute erreichen Sie den Eingang zum Langtang-Nationalpark und steigen durch schöne Rhododendronwälder bergan, bis Sie am frühen Nachmittag in Mangengoth eintreffen.
- Vor dem Abendessen gibt es noch Gelegenheit, zu einem Aussichtspunkt aufzusteigen.

7. Tag

Mangengoth – Thare Pati

- Die heutige Etappe führt abwechslungsreich zum höchsten Punkt des Climate-

Treks, dem Thare-Pati-Pass auf 3.500 m Höhe. Im Norden sind die Gletscher des Jugal-Himal-Gebirges zu sehen.

8. Tag

Thare Pati – Melamchigaon

- Vor dem Frühstück besteht die Möglichkeit, zu einem Aussichtspunkt aufzusteigen und den Sonnenaufgang zu genießen.
- Bergab geht es heute über 1.000 Höhenmeter durch den Nebelwald und über eine Hängebrücke.
- In Melamchigaon sehen Sie eine buddhistische Meditationshöhle, die den Einfluss des tibetischen Buddhismus in dieser Region widerspiegelt.
- Besuch eines von atmosphäre geförderten Schulprojekts

9. Tag

Melamchigaon – Tarke Ghyang

- Abstieg bis zur Hängebrücke des Melamchi-Flusses. Immer wieder treffen Sie auf



buddhistische Chörten, Stupas und Wassermühlen und bekommen einen Eindruck vom dörflichen Nepal und der Sherpa-Kultur.

- Aufstieg zur Lodge in Tarke Ghyang mit Blick auf den heiligen Berg Ama Yangri

10. Tag

Tarke Ghyang – Sermathang

- Der letzte Trekkingtag führt Sie auf fast gleichbleibender Höhe in das Dorf Ghangyul, dessen Bauern und Bäuerinnen sich mit Erfolg dem Anbau und Verkauf biologischer Lebensmittel verschrieben haben.
- Teepause und Wanderung vorbei am neu aufgebauten Kloster Tashi Choling bis in das Dorf Sermathang und Besuch eines Schulprojekts

11. Tag

Fahrt nach Namu Buddha

- Entlang des Indrawati-Flusses geht es nach Namu Buddha.



- Am Nachmittag Spaziergang zum örtlichen Kloster, wo Sie mit etwas Glück einer Zeremonie beiwohnen können

12. Tag

Fahrt nach Bhaktapur

- Am Vormittag Fahrt nach Panauti, dessen Ortskern im typischen Newari-Stil erbaut wurde
- Der Indreshwar-Mahadev-Tempel und das dazugehörige Museum sind einen Besuch wert (fak.).
- Weiterfahrt in die dritte Königsstadt im Kathmandutal: Bhaktapur

13. Tag

Königsstadt Bhaktapur

- Besichtigung der Königsstadt mit ihren hinduistischen Tempeln, mittelalterlich anmutenden Häusern und autofreien Gassen. Der Stadtkern wird seit dem Erdbeben 2015 rekonstruiert. Berühmt sind der Dattatreya-Platz, das vergoldete Tor des Königspalastes und der Nyatapola-Tempel.

14. Tag

Heimreise

- Am Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug (Ankunft am Abend)



TERMINE

6.–19. März 2022^A

13.–26. März 2022^B

3.–16. April 2022^B

25. September – 8. Oktober 2022^B

16.–29. Oktober 2022^C

26. November – 9. Dezember 2022^D

- Viele weitere Termine finden Sie auf der Website von Hauser Exkursionen.

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug ab/bis Frankfurt mit Turkish Airlines via Istanbul (andere Abflughäfen gegen Aufpreis und vorbehaltlich Verfügbarkeit)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren (Änderungen vorbehalten)
- Rail-&-Fly-Fahrkarte (ab/bis deutsche Grenze)
- 12 Übernachtungen inkl. Frühstück in Mittelklassehotels und einfachen Öko-Lodges
- 7 Mittagessen, 9 Abendessen
- Gepäcktransport und Trekking-Begleitung
- Deutsch sprechende, örtliche Hauser-Reiseleitung ab/bis Kathmandu
- Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- Reisekrankenversicherung

Nicht inkludierte Leistungen

- Visumgebühren
- Nicht unter »Inkludierte Leistungen« genannte Mahlzeiten und Getränke (ca. € 100,-)
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

Hinweis

- Für das Slow-Trekking (bis zu 5 Stunden täglich) sind gute Ausdauer, solide Grundkondition und Trittsicherheit Voraussetzung.

Teilnehmer/innen

- Mind. 3 bis max. 8 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 2.495,- | B € 2.575,- | C € 2.655,- | D € 2.595,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 2.370,- | B € 2.446,- | C € 2.522,- | D € 2.465,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 320,-

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Hauser Exkursionen GmbH, Naglergasse 7/12, 1010 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Klaus Steurer
- T (01) 505 03 46-13
- wien@hauser-exkursionen.at
- www.hauser-exkursionen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

REISEN MIT VERANTWORTUNG

Nachhaltigkeit als Firmenphilosophie

Der Wander- und Trekking-Veranstalter Hauser Exkursionen hat Umwelt- und Sozialverträglichkeit bereits bei seiner Gründung 1973 in allen Unternehmensbereichen als Leitbild verankert. Das betrifft die verantwortungsbewusste Planung der Reiseprogramme und die Wahl der Geschäftspartner/innen ebenso wie das alltägliche Handeln des Teams. Besonderes Augenmerk gilt den Sozial- und Umweltprojekten, die der Veranstalter finanziell, materiell oder organisatorisch unterstützt. Einige davon sind fester oder fakultativer Bestandteil im Reiseverlauf, sodass sich die Reisenden mit eigenen Augen von der Qualität der Initiativen überzeugen können. Während manche Projekte mit der Firmengeschichte eng verflochten sind, nimmt der Veranstalter immer wieder neue Vorschläge von Partner/innen und Mitarbeiter/innen im In- und Ausland auf, aber auch von seinen Gästen, die mit offenen Augen und Herzen unterwegs sind. Bereits bei der Buchung haben die Kund/innen die Möglichkeit, ihren Urlaub möglichst nachhaltig zu gestalten: So ist die Bahnreise zum Flughafen im Preis inkludiert, und der Veranstalter motiviert seine Gäste, die CO₂-Emissionen ihrer Flugreisen zu kompensieren. Aktuell fließen diese Kompensationsbeiträge in das Projekt »Climate-Trek/Neue Energie für Nepal«, das in Kooperation mit »forum anders reisen« und »atmosfair« entwickelt wurde. Bei den Wanderreisen wird auf übertriebenen Luxus verzichtet, die angebotenen Aktivitäten sind naturnah und passen zum jeweiligen Land. Neben aktivem Umweltschutz und der Inklusion lokaler Gemeinschaften stellt der faire Umgang mit Kund/innen und Partner/innen einen weiteren Baustein in der Nachhaltigkeitsphilosophie des Reiseunternehmens dar.

Manfred Häupl, Geschäftsführer von Hauser Exkursionen setzt sich konsequent für Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung im Tourismus ein. Der Veranstalter ist Mitglied im »forum anders reisen« und trägt das Siegel für Corporate Social Responsibility von TourCert.

Madeira à la Christa

REISE 50

Ö1 Wanderreise auf die portugiesische Atlantikinsel

Die kraftvolle Natur Madeiras und eine ganz besondere Unterkunft mit Blick auf das Meer bilden den Rahmen für diese genussvolle Woche. Entdecken Sie die Heidelandschaft auf der Hochebene Paúl da Serra, stimmungsvolle Gipfel, uralte Lorbeerbäume, wildromantische Küstenabschnitte und die Wasseradern der Insel, die Levadas. Christa, Ihre Gastgeberin in der Quinta dos Artistas, kennt die Geheimnisse der Blumeninsel und hat die schönsten Wanderrouen für Sie ausgearbeitet. Freuen Sie sich auf inspirierende Naturerlebnisse und Einblicke in die madeirische Kultur!



PROGRAMM

1. Tag

Willkommen!

- Ankunft in Funchal und Transfer zur Quinta dos Artistas, einem idyllisch gelegenen Landgut mit Ferienunterkünften, Biolandwirtschaft und Meerblick. Die aus Österreich stammende Gastgeberfamilie heißt Sie willkommen.
- Gemeinsames Abendessen und Kennenlernen

2. Tag

Levadas und Bauernmarkt

- Nach dem Frühstück führt eine gemächliche Wanderung von der Quinta entlang der Levadas und auf alten Pfaden zum Bauernmarkt in Santo António da Serra.

3. Tag

Der ursprüngliche Nordwesten

- Wanderung durch den Lorbeerwald entlang der Levadas und Abstecher zu den Felsbädern von Porto Moniz
- Alternative: Wanderung auf der Hochebene Paúl da Serra, wo Heidegras und Moor fast ans schottische Hochland erinnern

4. Tag

Funchal

- Geführter Stadtrundgang durch die Gassen der Altstadt. Am Mercado dos Lavradores finden Sie bäuerliche Produkte und Fangfrisches aus dem Meer, anschließend werfen Sie einen Blick in die Kathedrale.
- Der Nachmittag steht für eine individuelle Stadterkundung zur Verfügung.



5. Tag

Der wilde Osten

- Erstarrte Lava, Sediment- und Tuffgestein erinnern in einem wunderbaren Farbenspiel von Gelb-, Ocker- und Rottönen an den vulkanischen Ursprung Madeiras.
- Alternative: Wanderung entlang der alten Pfade von Machico nach Porto da Cruz. Dieser Abschnitt zählt zu den spektakulärsten Küstenwegen der Insel.

6. Tag

Ausblicke auf die Südküste

- Heute ist eine besonders schöne Wanderung geplant: Durch Terrassengärten geht es zum Ursprung einer Levada.
- Alternative: Wanderung zum pittoresken Küstendorf Jardim do Mar, das auch bei Surfern sehr beliebt ist.

7. Tag

Spektakuläre Gipfel im Zentralmassiv

- Am Ende der heutigen Wanderung werden Sie mit einem beeindruckenden Rundumblick im Zentralmassiv belohnt. Ihr Tagesziel ist entweder der Pico do Arieiro oder der Pico Ruivo.

8. Tag

Heimreise

- Abreise oder Verlängerung

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

TERMINE

Reise-Saison:

5. Februar – 10. Dezember 2022

- An- und Abreise jeweils am Samstag

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug ab/bis Wien, München oder Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück in der Quinta dos Artistas (ausgezeichnet mit dem Öko-Label »Green Key«)
- Doppelzimmer mit Meerblick und Kitchenette
- 2 Abendessen, 4 Wanderjause
- 5 Wanderungen (davon 1 optional)
- 1 halbtägige Stadtführung in Funchal
- Alle Transfers lt. Programm
- Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Ortstaxe: € 5,– p. P./Aufenthalt (Änderungen vorbehalten)
- Reinigungsgebühr: € 30,– (einmalig; bei Benutzung der Kitchenette)
- Aufpreis Suite: € 100,– p. P./Woche (DZ) bzw. € 150,– p. P./Woche (EZ)

Hinweise

- Für die Wanderungen (bis zu 5 Stunden täglich) auf meist leicht begehbaren Wegen reicht eine gute Grundkondition aus.
- 15-tägige Reisevariante auf Anfrage

Teilnehmer/innen

- Mind. 6 bis max. 16 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.650,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.600,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 220,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Weltweitwandern GmbH, Gaswerkstraße 99, 8020 Graz
- Ihre Ansprechpartnerin: Julia Mild
- T (0316) 58 35 04-28
- info@weltweitwandern.com
- www.weltweitwandern.com
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Kalimera, Korfu!

REISE 51

Ö1 Wanderreise auf die nördlichste der Ionischen Inseln

Mediterrane Wälder und silber-grün schillernde Olivenhaine. Eine weiße Kapelle vor tiefblauem Meer. Einsame Buchten mit Bilderbuchstränden und pittoresken Felsformationen. Ihre faszinierende Bergwelt und reiche Pflanzenvielfalt machen die Insel Korfu zu einem ganz besonderen Wanderziel. Eine Korfu-Kennerin zeigt Ihnen die Küstenwege, Dörfer und Aussichtspunkte der grünen Insel. Auch kulturell gibt es viel zu entdecken, wie beispielsweise die Klosteranlage in Paleokastritsa oder die venezianisch anmutende Altstadt von Korfu, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt.



PROGRAMM

1. Tag

Willkommen auf Korfu!

- Ankunft am Flughafen und Transfer zu Ihrer Unterkunft, einer typisch griechischen Pension

2. Tag

Erste Eindrücke

- Am Strand Agios Georgios schlendern Sie zu einem schattigen Olivenhain und kehren dann in der »Spiros Bond 007 Café-Bar« ein, einem der Drehorte des James-Bond-Films *For Your Eyes Only*.
- Abendessen in einer Taverne

3. Tag

Picknick und Strand Agios Stefanos

- Die Route führt durch die abwechslungsreiche Landschaft zu einem der besten Bäcker Korfus, der alles für Ihr Frühstückspicknick bereithält, das Sie an einem Aussichtspunkt genießen.
- Weiter geht es zum Strand von Agios Stefanos und hinauf zum Café Akrotiri mit Ausblick über das Meer und die vorgelagerten Inseln.
- Abend zur freien Verfügung

4. Tag

Zwillingsbucht Porto Timoni

- Vom kleinen Bergdorf Afionas, der Wahlheimat Ihrer Reiseleiterin, führt ein Maultierpfad zur Zwillingsbucht Porto Timoni, wo sich zwei der schönsten Strände der Insel befinden. Erdbeerbäume, Thymian, Salbei und Überreste von Burgmauern säumen den Weg.
- Abendessen in einer Taverne

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

5. Tag

Strand Agios Georgios – Paleokastritsa

- Die heutige Wanderung startet am Strand Agios Georgios und führt Sie nach Paleokastritsa.
- Abendessen in einer Taverne

6. Tag

Mit der Seele baumeln

- Das ist Ihr freier Tag! Ob Yoga, Tauchen, Tretbootfahren, Surfen oder eine Massage – heute ist es Zeit, die Insidertipps Ihrer Reiseleiterin zu nutzen. Oder es schlägt Sie in die kopfsteingepflasterten Gassen der venezianisch geprägten Stadt Korfu.

7. Tag

Küstenwanderung

- Auf den schönen Küstenwegen der korfio-tischen Riviera wandern Sie von Bucht zu Bucht. Immer wieder eröffnen sich grandiose Ausblicke nach Albanien.
- Ein Boot bringt Sie zurück zum Hafen von Agios Stefanos.
- Abendessen in der ältesten Taverne des Ortes. Hier wird noch nach uralten Rezepten gekocht.

8. Tag

Heimreise

- Transfer zum Flughafen und Rückflug

TERMINE

14.–21. Mai 2022

28. Mai – 4. Juni 2022

- Weitere Termine im Juni, September und Oktober auf Anfrage

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flug ab/bis Wien (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück in einer landestypischen Pension
- 5 Abendessen
- Eintritte und Wanderungen lt. Programm
- Transfers lt. Programm
- Deutschsprachige örtliche Reiseleiterin

Nicht inkludierte Leistungen

- Übernachtungssteuer: € 0,50 p. P./Nacht
- Individuelle Ausflüge

Hinweis

- Für die Wanderungen (bis zu 5 Stunden täglich) auf meist leicht begehbaren Wegen reicht eine gute Grundkondition aus.

Teilnehmer/innen

- Mind. 2 bis max. 12 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.450,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.400,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 130,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Weltweitwandern GmbH, Gaswerkstraße 99, 8020 Graz
- Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Maierhofer
- T (0316) 58 35 04-26
- info@weltweitwandern.com
- www.weltweitwandern.com
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Marrakesch, ANIMA-Garten und Hoher Atlas

REISE 52

Ö1 Aktivreise nach Marokko

Kaum angekommen in Ihrer Unterkunft in Marrakesch, einem traditionellen Riad, finden Sie sich schon mitten im bunten Treiben am berühmten Platz der Gaukler wieder. Tag und Nacht wird hier gegessen, gehandelt, gespielt und gelacht. Am nächsten Tag geht es mit dem Fahrrad durch die Stadt, ehe ein Streifzug durch André Hellers ANIMA-Garten Ihre Sinne weckt, denn überall wuchert, duftet und zwitschert es. Danach führt der Weg in eine andere Welt: in das »glückliche Tal« im Hohen Atlas, zu alter Berberkultur und jungen Sozialprojekten.



PROGRAMM

1. Tag

Ankunft in Marrakesch

- Empfang am Flughafen und Fahrt in die Altstadt. Zu Fuß geht es durch die Medina zum Gästehaus, einem traditionellen Riad mit Innenhof.
- Spaziergang zum Platz der Gaukler (Djemaa el Fna)

2. Tag

Marrakesch – Ourika-Tal

- Früh am Morgen erkunden Sie Marrakesch mit dem Rad.
- Am Nachmittag ist ein Ausflug ins Ourika-Tal geplant. Dort besuchen Sie den inspirierenden botanischen Garten des Künstlers André Heller.

3. Tag

Fahrt zum Hohen Atlas

- Heute geht es in die Berge. Ziel ist das Aït-Bougoumez-Tal. Das Bergtal auf der Nordseite des Hohen Atlas trägt aufgrund seiner Fruchtbarkeit und seines guten Klimas den Beinamen »vallée heureuse« (»glückliches Tal«).
- Sie wohnen in einer Herberge, die in der regionaltypischen Lehmbauweise errichtet wurde.

4. Tag

Aït-Bougoumez-Tal

- Heute wandern Sie mit lokalen Begleitern/innen durch das Tal und erfahren dabei

viel über die hiesige Berberkultur und -architektur. Bei Vogelgezwitscher und dem Rauschen des Windes in den Blättern der Silberpappeln können Sie richtig durchatmen.

- Zu Mittag ist ein Picknick geplant.

5. Tag

Wanderung im Hochtal – Schulprojekt

- Weltweitwandern unterstützt seit vielen Jahren die lebendige Schule »école vivante« im Hohen Atlas und ist der Hauptsponsor des neuen Schulgebäudes. Besuch der Schule und einer lokalen Frauenkooperative.

6. Tag

Berberkultur

- Dieser Tag ist der Kultur Ihrer Gastgeber/innen im Aït-Bougoumez-Tal gewidmet. Sie dürfen beim Kochen in die Töpfe schauen, nehmen an der Teezeremonie der Berber/innen teil und können sich auf Wunsch mit einem Henna-Tattoo schmücken lassen.

7. Tag

Aït Bouilli – Marrakesch

- Die Rückfahrt nach Marrakesch führt durch das schöne Aït-Bouilli-Tal, wo sich die Landschaft in unglaublichen Farbschattierungen präsentiert.
- Aufenthalte sind an der Naturbrücke von Imi-n-Ifri und im Föhrenwald-Schutzgebiet von Demnate eingeplant, ehe Sie wieder ins Getümmel von Marrakesch eintauchen.

8. Tag

Heimreise

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

TERMINE

26. März – 2. April 2022

7.–14. Mai 2022

- Weitere Termine bis Dezember auf Anfrage

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflug ab/bis Wien, München oder Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück in einem landestypischen Riad
- 4 Übernachtungen inkl. Frühstück in einer Lodge
- 5 Mittagessen, 4 Abendessen
- 3-stündiger Stadtrundgang in Marrakesch
- Transfers, Eintritte, Aktivitäten lt. Programm
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung und Wanderführung

Nicht inkludierte Leistungen

- Trinkgelder
- Impfungen, Versicherungen

Teilnehmer/innen

- Mind. 4 bis max. 14 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.490,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.450,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 220,–

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Weltweitwandern GmbH, Gaswerkstraße 99, 8020 Graz
- Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Hochreiner
- T (0316) 58 35 04-31
- info@weltweitwandern.com
- www.weltweitwandern.com
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Winter in den rumänischen Karpaten

REISE 53

Ö1 Wanderreise nach Siebenbürgen

Ein Winter wie früher: Langsam stapfen Sie durch die verschneite Landschaft im Nationalpark Königstein. Es ist absolut still und fast dunkel. Im Bergdorf Măgura, in der Pension der Familie Kurmes, wartet bereits ein köstliches Abendessen auf Sie. Auf dieser Reise begegnen Sie der alten siebenbürgischen Kultur und kommen mit den Menschen ins Gespräch. Mit Schäßburg, Kronstadt und Hermannstadt besuchen Sie drei mittelalterliche Kleinode. Sie reisen umweltfreundlich mit der Bahn, genießen die Natur zu Fuß und besuchen ein Sozialprojekt.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Siebenbürgen

- Anreise mit dem Nachtzug im Zweier-Schlafwagenabteil nach Alba Iulia

2. Tag

Alba Iulia – Hermannstadt

- Stadtrundgang durch die schöne Altstadt von Alba Iulia
- Fahrt nach Sibiu/Hermannstadt, der Europäischen Kulturhauptstadt des Jahres 2007. Sie wurde im 13. Jahrhundert von deutschen Siedler/innen gegründet.
- Am Nachmittag geführter Stadtspaziergang: Sie lernen Hermannstadt und einige Menschen aus der Region kennen.
- In Neppendorf besuchen Sie das kleine Ortsmuseum, das die Geschichte der Landler dokumentiert.
- Abendessen in einem traditionellen Restaurant in der Altstadt und Übernachtung

3. Tag

Schäßburg – Măgura

- Fahrt nach Sighișoara/Schäßburg. Hier sehen Sie eine der letzten mittelalterlichen Festungen Europas, die noch bewohnt sind.
- Mittagessen im Burg-Hostel mit Mitarbeiter/innen des Interethnischen Jugendbildungszentrums, eines sozialen Projekts zur Eingliederung benachteiligter Rom/nja.
- Weiterfahrt in die Karpaten nach Măgura. Dort wohnen Sie in der gemütlichen Villa Hermani der rumänischen Ökotourismus-Pionier/innen Hermann und Katharina Kurmes.

4., 5. Tag

Măgura – Peștera – Schloss Bran

- Die Dörfer Măgura und Peștera sind vor rund 300 Jahren entstanden. Ihre Bewohner/innen, die sogenannten Kalibaschen, flohen einst aus der Walachei in dieses Gebiet im ehemaligen Kaiserreich Österreich.
- Wanderung zur Culmea Măgurii mit Ausblicken auf das Burzental und die Ortschaft Râșnov/Rosenau
- Picknick bei einer Bauernfamilie
- Am nächsten Tag Wanderung und Besichtigung von Schloss Bran/Törzburg, das angeblich jenem in Bram Stokers Roman *Dracula* ähnelt
- Ausstellung über die regionale Architektur und Handwerkskunst im Dorfmuseum

6. Tag

Wanderung Zărnești—Wolkendorf

- Fahrt zum Bärenreservat Zărnești/Zernescht, einer der größten Rettungsstationen für Braunbären in Europa
- Wanderung nach Vulcan/Wolkendorf, Jause im Pfarrhof und Besuch der Kirchenburg

7. Tag

Wanderung Zerneschter Klamm und Hochalmen

- Winterwanderung durch die eindrucksvolle Zerneschter Klamm auf die Hochalmen zwischen Königstein- und Bucegi-Gebirge

8., 9. Tag

Kronstadt und Heimreise

- Fahrt nach Brașov/Kronstadt. Auf dem geführten Stadtrundgang sehen Sie den mittelalterlichen Marktplatz, das Rathaus und die Schwarze Kirche.
- Mittagessen in einem gemütlichen Restaurant und Transfer zum Bahnhof
- Am Nachmittag Abreise per Bahn und Ankunft in Wien am nächsten Morgen (9. Tag)

TERMINE

18.–26. Februar 2022 (Ferien in Oö, Stmk.)

- Mit dem Autor, Weitwanderer und Präsidenten der Katholischen Aktion Ferdinand Kaineder

4.–12. März 2022

- Mit Weltanschauen-Reiseleiterin Lucia Zeiner

Reiseverlauf lt. Veranstalter

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Bahnfahrt im Zweier-Schlafwagenabteil von Wien nach Siebenbürgen und zurück
- 1 Übernachtung mit Halbpension in einem zentral gelegenen Hotel**** in Hermannstadt
- 5 Übernachtungen mit Vollpension (Mittagessen meist als Lunchpaket) in der Pension Villa Hermani*** in Măgura
- Eintritte, Transfers und Besichtigungen lt. Programm
- Stadtführungen in Alba Iulia, Hermannstadt, Schäßburg und Kronstadt
- Leihschneeschuhe und -stöcke für die Wanderungen (abhängig von der Schneelage)
- Reiseleitung durch Weltanschauen ab/bis Wien
- Örtliche, Deutsch sprechende Reise- und Wanderbegleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Getränke
- Nicht unter »Inkludierte Leistungen« genannte Mahlzeiten
- Trinkgelder
- Versicherung

Hinweise

- Änderungen des Programms möglich (z.B. aufgrund von Fahrplanänderungen bei der Bahn, schlechter Witterung etc.)
- Für die Wanderungen (bis zu 5 Stunden täglich) reicht eine gute Grundkondition aus. Bei geringer Schneelage werden die Wanderungen ohne Schneeschuhe ausgeführt.
- Sozialprojekte, die im Laufe der Reise besucht werden, unterstützt der Veranstalter mit einer Spende (bereits im Reisepreis inkludiert).

Teilnehmer/innen

- Mind. 11 bis max. 16 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.390,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.320,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 140,–
- Kleingruppenzuschlag (11–13 Pers.): € 80,–
- Zuschlag ohne ÖBB-Vorteilscard: € 50,–
- Preis mit Klimaticket: auf Anfrage

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Weltanschauen, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen
- Ihr Ansprechpartner: Dr. Christoph Mülleder
- T 0670-409 00 86
- info@weltanschauen.at
- www.weltanschauen.at
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Ihr Pauschalreiseveranstalter **WELTANSCHAUEN**
einfach reisen zu Land und Leuten



© Salzkammergut

Die Sommerfrische zu Fuß oder auf zwei Rädern, auf den Spuren von Kunst, Kultur, Tradition und Begegnungen erkunden, das ist im Salzkammergut ganzjährig möglich. Es entzücken glasklare Seen, imposante Gebirgszüge und eine märchenhafte Landschaft, in der der Mensch im Mittelpunkt alles Werdens und Entstehens steht. Abtauchen, aufatmen und aufleben – so erwandert und erradelt man die Sommerfrische im Salzkammergut das ganze Jahr hindurch.

salzkammergut.at



© Fuschlseeregion / Grössinger

salzkammergut

4 BERGE – 3 SEEN

ab
€ 559,-
pro
Person

Der Salzkammergut-Mehrtageswanderweg „4 Berge – 3 Seen“ verläuft über vier traumhafte Gipfel der Fuschlseeregion, Wolfgangsee- und Mondsee-Irrsee-Region. Vier Etappen führen Sie durch die schönste Landschaft. Pro Etappe wandert man ca. 5 – 7 Stunden. Und das ohne Gepäck!

LEISTUNGEN

- 4 x Übernachtung
- 1 x Berg- oder Talfahrt mit der Zahnradbahn am Schafberg
- 2 x Wolfgangsee-Schiffahrt
- 1 x Talfahrt mit der Zwölferhornbahn
- 1 x SIGG Alu-Trinkflasche (1l) und Komperdell Alu-Kontour-Wanderstöcke
- 1 x Northland-Rucksack (25l) | täglicher Gepäcktransfer
- 1 x Wanderkarte mit Höhenprofilen und Informationen
- **Exklusiv für Ö1 Club-Mitglieder: 4-Berge-3-Seen-Funktionsshirt von Northland**

PREIS PRO PERSON

z. B. im 3*-Doppelzimmer ab EUR 559,00

Hunde sind gegen Aufpreis herzlich willkommen!

Andere Kategorien oder Verlängerungsnächte gerne möglich

BUCHUNGS- UND INFORMATIONSTELLE

Fuschlsee Tourismus GmbH

Dorfplatz 1 | 5330 Fuschl am See, Austria

Tel. +43 (0)6226 8384-11 | incoming@fuschlseeregion.com

fuschlseeregion.com



© Salzkammergut / Kerschbaumer

salzkammergut

BERGE SEEN eTRAIL

ab
€ 449,-
pro
Person

Von Gosau über das Ausseerland nach Bad Ischl. Im Salzkammergut kommen auch die eMountainbiker*innen hoch hinaus! Etappen können vielfältig gewählt werden. Das folgende Angebot bezieht sich auf eine Etappenlänge von 4 – 6 Stunden pro Etappe.

LEISTUNGEN

- 4 x Übernachtung
- 1 x Willkommensvideo
- 1 x Mountainbike-Karte Salzkammergut und Informationsmaterial, GPX-Tracks
- 1 x Käse- oder Speckbrot mit 1 Getränk auf der Rossalm
- 1 x Transfer von Bad Ischl nach Gosau (inkl. Räder und Gepäck) am Abreisetag
- 2 x Gepäcktransport
- A tree for your booking – wir pflanzen einen Baum für Ihre Buchung
- **Exklusiv für Ö1 Club-Mitglieder: Hüttenpatschen Salzkammergut**

PREIS PRO PERSON

z. B. im 3*-Gasthof ab EUR 449,00

Andere Kategorien oder Verlängerungsnächte gerne möglich

BUCHUNGS- UND INFORMATIONSTELLE

Salzkammergut Touristik GmbH

Götzstraße 12 | 4820 Bad Ischl, Austria

Tel. +43 (0)6132 24000-71 | rad@salzkammergut.co.at

salzkammergut.co.at

Die Ö1 Studien- und Erlebnisreisen

Vielfältig sind die Länder dieser Erde, unendlich bunt die Geschichten und Erlebnisse, die man aus der Ferne mit nach Hause nehmen kann: aus den eisigen Weiten nördlich des Polarkreises, aus dem fantasievollen Barcelona Antoni Gaudís oder von den Mittelmeerinseln Malta und Gozo, die auf ein jahrtausendealtes Kulturerbe zurückblicken. Die Ö1 Studien- und Erlebnisreisen lassen Sie auch dieses Jahr in andere Kulturen und Traditionen eintauchen; sie beleuchten dabei geschichtliche Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf die Gegenwart.



*»Jeder muss wissen, worauf
er bei einer Reise zu sehen hat
und was seine Sache ist.«*

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832)

»AMBIENTE – VON DER KUNST DES REISENS«

Sonntag, 10.05 Uhr, Ö1

REISE 54	Galicien und Nordportugal – auf der Suche nach dem gemeinsamen Erbe
REISE 55	Barcelona und die Werke Antoni Gaudís
REISE 57	Das Elsass und der Schwarzwald
REISE 58	Frankreichs wildromantischer Nordwesten
REISE 60	Sachsen und Thüringen – Martin Luther und die deutsche Klassik
REISE 61	Mittelalterliche Kultur und jüdisches Erbe in Polen
REISE 62	Auf den Spuren der Donaumonarchie in Galizien
REISE 63	Bukarest, Moldauklöster, Siebenbürgen
REISE 64	Von Bessarabien nach Odessa
REISE 68	Oman – magisches Arabien
REISE 69	Indian Summer in Ostkanada
REISE 71	Skandinavien – Traumwelten der Nordkalotte

Zu diesen Reisen sind »Ambiente«-Sendungen entstanden oder in Planung.
oe1.orf.at/reiseatlas

Auf der Suche nach dem gemeinsamen Erbe

REISE 54

Ö1 Studien- und Erlebnisreise in die autonome Gemeinschaft Galicien und nach Nordportugal

Galicien, der landschaftlich reizvolle Nordwesten Spaniens, ist durch hohe Bergketten vom Rest des Landes abgeschnitten. Nicht nur aufgrund der Topografie steht die Region Portugal näher als Spanien: Aus dem »galego-português«, dem romanischen Galicisch-Portugiesischen, entwickelten sich sowohl die heutige galicische als auch die portugiesische Sprache. Die Reise durch den wildromantischen Teil der Iberischen Halbinsel führt zu geschichtsträchtigen Orten und einmaligen Sehenswürdigkeiten, zu schroffen Steilküsten und wunderbaren fjordähnlichen Landschaften.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Porto

- Ankunft am Flughafen Porto. Transfer zum Hotel an der Praia de Ofir – einem idyllischen Strand, der von Dünen und Pinienwäldern umgeben ist.

2. Tag

Porto

- Die geschäftige und traditionsreiche Handelsstadt liegt am Fluss Douro, kurz bevor dieser in den Atlantik mündet. Sie durchstreifen das historische Zentrum und besichtigen die Kirche São Francisco, die im Inneren mit üppiger, vergoldeter Schnitzerei geschmückt ist. Ein Stückchen weiter befindet sich der Börsenpalast mit dem

interessanten Maurischen Saal. Über eine kleine Straße gelangen Sie in die Ribeira, das quirlige Stadtviertel am Ufer des Douro.

- Besuch einer typischen Portweinkellerei mit Verkostung

3. Tag

Guimarães – Braga

- Am Vormittag Ankunft in Guimarães, der »Wiege der Nation«: Hier soll 1109 Alfons I., der erste König Portugals, geboren worden sein. Sie besichtigen den Paço dos Duques, einen prächtigen Palast, den Alfons von Braganza im 15. Jh. erbauen ließ.
- Über 30 Kirchen prägen das Stadtbild von Braga. Am östlichen Stadtrand thront die prachtvolle Wallfahrtskirche Bom Jesus

do Monte (UNESCO-Weltkulturerbe). 2015 verlieh Papst Franziskus der Kirche den Ehrentitel einer Basilica minor.

- Fahrt über die spanische Grenzstadt Tui nach Santiago de Compostela

4. Tag

Santiago de Compostela

- Die Hauptstadt von Galicien ist vor allem als Wallfahrtsort und Ziel des Jakobsweges bekannt. Ausführlicher Rundgang durch die Altstadt, u.a. zur Praza do Obradoiro – einem Platz inmitten der Fußgängerzone mit traumhaftem Blick auf die Kathedrale – und zur Kirche San Félix de Solovio
- Individuelle Mittagspause und Freizeit
- Am Nachmittag besuchen Sie das Hospital



de los Reyes Católicos, einen der weltweit ältesten Beherbergungsbetriebe. Ab 1509 wurden im königlichen Hospiz Reisende versorgt; heute befindet sich im Gebäude ein luxuriöses Hotel. Die Führung klingt gemütlich bei Kaffee und Kuchen aus.

5. Tag

A Coruña

- Ganztägiger Ausflug nach A Coruña. Im Zentrum der Hafenstadt, rund um den Platz Praza de María Pita mit opulentem Rathaus, bezaubert wundervoll anzusehende Jugendstil- und Belle-Époque-Häuser. Das Wahrzeichen der Stadt behauptet seit dem 2. Jh. an der Spitze der Halbinsel seinen Platz: der sagenumwobene Herkulesturm, bis heute aktives Schiffsfahrtszeichen.



- Weiterfahrt ans »Ende der Welt«: Das Kap Finisterre, der westlichste Punkt Spaniens, lockt mit grandiosen Ausblicken sowie zauberhaften Lichtspielen aus Sonne und Wolken.

6. Tag

Ourense

- Der heutige Ausflug führt Sie nach Ourense. Schon früh gab es hier römische Niederlassungen; im 5. Jh. wurde die Stadt Sitz des Bistums Ourense. Die älteste der zahlreichen Brücken über den Fluss Miño, die Ponte Vella, verbindet das Zentrum mit der Altstadt. Hier beeindruckt die mächtige Kathedrale, deren Ursprünge bis in die romanische Zeit zurückreichen.
- Rückkehr nach Santiago de Compostela

7. Tag

Auf dem Jakobsweg

- Nach dem Frühstück wandern Sie ein Stück auf dem Jakobsweg (Dauer: rund 1,5 h).
- Am Nachmittag Rückfahrt nach Porto

8. Tag

Heimreise nach Wien

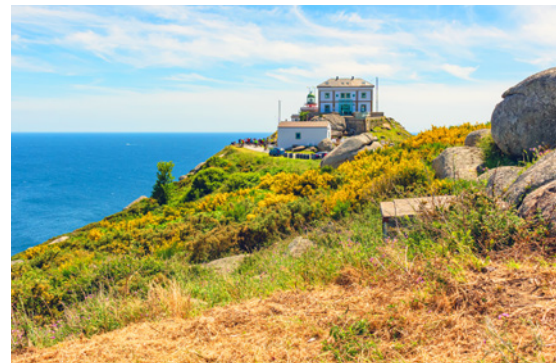
AUS DEM Ö1 REISETAGEBUCH

Galicien und Nordportugal im Corona-Modus

Nach Spanien und Portugal reise ich seit – horribile dictu – 40 Jahren mit konstanter Regelmäßigkeit. Also meinte ich, die Iberische Halbinsel und die dispersen Mentalitäten ihrer Bevölkerungsgruppen zu kennen. Im Sommer 2021 war aber vieles neu. Wegen Corona. Die Disziplin, mit der Spanier/innen und Portugies/innen die diversen Covid-Regeln befolgten, war beeindruckend. In beiden Ländern herrschte ja auch auf der Straße Maskenpflicht. Dass eine Reise durch Nordportugal und das spanische Galicien aber ohne große Komplikationen verlief, lag vielleicht an einem gewissen Gottvertrauen, auf das man sich dort noch verlassen kann. Wie ganz Galicien ist auch die Gegend um Ourense vom Pilgerweg nach Santiago de Compostela geprägt. In der portugiesischen Provinzmetropole Braga wiederum haben seit dem Heiligen Jakobus die Erzbischöfe das Sagen. Einer von ihnen ließ seinen Glauben – und auch den via Gewürzimport aus der Überseekolonie Brasilien erworbenen Reichtum – im Wallfahrtsort Bom Jesus do Monte samt prächtiger Barocktreppe manifest werden. Guimarães gilt als Wiege Portugals, weil hier der erste König des Landes geboren worden sein soll. Porto wiederum trägt den Hafen schon im Namen. Von hier wird der im Dourotal gekelterte Portwein exportiert. Viele bröcklig gewordene Altstadt Häuser wurden zuletzt schmuck saniert. Darin wohnen freilich kaum noch Einheimische, sondern Tourist/innen. Wenn nicht gerade Corona auf Spaßbremse macht ...



Edgar Schütz ist Hispanist und für das Ö1 Reisemagazin »Ambiente« gern auf der Iberischen Halbinsel und in Lateinamerika unterwegs. Oft bereist der hauptberufliche APA-Außenpolitikjournalist auch andere Weltgegenden.



Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:

»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«

– oe1.ORF.at/reiseatlas

TERMINE

30. April – 7. Mai 2022

4.–11. Juni 2022

3.–10. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Porto–Wien (Lufthansa über Frankfurt oder Brussels Airlines über Brüssel)
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- Transfers/Rundreise im bequemen, klimatisierten Reisebus
- 7 Übernachtungen in guten/sehr guten Hotels***/*
- Halbpension
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm: Kirche São Francisco, Börsenpalast, Paço dos Duques, Kathedrale von Ourense
- Besuch einer Portweinkellerei inkl. Verkostung
- Führung im Hospital de los Reyes Católicos inkl. Kaffeejause
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Dr. Sérgio Gonçalves, Dr. Fátima Pereira (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- Weitere Eintritte
- Tourismusabgabe (€ 1,– bis € 3,– p.P./Nacht; Stand: September 2021)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.499,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.424,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 219,–
- Kleingruppenzuschlag (15–20 Pers.): € 120,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Barcelona und die Werke Antoni Gaudís

REISE 55

Ö1 Architekturreise in die katalanische Hauptstadt und ihre Umgebung

In Barcelona vermischen sich mediterrane Gelassenheit und pulsierendes Großstadtleben auf einzigartige Weise. Geprägt wird das Stadtbild durch die unvergleichlichen Arbeiten von Antoni Gaudí, der 2022 seinen 170. Geburtstag gefeiert hätte. Casa Milà, Casa Batlló und Park Güell, die der herausragende Vertreter des Modernisme für Mäzene und Industrielle entwarf, faszinieren mit ihrer organischen Formensprache, mit ihren Bruchsteinen und bunten Fliesen. Unterdessen strebt Gaudís Auseinandersetzung mit dem Göttlichen, die Sagrada Família, stetig ihrer Vollendung zu.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise – Stadtrundfahrt

- Früher Flug nach Barcelona
- Die Hauptstadt Kataloniens erschließt sich bei einer ersten Stadtrundfahrt: Olympisches Dorf, Hafen, Barri Gòtic – das älteste Viertel Barcelonas mit engen, kopfsteinpflasterten Gassen – und die bekannteste Flaniermeile der Stadt. La Rambla führt von der zentralen Plaça de Catalunya bis zur Kolumbussäule am Hafen und bietet Straßenkunst, Blumenläden und Kunstgewerbe eine eindrucksvolle Bühne.
- Transfer zum zentral gelegenen Hotel

2. Tag

Antoni Gaudí

- Die Bauten des Modernisme sind mehr als zu Stein gewordene Träume großer Kunschaffender. In ihnen spiegeln sich die Spannungen wider, die die katalanische Erneuerungsbewegung Ende des 19. Jh.s prägten. Das große Sehnen der Bourgeoisie nach Freiheit, Modernität und Selbstverwirklichung wurde in Barcelona nicht selten durch Auftragsarchitektur befriedigt. Die heutige Stadtrundfahrt führt Sie zu einigen der bedeutendsten Gebäude von Antoni Gaudí sowie zum Park Güell und endet bei der Sagrada Família, dem Lebenswerk des Architekten.
- Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur Verfügung (Tipp: Markthallen des Mercat de la Boqueria).

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

3. Tag

Ausflug zum Kloster Montserrat (fak.)

- Von der Küste geht es Richtung Norden, in die eigentümliche Felsenwelt der Gebirgskette Montserrat. Die Straße windet sich in zahlreichen Serpentin zum Benediktinerkloster Santa Maria de Montserrat. Nicht zuletzt dank der Schwarzen Madonna aus dem 12. Jh., der Schutzheiligen Kataloniens, gilt das Kloster als bedeutender Wallfahrtsort. Nützen Sie die Gelegenheit und fahren Sie mit der modernen Standseilbahn ganz nach oben!
- Rückkehr nach Barcelona, Zeit zur freien Verfügung

4. Tag

Freilichtmuseum Poble Espanyol (fak.)

- Heute haben Sie die Wahl: Entweder nehmen Sie in Ruhe Abschied von Barcelona und nutzen die Zeit für einen letzten Spaziergang oder Sie besuchen das Poble Espanyol (Spanisches Dorf) am Fuße des Berges Montjuïc. Das Freilichtmuseum wurde anlässlich der Weltausstellung 1929 errichtet und zeigt nachgebaute Häuser, Kirchen und Paläste aus unterschiedlichen Epochen, Kulturen und Regionen Spaniens.
- Am späteren Nachmittag Flughafentransfer und Rückflug nach Wien

TERMINE

17.–20. Mai 2022

13.–16. September 2022

11.–14. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Barcelona–Wien (Austrian Airlines)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- Transfers und Stadtrundfahrt
- 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im sehr guten Mittelklassehotel Exe Cristal Palace****
- Besichtigungen lt. Programm
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Michael Hoffman, M. A. (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- City-Steuer (ca. € 1,25 p. P./Nacht)
- Eintritt Park Güell, Innenbesichtigung Sagrada Família (Tickets nach Verfügbarkeit): € 60,–
- Ausflug Kloster Montserrat (3. Tag): € 50,– (mind. 15 Pers.), Standseilbahn: ca. € 14,–
- Eintritt Poble Espanyol (4. Tag): € 14,–

Teilnehmer/innen

- Mind. 20 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 668,–
- Ö1 Club-Preis: € 635,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 225,–
- Kleingruppenzuschlag (20–24 Pers.): € 45,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Kleine Inseln, großartige Sehenswürdigkeiten

REISE 56

Ö1 Studien- und Erlebnisreise auf die Mittelmeerinseln Malta und Gozo

Die strategisch bedeutsame Lage Maltas hat immer wieder das Interesse fremder Eroberer geweckt. Aus der Antike und dem Mittelalter finden sich u.a. phönizische, arabische und normannische Spuren. Besonders eindrucksvoll sind jedoch die sehr viel älteren Zeugnisse der Besiedelung: die Megalithempel aus dem Neolithikum, die noch vor Stonehenge errichtet wurden und zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Seit 1964 ist der Inselstaat unabhängig vom Vereinigten Königreich und verzaubert mit jahrtausendealter Geschichte, schroffen Küsten und pittoresken Fischerdörfern.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Malta

- Nach der Ankunft Transfer zum Hotel
- Nachmittag zur freien Verfügung

2. Tag

Valletta

- Rundgang durch die flächenmäßig kleinste Hauptstadt eines EU-Staates. Sie spazieren von der Parkanlage Upper Barrakka Gardens – mit großartigem Panoramablick über den Hafen – entlang der zentralen Republic Street zur Co-Kathedrale St. John's und weiter zum prunkvollen Großmeisterpalast. Der nahezu quadratische Komplex mit zwei Innenhöfen ist heute Amtssitz des maltesischen Präsidenten.
- Anschließend Besuch des Archäologischen Nationalmuseums, das umfassend über die Geschichte des Landes informiert.

3. Tag

Tempel und Festungen

- Die neolithischen Tempel von Tarxien wurden ab ca. 3250 v. Chr. errichtet. Die Anlage umfasst vier einzelne Tempel aus Korallenkalkstein, die 1956 umfassend saniert bzw. rekonstruiert wurden.
- Weiterfahrt zur Karsthöhle Ghar Dalam, einer bedeutenden Fossilienfundstelle
- Mittagspause im Fischerdorf Marsaxlokk. Im traditionellen Restaurant Ta' Victor stehen maltesische Vorspeisen und fangfrischer Fisch auf der Speisekarte.
- Am Nachmittag lernen Sie die »Drei Städte« kennen: Cospicua, Vittoriosa und Senglea liegen gegenüber von Valletta und



begeistern mit mittelalterlichen Gebäuden und Festungsbauten.

4. Tag

Ausflug nach Gozo

- Maltas kleine Nachbarinsel hatte lange unter Überfällen und Plünderungen zu leiden; Schutz bot lediglich die Zitadelle in der heutigen Hauptstadt Victoria. Besuch der rund 5.600 Jahre alten Ġgantija-Tempel, der Basilika ta' Pinu und des malerisch schönen Fischerdorfes Xlendi.

5. Tag

Mdina und Rabat

- Mdina, einst Hauptstadt Maltas, besticht durch ihr mittelalterliches Stadtbild und einen imposanten Befestigungsgürtel. Lassen Sie sich im Fontanella Tea Garden auf der Stadtmauer nieder und genießen Sie den fantastischen Panoramablick über die Insel!
- In der Nachbarstadt Rabat erkunden Sie die labyrinthartigen, mit Wandmalereien geschmückten Katakomben.
- Abschließend besichtigen Sie in Mosta die Kirche Maria Himmelfahrt, besser bekannt als Rotunde von Mosta, mit ihrer eindrucksvollen Kuppel.

6. Tag

Heimreise

- Transfer zum Flughafen und Rückflug



TERMINE

11.–16. April 2022^A (Ostern)23.–28. Mai 2022^B13.–18. Juni 2022^B5.–10. September 2022^C

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Malta—Wien (Air Malta)
- Transfers/Ausflüge im bequemen Reisebus
- 5 Übernachtungen mit Halbpension im Maritim Antonine Hotel & Spa****
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Fährüberfahrt Malta—Gozo—Malta
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Dr. Angele Vassallo (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 12 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.049,- | B € 1.049,- | C € 1.149,-
- **Ö1 Club-Preis: A € 997,- | B € 997,- | C € 1.092,-**
- Einzelzimmerzuschlag: A € 235,- | B € 260,- | C € 295,-
- Kleingruppenzuschlag (12–18 Pers.): € 95,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

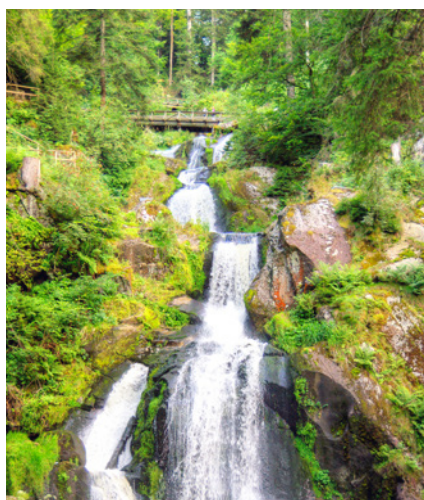
- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Das Elsass und der Schwarzwald

REISE 57

Ö1 Studien- und Erlebnisreise im deutsch-französischen Grenzgebiet

Über Jahrhunderte hinweg war das Elsass der Zankapfel zwischen Deutschland und Frankreich. Im Deutsch-Französischen Krieg fiel die Region an das Deutsche Reich; nach dem Ersten Weltkrieg bestimmte der Versailler Vertrag die Rückgabe an Frankreich. Nun bezaubert das Gebiet zwischen Vogesen und Rhein mit jahrhundertealten Fachwerkhäusern in historischen, kleinen Orten sowie lieblichen Weinlandschaften. Auf der anderen Seite der Grenze bietet der Schwarzwald großartige Naturerlebnisse und mit Freiburg eine der gemütlichsten Universitätsstädte Deutschlands.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise

- Am frühen Morgen Abfahrt von Wien ins Harmersbachtal im Schwarzwald

2. Tag

Straßburg und Obernai

- Die elsässische Hauptstadt entzückt mit ihrer gut erhaltenen historischen Altstadt Grande Île, die von zwei Armen des Flusses Ill umgeben ist. Weithin sichtbar ist das Wahrzeichen der Stadt: das Liebfrauenmünster mit seiner astronomischen Uhr. Sehenswert sind u.a. das Bürgerhaus Maison Kammerzell und das Gerberviertel Petite France mit seinen Fachwerkhäusern.
- Am Nachmittag besuchen Sie den idyllischen Weinort Obernai, der ganz im Zeichen der hier geborenen heiligen Odilia, der Schutzpatronin des Elsass, steht.
- Rückfahrt ins Hotel

3. Tag

Freiburg – Schwarzwald

- Über die Berge des mittleren Schwarzwalds führt die Fahrt in die Universitätsstadt Freiburg. Die südlichste und sonnigste Großstadt Deutschlands hat ein hübsches historisches Zentrum mit verwinkelten Gässchen. Freiburgs Münster ist eine der bedeutendsten gotischen Kirchen Deutschlands.
- Am Nachmittag begeben Sie sich auf eine Rundfahrt durch den Schwarzwald, u.a. nach Triberg. Hier, an Deutschlands bekanntesten Wasserfällen, stürzt das Wasser der Gutach schäumend und tosend 163 m in

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

die Tiefe. Ein grandioses Naturschauspiel!
– Rückfahrt ins Hotel, unterwegs Möglichkeit zur Besichtigung einer Schnapsbrennerei

4. Tag

Colmar – Weinstraße

- Colmar gilt als das Schmuckkästchen unter den elsässischen Städten. Bunt bemalte und bewundernswert gut erhaltene Fachwerkhäuser prägen das Bild. Sehenswert ist das bekannte Unterlinden-Museum mit dem größten Schatz des Elsass, dem weltberühmten Isenheimer Altar von Matthias Grünewald.
- Nach der Mittagspause geht es weiter nach Riquewihr, einem der bekanntesten Weinorte des Elsass. Die kleine mittelalterliche Stadt versteckt sich zwischen Berg- und Weingärten und hat sich seit der Renaissance kaum verändert.
- Entlang der Elsässischen und der Badischen Weinstraße zurück ins Hotel

5. Tag

Heimreise

- Nach dem Frühstück Abreise nach Wien

TERMINE

22.–26. Mai 2022

18.–22. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im klimatisierten Komfortbus ab/bis Wien (Zustieg in St. Pölten/Völlerndorf, Amstetten, St. Valentin, Linz, Regau oder Salzburg)
- Straßensteuern und Mauten
- 4 Übernachtungen mit Halbpension im Mittelklassehotel*** im Harmersbachtal
- Besichtigungen lt. Programm (ohne Eintritte)
- Tanzabend im Hotel mit Livemusik
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Michael Hoffman, M.A.

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritt Triberger Wasserfälle (3. Tag): € ca. 6,–
- Eintritt Unterlinden-Museum (4. Tag): € 15,–
- Mögliche weitere Besichtigungen

Teilnehmer/innen

- Mind. 25 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 525,–
- Ö1 Club-Preis: € 499,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 56,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Frankreichs wildromantischer Nordwesten

REISE 58

Ö1 Entdeckungsrundreise durch die Normandie und die Bretagne

Das einstige Herzogtum Normandie hat seinen charakteristischen Charme bewahrt. Unzählige Kathedralen und Burgen, kostbare Kunstwerke wie der Wandteppich von Bayeux, aber auch moderne Monumente zeugen von der langen Geschichte dieser facettenreichen Region. Ganz anders die Bretagne: Entlang der zerklüfteten, ungezähmten Atlantikküste begegnet man in Carnac der geheimnisvollen Welt der steinzeitlichen Megalithen und trifft in Pont-Aven auf Spuren der Künstlergruppe rund um Paul Gauguin. Den würdigen Reiseschlusspunkt setzt die faszinierende Kathedrale von Chartres.



Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

PROGRAMM

1. Tag

Anreise – Paris – Rouen

- Ankunft in Paris. Die Rundreise startet mit einer Fahrt in das charmante Dorf Giverny. Claude Monet lebte hier bis zu seinem Tod; sein Garten lieferte Motive für viele seiner Gemälde.
- Durch das Seinetal nach Rouen, »Stadt der hundert Kirchtürme«. Altstadttrundgang

2. Tag

Die Atlantikküste

- In Jumièges besichtigen Sie die imposante Ruine der Benediktinerabtei, hoch über einem Mäander der Seine.
- Mit seinen pittoresken Häusern, der Festung und seiner künstlerischen Vergangenheit ist Honfleur einer der reizvollsten Orte der Normandie.
- Ein Besuch beim Calvados-Produzenten Père Magloire beschließt den Tag.

3. Tag

Bayeux – Mont-Saint-Michel

- Der Teppich von Bayeux zählt zu den wertvollsten Kunstwerken Europas. Die eingestickten Bilder erzählen von der Eroberung Englands durch das normannische Heer unter Wilhelm I. im Jahr 1066.
- Am Nachmittag erreichen Sie die Abtei Mont-Saint-Michel auf ihrer winzigen Insel.
- Stadtbummel durch das Örtchen Saint-Malo

4. Tag

Die rosa Granitküste

- In der Nähe von Paimpol erkunden Sie die ehemalige Abtei Beauport (13. Jh.).

- Die Côte de Granit Rose beeindruckt durch ihre bizarren Felsformationen aus Granitstein und die gewaltigen Gezeiten.
- Über Tréguier nach Roscoff

5. Tag

Die Kalvarienberge

- Überwiegend wurden die bretonischen Kalvarienberge von reichen Tuchhändlern und Gerbern finanziert. Besonders figurenreich zeigt sich der barocke Pfarrbezirk von Guimiliau.
- Anschließend entdecken Sie den sehenswerten Wallfahrtsort Locronan.

6. Tag

Concarneau – Carnac

- Fahrt nach Concarneau. Die Altstadt, die Ville close, ist bei Flut rundum von Wasser umgeben.
- Im Städtchen Pont-Aven arbeitete ab 1886 eine Künstlergruppe um Paul Gauguin.
- Entlang der Küste geht es nach Carnac und Locmariaquer zu den prähistorischen Kultstätten mit unzähligen Menhiren, Dolmen und Steinreihen.
- Übernachtung in Vannes

7. Tag

Vannes – Rennes

- Die Altstadt von Vannes zählt mit ihren prächtigen Stadtpalästen, Fachwerkhäusern und klassizistischen Fassaden zu den schönsten des Landes.
- Weiterfahrt nach Rennes, Hauptstadt der Bretagne. Ausführlicher Stadtrundgang

8. Tag

Chartres – Heimreise

- In Chartres besichtigen Sie die weltberühmte Kathedrale, Inbegriff der Hochgotik und UNESCO-Weltkulturerbe.
- Weiter nach Paris und Rückflug nach Wien

TERMINE

4.–11. Juni 2022

11.–18. Juni 2022

2.–9. Juli 2022

13.–20. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Paris–Wien (Austrian Airlines)
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- Transfers/Ausflüge im klimatisierten Reisebus
- 7 Übernachtungen mit Frühstück in guten Hotels****/*****
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm: Haus und Garten von Claude Monet, Benediktinerabtei in Jumièges, Teppich von Bayeux, Abtei Mont-Saint-Michel, Abtei von Beauport, Kalvarienberge in Guimiliau und Saint-Thégonnec, Kultstätten von Carnac, Kathedrale von Chartres
- Besuch eines Calvados-Produzenten inkl. Verkostung
- Audiosystem Quietvox (ab 20 Personen)
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Herbert Nekam, DI Wolfgang Dirnbacher (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.498,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.424,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 388,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 149,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

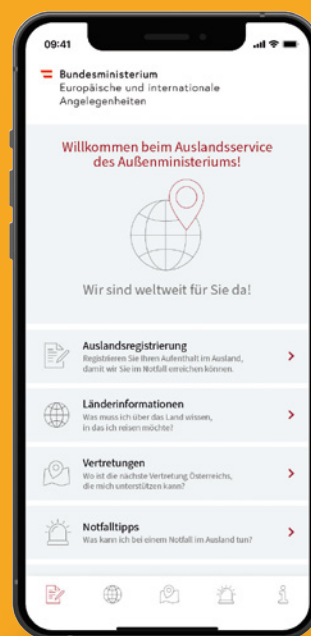
Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

DEINE VOR DER REISE, FÜR DIE REISE-APP.

Du fährst weg, wir informieren. Jetzt kostenlos und bequem über den QR-Code oder den App-Store die Auslandsservice-App downloaden und gut vorbereitet ins Ausland fahren. Registriere Dich vor Deiner Reise für Deine Reise. Wir informieren Dich über die aktuelle Lage in dem Land, in dem Du Dich aufhältst, und helfen, solltest Du Unterstützung brauchen.

– Dein Außenministerium



Eine Reise durch das historische Schlesien

REISE 59

Ö1 Studienreise nach Südpolen und Sachsen. Mit Hoher Tatra, Krakau und Breslau

Das historische Schlesien – die Region beiderseits der Oder, im Grenzgebiet zwischen Deutschland, Tschechien und Polen – ist Botschafter einer wechselvollen Geschichte. Ausgehend von der heimlichen Hauptstadt Polens, Krakau, die mit prächtigen Bauten, Kunstdenkmälern und Kostbarkeiten in den Museen entzückt, führt die Route in das niederschlesische Breslau, das von den Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs fast völlig verschont blieb. Würdig eingerahmt wird die Reise vom eindrucksvollen Gebirgsmassiv der Hohen Tatra und von Rübezahls Riesengebirge.



PROGRAMM

1. Tag

Wien – Zakopane

- Am frühen Morgen Abfahrt von Wien
- Fahrt durch die reizvolle Landschaft der slowakischen Karpaten nach Zakopane; ausführlicher Rundgang durch die Stadt

2. Tag

Nationalpark Hohe Tatra

- Die alpine Landschaft rund um die Hohe Tatra besticht durch einmalige Schönheit. Höhepunkt des Tages ist eine Floßfahrt (wetterabhängig) auf dem Fluss Dunajec.
- Besuch im Salzbergwerk in Wieliczka (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Ankunft in Krakau; zwei Übernachtungen

3. Tag

Krakau – das »polnische Rom«

- Im prachtvollen Krakau geht es auf den Burghügel Wawel mit königlicher Residenz und Kathedrale; anschließend in das ehemalige jüdische Viertel Kazimierz, wo der Großteil des Kinofilms *Schindlers Liste* gedreht wurde. Besichtigung der einstigen Fabrik von Oskar Schindler (fak.)
- Nachmittag zur freien Verfügung

4. Tag

Oberschlesien – Gleiwitz und Oppeln

- Fahrt in das Herz von Oberschlesien. In Gleiwitz erinnern der historische Sende-

turm und ein kleines Museum an den inszenierten Überfall deutscher Soldaten auf den Sender im Jahr 1939.

- Am Nachmittag schlendern Sie durch Oppeln mit seinen zahlreichen Kanälen, hübschen Bürgerhäusern und der Franziskanerkirche.
- Weiterfahrt nach Breslau

5. Tag

Kulturstadt Breslau

- Ganztägige Besichtigung der »Stadt der hundert Brücken«: u. a. Hauptplatz mit reich verziertem Rathaus (13. Jh.), Salzmarkt und Dominel. Hier erkunden Sie die Kirche St. Maria auf dem Sande, ein kunsthistorisches Kleinod.

6. Tag

Schlösser, Kirchen und Abteien

- Besuch der Friedenskirche in Schweidnitz, die als größter klerikaler Fachwerkbau Europas gilt (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Fahrt zum Schloss Kreisau, einst im Besitz der Grafen von Moltke, und weiter zum Schloss Fürstenstein, dem größten – und wohl auch schönsten – Schloss Schlesiens
- Die ehemalige Zisterzienserabtei Grüssau beeindruckt mit dem barocken Inneren der Klosterkirche Mariä Himmelfahrt.

7. Tag

Gerhart Hauptmann und Rübezahl

- Am Fuße des Riesengebirges errichtete der preußische Adel ab Mitte des 18. Jh.s seine Sommerresidenzen. Sie besichtigen Schloss Lomnitz und sein Museum, das durch 300 Jahre Leben im Schloss führt.
- Weiterfahrt nach Agnetendorf. Hier begeistert die Villa Wiesenstein des deutschen Dichters Gerhart Hauptmann mit opulentem Interieur im Jugendstil.
- Stadtbummel durch Hirschberg. Entdecken Sie die prächtigen Bürgerhäuser mit Laubengängen am Marktplatz und unzählige Darstellungen von Rübezahl.

8. Tag

Görlitz – Wien

- Am Vormittag spazieren Sie durch die Altstadt des sächsischen Görlitz. Besuch des Schlesischen Museums (fak.)
- Fahrt über Zittau und Prag nach Wien



TERMINE

12.–19. Juni 2022

3.–10. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Rundreise im klimatisierten Komfortbus
- Straßensteuern und Mauten
- Übernachtungen mit Halbpension in guten/sehr guten Hotels*** /****
- Besichtigungen lt. Programm
- Floßfahrt auf dem Fluss Dunajec (wetterabh.)
- Sonderführung im Salzbergwerk in Wieliczka
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Teilweise örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Mag. Jolanta Graczyk (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.190,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.131,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 225,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 149,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Martin Luther und die deutsche Klassik

REISE 60

Ö1 Studienreise nach Sachsen und Thüringen. Begleitet von Ö1 Redakteurin Mag. Friederike C. Raderer

500 Jahre ist es her, dass Martin Luther sich auf der Wartburg vor seinen Verfolgern in Sicherheit brachte und hier einige Monate als »Junker Jörg« lebte. Fünf Jahre zuvor, 1517, soll Luther seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen haben. An den Originalschauplätzen – allen voran in den Lutherstädten Wittenberg und Eisleben – kann man den dramatischen Anfängen der Reformation und ihren weltgeschichtlichen Auswirkungen nachspüren. Abgerundet wird diese Reise durch vielfältige Begegnungen mit der deutschen Klassik in Weimar.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Dresden

- Fahrt von Wien über Prag nach Dresden. Die sächsische Landeshauptstadt erlebte im 18. Jh. ihre große Blütezeit; im Zweiten Weltkrieg wurde sie fast völlig zerstört. Inzwischen erstrahlt die Altstadt in der einstigen Pracht – überzeugen Sie sich davon bei einem abendlichen Rundgang.

2. Tag

Dresden und Meißen

- Dresden beeindruckt mit Semperoper, Frauenkirche und Zwinger, dem Höhepunkt deutscher Barockarchitektur. Sie besuchen das historische Grüne Gewölbe mit unzähligen Meisterwerken der Goldschmiedekunst, u. a. Luthers Siegelring und Trinkbecher.

- Ausflug in die Porzellanmanufaktur nach Meißen

3. Tag

Wittenberg – Wiege der Reformation

- Fahrt nach Wittenberg, Geburtsstätte der Reformationsbewegung. Am 31. Oktober 1517 soll Luther seine Streitschrift gegen den kirchlichen Ablasshandel an



das Nordportal der Schlosskirche geschlossen haben. Der Stadtrundgang führt Sie u. a. zum Lutherhaus und zur Stadtkirche St. Marien.

- Am Nachmittag Ankunft in Leipzig und Stadtrundfahrt

4. Tag

Leipzig und Jena

- Der Vormittag steht im Zeichen von Johann Sebastian Bach. Besuch der Thomaskirche, wo Bach 25 Jahre lang als Kantor wirkte. Sehenswert ist die Nikolaikirche, Ausgangspunkt der Friedlichen Revolution im Herbst 1989.
- Nach der Mittagspause Fahrt nach Jena. Besuch der Schiller-Gedenkstätte im ehemaligen Gartenhaus des Dichters, wo er u. a. an *Die Jungfrau von Orleans* und der *Wallenstein*-Trilogie arbeitete
- Weiterfahrt nach Weimar

5. Tag

Die Stadt der deutschen Klassik

- Die Anstrengungen und Eitelkeiten verschiedener Herrscher haben Weimar zu einer Ausnahmestadt Thüringens gemacht. Goethe, Schiller, Wieland und Herder lebten hier; im 19. und 20. Jh. waren es Liszt und Nietzsche. Auf engstem Raum lassen sich hier die Wohnhäuser großer Persönlichkeiten, Bibliotheken, Museen und Kirchen entdecken.



Ö 1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

6. Tag

Eisleben und Erfurt

- Im kleinen Ort Eisleben nahm Luthers Lebensweg seinen Anfang und sein Ende. Bei einem Rundgang besuchen Sie Luthers Geburts- und Sterbehaus, seine Taufkirche und die Andreaskirche, in der er seine letzte Predigt hielt.
- Weiterfahrt nach Erfurt und Stadtrundgang

7. Tag

Eisenach und die Wartburg

- Höhepunkt des heutigen Ausflugs ist der Besuch der mächtigen Wartburg. Minnensang und Sängerwettstreit, Luthers Bibelübersetzung, das Wartburgfest und Wagners Oper *Tannhäuser* verleihen der Burg den Rang eines nationalen Denkmals.

8. Tag

Heimreise



TERMINE

21.–28. Mai 2022

11.–18. Juni 2022

23.–30. Juli 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Transfers/Rundreise im bequemen Reisebus ab/bis Wien
- Straßensteuern und Mauten
- 7 Übernachtungen mit Halbpension in guten Hotels*** /****
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm: Grünes Gewölbe, Porzellanmanufaktur Meissen, Lutherhaus, Nikolaikirche, Schillers Gartenhaus, Goethe-Nationalmuseum in Weimar, Luthers Geburts- und Sterbehaus, Domkirche in Erfurt, Wartburg inkl. Sonderausstellung
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Speziell qualifizierte, örtliche Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Dr. Silvia Oberhummer (Mai- und Junitermin), Mag. Friederike C. Raderer (Julitermin) (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.275,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.212,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 290,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 149,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Mittelalterliche Architektur und jüdisches Erbe

REISE 61

Ö1 Studienreise nach Polen zu den Höhepunkten des Landes

Stolzes Königreich, prächtige Hansestädte, aber auch unfassbares Leid und Zerstörung im Zweiten Weltkrieg: Diese intensive Reise durch Polen zeigt Ihnen die vielen Facetten des Landes. Von Warschau geht es erst nach Norden in die herrliche Natur der Region Masuren und weiter nach Danzig an die Ostsee, dann quer durch Schlesien Richtung Süden und im Schatten der Karpaten nach Krakau. Entlang der Route entdecken Sie die wichtigsten Kulturdenkmäler und Kunstschatze sowie die jüdische Geschichte Polens, die vor mehr als einem Jahrtausend begann.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Warschau

- Nach der Ankunft Sonderführung im Museum der Geschichte der polnischen Juden. Das spektakuläre Gebäude erhebt sich mitten im Stadtteil Muranów gegenüber dem Denkmal der Helden des Ghettos.
- Am Nachmittag Rundgang durch die historische Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) mit Warschauer Königsschloss, Johanneskathedrale und dem ehemaligen jüdischen Ghetto

2. Tag

Masuren

- Besichtigung des barocken Wilanów-Palastes von König Jan III. Sobieski
- Danach geht es in das Naturparadies Masuren mit Übernachtung bei Sensburg.

3. Tag

Wolfsschanze und Deutscher Orden

- Fahrt in den Wallfahrtsort Heiligelinde, wo Sie die prächtige Barockkirche erkunden
- In Rastenburg besichtigen Sie das düstere Ruinenfeld der Wolfsschanze, drei Jahre lang Hauptquartier Hitlers und Schauplatz des erfolglosen Stauffenberg-Attentats.
- Unterwegs besuchen Sie die monumentale Marienburg, den mittelalterlichen Sitz der Hochmeister des Deutschen Ordens.
- Am Abend erreichen Sie Danzig.

4. Tag

Hansestadt Danzig

- Ihre Stadtbesichtigung beginnt am Radaukanal, der einst die Große Mühle antrieb.

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.orf.at/reiseatlas

Sie sehen das Altstädtische Rathaus, die Katharinenkirche, das Krantor (14. Jh.) und besichtigen die Marienkirche.

- Strandspaziergang im Seebad Zoppot

5. Tag

Thorn – Posen

- Erkundung der gotischen Altstadt von Thorn (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Weiter nach Gnesen, das dank des »Aktes von Gniezno« im Jahr 1000 als Wiege des polnischen Staates bezeichnet wird
- Rundgang durch die Altstadt von Posen

6. Tag

Trebnitz – Breslau

- Sie erreichen Schlesien und besuchen in Trebnitz das bekannte Zisterzienserkloster.
- Weiterfahrt nach Breslau mit prächtigem Hauptplatz, schmuckem Rathaus – das als Perle der schlesischen Gotik gilt – und Dominsel

7. Tag

Tschenstochau – Krakau

- Über Oppeln gelangen Sie nach Tschenstochau, weltweit bekannt durch die Ikone der Schwarzen Madonna.
- Am Nachmittag Ankunft in Krakau und erster Spaziergang durch die Altstadt

8. Tag

Der Wawel

- Krakau beeindruckt mit prächtigen Bauten und Kunstdenkmälern wie dem Hochaltar in der Marienkirche. Am Nachmittag besichtigen Sie den Burgberg Wawel mit königlicher Residenz und Kathedrale.

9. Tag

Rückflug Krakau—Wien

TERMINE

21.–29. Mai 2022

4.–12. Juni 2022

2.–10. Juli 2022

13.–21. August 2022

3.–11. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Warschau/Krakau—Wien (Austrian Airlines)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- Transfers/Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 8 Übernachtungen mit Halbpension in guten/ sehr guten Hotels*** /****
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Audiosystem Quietvox (ab 20 Personen)
- Teilweise speziell qualifizierte, örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Mag. Jolanta Graczyk (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.349,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.282,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 298,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 139,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Galizien – auf den Spuren der Donaumonarchie

REISE 62

Ö1 Studienreise nach Polen, in die Ukraine und die Slowakei.

Begleitet von Ö1 Redakteurin Mag. Friederike C. Raderer

Das Galizien der Habsburgermonarchie, eindrücklich beschrieben in Joseph Roths Romanen, erstreckt sich heute über Teile der Westukraine und Südpolens. Ab den 1770ern machte Joseph II. Galizien samt der Bukowina zu einem Musterland des Reiches, in das viele Deutschsprachige einwanderten. Spuren der Monarchie finden sich noch heute – nicht zuletzt in den malerischen Gässchen Lembergs und in Namen wie »Café Alt Wien« oder »Gasthaus Franz Joseph«.



Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

PROGRAMM

1. Tag

Wien—Krakau

- Busfahrt durch die reizvollen Landschaften der Karpaten, der Tatra und der Beskiden
- Am Abend Altstadttrundgang in Krakau

2. Tag

Krakau

- Besichtigung des »polnischen Rom«: vom Marktplatz über den Burgberg Wawel mit dem Königsschloss, das Sie auch innen erkunden, bis zum jüdischen Viertel

3. Tag

Tarnów und Łańcut

- Mit Renaissance-Rathaus, spätgotischer Kathedrale und Arkaden zählt Tarnów zu den schönsten Städten Polens.
- Entlang von Wiesen, Wäldern und Alleen geht es ostwärts nach Łańcut, wo Sie das Schloss besichtigen.
- In Przemyśl, einst Handelsmetropole und Kriegsschauplatz (1914/15), genießen Sie die Aussicht vom Burgberg auf die Altstadt mit ihren barocken Kirchtürmen.
- Übernachtung im Schlosshotel Krasiczyn

4. Tag

Von Przemyśl nach Lemberg/Lwiw

- Über Georg Trakls Gródek geht es nach Lemberg, wo architektonisch die Zeit stehen geblieben zu sein scheint.

5. Tag

Lemberg

- Sie besichtigen die St.-Georgs- sowie die Armenische Kathedrale mit interessanten Fresken, den Bahnhof und das Opernhaus.
- Am Nachmittag Individualzeit

6. Tag

Brody

- Brody beherbergt eine Ausstellung zu Joseph Roth, der laut einem Schulzeugnis »in Deutsch bei etwas mehr Fleiß zu besseren Leistungen in der Lage« gewesen wäre.

7. Tag

Czernowitz

- In der einstigen Hauptstadt der Bukowina lebten die jüdische, die deutsche, die rumänische und die ukrainische Volksgruppe recht friedlich zusammen. Das wichtigste Kulturerbe der Stadt ist der jüdische Friedhof.

8. Tag

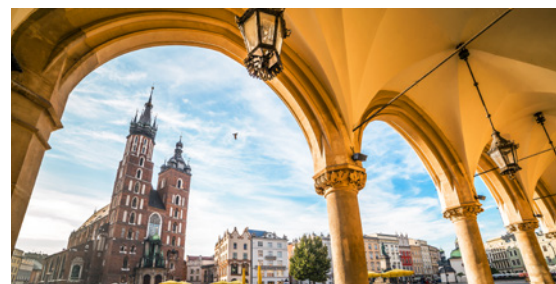
Durch die Karpaten nach Košice

- Eine lange Busfahrt durch die Karpaten erschließt mit wunderbaren Natureindrücken. Spätabends erreichen Sie das slowakische Košice mit seinen prächtigen Bürgerhäusern, Kirchen und Palästen.

9. Tag

Košice—Wien

- Ausführlicher Altstadttrundgang mit Elisabeth-Dom (15. Jh.): Die größte Kirche der Slowakei beherbergt einen wunderschönen Flügelaltar.
- Anschließend Rückfahrt nach Wien



TERMINE

21.–29. Mai 2022

4.–12. Juni 2022

2.–10. Juli 2022

13.–21. August 2022

3.–11. September 2022

17.–25. September 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im klimatisierten Ruefa-Komfortbus
- 8 Übernachtungen in Hotels***/*
- Halbpension inkl. 2 Abendessen im sehr guten Restaurant »7 Schweinchen« in Lemberg
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Informationsmaterial, Reiseliteratur
- Speziell qualifizierte, örtliche, Deutsch sprechende Guides in Polen, der Ukraine und der Slowakei
- Qualifizierte Fachreiseleitung: Mag. Friederike C. Raderer, Dr. Josef Prinz (Änderungen vorbehalten)

Hinweis

- Visum für die Ukraine nicht erforderlich

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.290,–
- Ö1 Club-Preis: € 1.226,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 220,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 149,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakov-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Bukarest, Moldauklöster, Siebenbürgen

REISE 63

Ö1 Studienreise nach Rumänien. Begleitet von der Schauspielerin Prof. Mercedes Echerer

Imposante Burgen, prächtige Klöster und die überragende Schönheit der Bergwelt – der Karpatenstaat befindet sich im Aufbruch und zeigt sich vielfältig. Einzigartige Kultur- und Naturschätze erwarten Sie. Auf dieser Reise erleben Sie die Hauptstadt Bukarest, das märchenhafte Schloss Peleş, die Moldauklöster und die Altstädte Siebenbürgens. Ihre Route führt Sie durch die Landschaft der Karpaten, Sie besuchen die Heimat des berühmten Grafen Dracula und genießen die Gastfreundschaft der Einheimischen.



PROGRAMM

1. Tag

Flug Wien—Bukarest

- Linienflug in die rumänische Hauptstadt
- Bei einer Rundfahrt sehen Sie u. a. die Patriarkalkathedrale und den imposanten Parlamentspalast, der ab 1983 nach den Vorstellungen von Nicolae Ceaușescu errichtet wurde.
- Dinner im Traditionslokal Caru' cu bere

2. Tag

Schloss Peleş – Schwarze Kirche

- Fahrt in den Luftkurort Sinaia. Besichtigung des pittoresken Schlosses Peleş
- Weiterfahrt nach Braşov/Kronstadt mit der Schwarzen Kirche
- Abendessen im Restaurant Karpatenhirsch, Übernachtung in Kronstadt

3. Tag

Kronstadt – Schloss Bran – Wolkendorf

- Spaziergang durch die Altstadt von Kronstadt bis ins Vorstadtviertel Schlei und zur St.-Nikolaus-Kirche
- Nach der Mittagspause Sonderführung durch das »Dracula-Schloss« Bran
- Am Abend Besuch der Kirchenburg in Vulcan/Wolkendorf. Abendessen in der Wehrkirche mit kleinem Orgelkonzert

4. Tag

Die Bukowina

- Fahrt nach Tartlau zur gewaltigen Kirchenburg (UNESCO-Weltkulturerbe) mit ihren zwölf Meter hohen Ringmauern
- Weiterfahrt durch die Bicaz-Klamm und die schöne Landschaft der Ostkarpaten entlang des Roten Sees nach Rădăuți/Radautz

Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

5. Tag

Die Moldauklöster

- Besichtigung der drei berühmtesten Moldauklöster in der Bukowina: Moldovița, Sucevița und Voroneț überraschen mit zierlichen Baukörpern, gerundeten Dächern und freskenübersäten Fassaden.

6. Tag

Zurück nach Siebenbürgen

- Über mehrere Karpatenpässe Fahrt nach Sighișoara/Schäßburg in Siebenbürgen. Unterwegs besichtigen Sie die orthodoxe Kathedrale von Târgu Mureș/Neumarkt.

7. Tag

Kirchenburgen – Eginold Schlattner

- In Schäßburg Spaziergang durch die Altstadt und Besuch der Bergkirche. In Vlad Țepeș' Geburtshaus (»Dracula-Haus«) gibt es die Möglichkeit, Kaffee zu trinken.
- Am Nachmittag Besichtigung der Kirchenburg von Birtălm/Biertan (UNESCO-Weltkulturerbe). Anschließend Treffen mit dem bekannten Schriftsteller Eginold Schlattner in seinem Wohnort Roșia/Rothberg
- In Sibiel sind Sie bei einer rumänischen Familie zum Abendessen eingeladen.
- Übernachtung in Sibiu/Hermannstadt

8. Tag

Sibiu/Hermannstadt

- Stadtrundgang durch Sibiu, Besichtigung des Brukenthalpalais und der Kathedrale

9. Tag

Rückflug Bukarest—Wien

- Abschließender Bummel durch die Altstadt von Sibiu, Fahrt nach Bukarest, Rückflug

TERMINE

21.–29. Mai 2022^A

4.–12. Juni 2022^A

2.–10. Juli 2022^A

13.–21. August 2022^A

3.–11. September 2022^B

17.–25. September 2022^B

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Bukarest—Wien (Austrian Airlines)
- Transfers/Rundreise im bequemen Reisebus
- 8 Übernachtungen mit Frühstück in sehr guten Hotels****
- 4 Abendessen im Hotel, 4 Abendessen lt. Programm
- Besichtigungen lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Erstklassige örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Mag. Victoria Nitu (Änderungen vorbehalten)
- Reisebegleitung: Prof. Mercedes Echerer (Septembertermine; Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 12 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.220,– | B € 1.290,–
- Ö1 Club-Preis: A € 1.159,– | B € 1.225,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 239,–
- Kleingruppenzuschlag (12–19 Pers.): € 139,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Von Bessarabien nach Odessa

REISE 64

Ö1 Studienreise in die Republik Moldau und die Ukraine

Das im 14. Jahrhundert gegründete Fürstentum Moldau stand jahrhundertlang unter osmanischer, dann unter russischer Herrschaft. Ab dem 19. Jahrhundert gehörte es abwechselnd zu Rumänien und Russland, bevor die Gebiete 1940 zur Moldauischen Sozialistischen Sowjetrepublik und 1991 unabhängig wurden. Die ethnische und religiöse Vielfalt, das reiche Erbe der orthodoxen Klöster und die lebendige Volkskultur machen das Land zum attraktiven Ziel einer Studienreise. Vollendet wird sie in der Ukraine durch den maritimen Charme der weltoffenen Millionenstadt Odessa.



Ö1

Zu dieser Reise gibt es eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.orf.at/reiseatlas

förmigen Grundriss. International bekannt ist die Kleinstadt Soroca als Zentrum der Sinti/zze und Rom/nja Südosteuropas. Wenn möglich, besuchen Sie eine Familie und erfahren mehr über Bräuche und Lebensbedingungen.

- Weiter geht es nach Orheiul Vechi, wo Sie das Höhlenkloster der Hl. Maria besichtigen, das hoch über dem Fluss Răut in die Kalksteinfelsen gehauen wurde.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise Wien—Chişinău

- Stadtrundgang und Abendessen

2. Tag

Die Hauptstadt

- Ausführlicher Rundgang durch Chişinău mit vielen sowjetischen Baudenkmälern, z. B. dem neobyzantinischen Bahnhof. Sie spazieren den Boulevard Ştefan cel Mare entlang, am Triumphbogen und an Plattenbauten vorbei zum Puschkin-Park.
- Danach besichtigen Sie das Museum für Völkerkunde und Naturgeschichte, 1905 im orientalischen Stil errichtet.

3. Tag

Weinkeller, Klöster und Bienen

- Heute erkunden Sie das Weinstollensystem von Cricova (mit Weinprobe) und das romantische Mönchskloster Curchi mit Gärten, Teichen und drei Kirchen.
- Im Dorf wird danach ein traditionell moldauisches Mittagessen serviert.
- Das kleine, landestypische Kloster Frumosa liegt idyllisch auf einem Weinberg. In der nahe gelegenen Casa Mierii (»Honighaus«) erhalten Sie eine Einführung in die Imkerei und verkosten Honigprodukte.
- Übernachtung in Bălţi

4. Tag

Festung Soroca – Höhlenkloster

- Die Festung (16. Jh.), die Sie sich heute ansehen, besticht durch ihren kreis-

5. Tag

Ausflug nach Transnistrien

- Transnistrien ist eines der letzten Relikte des real existierenden Sozialismus. Seit 1990 faktisch unabhängig von der Republik Moldau, wird es international nicht als souveräner Staat anerkannt.
- Fotostopp bei der Festungsanlage von Bender, die Sultan Süleyman 1538 zur heutigen imposanten Größe ausbauen ließ
- Rundfahrt in der transnistrischen »Hauptstadt« Tiraspol mit ihren Wohnblocks
- Besuch und Verkostung in der Spirituosenfabrik Kvint
- Übernachtung auf einem Weingut in der Region Purcari

6. Tag

Ans Schwarze Meer

- In Odessa, prachtmalerisch am Schwarzen Meer gelegen, regiert ein kosmopolitischer Lebensstil mit viel Humor.

7. Tag

Odessa – Jugendstil und Sowjetkult

- Sie entdecken die unterschiedlichen Stilrichtungen Odessas – von Jugendstil über Klassizismus bis Neogotik. Fixpunkte sind die Potemkinsche Treppe, das Kunstmuseum und das prächtige Opernhaus.
- Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung

8. Tag

Odessa—Wien

- Individualzeit und Heimreise nach Wien

TERMINE

9.–16. April 2022

21.–28. Mai 2022

11.–18. Juni 2022

10.–17. September 2022

22.–29. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Chişinău/Odessa—Wien
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfers/Rundreise im bequemen Reisebus
- 6 Übernachtungen in guten Hotels***/*, 1 Übernachtung auf einem Weingut (5. Tag)
- 7 Frühstücke, 2 Mittagessen, 5 Abendessen
- Besichtigungen, Verkostungen lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Jurij Arabskyj (Änderungen vorbehalten)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.575,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.496,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 255,–
- Kleingruppenzuschlag (15–20 Pers.): € 124,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Moskau und St. Petersburg

REISE 65

01 Städtereise nach Russland. Mit Tretjakow-Galerie und Eremitage

Zwei russische Städte von Weltrang präsentieren ihre glanzvollen Seiten. Moskau entwickelte sich von einer bescheidenen Siedlung zu einem der einflussreichsten Zentren der Welt. Seit den 1990er Jahren fließen immense Summen in städtebauliche Erneuerungen – die Stadt präsentiert sich heute als herausgeputzte Dame mit erstklassigen Sehenswürdigkeiten und herrlichen Schätzen. Und St. Petersburg? Nach der Gründung im Jahre 1703 erfolgte innerhalb von zehn Jahren der Aufstieg zu einer der schönsten europäischen Metropolen, die Moskau 200 Jahre lang in den Schatten stellte.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Moskau

- Nach der Ankunft erhalten Sie auf dem Weg zum Hotel einen ersten Eindruck von Russlands Hauptstadt.
- Am Abend Spaziergang über den Roten Platz und Metrofahrt mit Besichtigung von zwei besonders schönen Stationen

2. Tag

Kreml und Ikonen

- Die heutige Rundfahrt durch Moskau beginnt im »steinernen Herzen« Russlands, dem Kreml. In dem Gesamtkunstwerk aus mauerbewehrten Festungen, Kirchen und Palästen laufen die Fäden der russischen Geschichte zusammen. Sie besichtigen eine der Kremlkirchen, sehen die Zarenglocke, den Glockenturm »Iwan der Große« und die Basilius-Kathedrale mit ihren meisterhaften Kuppeln.
- Am Nachmittag Besuch der Tretjakow-Galerie, bekannt als weltweit beste Sammlung russischer Kunst

3. Tag

Kirchen und Panoramen

- Die Christ-Erlöser-Kathedrale gilt als das zentrale Gotteshaus der russisch-orthodoxen Kirche. Während der Stalin-Herrschaft wurde sie zerstört, im Jahr 2000 wieder errichtet. Sie erkunden außerdem den Nowodewitschi-Friedhof, Ruhestätte berühmter russischer Persönlichkeiten, und genießen von den Sperlingsbergen herrliche Ausblicke auf die Stadt.
- Nachmittag zur freien Verfügung

- Am Abend bringt Sie der Expresszug in vier Stunden nach St. Petersburg.

4. Tag

Zarenstadt mit Eremitage

- Rundfahrt durch die Stadt an der Nawa, die zwei Jahrhunderte lang Zentrum des Russischen Reiches war. Prächtige Kathedralen, Kirchen und Paläste zeugen vom einstigen Reichtum. In der Kathedrale der Peter-und-Paul-Festung auf der Haseninsel besichtigen Sie die Begräbnisstätten der Zarenfamilie.
- Führung durch die Eremitage im Winterpalast, die mit vielen Meisterwerken – darunter Landschaftsgemälde von Monet und van Ruisdael und Porträts von Rubens und van Dyck – beeindruckt

5. Tag

Das Bernsteinzimmer (fak.)

- Tag zur freien Verfügung
- Unternehmen Sie einen fakultativen Ausflug zur Zarenresidenz Pawlowsk, die inmitten eines großen Naturparks liegt, und nach Puschkin. Hier ließ Elisabeth I. den Großen Katharinenpalast errichten – ein herrliches Rokokoschloss, das u. a. mit einer Rekonstruktion des sagenumwobenen Bernsteinzimmers lockt.

6. Tag

Do swidanja, St. Petersburg

- Nach dem Frühstück flanieren Sie über den prachtvollen Newski-Prospekt, probieren frische Pirogen und besichtigen die eindrucksvolle Kasaner Kathedrale.
- Am Nachmittag Rückflug nach Wien

TERMINE

24.–29. Mai 2022

14.–19. Juni 2022

2.–7. Juli 2022

13.–18. August 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Moskau/St. Petersburg—Wien (Austrian Airlines)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Andere Abflughäfen auf Anfrage (gg. Aufpreis)
- Einladungsschreiben für ein Visum
- Transfers/Rundfahrten im modernen Reisebus
- Bahnfahrt Moskau—St. Petersburg im Superexpress Sapsan (2. Klasse)
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im Mittelklassehotel in Moskau
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im gehobenen Mittelklassehotel in St. Petersburg
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Metrofahrt
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Audiosystem Quietvox (ab 20 Personen)
- Teilweise örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung:
Dr. Natascha Simiona, Mag. Anastasia Soutormina

Nicht inkludierte Leistungen

- Visum: € 120,–
- Obligatorische Versicherung
- Ausflug Pawlowsk und Puschkin (5. Tag, ab 19 Personen): € 85,–
- Aufzahlung für 5 Abendessen: € 149,–

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.440,–
- **01 Club-Preis: € 1.368,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 325,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 139,–
- **01 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

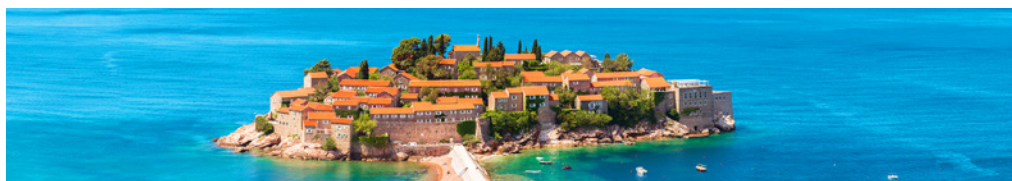
- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakov-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Die Schweiz des Balkans

REISE 66

Ö1 Studien- und Erlebnisreise nach Montenegro

Der kleine Balkanstaat Montenegro überrascht Reisende mit seiner wildromantischen Ursprünglichkeit und seiner Vielfalt. Hochalmen, Karstschlunde und üppige Wälder prägen die Berglandschaft im Norden. Hier sprudeln Quellen, glänzen Gletscherseen, und Flüsse tosen in unzugängliche Täler. An der Adria erwarten Sie atemberaubend schöne Küstenabschnitte mit kristallklarem Wasser, mondäne Badeorte und verträumte Buchten. Sie besuchen kleine, charmante Städtchen, unternehmen einen Ausflug nach Dubrovnik sowie optional einen weiteren nach Albanien.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Podgorica

- Direktflug ab Wien, Ankunft am Nachmittag und Hoteltransfer nach Budva

2. Tag

Romantisches Budva

- Am Vormittag Rundgang durch die hübsche Altstadt von Budva, die malerisch auf einer Halbinsel in der Adria thront und von einer gut erhaltenen Stadtmauer umgeben ist. Anschließend besichtigen Sie das Stadtmuseum.
- Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur Verfügung (Tipp: Bootsfahrt zur Insel Sveti Stefan).

3. Tag

Cetinje – Bucht von Kotor

- Bis 1918 war Cetinje die Hauptstadt Montenegros. Sie besichtigen den alten Königspalast von Nikola I. (1910–1918).
- Anschließend panoramareiche Fahrt nach Kotor mit kurzem Stopp und Jause im Dorf Njeguši. Ausführlicher Stadtrundgang in Kotor – UNESCO-Weltkulturerbe und einst bedeutender Hafen der k.u.k. Kriegsmarine. Besichtigung der romanischen Kathedrale und des Kriegsmarine-Museums. Sehenswert sind die Paläste aus venezianischer Herrschaft und die gut erhaltene Stadtmauer.

4. Tag

Am Skutarisee (fak.)

- Der Tag steht zur freien Verfügung. Fakultativer Ausflug zum Skutarisee, der das größte Vogelreservat Europas beheimatet. Bootsrundfahrt inkl. Verpflegung

5. Tag

Tagesausflug nach Dubrovnik

- Dubrovnik, »die Perle der Adria«, ist reich an kulturellen Schätzen. Rundgang durch die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Rückkehr am Abend

6. Tag

Ausflug nach Albanien (fak.)

- Zeit zur freien Verfügung. Fakultativ ganztägiger Ausflug nach Albanien. Fahrt über die Grenze und weiter zur Burg Rozafa, die malerisch von drei Flüssen umgeben ist. Ihre Ursprünge gehen auf die vorrömische Zeit der Illyrer zurück. Tagesziel ist Shkodra, wo Sie das geschäftige Zentrum und die mittelalterliche Festung besichtigen.

7. Tag

Montenegros wilde Schönheit

- In Kleinbussen machen Sie sich heute auf den Weg durch den schroff-lieblichen Canyon des Flusses Morača. Sie besichtigen das 1252 erbaute serbisch-orthodoxe Kloster Morača, eines der wenigen vollständig erhaltenen mittelalterlichen Baudenkmäler Montenegros.
- Am Nachmittag Ankunft im Nationalpark Durmitor. Sie sehen atemberaubende Schluchten, hohe Berge, Seen, Bäche und dunkle Wälder. Eine Brücke, die in schwindelerregender Höhe über den Fluss Tara führt, lädt zum Fotostopp ein.
- Gegen Abend Rückkehr ins Hotel

8. Tag

Heimreise

- Transfer und Rückflug nach Wien

TERMINE

19.–26. März 2022

11.–18. April 2022

21.–28. Mai 2022

4.–11. Juni 2022

10.–17. September 2022

- Weitere Termine auf Anfrage

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Podgorica—Wien (Austrian Airlines)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Andere Abflughäfen auf Anfrage (gg. Aufpreis)
- Transfers/Rundreise im landestyp. Reisebus
- 7 Übernachtungen mit Frühstück im Falkensteiner Hotel Montenegro**** in Budva
- 1 Mittagessen, 5 Abendessen
- Jause in Njeguši
- Besichtigungen und Nationalparkgebühren lt. Programm
- Teilweise örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Mag. Eugen Culjak (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- Ausflug Skutarisee (4. Tag): € 70,–
- Ausflug Albanien (6. Tag): € 75,–
- Bei beiden Ausflügen: mind. 20 Personen

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 1.290,–
- **Ö1 Club-Preis: € 1.225,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 220,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 139,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Im Land der großen Mythen

REISE 67

Ö1 Rundreise durch das klassische Griechenland

Der Stammbaum der griechischen Gottheiten ist lang, die Sagen erzählt man sich bis heute. Diese Reise bringt Sie zu kulturell bedeutenden Stätten der Antike: Sie erkunden die Akropolis in Athen, erfahren in Eleusis mehr über den geheimnisvollen Staatskult der Athener/innen und statuen dem weltberühmten Orakel von Delphi einen Besuch ab. Sie durchfahren den Kanal von Korinth, um zu den klassischen Sehenswürdigkeiten auf dem Peloponnes zu gelangen, und reisen nach Mittelgriechenland zu den »in der Luft schwebenden« Metéora-Klöstern.



PROGRAMM

1. Tag

Wien—Athen

- Linienflug in die griechische Hauptstadt
- Zum Auftakt besuchen Sie den gut erhaltenen Poseidontempel am Kap Sounion.
- Am Abend Spaziergang durch Athens Altstadt. Den Sonnenuntergang erleben Sie auf dem Musenhügel.

2. Tag

Athen – Eleusis

- Der als Symbol des ruhmreichen antiken Athens erbaute Parthenon ist bis heute prachtvolles Wahrzeichen der Stadt. Besichtigung der Akropolis und des Akropolis-Museums
- Am Nachmittag erkunden Sie das Demeterheiligtum von Eleusis. Hier fanden die geheimen Mysterien – Initiations- und Weiheriten – statt.
- Anschließend Fahrt an den Golf von Euböa

3. Tag

Metéora-Klöster – Thermopylen

- Spektakulär schmiegen sich die Metéora-Klöster an die Felsen der natürlichen Sandsteintürme.
- Kurzer Stopp bei den Thermopylen, wo Leonidas I. mit seinen Spartanern gegen das Persische Heer kämpfte

4. Tag

Das Orakel von Delphi

- Delphi galt in der Antike als Nabel der Welt. Im Orakel konnte Apollon befragt werden, der durch die Priesterin Pythia sprach.

- Am späten Nachmittag Fahrt nach Athen; unterwegs halten Sie bei der herrlichen Klosteranlage von Osios Loukas.

5. Tag

Olympia

- Höhepunkt des Tages ist das Ausgrabungsgelände von Olympia, dem Schauplatz der antiken Olympischen Spiele. Vom Tempel des Zeus sind nur noch Bruchstücke erhalten; im Inneren befand sich einst eines der antiken Weltwunder: die kolossale Zeus-Statue des Phidias. Im Archäologischen Museum bewundern Sie den berühmten Hermes des Praxiteles.

6. Tag

Et in Arcadia ego

- Durch die viel gepriesene Landschaft Arkadiens, vorbei am nicht minder berühmten Sparta, geht es in die hochinteressante Ruinenstadt Mystras. Ausführlicher Rundgang durch das ehemalige Zentrum byzantinischer Kultur

7. Tag

Mykene – Epidauros

- In Mykene begeistern der sagenhafte Palast Agamemnons, das Löwentor und die von Heinrich Schliemann entdeckten Kuppelgräber.
- Der Tag endet in Epidauros, dessen nahezu perfekt erhaltenes antikes Theater eine einzigartige Akustik besitzt.

8. Tag

Korinth – Rückreise

- Besichtigung der Ausgrabungen von Alt-Korinth. Sie sehen u.a. die Glauke-Quelle, die Reste des monumentalen Apollontempels, die Agora, die Lechaion-Straße und den Peirene-Brunnen.
- Danach Rückflug Athen—Wien

TERMINE

19.–26. März 2022^A
 9.–16. April 2022^B
 30. April – 7. Mai 2022^B
 21.–28. Mai 2022^B
 4.–11. Juni 2022^B
 3.–10. September 2022^B
 17.–24. September 2022^B

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Athen—Wien (Austrian Airlines)
- Anreise per Bahn auf Anfrage
- Transfers/Rundreise im klimatisierten Bus
- 7 Übernachtungen mit Halbpension in guten bzw. sehr guten Hotels*** /****
- Besichtigungen lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Audiosystem Quietvox (ab 20 Personen)
- Qualifizierte Studienreiseleitung: Dr. Martin Seyer, Dr. Stratos Kassaras (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- Bettensteuer im Hotel*** /****: € 1,50 / € 3,– pro Zimmer und Nacht (Zahlung bar im Hotel)

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.220,– | B € 1.198,–
- **Ö1 Club-Preis: A € 1.159,– | B € 1.138,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 234,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 139,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Magisches Arabien

REISE 68

Ö1 Erlebnisreise in den Oman mit Übernachtung in der Wüste Wahiba Sands

Endlose Sanddünen und üppige Oasen, zerklüftete Gebirgsketten und die Weiten des Indischen Ozeans – die landschaftliche Schönheit des Sultanats Oman ist sagenhaft. Genauso wie die Legenden, die man sich von hier erzählt: von Sindbad, dem Seefahrer aus *Tausendundeine Nacht*, und den Heiligen Drei Königen, die einst über die Weihrauchstraße zogen. Auf Ihrer Reise locken prächtige Moscheen und Paläste, Sie genießen die Gastfreundschaft der herzlichen Menschen und erleben den Zauber des alten Orients auf einer der ältesten Handelsrouten der Welt.



Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

PROGRAMM

1., 2. Tag Flug über Doha nach Maskat

- Ankunft in der Hauptstadt des Sultanats (2. Tag), Transfer zum Hotel
- Nach dem Frühstück Fahrt durch das Botschaftsviertel zur Corniche von Matrah. Besuch des Bait-Al-Baranda-Museums
- Zur Bucht von Maskat mit eindrucksvollen Forts und Qasr-al-Alam-Palast. Dhau-Fahrt entlang der Küste, Spaziergang zum Souk von Matrah

3. Tag Maskat – Sur

- Nach der Besichtigung der Großen Sultan-Qabus-Moschee geht es südwärts nach Quriat. Stopp beim Bimmah Sinkhole und weiter nach Sur. Hier erkunden Sie eine Dhau-Werft und den lokalen Markt.
- Am Abend Ausflug nach Ras al-Jinz (fak.) zu den Meeresschildkröten

4. Tag Wahiba Sands

- Fahrt nach Al-Mintarib. Im Geländewagen und zu Fuß durch üppiges Grün ins reizvolle Wadi Bani Khalid
- Durch Sanddünen fahren Sie zum Wüsten-camp, beziehen die Bungalows und genießen den Sonnenuntergang.

5. Tag Oase Birkat al Mauz

- Nach dem Frühstück über Al-Mintarib in die hübsche Oase Birkat al Mauz
- Anschließend Fahrt nach Nizwa, Check-in

6. Tag Der »Grand Canyon des Oman«

- Tagesausflug nach Al-Hamra mit Besichtigung des Bait-Al-Safah-Privatmuseums

- Weiter ins malerische Bergdorf Misfah und auf das Plateau des Dschabal Schams (Berg der Sonne) mit herrlichem Blick in das rund 1.000 Meter tiefe Wadi Nakhar

7. Tag Prächtiges Nizwa

- Die Oasenstadt beeindruckt mit Qabus-Moschee und Festungsturm. Fotostopp in Bahla mit einzigartiger Lehmfestung; danach besichtigen Sie den historischen Palast von Jabrin.
- Optional absolvieren Sie die heutige Etappe als abenteuerliche Fahrt im Jeep.

8. Tag Delfin-Tour (fak.)

- Freier Vormittag oder Delfin-Tour
- Flug nach Salala, Transfer zum Hotel

9. Tag Auf der Weihrauchstraße

- Besuch des Fischerdorfs Taqa mit Besichtigung der Wehranlage. Weiterfahrt zu den antiken Ruinen von Sumhuram, dann nach Mirbat, wo die Weihrauchstraße beginnt
- In Salala erkunden Sie das Museum des Weihrauchlandes, danach Fotostopp bei der Sultan-Qabus-Moschee. Spaziergang durch den Al-Hafah-Souk

10. Tag Grab des Propheten – Blowholes

- Ausflug ins Al-Qara-Gebirge westlich von Salala. Auf kurvenreicher Straße geht es zum Grab des Propheten Hiob.
- Am traumhaften Strand von Mughsail beeindrucken die gigantischen Blowholes.
- Rückflug nach Maskat und Abschiedessen

11. Tag Rückflug über Doha nach Wien

TERMINE

18.–28. März 2022
21.–31. Oktober 2022
18.–28. November 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien—Maskat—Wien über Doha (Qatar Airways)
- Inlandsflug Maskat—Salala—Maskat mit omanischer Fluglinie
- Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Transfers/Rundreise im klimatisierten Bus
- Ausflüge im Geländewagen
- 9 Übernachtungen in Mittelklassehotels
- 1 Übernachtung im Wüstencamp
- 10 Frühstücke, 4 Mittagessen/Picknicks, 6 Abendessen
- Besichtigungen und Dhau-Fahrt lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Qualifizierte örtliche, Deutsch sprechende Studienreiseleitung von Maskat bis Salala

Nicht inkludierte Leistungen

- Versicherung, E-Visum
- Ausflug zu Meeresschildkröten (3. Tag): € 45,-
- Ausflug Jeep-Abenteuer Nizwa (7. Tag): € 148,-
- Ausflug Delfin-Tour (8. Tag): € 68,-

Teilnehmer/innen

- Mind. 14 bis max. 26 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 2.695,-
- **Ö1 Club-Preis: € 2.561,-**
- Einzelzimmerzuschlag: € 590,-
- Kleingruppenzuschlag (14–19 Pers.): € 145,-
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Indian Summer in Ostkanada

REISE 69

Ö1 Erlebnisrundreise durch die kanadischen Provinzen Ontario und Québec

Strahlend blauer Himmel über einem rot-gelb-goldenen Blättermeer, unendlich weite Landschaften: Der Osten Kanadas zwischen Toronto, Montréal und Québec City präsentiert sich im Indian Summer von seiner prächtigsten Seite. Entdecken Sie das gigantische Naturschauspiel der Niagarafälle, den weitläufigen Algonquin Provincial Park sowie die traumhafte Inselwelt im Sankt-Lorenz-Strom. Lassen Sie sich von malerischen Fischerdörfern mit bunten Holzhäusern genauso verzaubern wie vom Flair der kanadischen Metropolen und der französischen Lebensart der Québécois.



Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
 – oe1.ORF.at/reiseatlas

5. Tag

Ottawa – Québec City

- Bei der heutigen Rundfahrt passieren Sie u. a. den Parlamentshügel, die National Gallery of Canada sowie Amerikas älteste künstliche Wasserstraße, den Rideau Canal (UNESCO-Weltkulturerbe).
- Weiterreise nach Québec City

6. Tag

Québec City/Ville de Québec

- Stadtrundfahrt durch die Provinzhauptstadt Québec City, Herz der französischen Kultur in Kanada. Sehenswert ist die entzückende Altstadt (UNESCO-Welterbe) mit Befestigungsanlage, Dufferin-Terrasse und dem unverwechselbaren Château Frontenac. Etwas außerhalb der Stadt sehen Sie den imposanten Montmorency-Wasserfall.
- Nachmittag zur freien Verfügung. Besichtigen Sie die Zitadelle (fak.) oder das Observatoire de la Capitale (fak.).

7. Tag

Québec City – Montréal

- Unterwegs Stopp bei der historischen Kapelle von Cap-de-la-Madeleine
- Sie erreichen Montréal, vom mächtigen Sankt-Lorenz-Strom umflossen. Rundfahrt durch die zweitgrößte Stadt des Landes: Universität, St.-Josephs-Oratorium am Fuße des Mont Royal sowie Besichtigung der Kathedrale Notre-Dame

8. Tag

Montréal – Rockport – Toronto

- Einstündige Schiffsfahrt durch die malerischen Thousand Islands, danach retour nach Toronto

9., 10. Tag

Toronto – Heimreise

- Zeit, sich von Ihren Lieblingsplätzen zu verabschieden. Danach Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien (Ankunft am 10. Tag)

PROGRAMM

1. Tag

Wien – Toronto

- Flug nach Toronto, Hoteltransfer
- Akklimatisierung oder Auffahrt auf den CN Tower (fak.), Wahrzeichen der Stadt

2. Tag

Toronto – Ausflug Niagarafälle

- Rundfahrt durch das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Kanadas. Sie sehen u. a. das Rogers Centre, die Universität und das angesagte Shoppingviertel Yorkville.
- Fahrt vorbei an pittoresken Weingütern zu den weltberühmten Niagarafällen. Sie erleben dieses beeindruckende Naturwunder hautnah bei einer Bootsfahrt mit den Hornblower Cruises.

3. Tag

Toronto – Huntsville

- Es geht nach Midland an der Georgian Bay. Hier besichtigen Sie die ehemalige jesuitische Missionsstation Sainte-Marie among the Hurons und erhalten Einblicke in die erste europäische Siedlung Ontarios.
- Tagesziel ist die Kleinstadt Huntsville.

4. Tag

Algonquin Provincial Park – Ottawa

- Heute erwartet Sie ein herrliches Naturerlebnis: Der über 7.700 km² große Algonquin Provincial Park mit unzähligen Seen ist Lebensraum für Elche, Wölfe und Bären.
- Ankunft in Ottawa, Kanadas Hauptstadt



TERMIN

1.–10. Oktober 2022

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflug Wien–Toronto–Wien (Austrian Airlines/Air Canada)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Rundreise im bequemen Reisebus
- 8 Übernachtungen mit Frühstück in guten Mittelklassehotels
- Besichtigungen, Nationalparkgebühren und Bootsfahrten lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseliteratur
- Teilweise örtliche, Deutsch sprechende Guides
- Qualifizierte Studienreiseleitung ab/bis Wien ab 21 Personen: Mag. Eugen Culjak (Änderungen vorbehalten)

Nicht inkludierte Leistungen

- eTA-Reisegenehmigung
- Auffahrt CN Tower (1. Tag): € 36,–
- Besichtigung Zitadelle in Québec: € 16,–
- Besichtigung Observatoire Québec: € 14,–
- Bei beiden Besichtigungen: mind. 16 Personen

Teilnehmer/innen

- Mind. 16 bis max. 28 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: € 3.055,–
- **Ö1 Club-Preis: € 2.900,–**
- Einzelzimmerzuschlag: € 725,–
- Kleingruppenzuschlag (16–20 Pers.): € 244,–
- **Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert**

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- Ruefa GmbH, Abteilung Kultur- und Studienreisen, Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
- Ihr Ansprechpartner: Clemens Preiss
- T (01) 588 00-750
- studienreisen@ruefa.at
- www.ruefa.at/oe1
- Nachhaltigkeit und Rechtliches: S. 96/97

Von Edinburgh in die rauen Highlands

REISE 70

Ö1 Erlebnisrundreise durch Schottland. Castles, Whiskys, Lochs und Glens

Mystisch schimmernde Lochs, Schafherden auf weiten, menschenleeren Hochlandplateaus, malerische Dörfer an steil abfallenden, zerklüfteten Küsten: Schottland ist reich an grandiosen Naturerlebnissen. Die weitgehend autonome Region im Norden des Vereinigten Königreiches verzaubert zudem mit prächtigen Schlössern, geheimnisvollen Festungen und der ehrwürdigen Hauptstadt Edinburgh. Die Geschichte des Landes ist seit jeher vom Wunsch nach Unabhängigkeit geprägt – von den lang andauernden Kriegen gegen das Königreich England im 13. und 14. Jh. bis zum Referendum 2014.



PROGRAMM

1. Tag

Edinburgh – Stirling Castle

- Flug von Wien nach Edinburgh; Beginn der Rundreise
- Oberhalb der Altstadt von Stirling, auf einem steil aufragenden Hügel, thront das Stirling Castle: Die Burg ist eine der größten Festungen Schottlands und Krönungsort von Maria Stuart.
- Übernachtung im Raum Tyndrum/Dalmally

2. Tag

Von Glencoe nach Inverness

- Die Fahrt durch das geschichtsträchtige und zugleich landschaftlich spektakuläre Tal Glen Coe führt über Fort William zum Loch Ness, Schottlands wohl bekanntestem See. Am Ufer erkunden Sie die Ruinen von Urquhart Castle.
- Aufenthalt in Inverness, dem charmanten Zentrum der Highlands
- Zwei Übernachtungen im Raum Newtonmore/Aviemore/Grantown

3. Tag

In den unberührten Highlands

- Aufbruch Richtung Nordwesten: Durch scheinbar menschenleere, wildromantische Landschaften geht es an die Schottische See.
- Sie besuchen die weitläufige Anlage der Inverewe Gardens, die ihre Gäste aus der

schottischen Küstenlandschaft in exotische Welten entführt.

4. Tag

Auf dem Whisky-Trail nach Aberdeen

- Stopp beim Culloden Battlefield: 1746 entschied sich in der Schlacht bei Culloden das Schicksal der Highland-Clans.
- Erfahren Sie in einer Whisky-Destillerie mehr über Herstellung und Geheimnisse des schottischen Maltwhiskys.
- Durch die Bilderbuchlandschaft des Cairngorms-Nationalparks in die Hafenstadt Aberdeen

5. Tag

Entlang der Ostküste nach Glasgow

- Vorbei an schroffen Klippen zur großartigen Festungsanlage Dunnottar Castle und weiter nach Saint Andrews. Die kleine Küstenstadt beheimatet die älteste Universität Schottlands und mit dem Old Course den wohl legendärsten Golfplatz der Welt.
- Besuch des denkmalgeschützten Bilderbuchortes Culross
- Ankunft und Rundfahrt in der lebenswerten Metropole Glasgow. Zwei Übernachtungen

6. Tag

Ganztagesausflug Edinburgh

- Heute entdecken Sie die Hauptstadt Schottlands: Zuerst geht es auf eine Rundfahrt durch New Town mit der prächtigen Princess Street sowie durch Old Town mit mittelalterlichen Gebäuden, steilen Gassen und dem Edinburgh Castle. Danach Zeit für individuelle Erkundungen

7. Tag

Ausflug New Lanark und Culzean Castle

- Im frühen 19. Jh. wurden in der einstigen Baumwollspinnerei New Lanark geradezu revolutionäre Neuerungen im sozialen Umgang mit der Belegschaft eingeführt.
- Fahrt an die Westküste der reizvollen Grafschaft Ayrshire. Sie besichtigen das Schloss Culzean Castle, das inmitten der herrlichen Küstenlandschaft des Firth of Clyde liegt.

8. Tag

Heimreise

- Von Glasgow nach Edinburgh; Rückflug nach Wien

TERMINE

11.–18. Mai 2022^A
 8.–15. Juni 2022^B
 29. Juni – 6. Juli 2022^B
 3.–10. August 2022^C
 17.–24. August 2022^C
 14.–21. September 2022^B

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Flüge Wien–Edinburgh–Wien (Umsteige-Verbindung)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Rundreise im bequemen Reisebus
- 7 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels der landestypischen Mittelklasse
- 6 Abendessen
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Besuch einer Whisky-Destillerie inkl. Kostprobe
- Qualifizierte Reiseleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Musikfestival Royal Edinburgh Military Tattoo (6. Tag, nur Augusttermine, buchbar bis 1. April 2022): € 100,- (Ticketkategorie Süd- oder Nord-Tribüne)

Hinweise

- Bei dieser Reise kommt die 2G-Regel zur Anwendung.
- Corona-Flex-Tarif bei Buchung bis 31. Dezember 2021 auf Anfrage

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 1.790,- | B € 1.880,- | C € 1.940,-
- Ö1 Club-Preis: A € 1.700,- | B € 1.786,- | C € 1.843,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 390,-
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 150,-
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- GTA TOURISTIK, Altmanndorfer Straße 89/10, 1120 Wien
- Ihr/e Ansprechpartner/in: Bernhard Kheim-Kraft, Martina Goser
- T (01) 729 66 66
- office@gta.at
- www.gta.at
- Rechtliches: siehe S. 97

Traumwelten der Nordkalotte

REISE 71

Ö1 Erlebnisrundreise nördlich des Polarkreises. Lappland, Lofoten und Nordkap

Die malerische Inselwelt der Region Lofoten, der imposante Nordkapfelsen im Licht der Mitternachtssonne und die pittoreske Szenerie der Fjorde – der hohe Norden Europas begeistert mit einer Fülle an Naturschönheiten. Darüber hinaus befinden sich hier, nördlich des Polarkreises, lebensfrohe Städte wie Tromsø, Honningsvåg und Hammerfest. Das Wikingermuseum auf den Lofotinseln und die geheimnisvollen Felsritzungen bei Alta bezeugen die lange Besiedelungsgeschichte eines Gebietes, in dem das menschliche Leben stets von der Urgewalt der Elemente geprägt wurde.



PROGRAMM

1. Tag

Anreise

- Flug über Helsinki nach Rovaniemi

2. Tag

Rovaniemi – Kiruna

- Rundfahrt durch Rovaniemi, die Hauptstadt Lapplands. Möglichkeit zur Erkundung des Museums Arktikum (fak.) und kurzer Stopp im Weihnachtsmannort
- Fahrt in die nördlichste Stadt Schwedens, Kiruna, bekannt für das weltgrößte Eisenerz-Bergwerk

3. Tag

Kiruna – Narvik – Lofoten

- Durch den Nationalpark Abisko geht es entlang der Erzbahnlinie in die norwegische Hafenstadt Narvik.
- Die Fährüberfahrt nach Svolvær auf den Lofotinseln wird von einem spektakulären Blick auf die steil aufragende Bergwandkulisse gekrönt.

4. Tag

Lofoten-Rundfahrt – Vesterålen

- Zaubhafte Fotomotive wie pittoreske

Stockfischstände, bizarre Felsformationen, hübsche Dörfer und verwinkelte Fjorde begleiten die Rundfahrt auf den Inseln.

- Besuch des Wikinger museums in Borg
- Weiterfahrt zur benachbarten Inselgruppe Vesterålen; Übernachtung in Harstad

5. Tag

Harstad – Tromsø

- Fahrt nach Norden über Bardufoss nach Tromsø, Hauptstadt der Arktis
- Sie durchstreifen die nördlichste Universitätsstadt der Welt, die voller urbaner



Überraschungen steckt, und besichtigen die architektonisch markante Eismeer-kathedrale, das Wahrzeichen der Stadt.

6. Tag

Kvænangsfjell – Alta

- Fährfahrten bringen Sie über den Ullsfjord sowie den Lyngenfjord zu den Lyngenalpen. Genießen Sie die traumhaften Fjordlandschaften und das fantastische Panorama der Gebirgskette Kvænangsfjell.
- Am Nachmittag Ankunft in Alta, der Stadt der Nordlichter. Im Freilichtmuseum von Hjemmeluft besichtigen Sie die steinzeitlichen Felsritzungen (UNESCO-Weltkulturerbe). Die bildlichen Vermächtnisse verweisen auf die jahrtausendalte Besiedelungsgeschichte der Region. Als Gegenpol entdecken Sie anschließend die moderne, 2013 eingeweihte Nordlichtkathedrale.

7. Tag

Hammerfest – Honningsvåg – Nordkap

- Fahrt über karge Fjell-Landschaften nach Hammerfest. Kurzer Rundgang mit optionalem Blick in die Jagd- und Handelsausstellung des legendären »Eisbärenclubs«.
- Abstecher in den Vorort Fuglenes zum Meridianstein, dem nördlichsten Vermessungspunkt des sog. Struve-Bogens

Ö1

Zu dieser Reise entsteht eine Ö1 Sendung:
»Ambiente – Von der Kunst des Reisens«
– oe1.ORF.at/reiseatlas

Ö1

Diese Reise können Sie als Kandidat/in
beim Ö1 Quiz gewinnen (für 2 Personen).
– Teilnahme: oe1.ORF.at/quiz

- Am Nachmittag erreichen Sie die dünn besiedelte Nordkapinsel Magerøya mit ihrem Hauptort Honningsvåg.
- Nach dem Abendessen Auffahrt auf das Hochplateau des Nordkaps. Auf dem 300 Meter über dem Eismeer aufragenden Schieferfelsen befindet sich die Nordkaphalle, in der Sie das mystische Erlebnis Mitternachtssonne gebührend feiern können.

8. Tag

Porsangerfjord – Lakselv

- Am mächtigen Porsangerfjord entlang geht es heute Richtung Flughafen Lakselv und von dort zurück nach Wien.



TERMINE

29. Juni – 6. Juli 2022^B
20.–27. Juli 2022^A (umgekehrter Reiseverlauf)

ECKDATEN

Inkludierte Leistungen

- Linienflüge Wien–Helsinki–Rovaniemi und Nonstop-Charterflug Lakselv–Wien
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Rundreise im bequemen Reisebus
- 7 Übernachtungen mit Halbpension in Hotels der landestypischen guten Mittelklasse
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
- Qualifizierte Reiseleitung

Nicht inkludierte Leistungen

- Eintritt Museum Arktikum (2. Tag): € 15,–

Hinweise

- Bei dieser Reise kommt die 2G-Regel zur Anwendung.
- Corona-Flex-Tarif bei Buchung bis 31. Dezember 2021 auf Anfrage

Teilnehmer/innen

- Mind. 15 bis max. 25 Personen

Pauschalpreis pro Person

- Im Doppelzimmer: A € 2.389,– | B € 2.439,–
- Ö1 Club-Preis: A € 2.269,– | B € 2.317,–
- Einzelzimmerzuschlag: € 539,–
- Kleingruppenzuschlag (15–19 Pers.): € 239,–
- Ö1 Club-Kreditkarte: wird akzeptiert

KONTAKT

Details, Beratung und Buchung

- GTA TOURISTIK, Altmannsdorfer Straße 89/10, 1120 Wien
- Ihre Ansprechpartnerinnen: Claudia Burger, Karina Wohlrab
- T (01) 729 66 66
- office@gta.at
- www.gta.at
- Rechtliches: siehe S. 97

Klimabewusst reisen

Reisen und Klimaschutz müssen kein Widerspruch sein, wenn man informiert und bewusst entscheidet. Man kann z.B. umweltfreundliche Transportmittel wie die Bahn wählen und/oder sich vor Ort vorwiegend mit dem Fahrrad oder zu Fuß bewegen. Auch eine Busreise ist viel besser als ihr Ruf – nämlich wesentlich weniger belastend für die Atmosphäre, als wenn die gleiche Personenzahl individuell mit dem Auto verreist. Wenn Sie bei individuellen Anreisen möglichst große Strecken mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen, verbessert auch das Ihre persönliche Klimabilanz.



- BERGSTEIGERDÖRFER
siehe Freizeitproduktionen GmbH
- DONAU TOURISTIK GMBH
www.nachhaltigkeit.donautouristik.at
- EUROHIKE WANDERREISEN
www.eurohike.at/de/ueber-uns/infos-und-mehr/
nachhaltigkeit-bei-eurohike
- FREIZEITPRODUKTIONEN GMBH
<https://www.freizeitproduktionen.com/save-the-planet>
www.bergsteigerdoerfer.org
- GOLF IN AUSTRIA E.V.
siehe Tourismusverband Kaiserwinkl
- HAUSER EXKURSIONEN GMBH
www.hauser-exkursionen.de/nachhaltig-reisen
- KNEISSL TOURISTIK GESMBH
www.kneissltouristik.at/de/Klimaschutz
www.kneissltouristik.at/de/nachhaltige-projekte
- NATURREISEN OG
www.naturreisen.at/klimaneutralreisen.html
- OLIVA REISEN GMBH
<https://olivareisen.at/projekte-engagement>
- OPERNREISEN (DIE REISEREI/BTU)
<https://www.btu.at/unternehmen/corporate-social-responsibility>
- OSTTIROL – DEIN BERGTIROL
siehe Freizeitproduktionen GmbH
- RAIL TOURS TOURISTIK GMBH
www.railtours.at/de/nachhaltigkeit
www.unsereoebb.at/de/klimaschutz
<https://konzern.oebb.at/de/nachhaltige-oebb>
- REISEPARADIES KASTLER
<https://www.kastler.at/reiseinfos/Klima+und+Umwelt>
- RETTER REISEN GMBH
www.retter-reisen.at/bus/nachhaltig-reisen
- RUEFA GMBH
www.verkehrsbuero.com/unsere-werte/nachhaltigkeit
- SABTOURS TOURISTIK GMBH
www.sabtours.at/klimaschutz
- TOURISMUSVERBAND KAISERWINKL
www.kaiserwinkl.com/de/aktuelle-projekte-mit-partner.html
- WELTANSCHAUEN
www.weltanschauen.at/nachhaltigkeit
- WELTWEITWANDERN GMBH
www.weltweitwandern.at/nachhaltigkeit

- Eine Reihe von Reiseveranstaltern dieses Katalogs kompensiert den CO₂-Ausstoß ihrer Flüge, aller Transportwege oder der gesamten Reisen von sich aus – ohne weitere/n Aufwand bzw. Kosten für ihre Gäste. Manche kompensieren Flüge sogar zu über 100 % oder verdoppeln die freiwillige Kompensation der Teilnehmer/innen.
- Viele setzen generell auf klimaschonende Verkehrsmittel bzw. Fortbewegung. Da die Transporte den Hauptfaktor in der Klimabilanz des Reisens bilden, ergibt sich dadurch ein großer Unterschied im ökologischen Fußabdruck der jeweiligen Reise.
- Mithilfe der Linkliste rechts können Sie herausfinden, auf welche Initiativen der jeweilige Veranstalter bei den Themen Ökologie und Fairness setzt. Im Online-Blätterkatalog in oe1.orf.at/reisen sind die nebenstehenden Links klickbar.

- Als Reisende können Sie für Ihre Reisen aber auch selbsttätig Ausgleichszahlungen leisten, wenn der Veranstalter es nicht tut. Vielfach empfohlener Testsieger dafür ist die deutsche Plattform [atmosfair](http://atmosfair.de). In Österreich betreibt die Universität für Bodenkultur Wien ebenfalls eine Plattform, auf der Sie selbst ausgewählte, wissenschaftlich geprüfte Projekte zum Klimaschutz unterstützen können.

- atmosfair.de
- klimaneutralität.boku.ac.at

Die praktische Seite des Reisens

Rechtliche Rahmenbedingungen

1. Im vorliegenden Katalog werden von Ö1 ausgewählte Reisen der Ö1 Reisepartner, welche die in diesem Katalog angeführten Reisen als Pauschalreiseveranstalter anbieten und durchführen, vorgestellt. Ö1 bietet lediglich eine erste Übersicht im Sinne einer Plattform für Pauschalreisen von Pauschalreiseveranstaltern an, um eine erste Orientierung zu ermöglichen, und ist weder Reisevermittler noch Pauschalreiseveranstalter noch Vermittler verbundener Reiseleistungen.
2. Reisewünsche, Reiseanfragen sowie die Buchung sind direkt an den jeweiligen ausgewiesenen Pauschalreiseveranstalter zu richten. An Ö1 können weder konkrete Reiseanfragen gestellt werden, noch können über Ö1 Buchungen durchgeführt werden.
3. Ö1 bzw. der ORF veranstalten selbst keine Reisen. Die konkrete Planung, Ausführung und Umsetzung des Reiseprogramms, einschließlich der gesamten Abwicklung sowie der Insolvenzabsicherung, insbesondere Detailinfo, Buchung, Rechnungsprozedere und Organisation vor Ort, erfolgen ausschließlich durch den jeweils gewählten und gebuchten Reise- bzw. Pauschalreiseveranstalter und nicht durch Ö1 bzw. den ORF.
4. Bei der Buchung einer touristischen Leistung aus dem Katalog kommt der die Reise betreffende Vertrag ausschließlich zwischen dem/der Teilnehmer/in und dem jeweiligen Pauschalreiseveranstalter zustande.
5. Allfällige Ansprüche aus dem Reisevertrag sind daher ausschließlich gegenüber diesem geltend zu machen. Ö1 weist darauf hin, dass die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie Stornobedingungen des ausgewählten und in der Folge gebuchten Reise- bzw. Pauschalreiseveranstalters bindend sind (siehe Auflistung rechts). Ö1 bzw. der ORF sind in diesem Zusammenhang vollkommen schad- und klaglos zu halten.
6. Alle von Ö1 im Katalog angeführten Pauschalreiseveranstalter weisen darauf hin, dass Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen ausdrücklich vorbehalten bleiben. Insbesondere kann es bei den Reisen 2022 entsprechend der jeweiligen Covid-19-Situation zu kurzfristigen Änderungen und Anpassungen der Programmpunkte oder zu Terminverschiebungen kommen. Ö1 bzw. der ORF sind in diesem Zusammenhang vollkommen schad- und klaglos zu halten.
7. Es gelten die jeweiligen Geschäftsbedingungen des Reise- bzw. Pauschalreiseveranstalters der gebuchten Reise. Ö1 empfiehlt, sich insbesondere über die aktuellen Reise- und Stornobedingungen des gewünschten bzw. ausgewählten Reise- bzw. Pauschalreiseveranstalters zu informieren. Im Online-Blätterkatalog in oe1.orf.at/reisen sind die nebenstehenden Links klickbar.

Wichtige Kontakte

- | | |
|--|--|
| Ö1 CLUB
(Mo–Fr, 9–17 Uhr) | Ö1 SERVICE
Information zum Ö1 Programm
(Mo–Fr, 8–21 Uhr) |
| – T (01) 501 70-370 | – T (01) 501 70-371 |
| – oe1.club@orf.at | – oe1.service@orf.at |
| – oe1.orf.at/club | |

Hinweis zur Mobilität auf Reisen

- Einige Reiseveranstalter gehen auf Teilnehmer/innen mit eingeschränkter Mobilität ein. Bitte machen Sie rechtzeitig vor der Buchung auf etwaige körperliche Einschränkungen aufmerksam.

Allgemeine Geschäfts- bzw. Reisebedingungen inkl. Stornobedingungen

- ANDREA STIFTER TOURISTIK GMBH
www.echtes-entdecken.com/impressum
- BERGSTEIGERDÖRFER
siehe Freizeitproduktionen GmbH
- DONAU TOURISTIK GMBH
www.donaureisen.at/reiseinfos/arbs
- ECHTES ENTDECKEN
siehe Andrea Stifter Touristik GmbH
- EUROHIKE WANDERREISEN
www.eurohike.at/de/reiseinfos/vor-der-reise/reisebedingungen
- FREIZEITPRODUKTIONEN GMBH
www.freizeitproduktionen.com/agb
- GOLF IN AUSTRIA E.V.
siehe Tourismusverband Kaiserwinkl
- GTA-SKY-WAYS REISEVERANSTALTUNGS GES.M.B.H.
www.gta.at/geschaftsbedingungen
- HAUSER EXKURSIONEN GMBH
www.hauser-exkursionen.de/agb-reisebedingungen
- KNEISSL TOURISTIK GESMBH
www.kneissltouristik.at/de/bedingungen
- MOSER REISEN GMBH
www.moser.at/agb
- NATURREISEN OG
www.naturreisen.at/AGB-Veranstalter_Naturreisen.pdf
- OLIVA REISEN GMBH
<https://olivareisen.at/agb>
- OPERNREISEN
siehe Reiserei
- OSTTIROL – DEIN BERGTIROL
siehe Freizeitproduktionen GmbH
- RAIL TOURS TOURISTIK GMBH
www.railtours.at/de/agb
- REISEPARADIES KASTLER
www.kastler.at/reiseinfos/agbs-und-pauschalreise-gesetz
- DIE REISEREI
www.opernreisen.com/agb
- RETTER REISEN GMBH
www.retter-reisen.at/agb-reisebuero
- RUEFA GMBH
<https://www.ruefa.at/arb-studienreisen>
- SABTOURS TOURISTIK GMBH
www.sabtours.at/allgemeine-geschaftsbedingungen
- TOURISMUSVERBAND KAISERWINKL
<https://www.kaiserwinkl.com/de/hotel-unterkunft/agb-datenschutz.html>
- WELTANSCHAUEN
<https://www.weltanschauen.at/allgemeine-geschaumlftsbedingungen.html> (sic)
- WELTWEITWANDERN GMBH
www.weltweitwandern.at/service/agb
- WINDROSE REISESERVICE WFT GMBH
Zusendung bei Angebotslegung oder Anfrage

Ö1 Buch des Monats

Aus der Fülle literarischer Neuerscheinungen wählt die Ö1 Literaturabteilung das »Ö1 Buch des Monats«.

- Besprochen wird es in der Ö1 Büchersendung EX LIBRIS (MO, 21.00 Uhr | SO, 16.00 Uhr).
- Erhältlich ist es in vielen österreichischen Buchhandlungen (als »Ö1 Lesetipp« gekennzeichnet).
- Übersicht in oe1.ORF.at/buchdesmonats

oe1.ORF.at



Hauptverband des
Österreichischen Buchhandels



ÖSTERREICH 1

Impressum

LEITUNG Ö1 KOMMUNIKATION
Mag. (FH) Michael Ladstätter

STV. LEITUNG Ö1 KOMMUNIKATION,
PROJEKTLEITUNG
Regina Docekal

REDAKTIONSLEITUNG »AMBIENTE –
VON DER KUNST DES REISENS«
Ursula Burkert

KOORDINATION
Daniela Diesner, Anna Maria Obersteiner, BA

CHEFREDAKTION
Mag. Michaela Zehetner

REDAKTION
Susanna Hagen, Mag. Alexandra Huber/Textbüro
*wortspiel, Mag. Michaela Zehetner

LEKTORAT
Arleen Duit, MA

GRAFIKDESIGN, COVER-ARTWORK
Florian Jungwirth/Dynamowien

FOTOS
»Ambiente«-Team: Ursula Hummel-Berger; Editorial:
Michael Grössinger, Schubertiade, Tourism Ireland, Ursula
Hummel-Berger; Seite 4: Susanna Hagen/responsour,
Ina Aydogan; Seite 5: Stefan Leitner, Baumgartner, NPHT/
Alexander Müller; Inhaltsverzeichnis: Peter Habison,
Adobe Stock, shutterstock; Ö1 Begleitung: Peter Strobl,
Ursula Hummel-Berger, Mirela Jašić; Reise 1: Getty
Images, shutterstock, ORF; Reise 2: shutterstock; Reise 3:
shutterstock; Reise 4: Donau Touristik, Budapest Festival
and Tourism Centre/Edward Hobson, Eike Clemens Kull-

mann; Reise 5: Donau Touristik; Reise 6: shutterstock/
Balate Dorin; Reise 7: Adobe Stock/Lakov Kalinin/Ekate-
rina Belova; Reise 8: shutterstock, RHB swiss image/
Erich Süßkind; Reise 9: Wien Tourismus; Reise 10: shut-
terstock/Leonid Andronov/Anrephoto; Reise 11: Lindau
Tourismus und Kongress, SWR/Tollhaus Karlsruhe/
Winfried Reinhardt; Reise 12: Peter Habison; Reise 13:
Weltanschauen; Reise 14: Tourism Ireland; Seite 26:
Kneissl Touristik, Caritas Kärnten, BOKU Wien/Helioz;
Reise 15: shutterstock; Reise 16: Michael Grössinger,
Erwin Haiden, shutterstock; Reise 17: Hugh Fox, Mohosin
Kabir Himalay, Thomas Riehle; Reise 18: Moser Reisen;
Reise 19: Moser Reisen; Reise 20: Visit Turku, Visit
Finland; Reise 21: Imagebank/Per Petersson/Werner
Nystrand/Andreas Nordström, pixabay, ORF; Reise 22:
Visit Sweden/Ola Ericson/Amanda Westerbom; Reise 23:
Atout France, commons.wikimedia.org, pixabay; Reise 24:
Adobe Stock; Reise 25: PREMEDIA/Julius, Fotolia/Vulca-
nus; Reise 26: Hirschbühl Fotografie, Schubertiade
GmbH; Reise 27: pixabay, Schloss Bruck, Stift Admont;
Reise 28: Roman Burri, Schweiz Tourismus/Andreas
Gerth; Reise 29: Scanrail, Visit Finland, shutterstock;
Reise 30: Gregor Hohenberg, pixabay, Odeon Concerte;
Reise 31: Decca/Uli Weber, shutterstock/Olga Popova;
Reise 32: shutterstock; Reise 33: Anton Weissenhofer;
Reise 34: Eurohike; Reise 35: TVB Osttirol/Thomas
Herdieckerhoff/Erwin Haiden; Reise 36: Tourismusver-
band Kaiserwinkl; Reise 37: pixabay, Donau Touristik/
Bernhard M. Wieland; Reise 38: Andrea Stifter Touristik;
Reise 39: Andrea Stifter Touristik; Reise 40: Adobe
Stock, Hotel CastelBrando; Reise 41: Feel Slovenia/Soli-
narka; Reise 42: Oliva Reisen; Reise 43: Oliva Reisen,
Veronica Rickert; Seite 61: BOKU Wien/Justin Kauffman,
myclimate, sabtours; Reise 44: Ruefa; Reise 45: Ruefa;

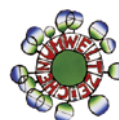
Reise 46: Ruefa; Reise 47: Hauser Exkursionen; Reise 48:
Silke Olesen; Reise 49: iStock, Elke Schnaus, Manfred
Häupl; Reise 50: Weltweitwandern; Reise 51: Weltweit-
wandern; Reise 52: Weltweitwandern; Reise 53: Weltan-
schauen; Reise 54: shutterstock; Reise 55: shutterstock;
Reise 56: shutterstock; Reise 57: shutterstock; Reise 58:
shutterstock; Reise 59: shutterstock; Reise 60: shutter-
stock; Reise 61: shutterstock; Reise 62: Getty Images,
shutterstock; Reise 63: shutterstock; Reise 64: shutter-
stock; Reise 65: shutterstock; Reise 66: shutterstock;
Reise 67: shutterstock; Reise 68: shutterstock; Reise 69:
shutterstock; Reise 70: GTA TOURISTIK; Reise 71: GTA
TOURISTIK; Seite 96: Gopal Lama, atmosfair, Tropensta-
tion La Gamba

MEDIENINHABER
OMC – ORF Marketing & Creation GmbH & Co KG,
Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

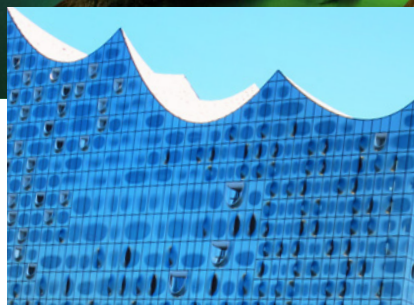
HERAUSGEBER
ORF – Österreichischer Rundfunk, Würzburggasse 30,
1136 Wien

DRUCK
Druckerei Ferdinand Berger & Söhne GmbH,
Pulverturmstraße 3, 1090 Wien

STAND
22. Oktober 2021. Druckfehler vorbehalten



Gedruckt nach den Richtlinien des
Österreichischen Umweltzeichens
für Druckerzeugnisse, uz 24.
Ferdinand Berger & Söhne GmbH,
uw-Nr. 686



Von der Kunst des Reisens

Nutzen Sie Ihre Reisevorteile als Ö1 Club-Mitglied!

Geben Sie bei der Reisebuchung Ihre Ö1 Club-Mitgliedsnummer an, und Sie erhalten bis zu 10 % Ermäßigung, gültig für zwei Personen. Mit der kostenlosen* **Ö1 Club-Kreditkarte** bezahlen Sie bequem und erhalten ein umfassendes Reiseversicherungspaket. Weiters benutzen Sie beim Sicherheitscheck am Flughafen Wien die »Fast Lane« und haben kostenlosen** Zutritt zu 1.000 Diners Club Airport Lounges weltweit.

1 Jahr Ö1 Club-Mitgliedschaft: € 34,-

intro – der Ö1 Club für alle bis 30: € 20,-

Weitere Informationen, Vorteile und Anmeldung:

oe1.orf.at/club | (01) 501 70-370

* Die Kreditkartenfunktion mit allen Diners Club-Vorteilen ist kostenlos: im ersten Jahr ohne Mindestumsatz, danach ab einem Jahresumsatz von € 1.800,-. Andernfalls werden € 25,- Jahresgebühr verrechnet.

** Kostenlos ab einem Jahresumsatz von € 1.800,-; max. 12 Besuche pro Jahr. Andernfalls werden die aktuell kommunizierten Spesen verrechnet.



Ö1 CLUB

Wohin die Reise geht?



Auf in die Sorgenfreiheit.

Mit unserer Reiseversicherung.
Mehr auf [wienerstaedtische.at](https://www.wienerstaedtische.at)

Ihre Sorgen möchten wir haben.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

